



und Erden . . .	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden . . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Tappiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10	x	9 609 047	5	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
erzeugnisse . .	6	x	148 319	14	1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
. g.	12	x	495 480	26	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	26	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	1400	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	14	Bekleidung	49		x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4	x	85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	42	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	508	x	3 186 592	24	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	55				1416	Wäsche		11	x
	2				1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	7			30	1418	Pelzwaren		-	-
	41		605 557 331	25	1419	Strumpfwaren		4	x
	11		124 048 886	17	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	474 688	18	1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
	24	x	465 843		1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		2	x
ereitungen,					1423	Leder und Lederwaren	33		x
n oder zum					1424	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
inem Inhalt	2			17	1425	und gefärbte Felle		4	x
	61	x	786 590	12	1426	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		16	x
	29	x	453 031		1427	Schuhe		13	x
ereitet					1428	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-	t					abteilung			

Statistische Berichte

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen 2009/2010



Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2009/2010

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im August 2011

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2011
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen	10
Hinweise/Zeichenerklärung	11
1. Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 1999 – 2009	13
1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 1995 – 2009	15
2. Entwicklungsdaten	
2.1 Studierende im Zeitverlauf	
2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10 nach Hochschularten und Hochschulen	21
2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach der Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart	31
2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe	39
2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten	44
2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Staatsangehörigkeit	51
2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Staatsangehörigkeit	54
2.2 Prüfungen	
2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen	58
2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen	62
2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Fächergruppen und Hochschularten	66
2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen	72
3. Strukturdaten für das Jahr 2009	
3.1 Studierende im Wintersemester 2009/10	
3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern	80
3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten	88

	Seite
3.1.3 Deutsche Studierende und Studienanfänger/-innen (1. Hochschulse­mester) im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung – nach % Anteilen –	93
3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	94
3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	109
3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen	118
3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Hochschulen	126
 3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2009	
3.2.1 Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss	131
3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	136
3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	141
3.2.4 Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2009 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	153
 Anhang	
Hochschulen im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Trägerschaft	160
Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik)	162
Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen	
– Prüfungsstatistik	163
– Studierendenstatistik	164
 Grafiken	
Eckdaten der Hochschulentwicklung	13
Studienanfänger/-innen im jeweiligen Studienjahr	14
Studierende im jeweiligen Wintersemester	14
Absolvent(inn)en im jeweiligen Prüfungsjahr	14
Studienberechtigtenquote in den Jahren 1999 – 2009	17
Studienanfängerquote in den Studienjahren 1999 – 2009	18
Absolventenquote in den Prüfungsjahren 1999 – 2009	19
Studierende nach Fächergruppen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10	
– Entwicklung – / – Struktur –	38
Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10	50
Ausländische Studierende nach Herkunfts­kontinent in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10	53
Bildungsinländer/-innen nach Herkunfts­kontinent in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10	56
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 1999 bis 2009 – Entwicklung –	71
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2009 – Struktur –	71

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Entwicklungs- und Strukturdaten über das Hochschulwesen in Nordrhein-Westfalen. Er umfasst die Bereiche der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das seit dem Wintersemester 1992/93 geltende Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 25. Juni 2005. Dieser Band wird jährlich herausgegeben.

Die Daten für Nordrhein-Westfalen basieren auf einer Bundesstatistik, d. h. sie werden für alle Bundesländer erhoben. Sie liegen somit im gleichen Merkmalsumfang auch in den anderen statistischen Landesämtern (tief gegliederte Länderdaten) sowie im Statistischen Bundesamt (Bundesergebnis, bundesweite Ländervergleiche) vor. Allerdings ist bei Vergleichen zwischen den Bundesländern bei der Studierenden- und Prüfungsstatistik zu beachten, dass die Abgrenzungen zum Teil variieren. Für die Ergebnisse, die IT.NRW in seiner Funktion als Statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht, gelten folgende Festlegungen:

1. Bei den Studierendentabellen werden ausschließlich Haupthörer/-innen ausgewiesen (Ausnahme ist die Tabelle 3.1.7).
2. Die Systematiken der Studienbereiche und der Abschlussprüfungen weichen geringfügig von der Bundessystematik ab.

Bitte beachten Sie:

Ab dem WS 2009/2010 sind Bachelor und Master keine eigenständigen Prüfungsgruppen mehr, sondern werden den Prüfungsgruppen „Universitärer Abschluss“, „Fachhochschulabschluss“ sowie „Künstlerischer Abschluss“ zugeordnet (siehe „Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik)“ im Anhang).

Diese Veränderung wirkt sich auf die in diesem Band veröffentlichten Daten der Studierendenstatistik aus. Die Tabellen mit einer Aufgliederung nach Prüfungsgruppen folgen der neuen Systematik. Bachelor- und Masterabschlüsse werden als darunter-Postition der neuen Prüfungsgruppen ausgewiesen. Sofern Vorjahresvergleiche angeboten werden, sind auch diese nach der neuen Zuordnung veröffentlicht.

Für die Statistik der Prüfungen werden in diesem Band die Werte für das Prüfungsjahr 2009 veröffentlicht. Dieses setzt sich aus dem WS 08/09 und SS09 zusammen. Daher ist die Prüfungsstatistik von der Systematikänderung noch nicht betroffen und die Tabellen folgen der bis dahin gültigen Systematik (siehe „Systematik der Prüfungs-

gruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungsstatistik)“ im Anhang).

Weitere Auskünfte aus dem Bereich der Hochschulstatistik erhalten sie unter der E-Mail-Adresse:
hochschulstatistik@it.nrw.de

Begriffsbestimmungen

Abschlussprüfung

Abgelegte akademische Abschlussprüfungen, die ein Hochschulstudium abschließen. Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen sowie staatliche und kirchliche Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen. Nicht erfasst werden hingegen Vor- und Zwischenprüfungen sowie Laufbahnprüfungen, wie die zweite Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung. Die Systematik der Prüfungsgruppen in Nordrhein-Westfalen weicht im Bereich der Lehramtsprüfungen von der des Statistischen Bundesamtes ab (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang).

Absolvent/-in

Studierende mit bestandener Abschlussprüfung, die im Berichtsjahr (mindestens) einen Studiengang abgeschlossen haben (Kopfzählung). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird das erste Studienfach ausgewiesen (siehe „Bestandene Prüfung“).

Absolventenquote

Die Absolventenquote gibt den Anteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Absolvent(inn)en vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden dann über alle Jahrgänge hinweg zur Absolventenquote addiert (Beispiel: siehe Studienanfängerquote).

Zu den Absolvent(inn)en zählen bei der Berechnung der Absolventenquote nur Studierende im jeweiligen Prüfungsjahr, die eine Abschlussprüfung im Erststudium bestanden haben. Zum Erststudium zählt auch die Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung im Freiversuch.

Alter: Berechnungsweise

Das Alter der Studierenden und Absolvent(inn)en im Berichtsjahr wird wie folgt berechnet:

$((\text{Berichtsjahr} \times 100) + \text{Berichtsmonat}) - ((\text{Geburtsjahr} \times 100) + \text{Geburtsmonat})$. Die letzten beiden Stellen werden gestrichen. Das Berichtsjahr für das Wintersemester 2009/10 ist das Jahr 2009. Der Berichtsmonat für das Wintersemester ist der Oktober (10), für das Sommersemester der April (4).

Altersspezifische Bevölkerung

Für die Studienberechtigtenquote wird als „altersspezifische Bevölkerung“ der Durchschnitt der Altersjahrgänge der 18- bis unter 21-jährigen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres berechnet. Für die Studienanfängerquote und Absolventenquote wird die altersspezifische Bevölkerung jedes einzelnen Altersjahrgangs den Studienanfänger(inne)n bzw. Absolvent(inn)en im entsprechenden Alter gegenübergestellt. Die verwendeten Daten der Bevölkerungsstatistik sind Stichtagsdaten (jeweils 31. Dezember des Vorjahrs).

Angestrebte Abschlussprüfung

Erhebungsmerkmal der Studierendenstatistik. Erfasst wird hierbei, welchen Abschluss der/die Studierende anstrebt (z. B. Diplom/Universität, Diplom/Fachhochschule, Magister, Lehramt Grundstufe/Primarstufe, Master, Bachelor etc.). Siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang.

Art des Studiums

Erhebungsmerkmal der Studierenden-/Prüfungsstatistik. Die Studiumsarten werden unterschieden in Erststudium, Zweitstudium, Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Promotionsstudium, Weiterbildungsstudium, Masterstudium (Bachelorabschluss vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote und kein Abschluss.

Bestandene Prüfung

Zahl der bestandenen Abschlussprüfungen, die im jeweiligen Semester oder Prüfungsjahr abgelegt wurden. Wenn ein Studierender in einem Semester in zwei Studiengängen eine Abschlussprüfung abgelegt und bestanden hat, werden „zwei bestandene Prüfungen“ (Fallzählung), jedoch nur „ein Absolvent“ (Kopfzählung) ausgewiesen (siehe Absolventen). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird jeweils das erste Studienfach im ersten und – sofern noch ein weiterer Studiengang abgeschlossen wurde – das erste Studienfach des zweiten Studiengangs ausgewiesen.

Bildungsinländer/-in

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben. Nicht als Bildungsinländer/-innen zählen ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einem Studienkolleg in Deutschland erworben haben (siehe Hochschulzugangsberechtigung).

Fächergruppe

Für die Darstellung aggregierter Ergebnisse der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte, hochschulspezifische Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu acht großen Fächergruppen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung (Verwaltungsfachhochschulen)

Verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen ausschließlich der Beamtennachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet wird.

Fachhochschulen

(ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Bereiten durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. In diesem Rahmen nehmen Fachhochschulen Forschungs- und Entwicklungsaufgaben und künstlerisch-gestalterische Aufgaben wahr, die zur wissenschaftlichen oder künstlerischen Grundlegung und Weiterentwicklung von Lehre und Studium erforderlich sind.

Fachsemester

In einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtsemesters). Soweit von der Hochschule anerkannt, zählen hierzu auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Gasthörer/-in

Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer/-innen nicht möglich.

Gesamthochschulen

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit Wirkung zum 1. 1. 2003 wurden die Universitäten-Gesamthochschulen in Nordrhein-Westfalen in Universitäten umgewandelt. Die Umbenennung wird beim Nachweis in den hier vorliegenden Tabellen jedoch erst ab dem Sommersemester 2003 wirksam. Bereits ab dem Wintersemester 2002/03 wurde im Rahmen der Hochschulstatistik auf den gesonderten Nachweis der Hochschulart „Gesamthochschule“ verzichtet. Das bedeutet, dass die Daten der Gesamthochschulen ab dem Wintersemester 2002/03 unter der Hochschulart „Universitäten“ ausgewiesen werden.

Haupt Hörer/-in

Studierende, die nur an einer Hochschule eingeschrieben sind, zählen an dieser Hochschule als Haupt Hörer/-in. Sofern Studierende an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, zählen sie an derjenigen Hochschule als Haupt Hörer/-in, an der sie schwerpunktmäßig studieren. In der anderen Hochschule werden sie als Nebenhörer/-in gemeldet. Anzumerken ist, dass bei den Publikationen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen grund-

sätzlich nur die Haupthörer/-innen ausgewiesen werden (Ausnahme: Tabelle 3.1.7 in diesem Band), wohingegen das Statistische Bundesamt in der Regel Haupt- und Nebenhörer/-innen ausweist.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle staatlichen und nach Landesrecht anerkannten privaten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Für Auswertungszwecke gebildete Klassifikation der Hochschulen. Folgende Hochschularten gibt es in Nordrhein-Westfalen: Universitäten, Gesamthochschulen (bis einschl. Sommersemester 2002), theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulstatistiken

Die Hochschulstatistiken werden auf Grundlage des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz, HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), in Kraft getreten am 1. Juni 1992; zuletzt geändert am 25. Juni 2005, erhoben. Aus dem Bereich der nichtmonetären Hochschulstatistik fallen hierunter unter anderem die Studierendenstatistik (Studierende und Studienanfänger/-innen), die Prüfungsstatistik, die Habilitationsstatistik sowie die Personal- und Stellenstatistik. Nach § 2 HStatG umfasst der Erhebungsbereich: 1. Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten, 2. staatliche und kirchliche Prüfungsämter, soweit sie Prüfungen abnehmen, die ein Studium an den in Nummer 1 genannten Einrichtungen abschließen.

Von den Hochschulstatistiken werden nicht nur die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen und Hochschulen des Bundes erfasst, sondern auch die staatlich anerkannten (privaten) Hochschulen. Bei den Hochschulstatistiken handelt es sich um Sekundärstatistiken mit Einzeldatenlieferungen seitens der Hochschulen an die statistischen Landesämter. Die Datenlieferungen erfolgen durch die Hochschulverwaltungen und Prüfungsämter auf Basis der vorhandenen Verwaltungsunterlagen. Nach einer umfassenden Plausibilitätsprüfung in den statistischen Landesämtern werden die Daten in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt geliefert und dort zum Bundesergebnis aufbereitet. Die Publikation von tief gegliederten Landesergebnissen fällt in die Zuständigkeit der statistischen Landesämter.

Hochschulstatistikgesetz

siehe Hochschulstatistiken

Hochschulsemester

Gesamtzahl der Semester, in denen ein(e) Studierende(r) an einer Hochschule immatrikuliert war (einschließlich des Berichtsemesters sowie der Urlaubs- und Praxissemester).

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach und ist Voraussetzung für ein Studium. Die Voraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Studienbewerber/-innen aus dem Ausland, die ein Studienkolleg besuchen, erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung. Neben der HZB können zusätzliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begabungsnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen).

Jahresergebnisse:

Studierenden- und Prüfungsstatistik

Als Jahreszahlen für die Zahl der Studierenden werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger/-innen (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters (Studienjahr). Jahresergebnisse für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen (Prüfungsjahr).

• Beispiel: Für das Jahresergebnis 2009 werden folgende Semester berücksichtigt:

- Das Jahresergebnis der Studierenden ergibt sich aus der Zahl der Studierenden im Wintersemester 2009/2010
- Das Jahresergebnis der Studienanfänger/-innen ergibt sich aus der Zahl der Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2009 und Wintersemester 2009/10
- Das Jahresergebnis für die bestandenen Prüfungen ergibt sich aus der Zahl der bestandenen Prüfungen im Wintersemester 2008/2009 und Sommersemester 2009.

Kunsthochschulen

Dienen der Pflege der Künste auf den Gebieten der bildenden Kunst, der Musik und der darstellenden Kunst durch Lehre und Studium, Kunstausübung und künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen der ihnen obliegenden Lehrerbildung und anderer wissenschaftlicher Fächer nehmen sie darüber hinaus die Aufgaben wissenschaftlicher Hochschulen einschließlich der Forschung wahr. Sie bereiten auf künstlerische Berufe und auf Berufe vor, deren Ausübung künstlerische Fähigkeiten

ten erfordern. Sie fördern den künstlerischen Nachwuchs und im Rahmen ihres Auftrages den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Lehramtsstudierende

Hierzu zählen Studierende, die eine staatliche Lehramtsprüfung (LA) anstreben. Zu den staatlichen Lehramtsprüfungen zählen: LA Grundstufe/Primarstufe, LA Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen), LA Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II, (berufliche Schulen) und LA Master (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang). Studierende in der Bachelorphase werden nicht als Lehramtsstudierende ausgewiesen, da die Entscheidung, eine staatliche Lehramtsprüfung anzustreben erst im Masterstudium getroffen wird.

Nebenhörer/-in

Studierende, die zugleich als Haupthörer/-innen an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind. Bei der meldenden Hochschule sind diese Studierenden Nebenhörer/-innen (Zweithörer/-innen) (siehe auch Haupthörer/-in).

Prüfung

siehe Abschlussprüfung

Prüfungsgruppe

Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird die Systematik der Abschlussprüfungen verwendet, in der die einzelnen Abschlussprüfungen zu Prüfungsgruppen zusammengefasst werden (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und der zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang).

Prüfungsjahr

Das Jahresergebnis für die Abschlussprüfungen setzt sich zusammen aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester. Beispiel: Prüfungsjahr 2009 = SS 2009 + WS 2008/09 (siehe Jahresergebnisse).

Staatlich anerkannte Hochschulen in privater oder kirchlicher Trägerschaft

Auf Antrag durch das zuständige Ministerium des Landes bzw. des Bundes staatlich anerkannte Hochschulen. Sie sind berechtigt, Prüfungen abzunehmen, wobei der erworbene Studienabschluss mit einem staatlichen Abschluss gleichwertig ist.

Staatliche Hochschulen

Hochschulen in der Trägerschaft des Landes oder des Bundes.

Studienanfänger/-in

Studienanfänger/-innen sind entweder Studierende im ersten Hochschulsesemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studiengangs (Neuimmatrikulierte). Studienanfänger/-innen im ersten Hochschulsesemester sind Studierende, die sich im betrachteten

Semester erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben haben.

Studienanfängerquote

Die Studienanfängerquote gibt den Anteil der Studienanfänger/-innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Studienanfängern vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienanfängerquote addiert.

Alter	Studienanfänger/-innen	Bevölkerung	Anteil %
...
20	15 554	211 792	7,3
21	20 664	216 107	9,6
...
Quotensumme = Studienanfängerquote			39,7

Beispiel: 2009

Studienberechtigtenquote

Die Studienberechtigtenquote gibt den Anteil der studienberechtigten Schulabgänger/-innen an der altersspezifischen Bevölkerung an (Durchschnitt der Bevölkerung von 18 bis unter 21 Jahren).

Studienberechtigte Schulabgänger/-innen

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulclassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife.

Studienfach

Zentrales Erhebungsmerkmal der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Ein Studienfach ist eine in den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist (Beispiel: Studienfach Chemie). Im Rahmen der Studierenden- und Prüfungsstatistik können in Nordrhein-Westfalen pro Student/-in und Studiengang bis zu vier Studienfächer gemeldet werden. Allerdings wird bei den Standardpublikationen (Zahl der Studierenden nach Studienfächern, Studienbereichen oder Fächergruppen = Kopfzählung) nur das erste Studienfach im ersten Studiengang für die fachsystematische Darstellung herangezogen. Die in Nordrhein-Westfalen verwendete Studienfachübersicht, auf deren Basis die Studierenden- und Prüfungsstatistik erhoben wird, enthält alle vom Wissenschaftsministerium Nordrhein-Westfalen genehmigten Studienfächer. Die landesspezifische Studienfachübersicht ist wesentlich differenzierter als die der Bundesstatistik. Für die Zwecke der Bundesstatistik müssen die landesspezifischen Fachbezeichnungen sinngemäß vereinheitlicht (zusammengefasst) werden und dem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel zugeordnet werden.

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere ver-

wandte Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu Fächergruppen zusammengefasst (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche).

Studienbereich

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere aufeinander bezogene oder verwandte Studienfächer zu Studienbereichen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik. Sie weicht in Nordrhein-Westfalen geringfügig von der des Statistischen Bundesamtes ab. In der Systematik NRW gab es 2009 insgesamt 57 Studienbereiche (siehe Studienfach und Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Studiengang

Eine in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulbildung. Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach gebildet (Beispiel: Masterstudium in Chemie). Beim Lehramtsstudium werden innerhalb eines Studiengangs meist mehrere Studienfächer belegt (Beispiel: Lehramtsstudium Sekundarstufe I in den Fächern Deutsch, Chemie), (siehe Angestrebte Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung).

Studienjahr

Das Jahresergebnis für die Studienanfänger/-innen (Studienjahr) setzt sich zusammen aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters. Beispiel: Studienjahr 2009 = SS 2009 + WS 2009/10 (siehe Jahresergebnisse).

Studienkolleg

Das Studienkolleg an wissenschaftlichen Hochschulen und an Fachhochschulen vermittelt ausländischen Studienbewerbern, die nicht unmittelbar zum Hochschulstudium zugelassen werden können, die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein Fachstudium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erforderlich sind. Sie zählen nicht als Studierende.

Studierende (Studenten/Studentinnen)

In einem Fachstudium immatrikulierte („eingeschriebene“) männliche und weibliche Personen (ohne Beurlaubte, Besucher/-innen des Studienkollegs, Gast- und Nebenhörer/-innen).

Theologische Hochschulen

Kirchliche sowie philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

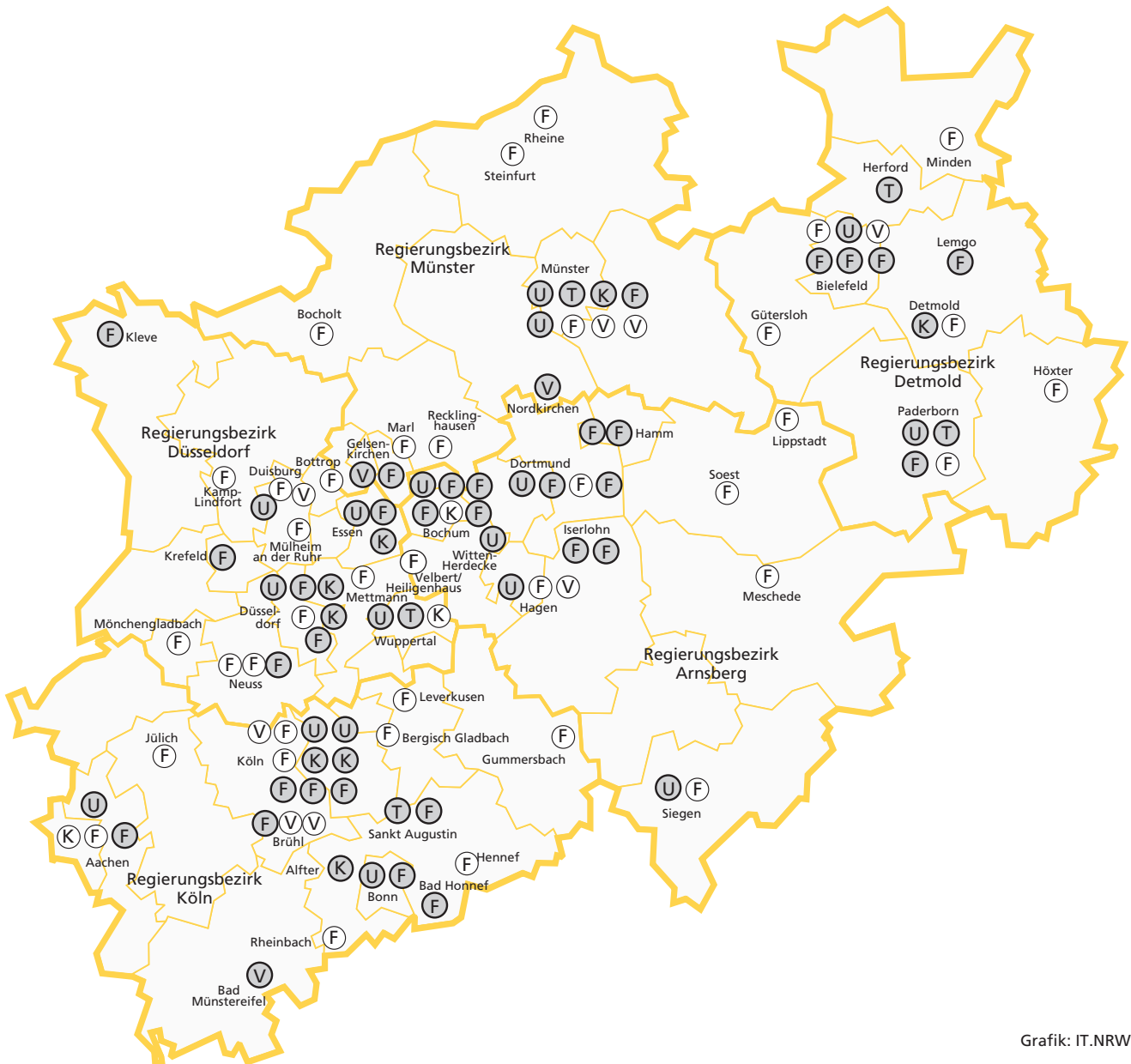
Universitäten

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen

Stand: Wintersemester 2009/10

- Hochschule
- Hochschulabteilung
- U Universität
- T Theologische Hochschule
- K Kunsthochschule
- F Fachhochschule
- V Verwaltungsfachhochschule



Grafik: IT.NRW

Hinweise

Abkürzungen

ev.	evangelisch
FH	Fachhochschule
GH	Gesamthochschule
H	Hochschule
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
kath.	katholisch
LA	Lehramt
lfd.Nr.	laufende Nummer
phil.	philosophische
priv.	private
r.-k.	römisch-katholisch
theol.	theologische
U	Universität
U-GH	Universität-Gesamthochschule

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

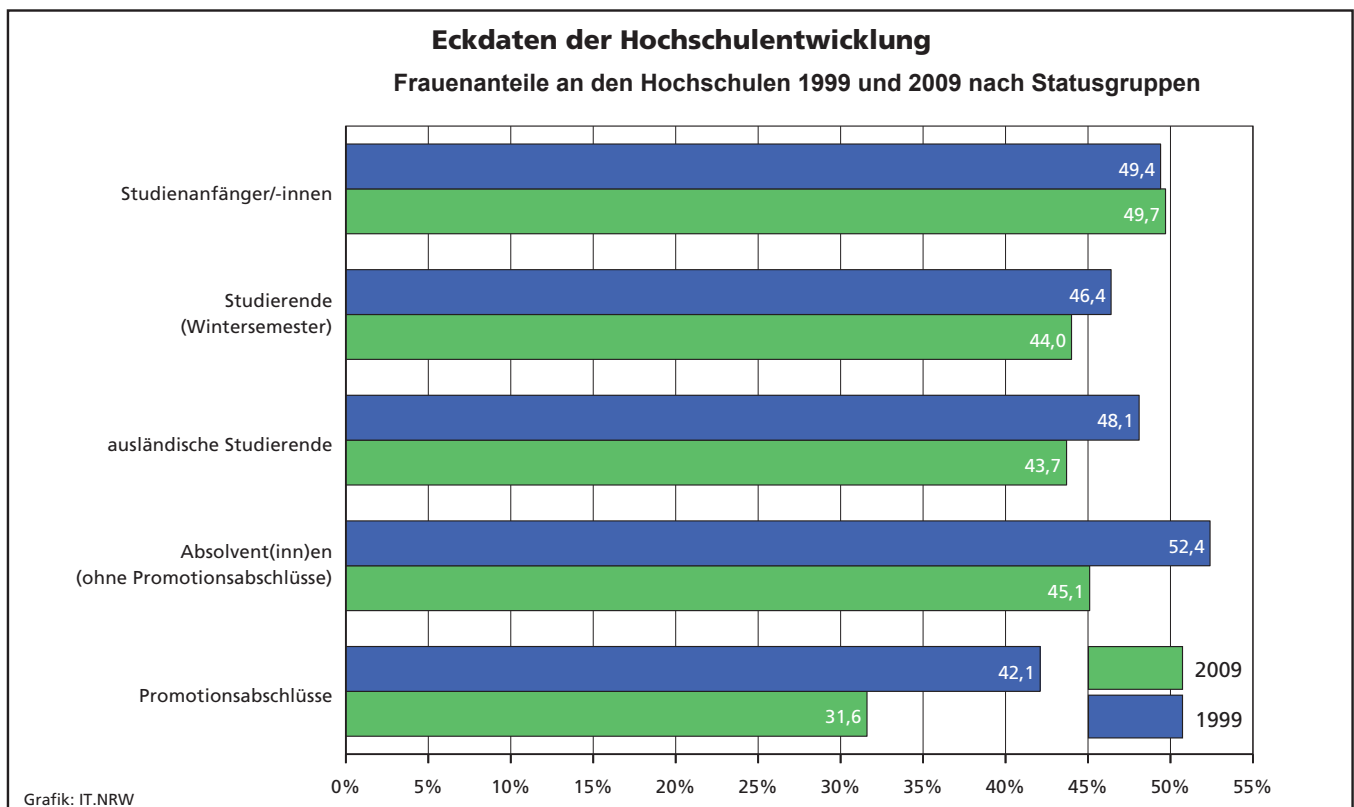
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

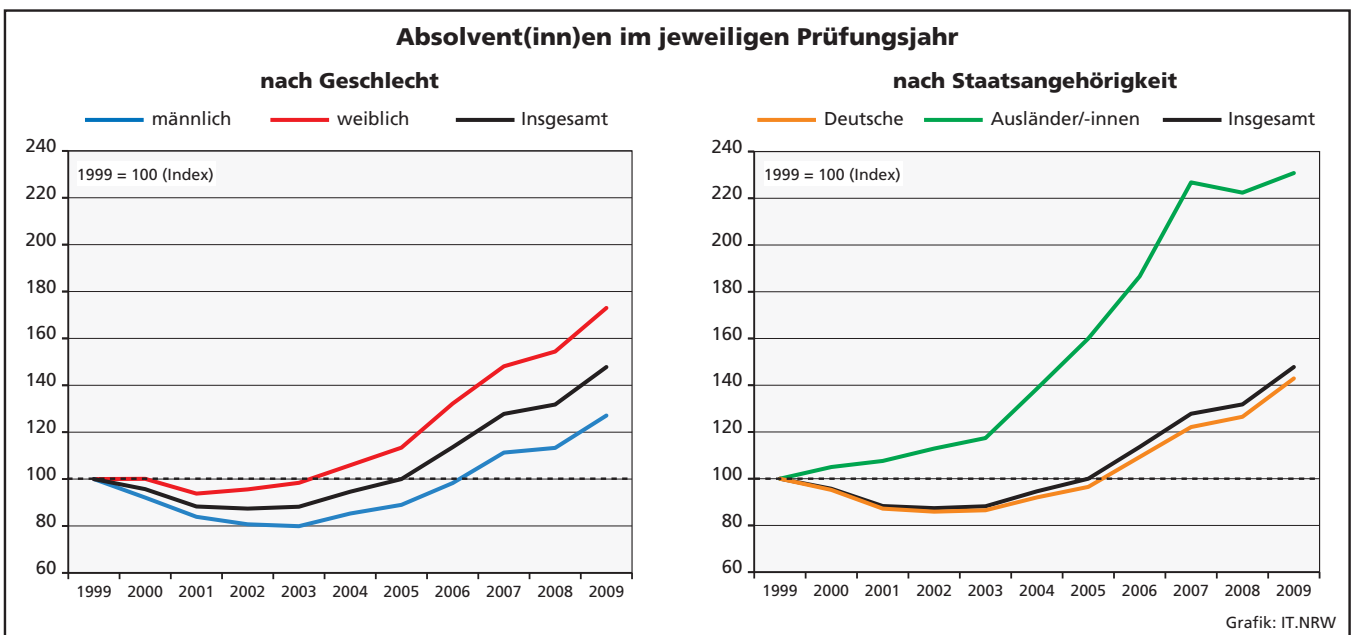
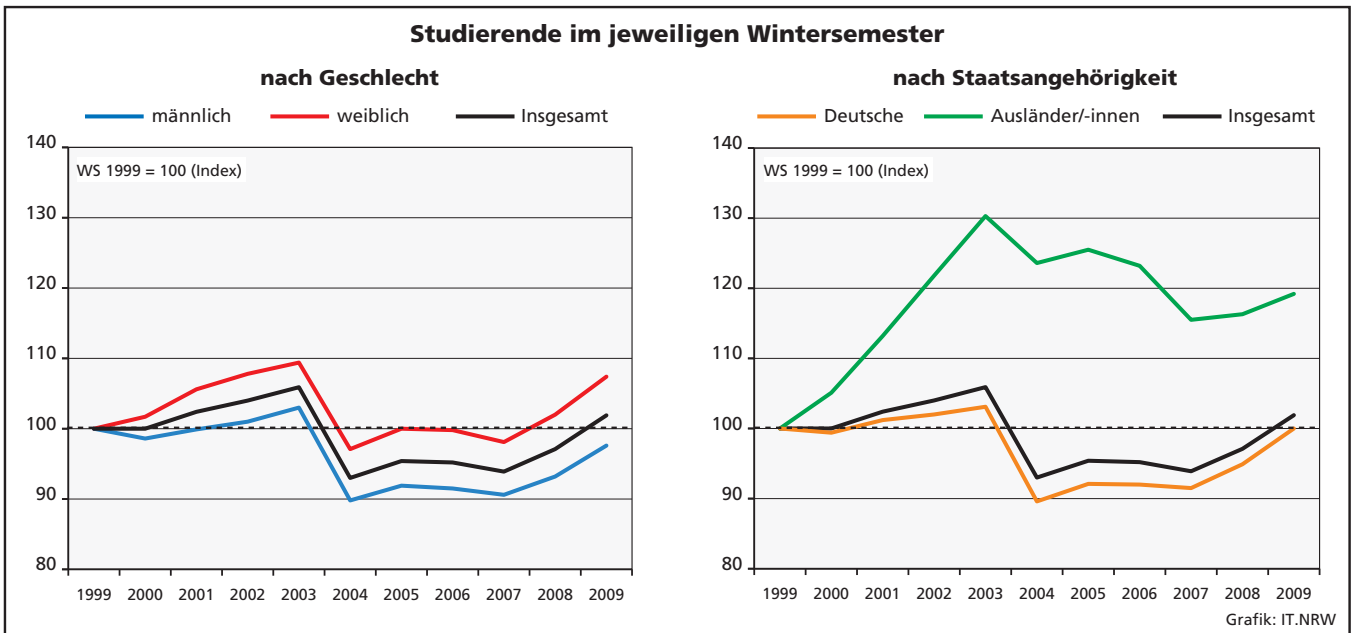
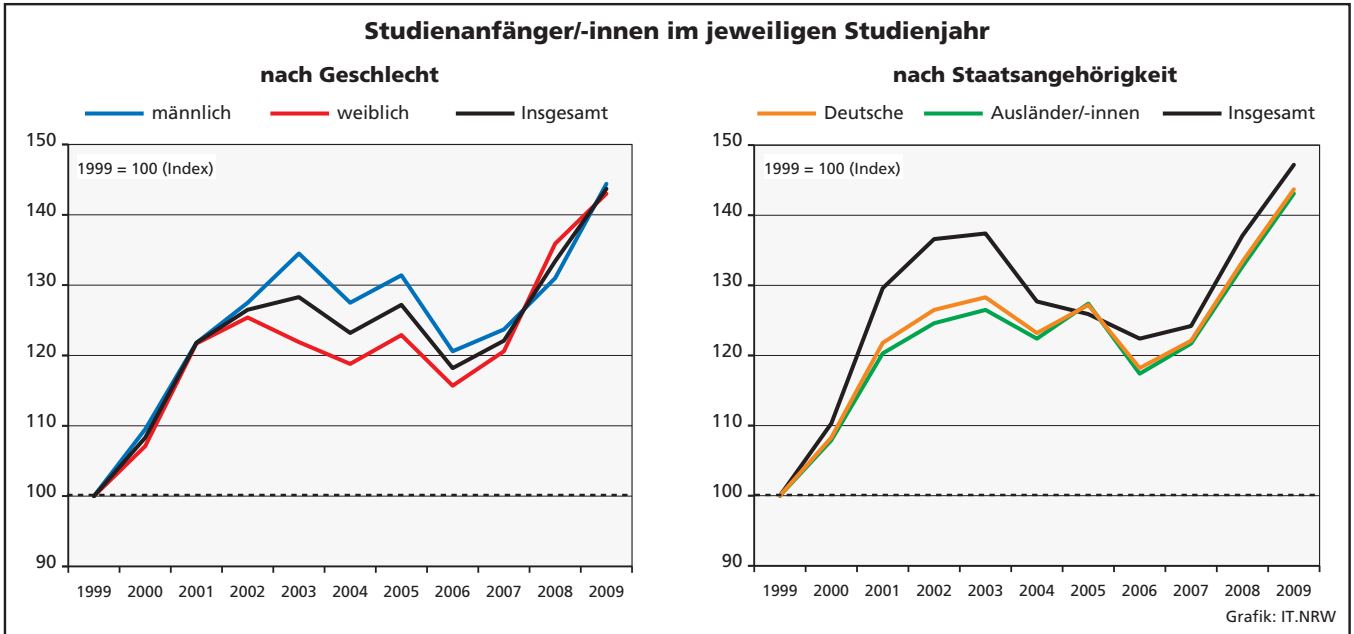
1. Zusammenfassende Übersichten

1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 1999 – 2009

Jahr ¹⁾		Studien- anfänger/ -innen	Studierende	Ausländische Studierende	Absolvent(inn)en ohne Promotionen	Promotions- absolvent(inn)en
a = Insgesamt b = männlich c = weiblich						
1999	a	63 188	492 772	49 844	44 879	5 279
	b	31 806	275 798	28 082	24 639	3 612
	c	31 382	216 974	21 762	20 240	1 667
2000	a	68 446	492 701	52 404	43 199	5 355
	b	34 823	272 071	29 012	22 799	3 662
	c	33 623	220 630	23 392	20 400	1 693
2001	a	76 956	504 687	56 443	40 063	5 061
	b	38 755	275 540	30 546	20 853	3 404
	c	38 201	229 147	25 897	19 210	1 657
2002	a	79 910	512 309	60 726	39 473	5 011
	b	40 559	278 466	32 671	19 967	3 328
	c	39 351	233 843	28 055	19 506	1 683
2003	a	81 056	521 630	64 969	40 199	4 686
	b	42 787	284 153	34 912	19 985	3 084
	c	38 269	237 477	30 057	20 214	1 602
2004	a	77 859	458 339	61 593	43 681	4 519
	b	40 562	247 576	32 693	21 669	2 891
	c	37 297	210 763	28 900	22 012	1 628
2005	a	80 365	470 315	62 533	46 093	5 023
	b	41 799	253 386	33 016	22 519	3 118
	c	38 566	216 929	29 517	23 574	1 905
2006	a	74 694	468 960	61 404	52 278	4 912
	b	38 371	252 417	32 332	24 899	3 062
	c	36 323	216 543	29 072	27 379	1 850
2007	a	77 176	462 784	57 594	58 711	4 693
	b	39 344	249 870	30 240	28 174	2 832
	c	37 832	212 914	27 354	30 537	1 861
2008	a	84 299	478 401	57 968	60 585	4 845
	b	42 645	257 073	30 196	28 824	2 947
	c	41 654	221 328	27 772	31 761	1 898
2009	a	90 827	502 279	59 418	68 222	5 090
	b	45 937	269 238	30 811	32 492	2 945
	c	44 890	233 041	28 607	35 730	2 145

1) Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfängern: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolventen: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester.





1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 1995 – 2009

Jahr	a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Bevölkerung 18 bis unter 21 Jahre am 01.01. ¹⁾			Studienberechtigte Schulabgänger/-innen			Studienanfänger/-innen im Studienjahr		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
1995	a	181 980	145 838	36 142	76 491	70 939	5 552	61 801	53 225	8 576
	b	92 743	74 377	18 366	38 106	35 290	2 816	32 658	28 339	4 319
	c	89 237	71 462	17 776	38 385	35 649	2 736	29 143	24 886	4 257
1996	a	182 152	146 747	35 405	79 248	73 736	5 512	62 869	54 027	8 842
	b	93 143	74 964	18 179	39 507	36 757	2 750	32 878	28 553	4 325
	c	89 009	71 783	17 226	39 741	36 979	2 762	29 991	25 474	4 517
1997	a	183 137	148 790	34 348	82 277	76 335	5 942	60 208	51 463	8 745
	b	93 530	75 899	17 632	40 983	37 978	3 005	30 961	26 752	4 209
	c	89 607	72 891	16 716	41 294	38 357	2 937	29 247	24 711	4 536
1998	a	182 795	149 833	32 962	82 472	76 402	6 070	60 287	50 780	9 507
	b	93 231	76 389	16 842	40 532	37 497	3 035	30 728	26 247	4 481
	c	89 564	73 445	16 120	41 940	38 905	3 035	29 559	24 533	5 026
1999	a	187 276	154 626	32 650	84 650	78 598	6 052	63 188	53 153	10 035
	b	95 475	78 799	16 676	40 989	37 986	3 003	31 806	27 019	4 787
	c	91 801	75 827	15 974	43 661	40 612	3 049	31 382	26 134	5 248
2000	a	192 284	160 168	32 117	85 229	79 360	5 869	68 446	57 377	11 069
	b	97 979	81 578	16 401	40 937	38 148	2 789	34 823	29 490	5 333
	c	94 305	78 590	15 715	44 292	41 212	3 080	33 623	27 887	5 736
2001	a	196 703	166 094	30 609	92 044	86 082	5 962	76 956	63 948	13 008
	b	100 354	84 781	15 573	43 200	40 341	2 859	38 755	32 564	6 191
	c	96 349	81 313	15 036	48 844	45 741	3 103	38 201	31 384	6 817
2002	a	196 451	167 238	29 213	90 735	84 987	5 748	79 910	66 207	13 703
	b	100 226	85 438	14 788	42 358	39 696	2 662	40 559	33 711	6 848
	c	96 225	81 800	14 425	48 377	45 291	3 086	39 351	32 496	6 855
2003	a	195 706	167 796	27 910	93 832	88 276	5 556	81 056	67 265	13 791
	b	99 852	85 794	14 058	44 010	41 421	2 589	42 787	35 816	6 971
	c	95 854	82 003	13 852	49 822	46 855	2 967	38 269	31 449	6 820
2004	a	194 637	167 832	26 806	100 803	94 661	6 142	77 859	65 047	12 812
	b	99 078	85 654	13 424	47 396	44 506	2 890	40 562	34 106	6 456
	c	95 559	82 178	13 382	53 407	50 155	3 252	37 297	30 941	6 356
2005	a	198 682	172 293	26 389	104 013	97 920	6 093	80 365	67 730	12 635
	b	101 125	87 946	13 178	48 805	45 927	2 878	41 799	35 491	6 308
	c	97 557	84 347	13 211	55 208	51 993	3 215	38 566	32 239	6 327
2006	a	204 418	177 491	26 927	109 098	102 624	6 474	74 694	53 840	9 192
	b	104 140	90 692	13 448	51 089	48 059	3 030	38 371	27 998	4 569
	c	100 278	86 799	13 478	58 009	54 565	3 444	36 323	25 842	4 623
2007	a	210 943	183 678	27 266	110 761	104 372	6 389	77 176	64 709	12 467
	b	107 632	93 987	13 645	50 643	47 655	2 988	39 344	33 302	6 042
	c	103 311	89 691	13 621	60 118	56 717	3 401	37 832	31 407	6 425
2008	a	213 005	185 290	27 715	115 143	108 341	6 802	84 299	70 543	13 756
	b	108 751	94 854	13 897	52 126	49 044	3 082	42 645	36 086	6 559
	c	104 255	90 436	13 818	63 017	59 297	3 720	41 654	34 457	7 197
2009	a	215 288	188 178	27 110	116 435	109 536	6 899	90 827	76 055	14 772
	b	110 033	96 373	13 660	53 481	50 402	3 079	45 937	38 869	7 068
	c	105 255	91 805	13 450	62 954	59 134	3 820	44 890	37 186	7 704

1) Durchschnittliche Bevölkerung aus den Altersjahrgängen der 18 – 21-jährigen. – 2) im Erststudium

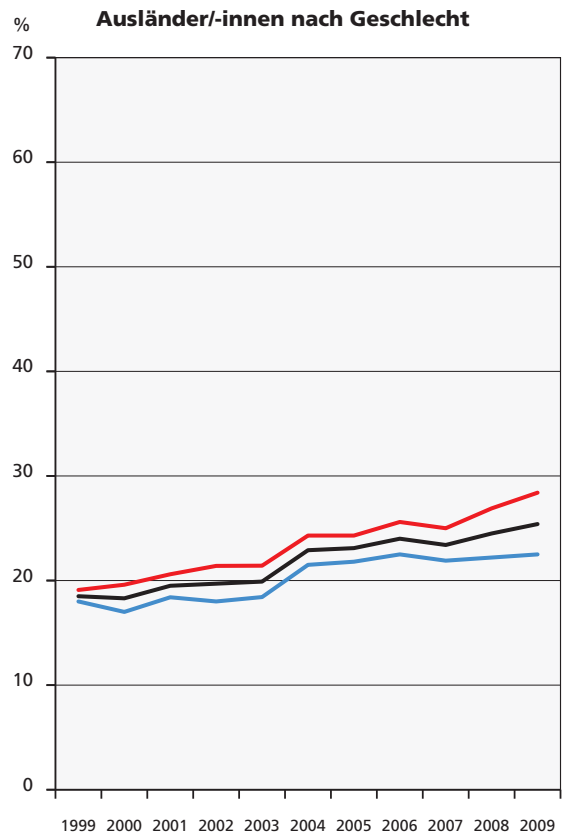
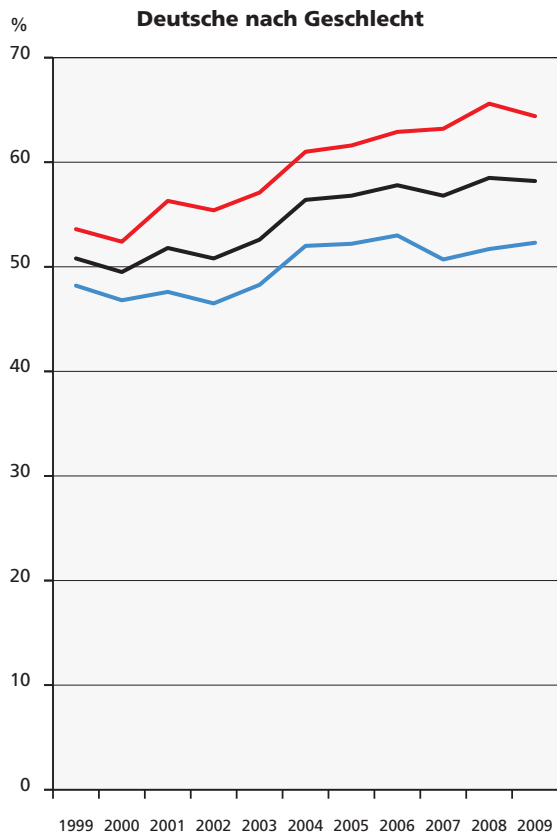
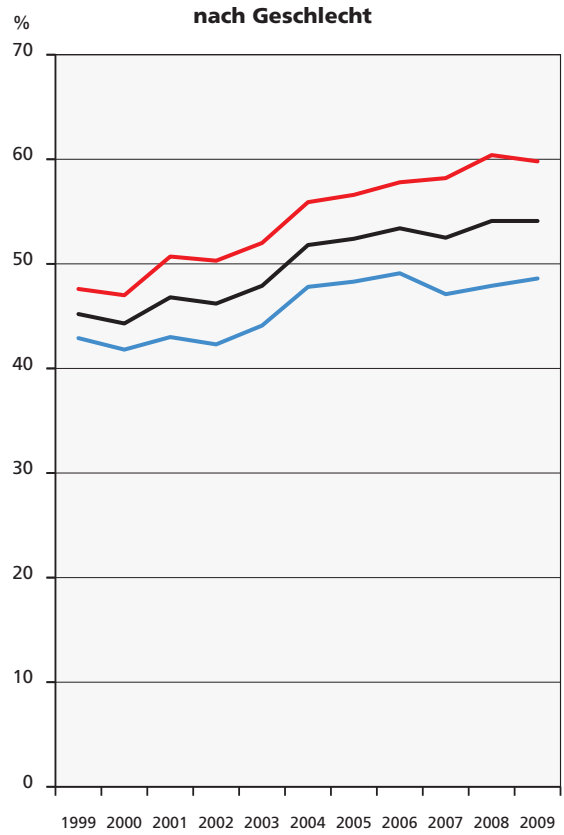
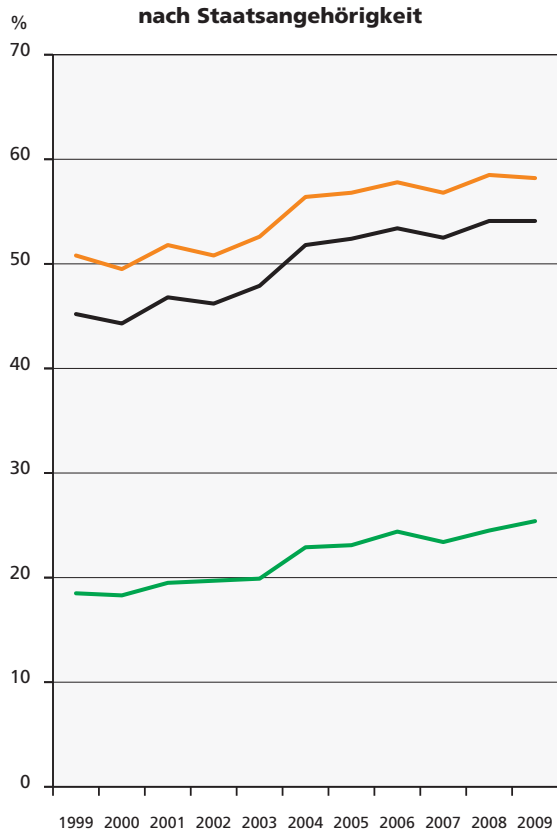
Noch: 1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 1995 – 2009

Jahr	a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en ²⁾ im Prüfungsjahr			Studienberechtigtenquote			Studienanfängerquote			Absolventenquote		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
1995	a	48 051	46 250	1 801	42,0	48,6	15,4	28,7	31,0	21,2	16,4	18,5	4,4
	b	28 113	27 010	1 103	41,1	47,4	15,3	29,1	31,6	20,3	18,2	20,7	4,9
	c	19 938	19 240	698	43,0	49,9	15,4	28,4	30,4	22,1	14,4	16,3	3,7
1996	a	48 267	46 395	1 872	43,5	50,2	15,6	30,0	32,5	21,5	16,9	19,4	4,4
	b	28 349	27 150	1 199	42,4	49,0	15,1	30,4	33,4	20,0	18,8	21,7	5,1
	c	19 918	19 245	673	44,6	51,5	16,0	29,7	31,6	23,1	14,9	17,2	3,5
1997	a	48 796	46 648	2 148	44,9	51,3	17,3	29,5	31,8	21,3	17,8	20,6	4,9
	b	28 614	27 336	1 278	43,8	50,0	17,0	29,6	32,5	19,6	20,8	23,0	5,3
	c	20 182	19 312	870	46,1	52,6	17,6	29,5	31,2	23,1	15,7	18,2	4,4
1998	a	46 543	44 246	2 297	45,1	51,0	18,4	30,1	31,7	24,0	18,0	21,0	5,2
	b	26 707	25 292	1 415	43,5	49,1	18,0	30,0	32,3	21,8	19,5	22,7	6,0
	c	19 836	18 954	882	46,8	53,0	18,8	30,2	31,2	26,3	16,3	19,1	4,3
1999	a	43 129	40 759	2 370	45,2	50,8	18,5	31,9	33,3	26,2	17,6	20,7	5,4
	b	23 697	22 286	1 411	42,9	48,2	18,0	31,5	33,5	24,1	18,4	21,5	6,0
	c	19 432	18 473	959	47,6	53,6	19,1	32,3	33,3	28,4	16,8	19,9	4,6
2000	a	41 274	38 786	2 488	44,3	49,5	18,3	34,5	35,6	29,4	17,8	21,0	5,8
	b	21 814	20 354	1 460	41,8	46,8	17,0	34,8	36,6	27,4	18,0	21,1	6,4
	c	19 460	18 432	1 028	47,0	52,4	19,6	34,3	34,8	31,5	17,6	20,8	5,1
2001	a	38 104	35 555	2 549	46,8	51,8	19,5	38,3	38,8	35,6	17,1	20,0	6,1
	b	19 881	18 401	1 480	43,0	47,6	18,4	38,4	39,5	33,1	17,2	20,1	6,7
	c	18 223	17 154	1 069	50,7	56,3	20,6	38,4	38,3	38,3	16,9	19,9	5,4
2002	a	37 704	35 028	2 676	46,2	50,8	19,7	39,3	39,4	37,7	17,4	20,3	6,4
	b	19 129	17 634	1 495	42,3	46,5	18,0	39,5	39,9	36,7	17,2	20,0	6,8
	c	18 575	17 394	1 181	50,3	55,4	21,4	39,3	39,1	38,7	17,6	20,5	5,9
2003	a	38 050	35 267	2 783	47,9	52,6	19,9	40,3	39,8	40,3	17,8	20,7	6,7
	b	18 937	17 446	1 491	44,1	48,3	18,4	41,8	41,8	40,7	18,2	21,2	6,4
	c	19 113	17 821	1 292	52,0	57,1	21,4	38,8	37,9	39,8	17,4	20,3	6,9
2004	a	40 799	37 517	3 282	51,8	56,4	22,9	38,7	38,3	38,8	19,2	22,0	8,1
	b	20 212	18 470	1 742	47,8	52,0	21,5	39,7	39,6	38,4	18,8	21,6	8,4
	c	20 587	19 047	1 540	55,9	61,0	24,3	37,8	37,1	39,3	19,6	22,5	7,7
2005	a	43 120	39 328	3 792	52,4	56,8	23,1	39,7	39,3	39,8	20,4	23,0	9,6
	b	21 092	19 103	1 989	48,3	52,2	21,8	40,8	40,7	39,4	19,9	22,4	9,9
	c	22 028	20 225	1 803	56,6	61,6	24,3	38,6	37,9	40,1	20,9	23,7	9,2
2006	a	48 988	44 565	4 423	53,4	57,8	24,0	36,3	35,4	39,5	23,2	25,9	11,4
	b	23 300	21 086	2 214	49,1	53,0	22,5	37,0	36,3	39,0	22,0	24,5	11,4
	c	25 688	23 479	2 209	57,8	62,9	25,6	35,7	34,6	40,0	24,3	27,2	11,5
2007	a	55 140	49 765	5 375	52,5	56,8	23,4	36,9	36,0	40,7	26,1	28,7	14,2
	b	26 366	23 647	2 719	47,1	50,7	21,9	37,2	36,6	39,7	24,9	27,3	14,4
	c	28 774	26 118	2 656	58,2	63,2	25,0	36,6	35,4	41,7	27,3	30,1	13,9
2008	a	56 845	51 573	5 272	54,1	58,5	24,5	39,7	38,6	45,0	26,9	29,5	14,3
	b	26 845	24 321	2 748	47,9	51,7	22,2	39,7	38,9	43,3	25,4	27,8	13,9
	c	30 000	27 252	2 524	60,4	65,6	26,9	39,8	38,3	46,8	28,5	31,3	14,7
2009	a	63 726	58 256	5 470	54,1	58,2	25,4	42,6	41,2	49,2	30,3	33,2	15,5
	b	30 116	27 436	2 680	48,6	52,3	22,5	42,5	41,5	47,3	28,5	31,1	15,4
	c	33 610	30 820	2 790	59,8	64,4	28,4	42,8	41,0	51,2	32,2	35,4	15,6

Studienberechtigtenquote in den Jahren 1999 - 2009

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt

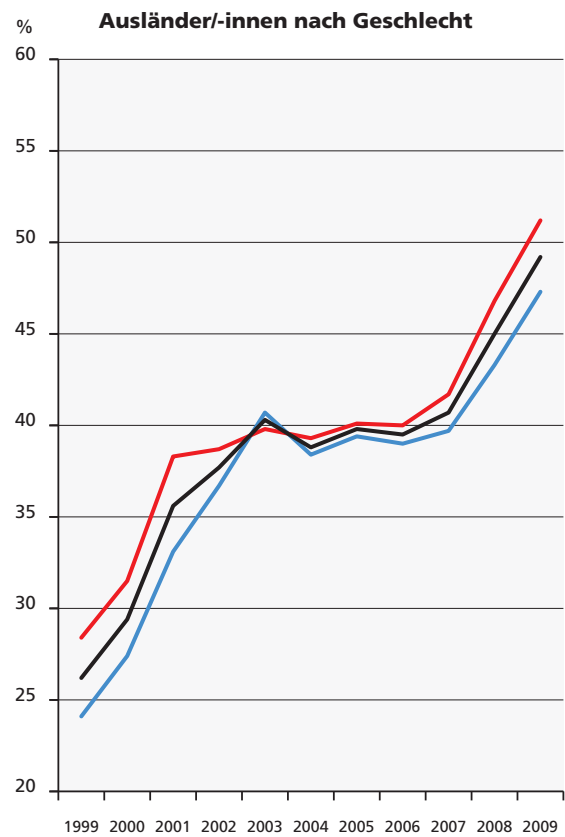
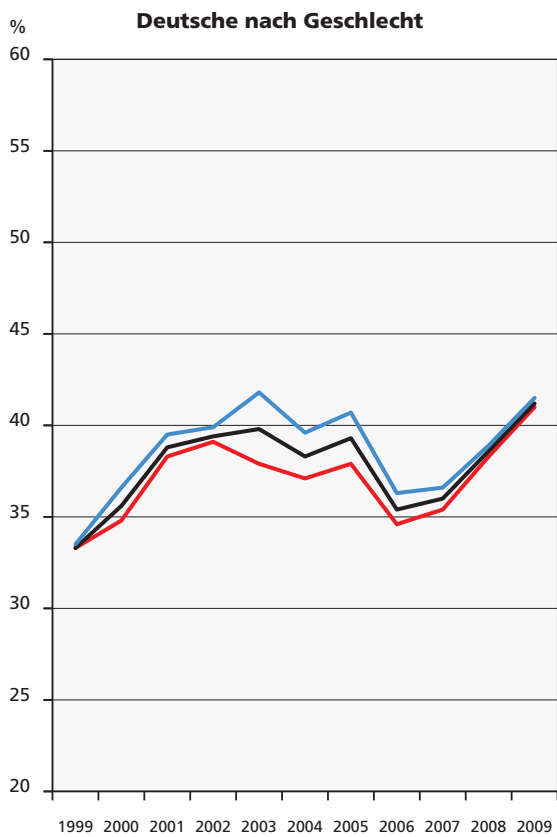
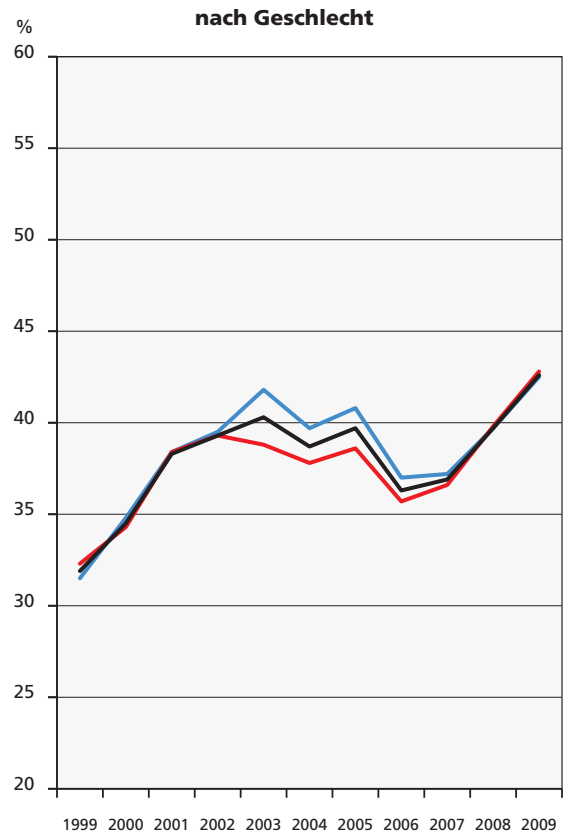
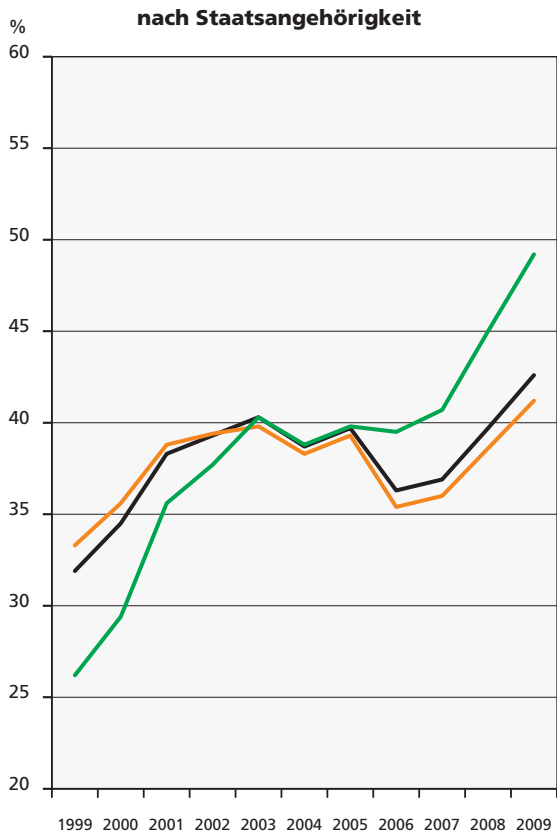


Grafik: IT.NRW

Studienanfängerquote in den Studienjahren 1999 – 2009

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt

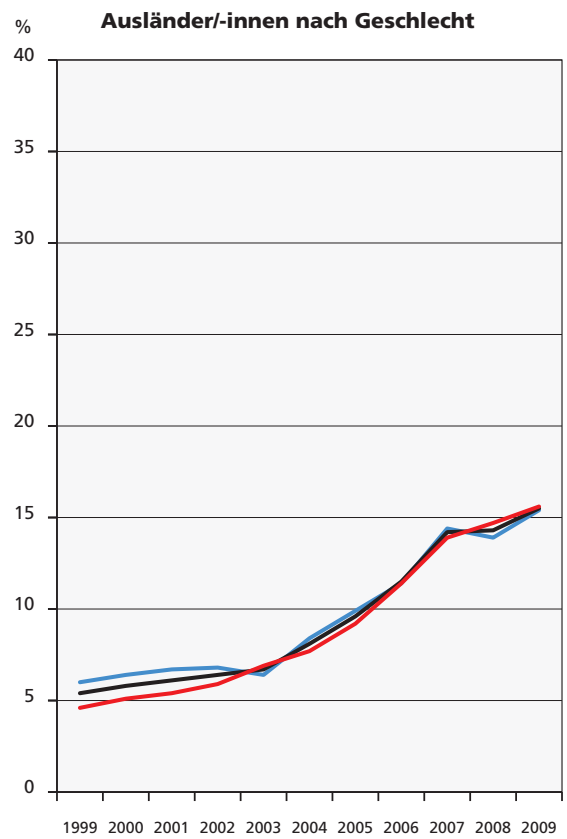
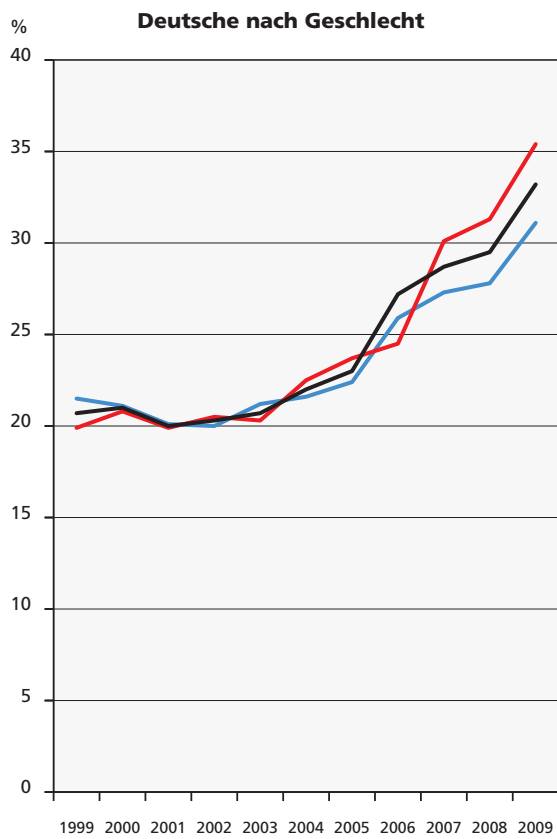
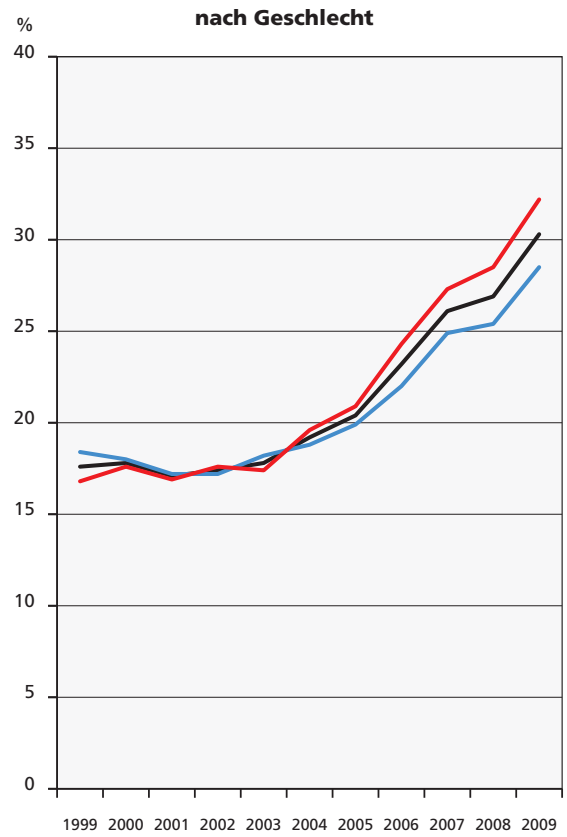
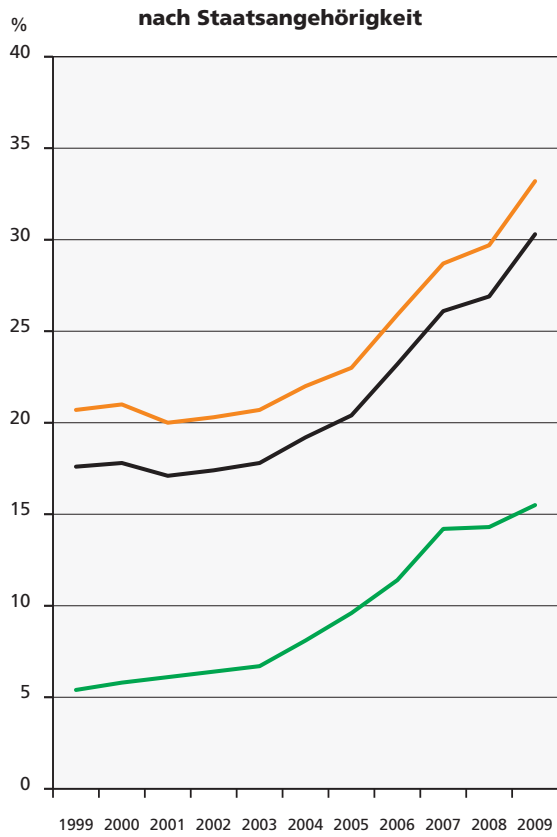


Grafik: IT.NRW

Absolventenquote*) in den Prüfungsjahren 1999 – 2009

Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt

männlich weiblich Insgesamt



*) Absolvent(inn)en im Erststudium

2. Entwicklungsdaten

2.1 Studierende im Zeitverlauf

2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01		
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	
Universitäten													
Technische Hochschule Aachen	a	3 632	1 084	9 742	1 547	12 323	2 478	29 411	3 826	36 547	4 073	27 096	3 628
	b	109	29	246	52	1 393	400	8 507	1 240	8 984	1 049	8 935	1 424
Universität Bielefeld	a	–	–	–	–	785	323	11 084	1 808	14 776	2 196	19 339	1 997
	b	–	–	–	–	126	54	4 985	935	7 149	1 129	10 324	1 215
Universität Bochum	a	–	–	–	–	12 488	2 769	24 580	2 974	34 943	4 447	33 172	3 219
	b	–	–	–	–	2 553	678	8 126	1 145	12 988	1 625	14 949	1 691
Universität Bonn	a	6 521	618	9 308	713	16 236	2 553	34 399	4 085	36 237	3 643	36 637	3 848
	b	1 455	135	2 497	188	4 968	951	15 253	2 021	16 617	1 743	18 512	2 171
Universität Dortmund	a	–	–	–	–	501	293	14 312	2 154	21 289	3 392	23 968	3 078
	b	–	–	–	–	46	34	5 657	899	7 497	1 242	10 698	1 316
Universität Düsseldorf	a	507	–	550	–	1 857	321	12 130	1 448	16 669	1 851	24 479	2 132
	b	132	–	116	–	552	152	5 649	748	8 257	921	13 380	1 350
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutsche Sport- hochschule Köln	a	240	–	479	67	1 030	113	3 545	306	5 105	362	5 305	359
	b	76	–	174	18	347	43	1 185	108	1 969	134	1 970	133
Universität Köln	a	5 516	587	13 639	1 297	19 124	2 134	35 911	3 614	49 993	5 303	58 063	4 963
	b	1 037	126	2 783	246	4 603	744	15 472	1 737	24 581	2 961	31 490	3 067
Universität Münster	a	4 372	662	9 811	507	19 227	2 406	38 351	4 405	43 528	4 856	42 609	4 208
	b	975	176	2 404	127	5 319	974	16 735	2 199	20 749	2 650	21 616	2 482
Universität Paderborn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Universität Siegen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Universität Wuppertal	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private wissenschaftliche Hochschule Witten/Herdecke	a	–	–	–	–	–	–	–	–	453	30	898	70
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	179	11	396	26
Universitäten zusammen	a	20 788	2 951	43 529	4 131	83 571	13 390	203 723	24 620	259 540	30 153	271 566	27 502
	b	3 784	466	8 220	631	19 907	4 030	81 569	11 032	108 970	13 465	132 270	14 875

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik) – 1) Ab dem Wintersemester 2006/07 werden die Standorte der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gesondert ausgewiesen. Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 3) wurden ab SS 1980 in die Universitäten integriert.

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Universitäten													
Technische Hochschule Aachen	a	28 210	4 096	29 355	4 583	29 974	4 489	30 044	4 747	31 422	5 202	32 961	5 278
	b	9 815	1 403	10 181	1 504	10 240	1 473	10 039	1 532	10 300	1 613	10 676	1 664
Universität Bielefeld	a	17 707	2 751	18 351	2 714	18 157	2 219	17 813	2 347	17 629	2 394	17 652	2 285
	b	10 064	1 634	10 560	1 628	10 465	1 356	10 287	1 406	10 149	1 480	10 104	1 409
Universität Bochum	a	30 220	4 411	31 024	4 228	31 817	4 381	30 476	4 205	30 763	4 008	31 657	4 214
	b	14 637	2 275	15 057	2 220	15 426	2 208	14 499	2 013	14 556	2 022	15 138	2 174
Universität Bonn	a	29 974	3 701	30 074	4 084	29 219	3 281	26 499	3 148	26 343	3 541	26 256	3 734
	b	15 823	2 173	15 928	2 356	15 432	1 824	14 018	1 902	14 154	2 154	14 141	2 172
Universität Dortmund	a	21 130	2 736	21 923	3 683	21 439	2 949	21 031	3 315	21 654	3 439	23 589	3 929
	b	9 540	1 354	10 281	1 990	9 972	1 371	9 774	1 619	10 237	1 727	11 418	2 007
Universität Düsseldorf	a	18 021	2 172	17 401	1 930	17 844	2 618	16 489	2 270	16 416	2 694	16 734	3 063
	b	10 358	1 332	9 986	1 149	10 278	1 630	9 592	1 505	9 699	1 760	9 955	1 967
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	32 849	5 205	33 693	4 670	32 582	3 830	30 364	4 053	30 953	4 743	31 667	4 597
	b	15 532	2 682	15 954	2 302	15 827	2 121	15 112	2 258	15 562	2 535	16 038	2 407
Fernuniversität Hagen	a	31 435	2 186	32 274	2 234	30 775	1 778	35 660	1 953	42 035	3 539	49 360	2 907
	b	13 007	1 032	13 430	1 028	12 940	921	14 992	1 048	18 686	2 089	22 578	1 739
Deutsche Sport- hochschule Köln	a	4 465	377	4 713	389	4 830	314	4 569	411	4 543	504	4 615	627
	b	1 507	133	1 573	147	1 597	107	1 447	145	1 478	199	1 517	236
Universität Köln	a	44 240	4 368	44 659	5 027	43 382	4 387	40 675	4 516	40 458	4 830	40 834	4 772
	b	24 999	2 626	25 417	3 039	24 747	2 707	23 261	2 861	23 239	3 028	23 282	2 851
Universität Münster	a	37 916	4 555	38 389	4 638	38 779	4 692	36 535	3 717	35 922	3 747	35 745	4 057
	b	19 915	2 668	20 307	2 667	20 671	2 823	19 401	2 208	19 069	2 231	18 938	2 295
Universität Paderborn	a	13 345	2 325	14 392	2 432	13 865	1 544	13 092	2 000	13 023	2 000	14 321	2 893
	b	5 653	1 128	6 327	1 238	6 065	687	5 758	945	5 799	980	6 674	1 551
Universität Siegen	a	11 797	1 959	12 437	1 971	12 465	1 763	12 080	1 850	12 198	1 895	13 155	2 615
	b	5 527	1 007	5 981	1 047	6 095	1 002	5 922	1 048	6 042	1 061	6 631	1 538
Universität Wuppertal	a	13 163	2 248	13 403	1 865	13 370	1 716	13 721	2 542	13 414	1 996	13 634	2 196
	b	6 206	1 222	6 331	908	6 595	1 025	7 272	1 688	7 163	1 165	7 346	1 322
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	100	–	237	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	16	–	48	–
Private wissenschaftliche Hochschule Witten/Herdecke	a	1 058	83	1 040	94	1 055	89	1 041	97	1 072	111	1 054	83
	b	538	41	535	50	544	42	532	44	549	62	522	32
Universitäten zusammen	a	335 530	43 173	343 128	44 542	339 553	40 050	330 089	41 171	337 945	44 643	353 471	47 250
	b	163 121	22 710	167 848	23 273	166 894	21 297	161 906	22 222	166 698	24 106	175 006	25 364

Anmerkungen Seite 21

Noch: **2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01		
	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	insgesamt	darunter im 1. Hochschulsemester	
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾													
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	–	–	–	–	–	–	7 514	1 375	13 875	2 668	13 639	1 766
	b	–	–	–	–	–	–	2 812	510	4 236	749	5 307	754
Universität-Gesamthochschule Essen	a	–	–	–	–	–	–	14 748	1 956	19 190	3 150	22 083	2 152
	b	–	–	–	–	–	–	5 471	799	8 078	1 420	10 698	1 131
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	–	–	–	–	–	–	13 050	2 294	29 889	5 568	42 149	4 091
	b	–	–	–	–	–	–	2 867	675	8 961	2 131	16 666	1 899
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	–	–	–	–	–	–	8 109	1 472	15 786	3 423	14 580	2 223
	b	–	–	–	–	–	–	2 281	437	4 077	882	5 497	857
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	–	–	–	–	–	–	6 749	1 169	11 413	2 736	10 197	1 474
	b	–	–	–	–	–	–	2 022	400	3 258	799	4 066	685
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	–	–	–	–	–	–	8 882	1 646	15 509	2 692	14 601	1 453
	b	–	–	–	–	–	–	3 158	634	4 982	924	6 239	711
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	–	–	–	–	–	–	59 052	9 912	105 662	20 237	117 249	13 159
	b	–	–	–	–	–	–	18 611	3 455	33 592	6 905	48 473	6 037
theologische Hochschulen													
Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	–	–	–	–	–	–	–	–	19	7	x	x
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	4	3	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	63	2	56	9
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	9	–	16	5
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	408	43	278	7	121	16	208	41	219	22	171	21
	b	10	2	–	–	6	2	8	–	9	–	40	8
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	38	7	90	15
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	5	1	17	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)	a	305	55	304	24	309	147	565	154	711	160	254	48
	b	25	4	40	–	49	25	188	50	283	75	116	22
Theologische Hochschulen zusammen	a	713	98	582	31	430	163	773	195	1 050	198	571	93
	b	35	6	40	4	55	27	196	50	310	79	189	36
Pädagogische Hochschule³⁾	a	2 034	–	7 406	–	22 472	5 378	x	x	x	x	x	x
	b	960	–	5 031	–	14 504	4 153	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart	Studierende im Wintersemester											
	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10	
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Hochschule a = Insgesamt b = weiblich												
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾												
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
theologische Hochschulen												
Kath. Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	32	2	22	–	11	–	x	x	x	x	x
	b	9	1	8	–	5	–	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	–	–	–	–	–	–	46	2	38	4	36
	b	–	–	–	–	–	–	25	2	21	4	23
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	69	2	56	2	48	6	61	2	69	10	63
	b	22	–	25	1	20	2	26	2	34	6	27
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	128	14	131	11	129	12	108	13	94	8	100
	b	28	4	25	–	23	1	16	1	13	–	10
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	125	11	120	10	108	6	112	18	122	10	127
	b	30	2	27	–	24	–	24	4	25	3	26
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)	a	305	57	349	78	291	52	263	46	216	23	163
	b	133	34	158	44	140	23	113	23	90	12	71
Theologische Hochschulen zusammen	a	659	86	678	101	587	76	590	81	539	55	489
	b	222	41	243	45	212	26	204	32	183	25	157
Pädagogische Hochschule³⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 21

Noch: **2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik Detmold	a	284	47	316	52	396	58	1 202	117	1 307	94	943	101
	b	122	20	116	23	144	21	556	54	714	48	525	51
Kunstakademie Düsseldorf	a	130	22	253	37	644	154	816	97	570	57	470	38
	b	24	5	103	17	249	75	343	44	234	20	264	23
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	–	–	–	–	–	–	–	–	688	82	615	81
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	287	25	292	31
Folkwang-Hochschule Essen	a	–	–	–	–	343	51	737	115	972	129	803	96
	b	–	–	–	–	135	27	354	61	490	73	461	59
Hochschule für Musik Köln	a	456	85	528	116	604	76	2 422	275	1 927	177	1 670	186
	b	166	36	192	26	229	32	1 074	113	971	98	924	102
Kunsthochschule für Medien Köln	a	–	–	–	–	–	–	–	–	23	5	247	11
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	11	1	100	5
Kunstakademie Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	276	26	314	36
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	159	18	220	22
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	870	154	1 097	205	1 987	339	5 177	604	5 763	570	5 062	549
	b	312	61	411	66	757	155	2 327	272	2 866	283	2 786	293
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Aachen	a	–	–	–	–	–	–	5 180	882	10 579	1 724	7 697	1 092
	b	–	–	–	–	–	–	855	204	2 311	344	2 004	354
Fachhochschule Bielefeld	a	–	–	–	–	–	–	3 719	645	6 907	1 115	6 392	893
	b	–	–	–	–	–	–	1 073	197	2 042	323	2 500	378
Fachhochschule Bochum	a	–	–	–	–	–	–	3 148	750	7 668	1 059	4 271	551
	b	–	–	–	–	–	–	192	55	898	113	1 038	133
Fachhochschule Dortmund	a	–	–	–	–	–	–	4 929	1 070	8 615	1 309	8 636	1 323
	b	–	–	–	–	–	–	1 416	343	2 297	399	2 784	529
Fachhochschule Düsseldorf	a	–	–	–	–	–	–	5 182	1 025	9 758	1 544	7 853	820
	b	–	–	–	–	–	–	1 873	428	3 347	575	3 608	447
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4 084	1 046
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1 064	313
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	–	–	–	–	–	–	2 588	458	2 493	464	2 136	464
	b	–	–	–	–	–	–	512	107	112	26	290	73
Fachhochschule Rhein-Waal	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester											
		2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10	
		ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester
Kunsthochschulen													
Hochschule für Musik Detmold	a	563	59	601	64	588	54	566	42	571	47	594	61
	b	335	28	359	34	351	30	340	28	341	25	344	32
Kunstakademie Düsseldorf	a	371	48	352	35	366	41	431	67	432	43	457	51
	b	221	25	205	21	204	24	239	35	241	24	258	29
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	620	99	613	77	605	100	642	111	615	106	594	110
	b	297	43	290	24	279	26	300	44	281	40	273	50
Folkwang-Hochschule Essen	a	923	85	910	107	854	103	950	234	1 270	232	1 299	248
	b	514	44	505	67	463	63	539	139	723	135	735	128
Hochschule für Musik Köln	a	1 510	212	1 483	188	1 441	160	1 359	150	1 419	218	1 407	222
	b	849	104	812	96	790	91	739	83	764	131	752	116
Kunsthochschule für Medien Köln	a	270	35	309	23	323	35	324	34	326	34	350	39
	b	110	13	131	15	136	13	144	19	144	11	153	15
Kunstakademie Münster	a	315	39	271	17	292	49	299	41	303	28	279	28
	b	217	28	192	14	196	32	204	28	204	20	190	21
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	223	56	246	52	298	107	412	143	506	90	520	103
	b	157	39	174	38	180	62	276	117	354	63	361	73
Kunsthochschulen zusammen	a	4 795	633	4 785	563	4 767	649	4 983	822	5 442	798	5 500	862
	b	2 700	324	2 668	309	2 599	341	2 781	493	3 052	449	3 066	464
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule Aachen	a	8 036	1 313	8 054	1 228	8 062	1 217	8 222	1 431	8 696	1 619	9 074	1 645
	b	2 080	339	2 007	321	1 987	345	1 998	397	2 191	466	2 300	427
Fachhochschule Bielefeld	a	6 212	914	6 325	1 014	6 345	975	6 533	1 029	6 642	1 195	6 923	1 286
	b	2 537	349	2 594	426	2 554	363	2 606	385	2 622	457	2 738	475
Fachhochschule Bochum	a	4 606	824	4 423	634	4 595	820	4 360	681	4 448	748	4 559	851
	b	1 120	170	1 102	152	1 102	174	1 071	181	1 176	221	1 230	231
Fachhochschule Dortmund	a	8 611	1 183	8 347	1 213	8 100	1 169	7 437	1 078	7 758	1 318	8 055	1 420
	b	2 910	449	2 783	450	2 716	469	2 419	344	2 563	460	2 688	429
Fachhochschule Düsseldorf	a	6 390	862	6 289	1 018	6 271	1 096	6 697	1 240	7 111	1 371	7 650	1 363
	b	3 148	443	3 156	531	3 062	530	3 131	543	3 181	600	3 368	640
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	5 905	1 313	6 375	1 417	6 519	1 339	6 373	1 202	6 604	1 401	6 992	1 618
	b	1 563	320	1 672	365	1 682	376	1 688	372	1 780	440	1 907	515
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	80	68
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13	11
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	5 147	1 517	5 941	1 622	6 268	1 531	6 860	2 037	7 485	2 019	8 061	2 104
	b	817	245	945	265	1 007	267	1 227	484	1 513	499	1 679	481
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Rhein-Waal	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	134	133
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	79	78

Noch: **2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01		
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen Köln	a	–	–	–	–	–	–	–	–	502	119	x	x
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	395	98	x	x
Fachhochschule Köln	a	–	–	–	–	–	–	10 441	2 067	18 406	2 557	16 893	2 325
	b	–	–	–	–	–	–	2 859	597	4 999	665	5 883	849
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	–	–	–	–	–	–	5 655	1 244	10 169	1 651	8 207	1 418
	b	–	–	–	–	–	–	2 469	644	4 206	705	3 611	677
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	–	–	–	–	–	–	2 834	626	4 566	794	3 647	614
	b	–	–	–	–	–	–	915	204	1 150	172	1 299	206
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Münster	a	–	–	–	–	–	–	5 904	1 213	9 549	1 301	9 215	1 132
	b	–	–	–	–	–	–	2 133	469	3 522	420	3 710	421
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1 739	407
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	538	115
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	–	–	–	–	–	–	1 122	229	1 440	99	2 017	224
	b	–	–	–	–	–	–	755	156	976	75	1 525	182
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	–	–	–	–	–	–	2 513	572	3 005	619	3 212	736
	b	–	–	–	–	–	–	1 885	450	2 235	481	2 467	587
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	25	23
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	17	16
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	54	39
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	19	13
EBZ Business School, Bochum	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	808	220	1 013	241	1 410	180
	b	–	–	–	–	–	–	2	–	19	6	154	32
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	36	–	41	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	29	–	33	–
Europäische Fachhoch- schule Rhein/Erft, Brühl	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
Fachhochschule für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Köln	a	16 238	2 383	16 375	2 499	16 010	2 242	15 493	2 594	15 465	2 744	15 730	2 753
	b	5 697	773	5 776	899	5 621	793	5 273	926	5 256	1 056	5 449	1 118
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	9 724	1 725	10 031	1 708	10 210	1 747	9 936	1 993	10 441	2 041	10 574	1 923
	b	4 666	873	4 793	794	4 898	838	4 649	945	4 967	1 053	5 003	957
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	4 595	1 067	4 838	1 028	4 745	859	4 734	951	4 759	997	5 154	1 365
	b	1 624	348	1 679	342	1 679	342	1 720	387	1 706	385	1 800	520
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	82	62
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7	6
Fachhochschule Münster	a	8 811	1 323	9 014	1 392	9 067	1 311	9 053	1 656	9 078	1 558	9 334	1 690
	b	3 479	470	3 587	499	3 553	459	3 531	597	3 547	608	3 726	701
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	4 156	785	4 453	741	4 634	770	4 538	863	4 872	1 021	5 258	1 082
	b	1 258	177	1 317	222	1 375	243	1 289	288	1 455	368	1 691	411
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	–	–	–	–	76	52	149	59	203	49	233	54
	b	–	–	–	–	42	30	80	35	128	38	149	35
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	2 004	227	1 932	191	1 927	198	2 058	226	2 039	220	2 043	227
	b	1 560	184	1 511	155	1 507	160	1 598	180	1 599	181	1 591	187
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	3 244	619	3 380	629	3 417	659	3 501	727	3 551	738	3 325	687
	b	2 604	490	2 696	506	2 695	522	2 750	579	2 828	592	2 648	588
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	660	189	942	202	1 159	239	1 361	261	1 468	251	1 522	307
	b	420	121	597	132	731	162	829	156	891	156	920	181
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	a	324	60	370	97	535	152	703	162	947	179	1 127	242
	b	143	19	154	42	236	84	335	62	480	106	608	131
EBZ Business School, Bochum	a	–	–	–	–	–	–	–	–	71	71	245	156
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	32	32	91	53
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	1 284	207	1 383	246	1 441	224	1 441	220	1 622	293	1 791	324
	b	156	19	161	22	161	22	162	20	207	37	220	37
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn	a	354	136	503	99	592	79	659	130	758	205	890	204
	b	87	33	127	25	157	28	183	40	229	74	275	59
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhoch- schule Rhein/Erft, Brühl	a	213	66	577	268	820	292	1 168	430	1 599	510	1 762	501
	b	102	39	261	119	379	145	557	212	762	251	812	214
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	62	62
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	45	45

Anmerkungen Seite 21

Noch: **2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)**
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		2000/01		
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
International School of Management, Dortmund	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	539	112
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	292	69
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management, Essen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1 822	458
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	586	163
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschule Fresenius Idstein (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	–	–	–	–	–	–	432	79	981	126	2 040	330
	b	–	–	–	–	–	–	4	1	33	2	361	69
Hochschule Neuss University of Applied Sciences	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	633	169
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	224	62
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) zusammen	a	–	–	–	–	–	–	54 455	11 080	95 687	14 722	92 563	14 356
	b	–	–	–	–	–	–	16 943	3 855	28 571	4 404	34 007	5 688
Verwaltungsfachhochschulen													
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	–	–	–	–	–	–	–	–	1 689	475	1 220	355
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	719	224	631	212
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	–	–	–	–	–	–	754	193	463	147	143	57
	b	–	–	–	–	–	–	316	96	275	93	84	34
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	–	–	–	–	–	–	5 184	1 748	6 349	2 213	3 493	1 006
	b	–	–	–	–	–	–	1 997	681	2 712	977	1 732	483
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	–	–	–	–	–	–	1 453	476	2 194	721	834	230
	b	–	–	–	–	–	–	659	252	1 178	408	458	132
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	–	–	–	–	–	–	7 391	2 417	10 695	3 556	5 690	1 648
	b	–	–	–	–	–	–	2 972	1 029	4 884	1 702	2 905	861
Hochschulen insgesamt	a	24 405	3 167	52 614	4 367	108 460	19 270	330 571	48 828	478 397	69 436	492 701	57 307
	b	5 091	533	13 702	701	35 223	8 365	122 618	19 693	179 193	26 838	220 630	27 790

Anmerkungen Seite 21

**Noch: 2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2009/10*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester												
	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		
	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	ins- gesamt	darunter im 1. Hoch- schul- semester	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)													
International School of Management, Dortmund	a	651	153	758	176	821	186	929	250	996	294	1 094	377
	b	334	76	397	87	404	83	434	108	468	142	496	166
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a	5 564	892	6 895	1 211	8 581	1 489	10 498	1 732	12 697	2 192	14 795	2 099
	b	2 030	351	2 575	565	3 247	640	4 117	810	5 194	993	6 157	961
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	–	–	50	47	102	55	179	55	229	44	251	54
	b	–	–	11	10	19	10	41	12	44	8	48	10
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	a	354	126	645	191	996	231	1 173	193	1 129	204	1 190	252
	b	172	68	316	105	519	140	650	124	646	117	656	138
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	395	89	453	108	624	179	730	187	853	217	942	214
	b	160	34	199	55	257	82	323	104	392	126	436	112
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	3 717	556	4 046	670	4 005	515	4 396	631	4 631	551	4 683	622
	b	1 125	175	1 284	241	1 280	177	1 409	213	1 505	191	1 542	216
Hochschule Neuss University of Applied Scienes	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	17	12
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	4
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	1 224	319	1 145	303	1 054	262	1 180	422	1 224	445	1 383	464
	b	384	113	364	92	329	76	387	162	427	166	481	159
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	16	16
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	14
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	108 419	18 848	113 544	19 952	116 976	19 888	120 361	22 440	127 376	24 495	135 031	26 237
	b	40 176	6 678	42 064	7 422	43 199	7 560	44 457	8 666	47 789	9 823	50 871	10 310
Verwaltungsfachhochschulen													
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	1 346	452	1 363	100	1 249	360	1 106	299	1 069	325	1 046	369
	b	652	217	638	54	591	182	556	166	523	147	501	178
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	134	73	149	65	112	112	268	128	321	144	289	161
	b	89	57	109	45	79	79	200	96	229	105	227	131
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	6 016	1 316	5 178	1 478	4 361	1 463	4 098	1 342	4 673	2 139	5 453	2 275
	b	2 951	649	2 496	722	2 162	715	2 020	626	2 229	970	2 594	1 086
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	1 440	423	1 490	582	1 355	434	1 289	386	1 036	257	1 000	409
	b	852	236	863	348	807	265	790	242	625	147	619	275
Verwaltungsfachhoch- schulen zusammen	a	8 936	2 264	8 180	2 225	7 077	2 369	6 761	2 155	7 099	2 865	7 788	3 214
	b	4 544	1 159	4 106	1 169	3 639	1 241	3 566	1 130	3 606	1 369	3 941	1 670
Hochschulen insgesamt	a	458 339	65 004	470 315	67 383	468 960	63 032	462 784	66 669	478 401	72 856	502 279	77 608
	b	210 763	30 912	216 929	32 218	216 543	30 465	212 914	32 543	221 328	35 772	233 041	37 825

2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Universitäten¹⁾										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1999/2000	97 780	89 015	56 789	7 025	5 132	8 765	5 970	1 429	1 076
	2000/01	97 430	88 340	56 691	7 368	5 451	9 090	6 243	1 537	1 148
	2001/02	98 510	89 179	57 179	8 360	5 992	9 331	6 520	1 457	1 099
	2002/03	126 999	113 696	73 879	10 026	7 504	13 303	9 548	2 007	1 545
	2003/04	124 242	110 660	72 066	10 783	7 777	13 582	9 802	2 063	1 560
	2004/05	96 152	84 293	57 276	10 458	7 696	11 859	8 751	1 851	1 395
	2005/06	98 071	86 497	58 977	11 020	8 055	11 574	8 558	1 741	1 283
	2006/07	96 773	85 763	58 502	9 354	6 944	11 010	8 148	1 729	1 289
	2007/08	91 289	81 372	55 628	9 510	7 207	9 917	7 335	1 885	1 420
	2008/09	94 660	84 548	58 030	9 975	7 573	10 112	7 537	2 269	1 717
2009/10	100 912	90 736	62 416	10 904	8 257	10 176	7 563	2 293	1 689	
Sport	1999/2000	8 103	7 656	3 124	532	231	447	111	61	17
	2000/01	8 657	8 154	3 302	572	231	503	130	68	24
	2001/02	8 478	7 944	3 124	651	245	534	134	73	28
	2002/03	9 338	8 763	3 436	647	247	575	159	77	30
	2003/04	9 307	8 699	3 283	693	264	608	148	96	24
	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	1999/2000	63 955	57 266	21 793	5 044	2 331	6 689	3 047	962	521
	2000/01	63 390	56 325	22 168	5 497	2 575	7 065	3 387	1 042	583
	2001/02	64 804	57 070	23 202	5 904	2 875	7 734	3 907	1 234	729
	2002/03	114 241	100 392	40 302	10 745	5 127	13 849	6 889	1 998	1 106
	2003/04	115 782	101 289	41 304	10 455	4 918	14 493	7 409	1 941	1 100
	2004/05	100 461	87 152	36 921	9 808	4 691	13 309	7 058	1 698	947
	2005/06	99 877	86 752	37 559	8 812	4 191	13 125	7 140	1 673	967
	2006/07	96 299	83 885	36 654	7 774	3 911	12 414	6 908	1 588	947
	2007/08	92 665	81 787	36 648	7 759	4 134	10 878	6 259	1 491	913
	2008/09	94 253	83 250	37 477	9 004	4 658	11 003	6 329	1 823	1 065
2009/10	96 571	85 771	39 116	9 071	4 842	10 800	6 366	1 763	1 093	
Mathematik, Natur- wissenschaften	1999/2000	53 002	48 771	18 385	5 048	2 242	4 231	1 509	547	228
	2000/01	54 035	49 316	18 811	5 821	2 492	4 719	1 705	760	290
	2001/02	55 941	50 659	19 790	6 600	2 955	5 282	1 996	888	358
	2002/03	75 499	67 829	25 046	8 083	3 559	7 670	2 813	1 252	517
	2003/04	77 336	68 734	25 399	8 830	3 707	8 602	3 203	1 378	554
	2004/05	66 663	58 133	22 344	8 371	3 925	8 530	3 241	1 294	539
	2005/06	70 867	61 800	23 889	9 352	4 321	9 067	3 478	1 334	574
	2006/07	71 610	62 479	24 679	8 448	4 043	9 131	3 545	1 309	583
	2007/08	73 160	64 204	24 606	8 959	4 214	8 956	3 388	1 291	545
	2008/09	74 615	65 812	25 548	8 987	4 310	8 803	3 333	1 318	556
2009/10	77 626	68 672	26 667	9 898	4 553	8 954	3 420	1 482	656	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ²⁾	1999/2000	18 034	15 834	8 104	1 255	709	2 200	1 060	206	116
	2000/01	18 198	15 848	8 352	1 136	695	2 350	1 152	234	129
	2001/02	18 235	15 864	8 598	1 264	809	2 371	1 177	265	164
	2002/03	19 835	17 122	9 522	1 420	945	2 713	1 348	329	171
	2003/04	19 729	16 968	9 724	1 404	948	2 761	1 430	321	195
	2004/05	18 559	15 926	9 416	1 480	993	2 633	1 433	322	188
	2005/06	18 647	15 939	9 623	1 542	1 053	2 708	1 482	387	236
	2006/07	18 757	16 125	9 835	1 539	1 027	2 632	1 420	329	178
	2007/08	19 018	16 497	10 287	1 709	1 166	2 521	1 392	346	212
	2008/09	19 297	16 800	10 632	1 763	1 264	2 497	1 387	361	225
2009/10	19 433	16 939	10 772	1 759	1 184	2 494	1 344	373	192	

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 2) Ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

Noch: **2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsesemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsesemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Universitäten¹⁾										
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1999/2000	2 104	1 895	1 312	277	204	209	89	33	11
	2000/01	2 058	1 817	1 264	233	166	241	99	44	16
	2001/02	2 173	1 916	1 356	288	227	257	111	34	15
	2002/03	2 239	1 959	1 365	256	167	280	130	38	22
	2003/04	2 415	2 100	1 479	350	270	315	139	34	14
	2004/05	2 192	1 879	1 338	321	231	313	136	55	24
	2005/06	2 256	1 952	1 400	369	274	304	133	46	22
	2006/07	2 316	2 024	1 428	300	210	292	139	53	26
	2007/08	2 250	1 950	1 361	222	164	300	142	64	38
	2008/09	2 220	1 946	1 376	322	236	274	131	43	27
2009/10	2 222	1 934	1 380	284	206	288	136	46	21	
Ingenieur- wissenschaften	1999/2000	21 218	18 161	3 285	1 958	471	3 057	475	343	82
	2000/01	20 020	16 937	3 261	2 137	514	3 083	531	450	116
	2001/02	20 208	16 872	3 348	2 366	558	3 336	625	634	162
	2002/03	35 869	29 402	5 449	4 290	906	6 467	1 184	1 169	280
	2003/04	37 423	30 121	5 700	5 079	1 034	7 302	1 407	1 430	317
	2004/05	35 139	27 559	5 137	4 544	871	7 580	1 548	1 369	311
	2005/06	36 752	28 832	5 370	5 230	1 013	7 920	1 669	1 322	320
	2006/07	37 117	29 253	5 453	4 820	963	7 864	1 688	1 286	318
	2007/08	36 051	28 858	5 450	5 204	1 068	7 193	1 624	1 296	371
	2008/09	38 198	31 005	5 927	5 986	1 307	7 193	1 680	1 398	394
2009/10	42 228	34 453	6 710	6 202	1 361	7 775	1 895	1 597	444	
Kunst, Kunstwissenschaft	1999/2000	8 104	7 514	4 920	524	390	590	415	52	40
	2000/01	7 778	7 204	4 768	546	405	574	406	57	40
	2001/02	7 841	7 241	4 846	646	479	600	429	60	46
	2002/03	9 999	9 174	6 019	845	584	825	563	107	67
	2003/04	9 803	8 967	5 946	796	562	836	585	108	84
	2004/05	8 016	7 161	4 877	719	513	855	617	95	74
	2005/06	7 911	7 014	4 782	780	540	897	653	122	90
	2006/07	7 768	6 906	4 737	655	485	862	633	124	89
	2007/08	7 078	6 324	4 314	518	371	754	541	99	71
	2008/09	6 422	5 752	3 969	520	369	670	499	85	67
2009/10	6 300	5 621	3 890	545	405	679	520	109	85	
Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1999/2000	30 307	27 099	17 702	2 043	1 539	3 208	2 266	679	528
	2000/01	30 044	26 703	17 523	2 054	1 572	3 341	2 384	626	487
	2001/02	30 821	27 204	17 949	2 381	1 812	3 617	2 626	792	615
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Sport	1999/2000	1 011	990	496	88	47	21	6	4	1
	2000/01	915	889	437	83	53	26	8	5	1
	2001/02	933	906	431	92	47	27	8	4	2
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

Noch: **2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Universitäten – Gesamthochschulen¹⁾										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	1999/2000	47 480	42 787	15 458	4 636	2 109	4 693	1 907	833	390
	2000/01	46 120	41 394	15 538	4 542	2 095	4 726	2 021	746	348
	2001/02	47 243	42 118	16 006	4 985	2 243	5 125	2 345	886	481
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Mathematik, Natur- wissenschaften	1999/2000	16 737	15 347	4 557	1 510	524	1 390	420	255	90
	2000/01	18 260	16 607	4 924	2 173	717	1 653	514	385	125
	2001/02	19 259	17 421	5 223	2 234	788	1 838	569	365	118
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ²⁾	1999/2000	1 905	1 614	843	125	78	291	140	33	16
	2000/01	1 822	1 533	821	123	69	289	140	35	16
	2001/02	1 769	1 483	826	130	83	286	146	32	23
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1999/2000	353	349	77	84	20	4	–	–	–
	2000/01	342	337	81	52	13	5	–	1	–
	2001/02	379	374	85	80	13	5	–	–	–
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Ingenieur- wissenschaften	1999/2000	18 585	15 953	2 466	1 714	306	2 632	375	329	72
	2000/01	17 451	14 865	2 375	1 822	357	2 586	392	330	67
	2001/02	16 864	14 312	2 328	1 880	330	2 552	397	330	56
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Kunst, Kunstwissenschaft	1999/2000	2 300	2 173	1 247	167	114	127	55	20	11
	2000/01	2 295	2 154	1 247	165	105	141	68	17	12
	2001/02	2 250	2 094	1 247	194	137	156	76	23	15
	2002/03	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2003/04	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2004/05	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2005/06	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2006/07	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2007/08	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2008/09	x	x	x	x	x	x	x	x	x
2009/10	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

Noch: **2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
theologische Hochschulen										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1999/2000	580	467	177	69	29	113	20	24	3
	2000/01	571	446	160	68	29	125	29	25	7
	2001/02	535	405	140	57	27	130	27	23	3
	2002/03	586	423	151	64	34	163	40	29	8
	2003/04	622	459	171	56	23	163	46	22	5
	2004/05	627	462	172	58	35	165	41	26	5
	2005/06	656	487	193	67	35	169	42	34	10
	2006/07	576	427	175	58	23	149	32	18	3
	2007/08	544	420	155	69	28	124	24	10	2
	2008/09	495	350	127	36	14	145	31	9	3
2009/10	444	313	106	30	10	131	24	7	1	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2008/09	6	6	4	6	4	–	–	–	–
	2009/10	9	7	4	–	–	2	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	2002/03	31	29	6	6	3	2	1	–	–
	2003/04	34	34	9	5	1	–	–	–	–
	2004/05	32	32	9	2	1	–	–	–	–
	2005/06	22	22	8	–	–	–	–	–	–
	2006/07	11	11	5	–	–	–	–	–	–
	2007/08	46	27	10	–	–	19	15	2	2
	2008/09	38	19	6	1	1	19	15	3	3
2009/10	36	19	9	4	2	17	14	4	4	
Kunsthochschulen										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	2007/08	16	13	7	12	7	3	2	3	2
	2008/09	25	23	16	–	–	2	2	1	1
	2009/10	39	37	24	2	2	2	2	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	2006/07	34	33	10	33	10	1	1	1	1
	2007/08	96	89	53	36	28	7	6	2	1
	2008/09	144	118	95	17	13	26	20	12	9
	2009/10	152	144	95	32	21	8	7	3	3
Mathematik, Natur- wissenschaften	2001/02	52	51	2	20	–	1	1	–	–
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ²⁾	2007/08	13	12	12	9	9	1	1	1	1
	2008/09	10	9	4	2	1	1	1	1	1
	2009/10	12	10	10	–	–	2	2	1	1
Ingenieur- wissenschaften	1999/2000	51	46	6	11	3	5	–	1	–
	2000/01	48	46	5	15	–	2	1	1	1
	2001/02	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2002/03	42	42	3	6	1	–	–	–	–
	2003/04	91	66	14	8	4	25	8	14	7
	2004/05	83	71	15	20	4	12	5	–	–
	2005/06	64	55	9	7	1	9	5	1	–
	2006/07	69	60	7	17	2	9	2	2	–
	2007/08	109	93	19	23	6	16	8	2	–
	2008/09	96	83	42	11	6	13	6	1	–
	2009/10	75	56	22	8	3	19	7	4	1
Kunst, Kunstwissenschaft	1999/2000	5 116	3 387	1 778	290	163	1 729	1 050	238	133
	2000/01	5 014	3 238	1 725	233	128	1 776	1 055	300	164
	2001/02	4 925	3 013	1 621	242	119	1 912	1 148	295	168
	2002/03	5 162	3 060	1 662	257	142	2 102	1 248	300	176
	2003/04	4 973	2 937	1 614	202	108	2 036	1 228	220	127
	2004/05	4 712	2 820	1 546	304	154	1 892	1 134	309	166
	2005/06	4 721	2 833	1 527	303	163	1 888	1 127	252	145
	2006/07	4 664	2 908	1 517	373	193	1 756	1 062	223	135
	2007/08	4 749	3 036	1 609	443	258	1 713	1 064	291	181
	2008/09	5 167	3 433	1 816	447	235	1 734	1 050	306	183
2009/10	5 222	3 478	1 841	442	227	1 744	1 056	370	206	

Noch: **2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

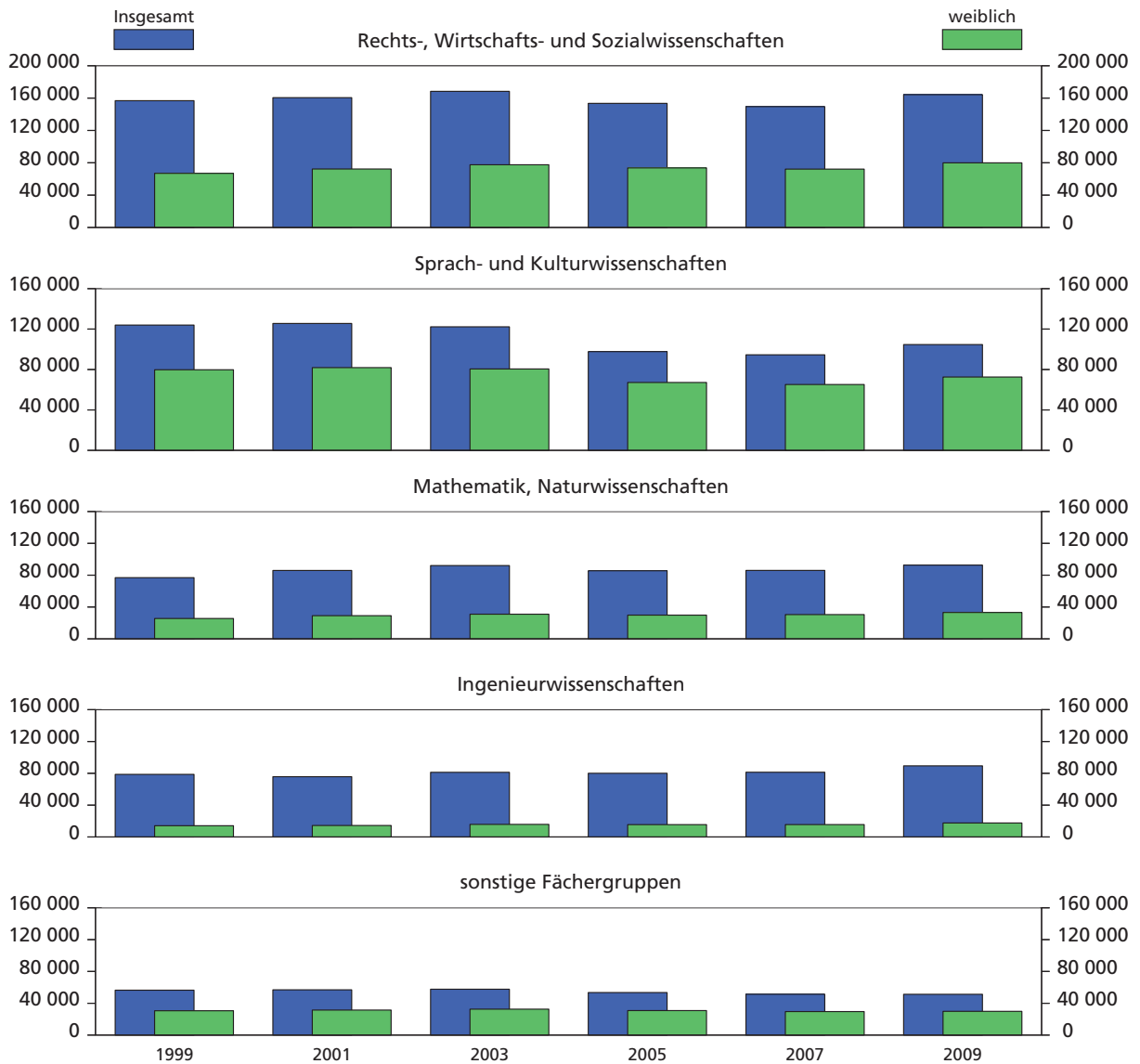
Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1999/2000	2 403	1 979	1 571	323	250	424	325	112	90
	2000/01	2 476	2 046	1 587	355	259	430	318	117	89
	2001/02	2 631	2 193	1 651	331	249	438	336	138	110
	2002/03	2 796	2 368	1 736	341	245	428	316	122	89
	2003/04	2 934	2 470	1 766	346	237	464	331	132	96
	2004/05	2 663	2 281	1 557	326	222	382	289	112	89
	2005/06	2 748	2 318	1 565	351	250	430	323	127	93
	2006/07	2 870	2 435	1 620	413	289	435	336	118	98
	2007/08	2 695	2 259	1 682	494	397	436	313	176	115
	2008/09	2 870	2 459	1 884	538	446	411	303	156	108
2009/10	3 279	2 880	2 153	667	523	399	288	142	95	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	1999/2000	35 391	32 498	16 344	4 751	2 751	2 893	1 395	507	271
	2000/01	37 499	34 250	17 298	5 130	2 910	3 249	1 562	553	330
	2001/02	40 061	36 421	18 709	5 658	3 283	3 640	1 823	728	418
	2002/03	41 983	38 019	19 660	6 034	3 457	3 964	2 001	754	383
	2003/04	44 424	39 943	20 356	6 011	3 164	4 481	2 232	733	381
	2004/05	44 329	39 854	20 478	6 288	3 331	4 475	2 382	678	366
	2005/06	47 093	42 439	21 762	7 270	3 918	4 654	2 505	785	442
	2006/07	50 116	45 049	22 844	7 479	3 954	5 067	2 744	934	542
	2007/08	49 958	45 107	22 952	7 984	4 378	4 851	2 694	948	523
	2008/09	54 620	49 524	24 739	8 823	4 662	5 096	2 819	977	550
2009/10	59 749	53 656	27 031	9 409	5 004	6 093	3 355	1 374	748	
Mathematik, Natur- wissenschaften	1999/2000	7 070	6 267	1 313	1 217	347	803	208	148	43
	2000/01	8 046	7 071	1 573	1 629	415	975	251	207	51
	2001/02	9 361	8 046	1 713	1 686	428	1 315	320	330	88
	2002/03	10 696	9 076	2 011	1 833	501	1 620	415	341	121
	2003/04	11 904	10 068	2 254	1 855	491	1 836	487	299	98
	2004/05	12 055	10 234	2 306	1 918	454	1 821	501	253	88
	2005/06	12 706	10 849	2 440	1 982	487	1 857	539	235	96
	2006/07	12 517	10 709	2 264	2 086	500	1 808	539	263	92
	2007/08	12 842	11 193	2 028	2 406	484	1 649	456	261	72
	2008/09	14 065	12 254	2 754	2 699	719	1 811	533	345	113
2009/10	15 035	13 220	2 523	2 924	677	1 815	525	312	109	
Humanmedizin/ Gesundheits- wissenschaften ²⁾	2006/07	220	205	134	157	112	15	10	11	7
	2007/08	1 959	1 870	1 300	415	301	89	65	24	19
	2008/09	2 172	2 070	1 478	540	403	102	80	24	19
	2009/10	2 268	2 166	1 542	510	392	102	79	17	14
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1999/2000	1 440	1 380	1 118	199	182	60	37	13	10
	2000/01	1 442	1 373	1 105	237	197	69	47	22	18
	2001/02	1 947	1 834	1 362	352	274	113	75	29	12
	2002/03	2 498	2 363	1 545	461	291	135	88	20	12
	2003/04	2 773	2 608	1 711	456	281	165	110	21	12
	2004/05	2 835	2 671	1 752	522	326	164	113	18	12
	2005/06	3 049	2 886	1 834	571	337	163	110	13	9
	2006/07	2 913	2 775	1 755	446	282	138	97	15	11
	2007/08	2 819	2 700	1 648	476	285	119	85	20	13
	2008/09	2 678	2 572	1 587	536	370	106	74	17	10
2009/10	2 682	2 582	1 619	596	392	100	69	15	9	
Ingenieur- wissenschaften	1999/2000	38 998	34 027	6 811	4 395	872	4 971	706	612	103
	2000/01	38 390	33 314	6 782	4 943	957	5 076	768	645	140
	2001/02	38 587	33 088	6 805	5 413	1 037	5 499	899	1 014	210
	2002/03	41 743	35 500	7 168	6 120	1 093	6 243	1 082	1 269	237
	2003/04	44 088	37 197	7 419	7 037	1 271	6 891	1 260	1 241	249
	2004/05	42 124	35 488	6 874	7 175	1 267	6 636	1 265	1 056	226
	2005/06	43 594	36 816	7 011	7 027	1 205	6 778	1 356	1 050	261
	2006/07	43 901	37 081	6 812	6 332	1 085	6 820	1 363	1 056	239
	2007/08	45 215	38 173	6 925	7 268	1 298	7 042	1 530	1 223	352
	2008/09	46 086	39 070	7 255	7 719	1 572	7 016	1 549	1 301	389
2009/10	47 090	40 159	7 379	8 295	1 522	6 931	1 557	1 168	354	

Anmerkungen Seite 31

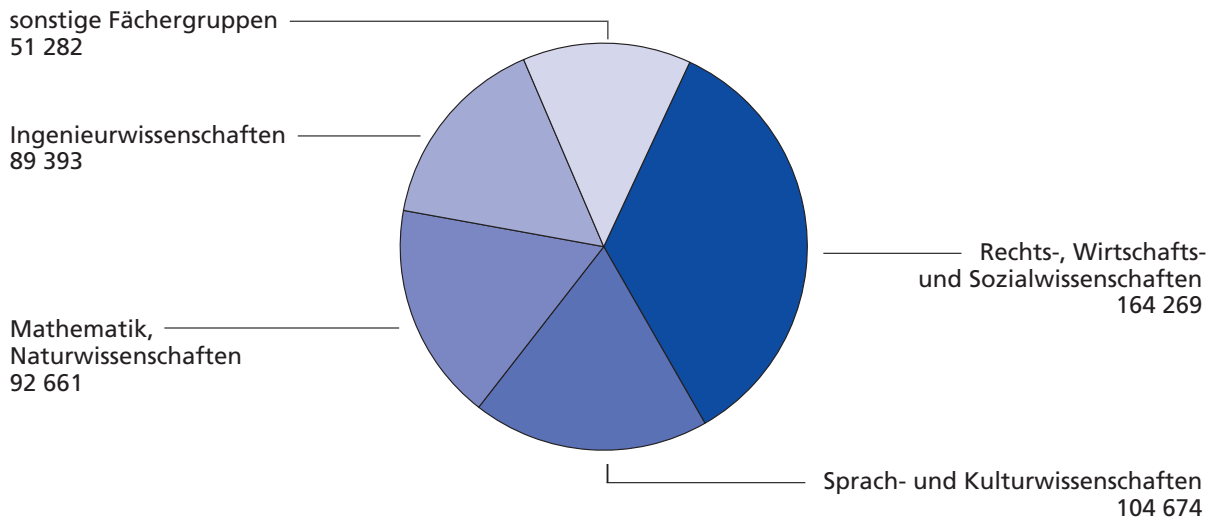
Noch: **2.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studierende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Kunst, Kunstwissenschaft	1999/2000	4 760	4 470	2 561	467	306	290	176	50	32
	2000/01	4 710	4 401	2 535	459	288	309	181	59	34
	2001/02	4 820	4 477	2 612	495	299	343	202	53	31
	2002/03	4 877	4 491	2 669	489	315	386	229	78	50
	2003/04	4 807	4 402	2 635	423	276	405	231	59	30
	2004/05	4 413	3 987	2 407	430	250	426	252	72	47
	2005/06	4 354	3 939	2 370	475	282	415	249	66	42
	2006/07	4 439	4 015	2 422	506	309	424	259	72	40
	2007/08	4 873	4 418	2 508	630	366	455	271	115	63
	2008/09	4 885	4 446	2 468	715	398	439	266	105	64
2009/10	4 928	4 501	2 496	714	414	427	255	94	57	
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	1999/2000	5 985	5 983	2 975	2 072	1 063	2	–	–	–
	2000/01	5 690	5 689	2 905	1 648	861	1	–	–	–
	2001/02	6 060	6 059	3 097	2 353	1 234	1	–	–	–
	2002/03	7 876	7 875	4 159	3 981	2 175	1	1	–	–
	2003/04	8 943	8 939	4 570	2 726	1 402	4	1	–	–
	2004/05	8 936	8 935	4 544	2 264	1 159	1	–	–	–
	2005/06	8 180	8 180	4 106	2 225	1 169	–	–	–	–
	2006/07	7 077	7 075	3 638	2 369	1 241	2	1	–	–
	2007/08	6 761	6 761	3 566	2 155	1 130	–	–	–	–
	2008/09	7 099	7 099	3 606	2 865	1 369	–	–	–	–
2009/10	7 788	7 788	3 941	3 214	1 670	–	–	–	–	
Insgesamt										
Sprach- und Kultur- wissenschaften	1999/2000	131 070	118 560	76 239	9 460	6 950	12 510	8 581	2 244	1 697
	2000/01	130 521	117 535	75 961	9 845	7 311	12 986	8 974	2 305	1 731
	2001/02	132 497	118 981	76 919	11 129	8 080	13 516	9 509	2 410	1 827
	2002/03	130 381	116 487	75 766	10 431	7 783	13 894	9 904	2 158	1 642
	2003/04	127 798	113 589	74 003	11 185	8 037	14 209	10 179	2 217	1 661
	2004/05	99 442	87 036	59 005	10 842	7 953	12 406	9 081	1 989	1 489
	2005/06	101 475	89 302	60 735	11 438	8 340	12 173	8 923	1 902	1 386
	2006/07	100 219	88 625	60 297	9 825	7 256	11 594	8 516	1 865	1 390
	2007/08	94 544	84 064	57 472	10 085	7 639	10 480	7 674	2 074	1 539
	2008/09	98 050	87 380	60 057	10 549	8 033	10 670	7 873	2 435	1 829
2009/10	104 674	93 966	64 699	11 603	8 792	10 708	7 877	2 442	1 785	
Sport	1999/2000	9 114	8 646	3 620	620	278	468	117	65	18
	2000/01	9 572	9 043	3 739	655	284	529	138	73	25
	2001/02	9 411	8 850	3 555	743	292	561	142	77	30
	2002/03	9 338	8 763	3 436	647	247	575	159	77	30
	2003/04	9 307	8 699	3 283	693	264	608	148	96	24
	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	1999/2000	152 811	138 534	56 570	16 503	8 254	14 277	6 349	2 302	1 182
	2000/01	152 699	137 658	57 909	16 817	8 441	15 041	6 970	2 341	1 261
	2001/02	158 168	141 668	61 014	18 900	9 635	16 500	8 075	2 848	1 628
	2002/03	164 100	146 286	64 121	20 760	10 759	17 814	8 891	2 752	1 489
	2003/04	169 149	150 171	66 230	19 192	9 484	18 978	9 642	2 674	1 481
	2004/05	153 726	135 941	61 943	18 360	9 181	17 785	9 440	2 376	1 313
	2005/06	155 150	137 371	63 427	18 307	9 278	17 779	9 645	2 458	1 409
	2006/07	153 526	136 042	63 146	17 655	9 116	17 484	9 654	2 523	1 490
	2007/08	149 480	133 744	63 219	17 934	9 670	15 736	8 959	2 441	1 437
	2008/09	156 122	139 997	65 921	20 715	10 706	16 125	9 168	2 812	1 624
2009/10	164 269	147 366	70 187	21 726	11 537	16 903	9 728	3 140	1 844	

Studierende nach Fächergruppen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10
– Entwicklung –



Studierende nach Fächergruppen im Wintersemester 2009/10
– Struktur –



Grafik: IT.NRW

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
theologische Hochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	1999/2000	467	408	–	–	51	8	–	–	–	–
	2005/06	509	446	5	–	57	6	–	–	–	–
	2006/07	438	374	2	–	60	4	–	–	–	–
	2007/08	447	391	3	–	54	2	–	–	–	–
	2008/09	375	330	–	6	43	2	–	–	–	–
	2009/10	339	288	–	7	51	–	–	–	–	–
Ausländer/-innen	1999/2000	113	86	–	–	24	3	–	–	–	–
	2005/06	169	128	4	–	40	1	–	–	–	–
	2006/07	149	108	3	–	41	–	–	–	–	–
	2007/08	143	110	1	–	33	–	–	–	–	–
	2008/09	164	129	–	–	35	–	–	–	–	–
	2009/10	150	114	–	2	36	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	580	494	–	–	75	11	–	–	–	–
	2005/06	678	574	9	–	97	7	–	–	–	–
	2006/07	587	482	5	–	101	4	–	–	–	–
	2007/08	590	501	4	–	87	2	–	–	–	–
	2008/09	539	459	–	6	78	2	–	–	–	–
	2009/10	489	402	–	9	87	–	–	–	–	–
weiblich											
Deutsche	1999/2000	177	166	–	–	5	6	–	–	–	–
	2005/06	201	184	4	–	15	2	–	–	–	–
	2006/07	180	156	2	–	22	2	–	–	–	–
	2007/08	165	143	3	–	21	1	–	–	–	–
	2008/09	137	123	–	4	13	1	–	–	–	–
	2009/10	119	104	–	4	15	–	–	–	–	–
Ausländerinnen	1999/2000	20	17	–	–	2	1	–	–	–	–
	2005/06	42	35	2	–	6	1	–	–	–	–
	2006/07	32	29	1	–	3	–	–	–	–	–
	2007/08	39	36	1	–	3	–	–	–	–	–
	2008/09	46	42	–	–	4	–	–	–	–	–
	2009/10	38	34	–	–	4	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	197	183	–	–	7	7	–	–	–	–
	2005/06	243	219	6	–	21	3	–	–	–	–
	2006/07	212	185	3	–	25	2	–	–	–	–
	2007/08	204	179	4	–	24	1	–	–	–	–
	2008/09	183	165	–	4	17	1	–	–	–	–
	2009/10	157	138	–	4	19	–	–	–	–	–
männlich											
Deutsche	1999/2000	290	242	–	–	46	2	–	–	–	–
	2005/06	308	262	1	–	42	4	–	–	–	–
	2006/07	258	218	–	–	38	2	–	–	–	–
	2007/08	282	248	–	–	33	1	–	–	–	–
	2008/09	238	207	–	2	30	1	–	–	–	–
	2009/10	220	184	–	3	36	–	–	–	–	–
Ausländer	1999/2000	93	69	–	–	22	2	–	–	–	–
	2005/06	127	93	2	–	34	–	–	–	–	–
	2006/07	117	79	2	–	38	–	–	–	–	–
	2007/08	104	74	–	–	30	–	–	–	–	–
	2008/09	118	87	–	–	31	–	–	–	–	–
	2009/10	112	80	–	2	32	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	383	311	–	–	68	4	–	–	–	–
	2005/06	435	355	3	–	76	4	–	–	–	–
	2006/07	375	297	2	–	76	2	–	–	–	–
	2007/08	386	322	–	–	63	1	–	–	–	–
	2008/09	356	294	–	2	61	1	–	–	–	–
	2009/10	332	264	–	5	68	–	–	–	–	–

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Kunsthochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	1999/2000	3 433	2 720	–	–	52	615	–	46	–	–
	2005/06	2 888	2 298	23	–	62	488	–	40	–	–
	2006/07	3 001	2 351	51	12	61	550	–	39	–	–
	2007/08	3 243	2 488	113	75	64	642	–	49	–	–
	2008/09	3 666	2 855	372	169	61	726	–	24	–	–
	2009/10	3 725	2 897	797	223	70	758	–	–	–	–
Ausländer/-innen	1999/2000	1 734	1 710	–	–	4	15	–	5	–	–
	2005/06	1 897	1 860	2	–	11	23	–	3	–	–
	2006/07	1 766	1 733	5	2	10	20	–	3	–	–
	2007/08	1 740	1 703	9	20	10	25	–	2	–	–
	2008/09	1 776	1 725	128	63	12	37	–	2	–	–
	2009/10	1 775	1 730	346	209	12	33	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	5 167	4 430	–	–	56	630	–	51	–	–
	2005/06	4 785	4 158	25	–	73	511	–	43	–	–
	2006/07	4 767	4 084	56	14	71	570	–	42	–	–
	2007/08	4 983	4 191	122	95	74	667	–	51	–	–
	2008/09	5 442	4 580	500	232	73	763	–	26	–	–
	2009/10	5 500	4 627	1 143	432	82	791	–	–	–	–
weiblich											
Deutsche	1999/2000	1 784	1 392	–	–	24	362	–	6	–	–
	2005/06	1 536	1 206	12	–	27	298	–	5	–	–
	2006/07	1 534	1 174	21	7	26	331	–	3	–	–
	2007/08	1 700	1 290	69	53	26	381	–	3	–	–
	2008/09	1 973	1 511	215	117	27	433	–	2	–	–
	2009/10	1 992	1 526	402	152	34	432	–	–	–	–
Ausländerinnen	1999/2000	1 050	1 034	–	–	2	14	–	–	–	–
	2005/06	1 132	1 113	1	–	4	14	–	1	–	–
	2006/07	1 065	1 047	3	2	5	12	–	1	–	–
	2007/08	1 081	1 060	4	16	5	16	–	–	–	–
	2008/09	1 079	1 052	66	37	7	20	–	–	–	–
	2009/10	1 074	1 044	192	130	8	22	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	2 834	2 426	–	–	26	376	–	6	–	–
	2005/06	2 668	2 319	13	–	31	312	–	6	–	–
	2006/07	2 599	2 221	24	9	31	343	–	4	–	–
	2007/08	2 781	2 350	73	69	31	397	–	3	–	–
	2008/09	3 052	2 563	281	154	34	453	–	2	–	–
	2009/10	3 066	2 570	594	282	42	454	–	–	–	–
männlich											
Deutsche	1999/2000	1 649	1 328	–	–	28	253	–	40	–	–
	2005/06	1 352	1 092	11	–	35	190	–	35	–	–
	2006/07	1 467	1 177	30	5	35	219	–	36	–	–
	2007/08	1 543	1 198	44	22	38	261	–	46	–	–
	2008/09	1 693	1 344	157	52	34	293	–	22	–	–
	2009/10	1 733	1 371	395	71	36	326	–	–	–	–
Ausländer	1999/2000	684	676	–	–	2	1	–	5	–	–
	2005/06	765	747	1	–	7	9	–	2	–	–
	2006/07	701	686	2	–	5	8	–	2	–	–
	2007/08	659	643	5	4	5	9	–	2	–	–
	2008/09	697	673	62	26	5	17	–	2	–	–
	2009/10	701	686	154	79	4	11	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	1999/2000	2 333	2 004	–	–	30	254	–	45	–	–
	2005/06	2 117	1 839	12	–	42	199	–	37	–	–
	2006/07	2 168	1 863	32	5	40	227	–	38	–	–
	2007/08	2 202	1 841	49	26	43	270	–	48	–	–
	2008/09	2 390	2 017	219	78	39	310	–	24	–	–
	2009/10	2 434	2 057	549	150	40	337	–	–	–	–

Anmerkung Seite 39

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
			Bachelor	Master					Bachelor	Master
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Insgesamt										
Deutsche	1999/2000	80 621	218	–	–	–	–	80 403	75	–
	2005/06	99 247	236	–	–	–	251	98 760	13 232	1 443
	2006/07	102 269	177	–	–	–	245	101 847	25 050	1 942
	2007/08	105 720	199	129	–	–	168	105 353	44 202	2 563
	2008/09	112 395	369	156	–	–	103	111 923	65 873	3 861
	2009/10	119 164	353	217	–	–	69	118 742	86 379	5 956
Ausländer/-innen	1999/2000	9 441	126	–	–	–	–	9 315	9	–
	2005/06	14 297	316	–	–	–	3	13 978	2 246	968
	2006/07	14 707	208	–	–	–	3	14 496	3 612	981
	2007/08	14 641	272	–	–	–	3	14 366	5 705	1 091
	2008/09	14 981	400	–	–	–	3	14 578	7 803	1 183
	2009/10	15 867	309	4	–	–	2	15 556	10 283	1 495
Hochschulart zusammen	1999/2000	90 062	344	–	–	–	–	89 718	84	–
	2005/06	113 544	552	–	–	–	254	112 738	15 478	2 411
	2006/07	116 976	385	–	–	–	248	116 343	28 662	2 923
	2007/08	120 361	471	129	–	–	171	119 719	49 907	3 654
	2008/09	127 376	769	156	–	–	106	126 501	73 676	5 044
	2009/10	135 031	662	221	–	–	71	134 298	96 662	7 451
weiblich										
Deutsche	1999/2000	29 718	89	–	–	–	–	29 629	25	–
	2005/06	36 982	126	–	–	–	151	36 705	4 745	445
	2006/07	37 851	97	–	–	–	140	37 614	9 215	610
	2007/08	39 043	124	88	–	–	100	38 819	16 208	856
	2008/09	42 165	187	105	–	–	58	41 920	24 902	1 493
	2009/10	44 743	199	143	–	–	36	44 508	32 777	2 320
Ausländerinnen	1999/2000	2 847	84	–	–	–	–	2 763	1	–
	2005/06	5 082	184	–	–	–	3	4 895	769	283
	2006/07	5 348	140	–	–	–	3	5 205	1 313	316
	2007/08	5 414	134	–	–	–	3	5 277	2 134	376
	2008/09	5 624	188	–	–	–	3	5 433	3 016	425
	2009/10	6 128	189	4	–	–	2	5 937	4 033	552
Hochschulart zusammen	1999/2000	32 565	173	–	–	–	–	32 392	26	–
	2005/06	42 064	310	–	–	–	154	41 600	5 514	728
	2006/07	43 199	237	–	–	–	143	42 819	10 528	926
	2007/08	44 457	258	88	–	–	103	44 096	18 342	1 232
	2008/09	47 789	375	105	–	–	61	47 353	27 918	1 918
	2009/10	50 871	388	147	–	–	38	50 445	36 810	2 872
männlich										
Deutsche	1999/2000	50 903	129	–	–	–	–	50 774	50	–
	2005/06	62 265	110	–	–	–	100	62 055	8 487	998
	2006/07	64 418	80	–	–	–	105	64 233	15 835	1 332
	2007/08	66 677	75	41	–	–	68	66 534	27 994	1 707
	2008/09	70 230	182	51	–	–	45	70 003	40 971	2 368
	2009/10	74 421	154	74	–	–	33	74 234	53 602	3 636
Ausländer	1999/2000	6 594	42	–	–	–	–	6 552	8	–
	2005/06	9 215	132	–	–	–	–	9 083	1 477	685
	2006/07	9 359	68	–	–	–	–	9 291	2 299	665
	2007/08	9 227	138	–	–	–	–	9 089	3 571	715
	2008/09	9 357	212	–	–	–	–	9 145	4 787	758
	2009/10	9 739	120	–	–	–	–	9 619	6 250	943
Hochschulart zusammen	1999/2000	57 497	171	–	–	–	–	57 326	58	–
	2005/06	71 480	242	–	–	–	100	71 138	9 964	1 683
	2006/07	73 777	148	–	–	–	105	73 524	18 134	1 997
	2007/08	75 904	213	41	–	–	68	75 623	31 565	2 422
	2008/09	79 587	394	51	–	–	45	79 148	45 758	3 126
	2009/10	84 160	274	74	–	–	33	83 853	59 852	4 579

Noch: **2.1.3 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Verwaltungsfachhochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	1999/2000	5 983	–	–	–	–	–	5 983	–	–	
	2005/06	8 180	–	–	–	–	–	8 180	–	–	
	2006/07	7 075	–	–	–	–	–	7 075	–	–	
	2007/08	6 761	–	–	–	–	–	6 761	–	–	
	2008/09	7 099	–	–	–	–	–	7 099	1 254	–	
	2009/10	7 788	–	–	–	–	–	7 788	2 621	–	
Ausländer/-innen	1999/2000	2	–	–	–	–	–	2	–	–	
	2005/06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2006/07	2	–	–	–	–	–	2	–	–	
	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Hochschulart zusammen	1999/2000	5 985	–	–	–	–	–	5 985	–	–	
	2005/06	8 180	–	–	–	–	–	8 180	–	–	
	2006/07	7 077	–	–	–	–	–	7 077	–	–	
	2007/08	6 761	–	–	–	–	–	6 761	–	–	
	2008/09	7 099	–	–	–	–	–	7 099	1 254	–	
	2009/10	7 788	–	–	–	–	–	7 788	2 621	–	
weiblich											
Deutsche	1999/2000	2 975	–	–	–	–	–	2 975	–	–	
	2005/06	4 106	–	–	–	–	–	4 106	–	–	
	2006/07	3 638	–	–	–	–	–	3 638	–	–	
	2007/08	3 566	–	–	–	–	–	3 566	–	–	
	2008/09	3 606	–	–	–	–	–	3 606	501	–	
	2009/10	3 941	–	–	–	–	–	3 941	1 048	–	
Ausländerinnen	1999/2000	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2005/06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2006/07	1	–	–	–	–	–	1	–	–	
	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Hochschulart zusammen	1999/2000	2 975	–	–	–	–	–	2 975	–	–	
	2005/06	4 106	–	–	–	–	–	4 106	–	–	
	2006/07	3 639	–	–	–	–	–	3 639	–	–	
	2007/08	3 566	–	–	–	–	–	3 566	–	–	
	2008/09	3 606	–	–	–	–	–	3 606	501	–	
	2009/10	3 941	–	–	–	–	–	3 941	1 048	–	
männlich											
Deutsche	1999/2000	3 008	–	–	–	–	–	3 008	–	–	
	2005/06	4 074	–	–	–	–	–	4 074	–	–	
	2006/07	3 437	–	–	–	–	–	3 437	–	–	
	2007/08	3 195	–	–	–	–	–	3 195	–	–	
	2008/09	3 493	–	–	–	–	–	3 493	753	–	
	2009/10	3 847	–	–	–	–	–	3 847	1 573	–	
Ausländer	1999/2000	2	–	–	–	–	–	2	–	–	
	2005/06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2006/07	1	–	–	–	–	–	1	–	–	
	2007/08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2008/09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
	2009/10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Hochschulart zusammen	1999/2000	3 010	–	–	–	–	–	3 010	–	–	
	2005/06	4 074	–	–	–	–	–	4 074	–	–	
	2006/07	3 438	–	–	–	–	–	3 438	–	–	
	2007/08	3 195	–	–	–	–	–	3 195	–	–	
	2008/09	3 493	–	–	–	–	–	3 493	753	–	
	2009/10	3 847	–	–	–	–	–	3 847	1 573	–	

Anmerkung Seite 39

2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende*) in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende								
			insgesamt	insgesamt		darunter an					
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Grundschule	2003/04	a	1 290	1 252	38	1 252	38	x	x	–	–
		b	1 118	1 084	34	1 084	34	x	x	–	–
	2004/05	a	2 728	2 661	67	2 657	64	x	x	4	3
		b	2 376	2 314	62	2 311	59	x	x	3	3
	2005/06	a	4 036	3 934	102	3 924	99	x	x	10	3
		b	3 514	3 424	90	3 416	87	x	x	8	3
	2006/07	a	4 923	4 819	104	4 798	102	x	x	21	2
		b	4 331	4 242	89	4 223	87	x	x	19	2
	2007/08	a	5 232	5 137	95	5 102	93	x	x	35	2
		b	4 592	4 511	81	4 480	79	x	x	31	2
	2008/09	a	5 064	4 961	103	4 903	100	x	x	58	3
		b	4 386	4 296	90	4 246	87	x	x	50	3
	2009/10	a	4 752	4 641	111	4 597	110	x	x	44	1
		b	4 077	3 981	96	3 940	95	x	x	41	1
Lehramt Grund-/ Primarstufe	1999/2000	a	11 766	11 549	217	7 484	140	4 009	74	56	3
		b	10 316	10 118	198	6 545	129	3 525	66	48	3
	2000/01	a	10 594	10 392	202	6 723	130	3 616	72	53	–
		b	9 301	9 118	183	5 894	118	3 180	65	44	–
	2001/02	a	9 902	9 720	182	6 188	110	3 490	72	42	–
		b	8 708	8 543	165	5 423	101	3 085	64	35	–
	2002/03	a	9 632	9 444	188	9 403	188	x	x	41	–
		b	8 471	8 306	165	8 271	165	x	x	35	–
	2003/04	a	8 127	7 964	163	7 936	163	x	x	28	–
		b	7 130	6 988	142	6 962	142	x	x	26	–
	2004/05	a	5 375	5 266	109	5 244	109	x	x	22	–
		b	4 773	4 674	99	4 652	99	x	x	22	–
	2005/06	a	3 901	3 823	78	3 808	78	x	x	15	–
		b	3 421	3 351	70	3 336	70	x	x	15	–
	2006/07	a	2 253	2 201	52	2 192	51	x	x	9	1
		b	1 909	1 861	48	1 853	47	x	x	8	1
	2007/08	a	889	870	19	869	19	x	x	1	–
		b	692	676	16	675	16	x	x	1	–
2008/09	a	449	436	13	434	13	x	x	2	–	
	b	331	319	12	317	12	x	x	2	–	
2009/10	a	277	268	9	267	8	x	x	1	1	
	b	206	197	9	196	8	x	x	1	1	
Lehramt Haupt- und Realschule und entsprechende Jahrgangsstufen der Gesamtschulen	2003/04	a	1 412	1 311	101	1 311	101	x	x	–	–
		b	1 063	994	69	994	69	x	x	–	–
	2004/05	a	3 315	3 028	287	3 026	287	x	x	2	–
		b	2 395	2 210	185	2 210	185	x	x	–	–
	2005/06	a	4 665	4 281	384	4 278	384	x	x	3	–
		b	3 274	3 034	240	3 032	240	x	x	2	–
	2006/07	a	5 939	5 498	441	5 491	441	x	x	7	–
		b	4 158	3 870	288	3 864	288	x	x	6	–
	2007/08	a	6 618	6 175	443	6 161	443	x	x	14	–
		b	4 613	4 329	284	4 317	284	x	x	12	–
	2008/09	a	6 789	6 300	489	6 284	489	x	x	16	–
		b	4 664	4 352	312	4 340	312	x	x	12	–
	2009/10	a	7 116	6 559	557	6 540	557	x	x	19	–
		b	4 872	4 503	369	4 490	369	x	x	13	–

*) ohne Studierende in einem Bachelorstudiengang (siehe Begriffsbestimmungen) – 1) Seit dem Wintersemester 2003/04 gilt eine neue Lehrerprüfungsordnung, die zu einer Umstellung des Studiensystems geführt hat. Die Studiengangbezeichnung erfolgt nach der Schulart – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt.

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende								
			insgesamt	insgesamt		darunter an					
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Mittel-/ Sekundarstufe I	1999/2000	a	8 509	8 134	375	6 069	292	2 033	82	32	1
		b	5 390	5 124	266	3 807	210	1 298	55	19	1
	2000/01	a	8 431	8 033	398	5 942	313	2 071	84	20	1
		b	5 494	5 206	288	3 824	234	1 368	54	14	–
	2001/02	a	8 796	8 364	432	6 207	335	2 135	97	22	–
		b	5 875	5 568	307	4 078	242	1 473	65	17	–
	2002/03	a	8 741	8 268	473	8 251	473	x	x	17	–
		b	5 814	5 471	343	5 456	343	x	x	15	–
	2003/04	a	7 549	7 131	418	7 093	413	x	x	38	5
		b	4 947	4 642	305	4 616	300	x	x	26	5
	2004/05	a	3 877	3 621	256	3 609	256	x	x	12	–
		b	2 624	2 428	196	2 420	196	x	x	8	–
2005/06	a	3 052	2 850	202	2 844	200	x	x	6	2	
	b	2 065	1 914	151	1 911	149	x	x	3	2	
2006/07	a	2 232	2 096	136	2 093	136	x	x	3	–	
	b	1 471	1 374	97	1 373	97	x	x	1	–	
2007/08	a	1 314	1 239	75	1 238	75	x	x	1	–	
	b	813	761	52	761	52	x	x	–	–	
2008/09	a	800	755	45	752	45	x	x	3	–	
	b	448	421	27	419	27	x	x	2	–	
2009/10	a	560	534	26	534	26	x	x	–	–	
	b	295	278	17	278	17	x	x	–	–	
Lehramt Gymnasien und Gesamtschulen	2003/04	a	3 483	3 344	139	3 328	139	x	x	16	–
		b	2 147	2 050	97	2 039	97	x	x	11	–
	2004/05	a	7 250	6 926	324	6 764	315	x	x	162	9
		b	4 342	4 124	218	4 024	214	x	x	100	4
	2005/06	a	10 018	9 561	457	9 335	444	x	x	226	13
		b	5 982	5 674	308	5 545	302	x	x	129	6
	2006/07	a	12 069	11 546	523	11 188	509	x	x	358	14
		b	7 208	6 848	360	6 651	354	x	x	197	6
	2007/08	a	13 150	12 608	542	12 153	521	x	x	455	21
		b	7 836	7 457	379	7 209	367	x	x	248	12
	2008/09	a	14 500	13 889	611	13 306	579	x	x	583	32
		b	8 714	8 274	440	7 944	424	x	x	330	16
2009/10	a	15 601	14 914	687	14 254	656	x	x	660	31	
	b	9 275	8 805	470	8 443	450	x	x	362	20	
Lehramt Ober-/ Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen)	1999/2000	a	14 937	14 140	797	11 042	452	2 712	334	380	8
		b	8 257	7 760	497	6 056	286	1 496	203	203	7
	2000/01	a	14 320	13 519	801	10 680	457	2 501	335	336	9
		b	8 006	7 510	496	5 931	285	1 398	203	181	8
	2001/02	a	14 579	13 773	806	10 948	474	2 508	319	314	13
		b	8 240	7 741	499	6 123	293	1 445	195	172	11
	2002/03	a	13 959	13 159	800	12 822	789	x	x	334	11
		b	7 892	7 380	512	7 188	504	x	x	191	8
	2003/04	a	11 550	10 871	679	10 541	664	x	x	328	15
		b	6 460	6 031	429	5 839	423	x	x	191	6
	2004/05	a	6 293	5 887	406	5 631	394	x	x	252	12
		b	3 636	3 393	243	3 238	237	x	x	152	6
2005/06	a	4 739	4 435	304	4 305	299	x	x	127	4	
	b	2 751	2 556	195	2 486	192	x	x	70	2	

Anmerkungen Seite 44

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾			Lehramtsstudierende									
			insgesamt	insgesamt		darunter an						
						Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen		
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	
noch: Lehramt Ober-/ Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen)	2006/07	a	3 559	3 337	222	3 251	221	x	x	84	1	
		b	2 079	1 933	146	1 883	145	x	x	49	1	
	2007/08	a	2 450	2 298	152	2 235	151	x	x	63	1	
		b	1 388	1 289	99	1 255	98	x	x	34	1	
	2008/09	a	1 216	1 140	76	1 108	76	x	x	32	–	
		b	645	598	47	584	47	x	x	14	–	
	2009/10	a	756	712	44	694	44	x	x	18	–	
		b	367	339	28	333	28	x	x	6	–	
	Lehramt Sekundar- stufe II/Sekundar- stufe I (allgemein- bildende Schulen)	1999/2000	a	14 909	14 516	393	11 469	299	2 898	91	147	3
			b	8 430	8 168	262	6 424	198	1 651	61	92	3
		2000/01	a	14 079	13 701	378	10 848	283	2 695	94	154	1
			b	8 043	7 805	238	6 139	175	1 559	62	104	1
2001/02		a	14 048	13 665	383	10 842	288	2 690	94	130	1	
		b	8 000	7 752	248	6 153	182	1 513	66	84	–	
2002/03		a	13 243	12 902	341	12 756	338	x	x	144	3	
		b	7 586	7 359	227	7 259	224	x	x	99	3	
2003/04		a	11 309	10 988	321	10 839	311	x	x	131	1	
		b	6 387	6 180	207	6 072	201	x	x	94	1	
2004/05		a	7 197	6 965	232	6 838	230	x	x	124	1	
		b	4 128	3 977	151	3 891	149	x	x	85	1	
2005/06		a	5 777	5 607	170	5 503	169	x	x	101	1	
		b	3 282	3 176	106	3 103	105	x	x	71	1	
2006/07		a	4 614	4 489	125	4 419	123	x	x	68	2	
		b	2 611	2 524	87	2 472	85	x	x	51	2	
2007/08	a	3 040	2 965	75	2 890	74	x	x	73	1		
	b	1 613	1 564	49	1 508	48	x	x	55	1		
2008/09	a	1 705	1 644	61	1 610	59	x	x	32	2		
	b	800	763	37	739	36	x	x	23	1		
2009/10	a	1 125	1 074	51	1 058	51	x	x	16	–		
	b	495	459	36	450	36	x	x	9	–		
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I	1999/2000	a	4 128	4 068	60	4 068	60	–	–	–	–	
		b	2 739	2 691	48	2 691	48	–	–	–	–	
	2000/01	a	3 766	3 711	55	3 711	55	–	–	–	–	
		b	2 492	2 450	42	2 450	42	–	–	–	–	
	2001/02	a	3 384	3 334	50	3 334	50	–	–	–	–	
		b	2 165	2 127	38	2 127	38	–	–	–	–	
	2002/03	a	3 067	3 023	44	3 023	44	x	x	–	–	
		b	1 958	1 923	35	1 923	35	x	x	–	–	
	2003/04	a	2 615	2 575	40	2 575	40	x	x	–	–	
		b	1 646	1 615	31	1 615	31	x	x	–	–	
	2004/05	a	1 746	1 718	28	1 718	28	x	x	–	–	
		b	1 117	1 094	23	1 094	23	x	x	–	–	
	2005/06	a	1 297	1 281	16	1 281	16	x	x	–	–	
		b	797	785	12	785	12	x	x	–	–	
	2006/07	a	889	879	10	879	10	x	x	–	–	
		b	529	522	7	522	7	x	x	–	–	
2007/08	a	432	427	5	427	5	x	x	–	–		
	b	204	201	3	201	3	x	x	–	–		
2008/09	a	198	194	4	194	4	x	x	–	–		
	b	80	77	3	77	3	x	x	–	–		
2009/10	a	117	113	4	113	4	x	x	–	–		
	b	38	35	3	35	3	x	x	–	–		

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende								
			insgesamt	insgesamt		darunter an					
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Lehramt Sonderpädagogik	2003/04	a	489	480	9	480	9	x	x	–	–
		b	357	348	9	348	9	x	x	–	–
	2004/05	a	1 160	1 144	16	1 144	16	x	x	–	–
		b	866	850	16	850	16	x	x	–	–
	2005/06	a	1 696	1 678	18	1 678	18	x	x	–	–
		b	1 254	1 236	18	1 236	18	x	x	–	–
	2006/07	a	2 164	2 141	23	2 141	23	x	x	–	–
		b	1 624	1 601	23	1 601	23	x	x	–	–
	2007/08	a	2 563	2 533	30	2 533	30	x	x	–	–
		b	1 918	1 888	30	1 888	30	x	x	–	–
	2008/09	a	2 874	2 829	45	2 829	45	x	x	–	–
		b	2 137	2 093	44	2 093	44	x	x	–	–
	2009/10	a	3 047	3 002	45	3 002	45	x	x	–	–
		b	2 236	2 193	43	2 193	43	x	x	–	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Primarstufe	1999/2000	a	2 844	2 823	21	2 823	21	–	–	–	–
		b	2 267	2 251	16	2 251	16	–	–	–	–
	2000/01	a	2 704	2 687	17	2 687	17	–	–	–	–
		b	2 161	2 147	14	2 147	14	–	–	–	–
	2001/02	a	2 583	2 562	21	2 562	21	–	–	–	–
		b	2 065	2 047	18	2 047	18	–	–	–	–
	2002/03	a	2 556	2 526	30	2 526	30	x	x	–	–
		b	2 047	2 020	27	2 020	27	x	x	–	–
	2003/04	a	2 268	2 239	29	2 239	29	x	x	–	–
		b	1 816	1 789	27	1 789	27	x	x	–	–
	2004/05	a	1 656	1 635	21	1 635	21	x	x	–	–
		b	1 341	1 321	20	1 321	20	x	x	–	–
	2005/06	a	1 223	1 205	18	1 205	18	x	x	–	–
		b	973	956	17	956	17	x	x	–	–
	2006/07	a	802	794	8	794	8	x	x	–	–
		b	617	610	7	610	7	x	x	–	–
2007/08	a	304	302	2	302	2	x	x	–	–	
	b	211	209	2	209	2	x	x	–	–	
2008/09	a	123	122	1	122	1	x	x	–	–	
	b	81	80	1	80	1	x	x	–	–	
2009/10	a	64	64	–	64	–	x	x	–	–	
	b	43	43	–	43	–	x	x	–	–	
Lehramt Berufskollegs	2003/04	a	773	746	27	676	27	x	x	–	–
		b	469	450	19	407	19	x	x	–	–
	2004/05	a	2 110	2 024	86	1 861	83	x	x	–	–
		b	1 294	1 239	55	1 145	52	x	x	–	–
	2005/06	a	2 816	2 703	113	2 529	110	x	x	–	–
		b	1 685	1 617	68	1 517	65	x	x	–	–
	2006/07	a	2 986	5	109	2 696	106	x	x	–	–
		b	1 764	1 695	69	1 597	66	x	x	–	–
	2007/08	a	2 499	2 416	83	2 291	80	x	x	–	–
		b	1 485	1 432	53	1 364	50	x	x	–	–
	2008/09	a	2 480	2 393	87	2 307	84	x	x	–	–
		b	1 485	1 426	59	1 378	56	x	x	–	–
	2009/10	a	2 628	2 530	98	2 473	96	x	x	–	–
		b	1 544	1 477	67	1 448	65	x	x	–	–

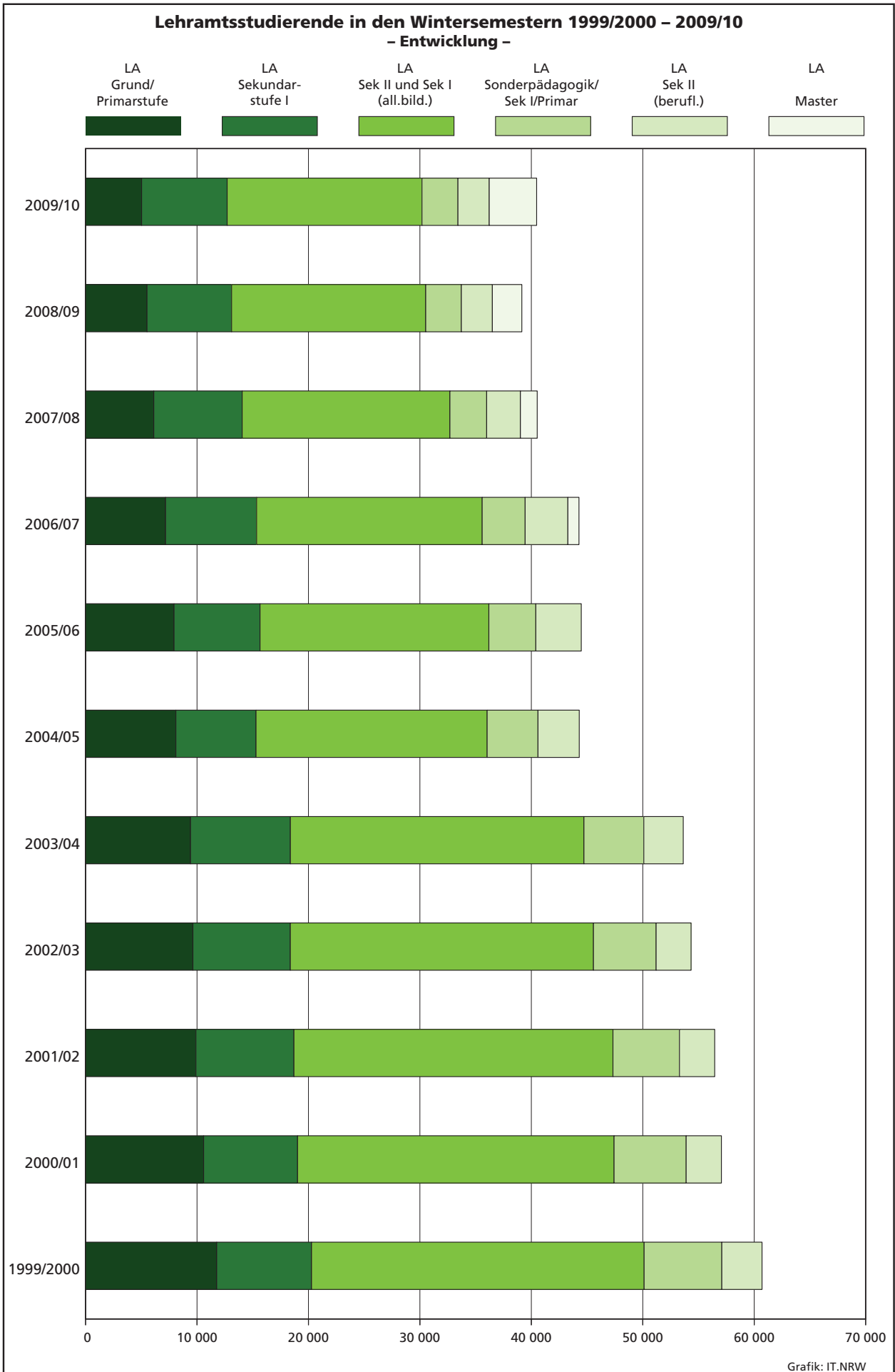
Anmerkungen Seite 44

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾			Lehramtsstudierende								
			insgesamt	insgesamt		darunter an					
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen	
						Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen
Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich											
Lehramt Ober-/ Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	1999/2000	a	3 608	3 515	93	1 903	60	1 612	33	–	–
		b	1 634	1 587	47	924	31	663	16	–	–
	2000/01	a	3 162	3 077	85	1 601	54	1 476	31	–	–
		b	1 495	1 452	43	798	26	654	17	–	–
	2001/02	a	3 163	3 066	97	1 638	54	1 384	43	–	–
		b	1 501	1 451	50	821	26	615	24	–	–
	2002/03	a	3 136	3 028	108	2 925	106	x	x	–	–
		b	1 570	1 509	61	1 461	61	x	x	–	–
	2003/04	a	2 767	2 681	86	2 575	86	x	x	–	–
		b	1 346	1 296	50	1 243	50	x	x	–	–
	2004/05	a	1 593	1 552	41	1 465	41	x	x	–	–
		b	854	828	26	779	26	x	x	–	–
	2005/06	a	1 261	1 224	37	1 147	37	x	x	–	–
		b	700	673	27	622	27	x	x	–	–
	2006/07	a	850	829	21	765	21	x	x	–	–
		b	457	442	15	400	15	x	x	–	–
2007/08	a	528	508	20	465	20	x	x	–	–	
	b	277	264	13	232	13	x	x	–	–	
2008/09	a	304	292	12	275	12	x	x	–	–	
	b	131	123	8	113	8	x	x	–	–	
2009/10	a	179	173	6	161	6	x	x	–	–	
	b	85	81	4	74	4	x	x	–	–	
Lehramt Master an Gymnasien und Gesamtschulen	2005/06	a	85	84	1	84	1	x	x	–	–
		b	66	65	1	65	1	x	x	–	–
	2006/07	a	546	534	12	534	12	x	x	–	–
		b	371	364	7	364	7	x	x	–	–
	2007/08	a	964	933	31	933	31	x	x	–	–
		b	637	616	21	616	21	x	x	–	–
	2008/09	a	1 396	1 362	34	1 362	34	x	x	–	–
		b	903	876	27	876	27	x	x	–	–
	2009/10	a	2 249	2 199	50	2 199	50	x	x	–	–
		b	1 468	1 426	42	1 426	42	x	x	–	–
Lehramt Master Berufskolleg	2008/09	a	68	66	2	66	2	x	x	–	–
		b	54	52	2	52	2	x	x	–	–
	2009/10	a	185	181	4	181	4	x	x	–	–
		b	141	138	3	138	3	x	x	–	–
Lehramt Master Grundschule (Schwerpunkt)	2005/06	a	204	200	4	200	4	x	x	–	–
		b	191	187	4	187	4	x	x	–	–
	2006/07	a	448	436	12	436	12	x	x	–	–
		b	396	385	11	385	11	x	x	–	–
	2008/09	a	317	314	3	314	3	x	x	–	–
		b	293	290	3	290	3	x	x	–	–
	2009/10	a	602	594	8	594	8	x	x	–	–
		b	546	538	8	538	8	x	x	–	–
Lehramt Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen	2007/08	a	544	535	9	535	9	x	x	–	–
		b	466	457	9	457	9	x	x	–	–
	2008/09	a	638	624	14	624	14	x	x	–	–
		b	533	520	13	520	13	x	x	–	–
	2009/10	a	738	718	20	718	20	x	x	–	–
		b	589	572	17	572	17	x	x	–	–

Noch: **2.1.4 Deutsche und ausländische Lehramtsstudierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Art der angestrebten Lehramtsprüfung (1. Staatsprüfung) sowie ausgewählten Hochschularten**

Art der angestrebten Lehramtsprüfung ¹⁾ Wintersemester a = Insgesamt b = weiblich			Lehramtsstudierende									
			insgesamt	insgesamt			darunter an					
				Universitäten		Gesamthochschulen ²⁾		Kunsthochschulen				
				Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Lehramt Master Sonderpädagogik	2008/09	a	111	111	–	111	–	x	x	–	–	
		b	93	93	–	93	–	x	x	–	–	
	2009/10	a	194	193	1	193	1	x	x	–	–	
		b	159	158	1	158	1	x	x	–	–	
Lehramt Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen (Schwerpunkt)	2008/09	a	115	115	–	115	–	x	x	–	–	
		b	94	94	–	94	–	x	x	–	–	
	2009/10	a	285	283	2	283	2	x	x	–	–	
		b	204	203	1	203	1	x	x	–	–	
Insgesamt	1999/2000	a	60 701	58 745	1 956	44 858	1 324	13 264	614	615	15	
		b	39 033	37 699	1 334	28 698	918	8 633	401	362	14	
	2000/01	a	57 056	55 120	1 936	42 192	1 309	12 359	616	563	11	
		b	36 992	35 688	1 304	27 183	894	8 159	401	343	9	
	2001/02	a	56 455	54 484	1 971	41 719	1 332	12 207	625	508	14	
		b	36 554	35 229	1 325	26 772	900	8 131	414	308	11	
	2002/03	a	54 334	52 350	1 984	51 706	1 968	x	x	536	14	
		b	35 338	33 968	1 370	33 578	1 359	x	x	340	11	
	2003/04	a	53 632	51 582	2 050	50 845	2 020	x	x	541	21	
		b	34 886	33 467	1 419	33 008	1 402	x	x	348	12	
	2004/05	a	44 300	42 427	1 873	41 592	1 844	x	x	578	25	
		b	29 746	28 452	1 294	27 935	1 276	x	x	370	14	
	2005/06	a	44 770	42 582	1 899	41 837	1 872	x	x	488	23	
		b	29 955	28 396	1 302	27 945	1 284	x	x	298	14	
	2006/07	a	44 274	42 476	1 798	41 677	1 775	x	x	550	20	
		b	29 525	28 271	1 254	27 798	1 239	x	x	331	12	
	2007/08	a	40 527	38 946	1 581	38 134	1 553	x	x	642	25	
		b	26 745	25 654	1 091	25 172	1 072	x	x	381	16	
2008/09	a	39 147	37 547	1 600	36 716	1 560	x	x	726	37		
	b	25 872	24 747	1 125	24 255	1 102	x	x	433	20		
2009/10	a	40 475	38 752	1 723	37 925	1 688	x	x	758	33		
	b	26 640	25 426	1 214	24 958	1 190	x	x	432	22		

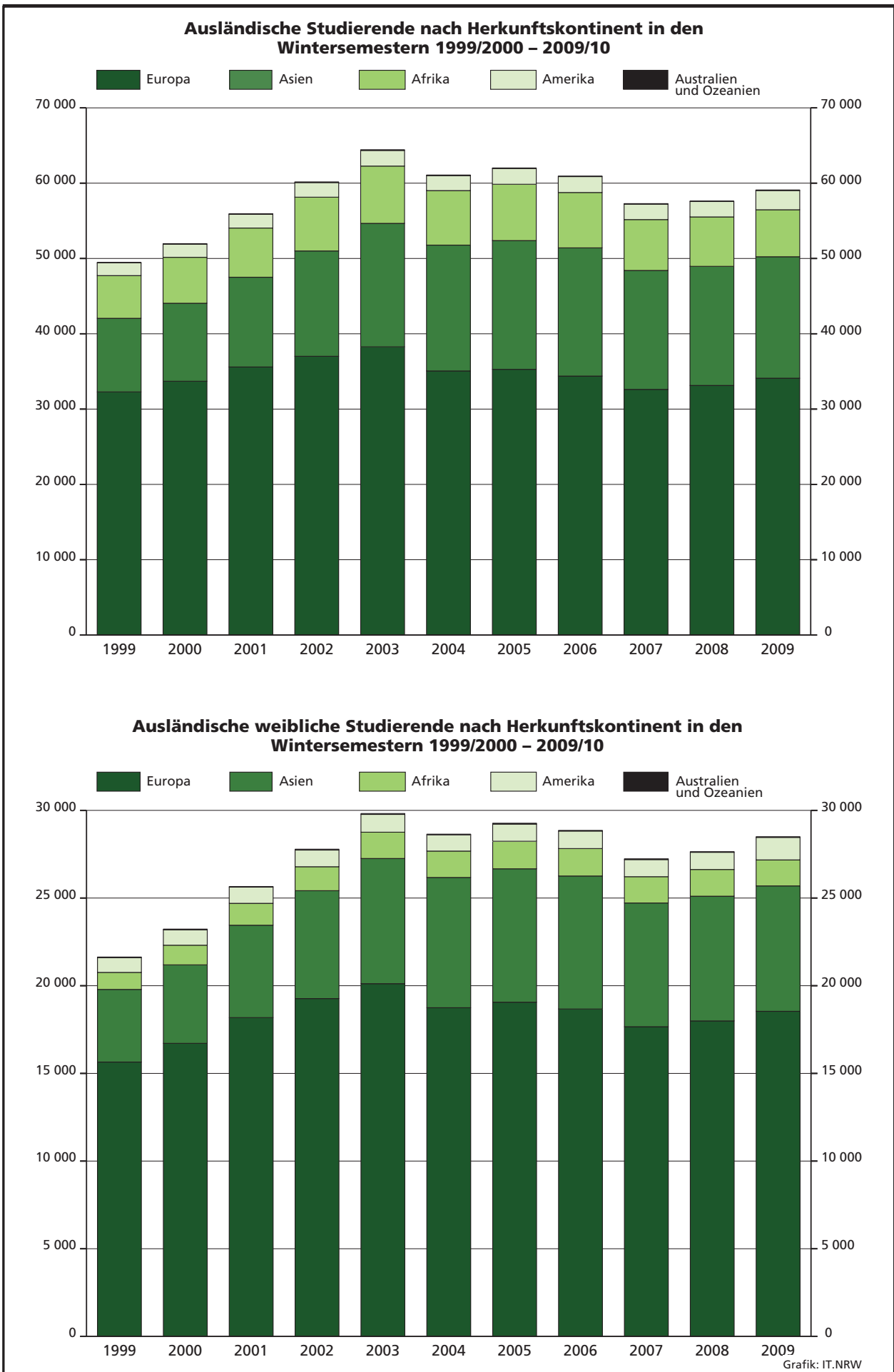


2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit		1999/2000	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
a = Insgesamt b = weiblich												
Europa	a	32 282	33 698	35 590	37 011	38 266	35 066	35 279	34 382	32 617	33 137	34 100
	b	15 648	16 714	18 182	19 267	20 117	18 745	19 062	18 672	17 661	17 993	18 541
Belgien	a	456	443	479	516	529	481	461	457	434	450	447
	b	215	210	210	216	221	202	191	205	172	176	177
Bulgarien	a	668	992	1 418	1 947	2 453	2 708	2 832	2 750	2 365	2 178	2 007
	b	428	619	883	1 198	1 503	1 662	1 793	1 738	1 516	1 403	1 292
Dänemark	a	72	80	101	84	89	60	60	59	46	41	48
	b	45	45	60	45	51	30	31	37	25	21	23
Finnland	a	193	201	189	172	185	160	146	145	109	144	119
	b	140	147	134	124	129	101	98	90	75	93	77
Frankreich	a	1 364	1 349	1 310	1 275	1 266	1 036	959	932	851	815	874
	b	932	906	843	837	834	663	587	581	528	489	507
Griechenland	a	2 550	2 526	2 488	2 427	2 350	1 886	1 806	1 747	1 711	1 652	1 656
	b	1 120	1 133	1 114	1 074	1 018	809	776	748	743	719	739
Irland	a	118	124	109	123	85	82	80	63	55	48	57
	b	77	80	71	76	58	55	45	34	34	25	32
Italien	a	1 655	1 684	1 695	1 730	1 723	1 503	1 466	1 435	1 490	1 507	1 618
	b	827	839	859	879	854	743	728	719	735	757	808
Kroatien	a	960	1 033	1 067	1 074	1 082	1 004	990	947	948	1 005	1 007
	b	454	489	513	528	533	497	497	474	469	496	503
Luxemburg	a	380	402	454	459	467	483	520	563	605	647	695
	b	99	115	152	149	155	161	179	194	214	237	255
Niederlande	a	979	903	867	849	812	697	637	633	604	609	542
	b	318	298	288	287	279	222	202	219	206	225	211
Österreich	a	2 414	2 378	2 506	2 274	2 041	1 552	1 561	1 518	1 563	1 830	2 140
	b	1 037	1 078	1 205	1 085	947	722	735	698	727	896	1 074
Polen	a	1 530	1 755	2 066	2 377	2 630	2 683	2 840	2 701	2 492	2 333	2 186
	b	1 062	1 223	1 464	1 726	1 916	1 952	2 114	2 028	1 843	1 721	1 601
Portugal	a	560	601	624	643	640	534	505	469	456	475	493
	b	258	293	318	329	341	265	253	241	220	232	247
Russische Föderation	a	1 324	1 605	1 959	2 202	2 514	2 634	2 696	2 701	2 636	2 763	2 816
	b	845	1 054	1 310	1 480	1 750	1 871	1 922	1 934	1 906	2 016	2 047
Schweden	a	130	121	109	122	116	90	93	89	62	54	60
	b	81	78	66	67	64	52	50	47	32	26	30
Spanien	a	1 430	1 480	1 453	1 483	1 431	1 261	1 205	1 107	1 018	1 074	1 168
	b	819	831	823	824	799	681	643	586	541	563	615
Türkei	a	9 592	9 621	9 627	9 479	9 550	8 124	8 119	7 937	7 572	7 888	8 479
	b	3 669	3 700	3 733	3 716	3 655	3 094	3 134	3 109	3 014	3 223	3 594
Ukraine	a	661	824	1 037	1 263	1 536	1 684	1 818	1 880	1 743	1 763	1 834
	b	363	484	644	819	1 012	1 116	1 197	1 247	1 163	1 180	1 226
Vereinigtes Königreich	a	622	598	554	536	495	423	421	392	354	393	410
	b	328	314	303	273	256	215	207	186	157	177	206
Übriges Europa	a	4 624	4 978	5 478	5 976	6 272	5 981	6 064	5 857	5 503	5 468	5 444
	b	2 531	2 778	3 189	3 535	3 742	3 632	3 680	3 557	3 341	3 318	3 277
Afrika	a	5 672	6 102	6 531	7 137	7 609	7 239	7 479	7 353	6 758	6 560	6 239
	b	971	1 121	1 248	1 367	1 500	1 505	1 571	1 563	1 499	1 524	1 482
Ägypten	a	261	282	303	302	287	237	211	202	246	256	276
	b	39	48	60	65	63	49	42	37	47	63	66

**Noch: 2.1.5 Ausländische Studierende in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10
nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit		1999/2000	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
a = Insgesamt b = weiblich												
Noch: Afrika												
Äthiopien	a	113	95	90	96	101	87	77	72	65	61	67
	b	22	19	17	18	16	21	16	15	17	14	16
Kamerun	a	819	954	1 016	1 106	1 222	1 227	1 302	1 340	1 331	1 316	1 243
	b	240	291	314	353	396	392	418	425	434	436	418
Marokko	a	2 754	2 948	3 198	3 543	3 848	3 687	3 804	3 620	3 051	2 822	2 569
	b	360	407	463	514	567	567	597	575	513	497	444
Tunesien	a	274	310	345	400	461	518	632	713	743	770	729
	b	50	63	77	89	111	121	132	138	132	127	120
Übriges Afrika	a	1 451	1 513	1 579	1 690	1 690	1 483	1 453	1 406	1 322	1 335	1 355
	b	260	293	317	328	347	355	366	373	356	387	418
Amerika	a	1 691	1 746	1 830	1 944	2 076	1 988	2 093	2 111	2 048	2 048	2 552
	b	840	878	923	950	1 015	922	979	1 000	976	981	1 285
Brasilien	a	271	304	322	328	364	332	367	370	385	366	412
	b	148	163	180	176	195	165	194	193	199	187	204
Kolumbien	a	102	105	141	168	210	228	253	278	286	284	316
	b	41	54	68	81	98	93	106	116	124	129	149
Mexiko	a	72	85	96	133	158	215	227	227	215	225	249
	b	41	44	47	61	63	79	74	73	73	90	95
Peru	a	159	178	183	199	217	190	206	216	200	206	208
	b	77	88	103	108	120	105	116	126	121	119	125
Vereinigte Staaten	a	501	509	452	452	443	352	355	357	369	375	386
	b	258	263	224	223	232	183	190	185	189	189	218
Übriges Amerika	a	586	565	636	664	684	671	685	663	593	592	981
	b	275	266	301	301	307	297	299	307	270	267	494
Asien	a	9 771	10 356	11 921	13 988	16 395	16 709	17 095	17 026	15 790	15 818	16 129
	b	4 141	4 476	5 269	6 152	7 138	7 429	7 606	7 586	7 058	7 112	7 152
China	a	1 547	1 964	3 018	4 268	5 614	6 254	6 332	6 305	5 804	5 714	5 734
	b	810	1 041	1 558	2 101	2 696	3 031	3 051	3 037	2 767	2 718	2 709
Iran, Islamische Republik	a	2 292	2 131	1 956	1 771	1 691	1 225	1 205	1 235	1 152	1 233	1 291
	b	751	721	717	660	672	537	530	543	513	564	591
Korea, Republik	a	1 886	1 744	1 934	1 951	1 867	1 666	1 630	1 529	1 466	1 463	1 418
	b	1 030	928	1 057	1 076	1 056	959	919	893	845	861	834
Übriges Asien	a	4 046	4 517	5 013	5 998	7 223	7 564	7 928	7 957	7 368	7 408	7 686
	b	1 550	1 786	1 937	2 315	2 714	2 902	3 106	3 113	2 933	2 969	3 018
Australien und Ozeanien	a	58	64	58	86	94	78	72	68	69	59	76
	b	36	40	36	50	51	42	48	37	44	35	39
Staatenlos	a	131	129	113	121	117	87	102	96	88	105	102
	b	25	26	31	36	35	30	28	22	25	21	19
Ungeklärt	a	169	255	355	401	380	409	370	354	189	194	151
	b	78	118	192	220	191	225	205	186	85	89	63
Ohne Angabe	a	70	54	45	38	32	17	43	14	35	47	69
	b	23	19	16	13	10	2	18	6	6	17	26
Insgesamt	a	49 844	52 404	56 443	60 726	64 969	61 593	62 533	61 404	57 594	57 968	59 418
	b	21 762	23 392	25 897	28 055	30 057	28 900	29 517	29 072	27 354	27 772	28 607



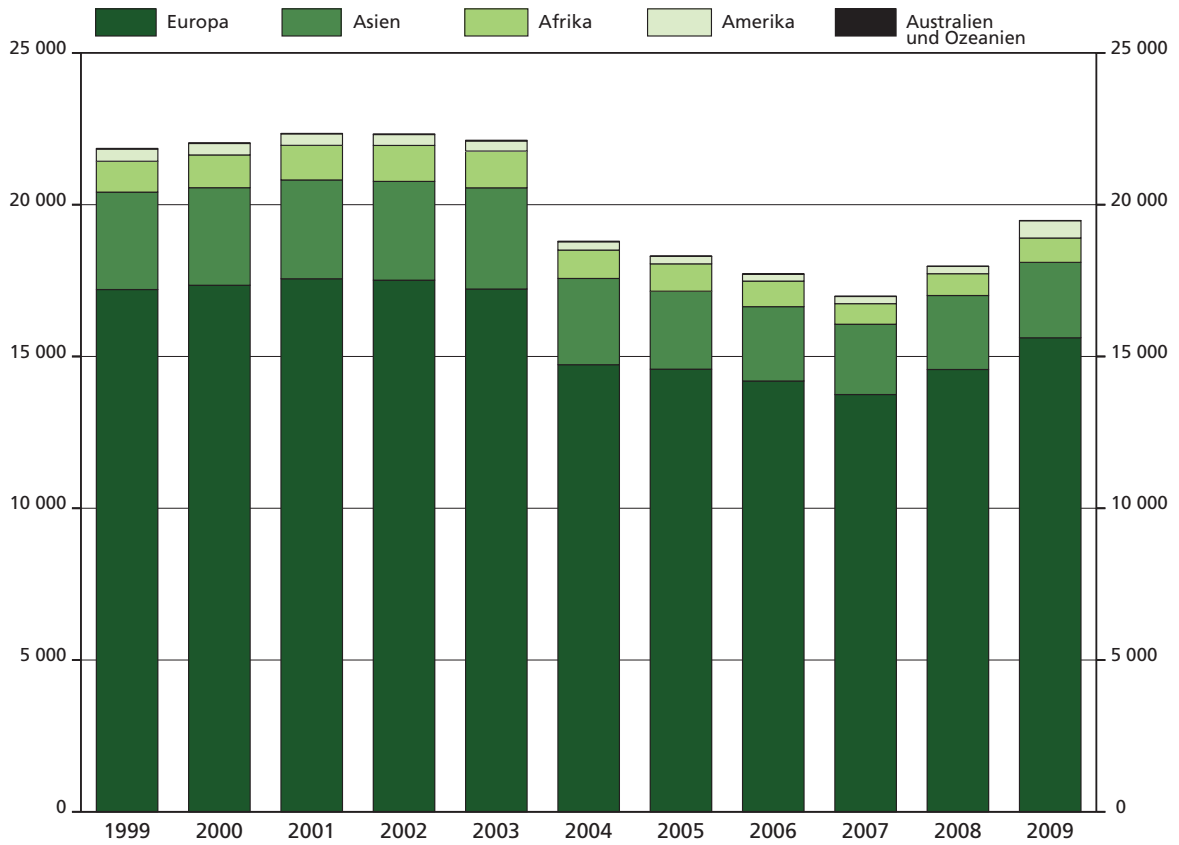
2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10 nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit		1999/2000	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
a = Insgesamt b = weiblich												
Europa	a	17 205	17 346	17 560	17 514	17 222	14 729	14 582	14 192	13 746	14 571	15 616
	b	7 305	7 428	7 638	7 710	7 572	6 449	6 470	6 367	6 223	6 704	7 305
Belgien	a	121	111	110	112	112	92	91	87	84	87	78
	b	65	60	51	52	47	36	34	38	35	39	34
Bulgarien	a	70	74	84	102	101	85	70	64	65	91	100
	b	37	38	42	50	52	44	38	33	40	57	60
Dänemark	a	25	27	29	25	25	15	14	18	13	18	22
	b	17	16	14	10	14	9	9	11	9	12	13
Finnland	a	40	37	39	35	41	25	22	26	25	28	26
	b	25	23	23	21	25	13	11	15	13	17	15
Frankreich	a	196	195	180	176	182	147	143	148	142	151	182
	b	103	102	97	95	96	74	70	75	71	62	74
Griechenland	a	1 587	1 594	1 561	1 543	1 511	1 229	1 185	1 132	1 138	1 090	1 127
	b	692	704	691	690	661	521	517	500	513	486	528
Irland	a	23	17	25	27	23	19r	18	21	16	14	16
	b	12	10	12	17	12	10	10	10	6	4	5
Italien	a	970	964	964	978	991	865r	871	869	885	905	1 004
	b	391	407	412	416	424	374	375	386	400	423	465
Kroatien	a	789	847	873	885	889	837	833	802	805	865	885
	b	361	386	406	422	418	396	395	380	380	410	422
Luxemburg	a	51	49	54	59	50	40	40	42	39	28	31
	b	16	15	23	27	22	17	15	15	11	7	11
Niederlande	a	593	540	503	472	434	323	308	318	311	325	304
	b	209	189	172	169	160	112	107	115	112	127	120
Österreich	a	556	521	513	483	447	299	295	290	289	309	310
	b	215	222	219	202	187	127	134	128	136	140	135
Polen	a	394	449	552	608	639	662	708	691	685	702	660
	b	202	215	281	318	338	353	387	386	381	394	363
Portugal	a	450	472	490	510	488	422	402	373	366	372	395
	b	187	213	230	244	240	199	193	185	172	174	188
Russische Föderation	a	272	322	408	463	510	472	545	571	561	685	735
	b	148	174	212	231	265	234	277	280	288	373	406
Schweden	a	49	48	41	36	33	28	28	26	15	16	17
	b	27	27	24	21	18	15	15	14	8	7	8
Spanien	a	731	718	708	664	624	502	453	418	386	375	402
	b	317	316	321	297	272	199	183	168	176	178	192
Türkei	a	8 037	8 017	7 954	7 737	7 516	6 222	6 013	5 785	5 527	5 900	6 588
	b	3 275	3 259	3 259	3 214	3 084	2 546	2 491	2 446	2 362	2 565	2 957
Ukraine	a	136	187	245	300	360	409	479	508	521	589	668
	b	68	95	119	151	183	202	237	241	253	292	326
Vereinigtes Königreich	a	319	306	301	281	255	226	233	201	193	209	206
	b	143	128	132	117	108	102	102	81	82	84	89
Übriges Europa	a	1 796	1 851	1 926	2 018	1 991	1 810	1 831	1 802	1 680	1 812	1 860
	b	795	829	898	946	946	866	870	860	775	853	894
Afrika	a	1 017	1 079	1 140	1 185	1 211	935	902	842	678	719	802
	b	216	229	241	248	258	234	239	222	206	243	246
Ägypten	a	23	19	22	17	16	14	14	13	15	17	22
	b	8	7	10	10	10	9	10	8	9	10	9

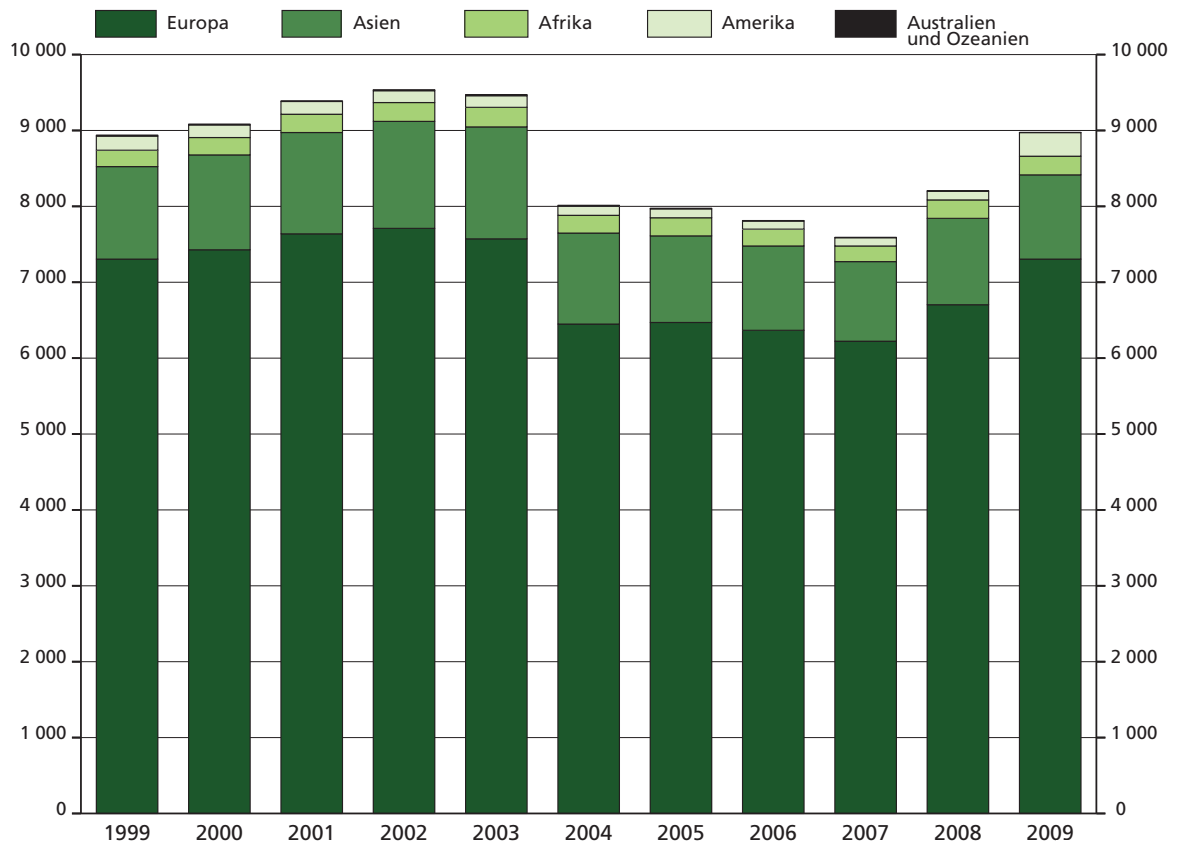
**Noch: 2.1.6 Bildungsinländer/-innen in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10
nach Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		1999/2000	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10
Noch: Afrika												
Äthiopien	a	52	42	37	33	44	33	29	22	24	16	17
	b	17	13	11	9	10	9	6	5	7	4	6
Kamerun	a	53	51	46	53	61	36	30	45	60	70	59
	b	14	16	11	14	12	8	8	9	18	19	18
Marokko	a	604	657	719	759	773	592	586	521	351	355	400
	b	114	125	135	138	146	125	134	119	98	107	102
Tunesien	a	65	69	79	82	83	77	77	83	65	76	78
	b	14	18	22	27	27	32	27	30	25	31	31
Übriges Afrika	a	220	241	237	241	234	183	166	158	163	185	226
	b	49	50	52	50	53	51	54	51	49	72	80
Amerika	a	401	377	379	359	332	273	246	228	236	239	571
	b	186	166	168	156	153	118	117	107	109	116	311
Brasilien	a	33	42	39	40	43	26	32	30	31	31	37
	b	12	17	16	16	19	8	16	13	17	16	20
Kolumbien	a	16	14	17	15	19	14	13	15	23	23	26
	b	4	5	5	4	5	6	7	7	8	6	8
Mexiko	a	5	9	9	10	7	13	9	6	10	12	13
	b	3	4	4	5	4	4	3	2	3	4	3
Peru	a	31	26	30	27	32	30	23	21	14	17	16
	b	16	11	17	14	16	12	11	10	7	8	9
Vereinigte Staaten	a	152	143	127	131	114	99	91	84	98	92	84
	b	74	65	59	63	58	46	42	39	49	50	42
Übriges Amerika	a	164	143	157	136	117	91	78	72	60	64	395
	b	77	64	67	54	51	42	38	36	25	32	229
Asien	a	3 209	3 214	3 255	3 253	3 334	2 841	2 568	2 449	2 316	2 437	2 484
	b	1 219	1 250	1 335	1 410	1 475	1 199	1 141	1 111	1 049	1 138	1 110
China	a	101	106	160	191	281	310	319	343	354	414	409
	b	61	59	87	105	154	163	172	186	183	212	188
Iran, Islamische Republik	a	1 207	1 174	1 058	960	868	595	517	493	393	433	445
	b	343	345	335	312	306	225	204	201	155	187	189
Korea, Republik	a	639	619	729	748	737	500	452	370	373	360	329
	b	353	335	413	428	419	274	240	201	197	189	176
Übriges Asien	a	1 262	1 315	1 308	1 354	1 448	1 436	1 280	1 243	1 196	1 230	1 301
	b	462	511	500	565	596	537	525	523	514	550	557
Australien und Ozeanien	a	22	23	14	20	24	19	11	11	10	7	6
	b	13	11	8	13	15	14	8	6	5	5	3
Staatenlos	a	63	69	61	65	64	50	55	46	37	41	39
	b	17	18	21	22	20	17	16	13	13	11	12
Ungeklärt	a	116	159	255	293	323	305	288	287	143	143	97
	b	58	81	145	167	178	178	171	164	82	84	54
Ohne Angabe	a	40	33	27	24	20	7	21	8	19	33	53
	b	12	11	8	8	8	2	11	5	6	17	21
Insgesamt	a	22 073	22 300	22 691	22 713	22 530	19 159	18 673	18 063	17 185	18 190	19 668
	b	9 026	9 194	9 564	9 734	9 679	8 211	8 173	7 995	7 693	8 318	9 062

Bildungsinländer nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10



Bildungsinländerinnen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 1999/2000 – 2009/10



Grafik: IT.NRW

2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf

2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Universitäten¹⁾												
Technische Hochschule Aachen	a	3 223	3 069	2 812	2 672	2 649	2 725	2 808	2 972	3 336	3 791	4 141
	b	926	887	833	884	842	921	1 012	1 140	1 259	1 567	1 653
Universität Bielefeld	a	1 802	1 665	1 654	1 657	1 551	1 694	2 089	2 446	3 163	3 219	3 444
	b	1 038	942	874	922	870	976	1 317	1 615	2 093	2 077	2 112
Universität Bochum	a	2 869	2 761	2 554	2 476	2 513	2 620	3 191	3 895	4 378	4 745	4 897
	b	1 163	1 169	1 091	1 128	1 158	1 267	1 708	2 141	2 446	2 631	2 658
Universität Bonn	a	3 684	3 625	3 286	3 251	3 274	3 426	3 151	3 411	3 646	3 538	4 067
	b	1 706	1 710	1 622	1 604	1 680	1 814	1 657	1 841	1 999	2 028	2 189
Universität Dortmund	a	2 458	2 356	2 087	1 844	1 995	2 041	2 151	2 307	2 295	2 465	3 016
	b	1 203	1 141	1 068	911	1 071	1 131	1 159	1 252	1 268	1 331	1 836
Universität Düsseldorf	a	1 778	1 880	1 718	1 866	1 805	1 938	1 864	2 320	2 494	2 200	2 713
	b	927	964	906	1 018	1 056	1 101	1 104	1 416	1 504	1 300	1 588
Universität Duisburg-Essen	a	–	–	–	–	2 764	3 064	3 102	3 064	4 206	4 123	4 455
	b	–	–	–	–	1 397	1 580	1 603	1 658	2 150	2 223	2 439
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	941	1 055	1 259	1 343	1 587	1 849	1 972
	b	–	–	–	–	354	397	554	591	694	857	872
Deutsche Sporthochschule Köln	a	539	489	537	586	587	670	578	550	664	640	600
	b	235	233	237	250	255	295	226	226	266	239	215
Universität Köln	a	5 393	5 506	5 098	4 861	4 499	4 596	4 884	5 133	5 463	4 953	5 775
	b	2 990	3 142	3 020	2 710	2 568	2 649	2 822	3 030	3 245	3 010	3 416
Universität Münster	a	4 660	4 797	4 446	4 723	4 848	4 523	4 526	4 922	5 510	5 754	7 013
	b	2 394	2 519	2 356	2 554	2 632	2 374	2 411	2 817	3 202	3 413	4 161
Universität Paderborn	a	–	–	–	–	1 128	1 289	1 552	1 990	2 016	2 424	2 252
	b	–	–	–	–	485	622	715	949	969	1 142	1 111
Universität Siegen	a	–	–	–	–	1 030	1 059	1 308	1 752	1 880	1 731	1 985
	b	–	–	–	–	504	482	698	991	1 056	981	1 132
Universität Wuppertal	a	–	–	–	–	1 022	1 124	1 183	1 210	1 392	1 681	1 721
	b	–	–	–	–	457	534	576	592	696	901	929
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	99
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	16
Private wissenschaftliche Hochschule Witten-Herdecke	a	162	166	157	185	207	217	225	195	329	214	260
	b	62	69	67	82	93	82	110	84	183	119	131
Universitäten zusammen	a	26 568	26 314	24 349	24 121	30 813	32 041	33 871	37 510	42 359	43 327	48 410
	b	12 644	12 776	12 074	12 063	15 422	16 225	17 672	20 343	23 030	23 819	26 458
Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	1 020	1 071	858	790	x	x	x	x	x	x	x
	b	306	367	277	313	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	2 176	1 995	1 904	1 786	x	x	x	x	x	x	x
	b	1 136	1 000	975	956	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	1 084	1 114	992	944	x	x	x	x	x	x	x
	b	364	359	341	361	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	1 809	1 545	1 414	1 269	x	x	x	x	x	x	x
	b	635	575	516	527	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	1 314	1 112	1 052	1 033	x	x	x	x	x	x	x
	b	472	468	457	440	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	1 394	1 333	1 140	1 143	x	x	x	x	x	x	x
	b	557	580	483	542	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen	a	8 797	8 170	7 360	6 965	x	x	x	x	x	x	x
	b	3 470	3 349	3 049	3 139	x	x	x	x	x	x	x

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt.

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	–	–	–	–	3	7	1	9	6	–	–
	b	–	–	–	–	2	2	–	2	2	–	–
Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	a	–	–	–	–	–	–	–	–	4	7	17
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	3	3	8
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	3	7	2	4	4	6	4	8	10	7	–
	b	–	3	–	–	2	5	–	1	2	6	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	14	18	18	22	13	13	8	8	15	12	11
	b	1	2	5	5	2	2	–	1	4	–	3
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	17	7	14	12	15	8	19	14	19	11	11
	b	1	–	1	1	2	1	2	1	8	1	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.) – in Bethel	a	2	4	1	1	1	–	1	–	–	3	–
	b	1	2	1	1	–	–	1	–	–	1	–
– in Wuppertal	a	25	11	19	12	9	19	12	6	3	6	13
	b	11	4	11	5	2	9	5	2	–	2	5
Theologische Hochschulen zusammen	a	61	47	54	51	45	53	45	45	57	46	52
	b	14	11	18	12	10	19	8	7	19	13	17
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	182	202	220	201	161	152	97	135	118	109	160
	b	109	129	121	113	99	92	68	95	66	74	108
Kunstakademie Düsseldorf	a	48	65	64	67	51	99	73	51	39	48	63
	b	22	27	34	35	31	48	45	36	21	26	40
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	157	143	153	139	142	178	107	149	137	118	125
	b	93	81	99	78	86	101	55	82	85	69	72
Folkwang-Hochschule Essen	a	166	149	116	124	114	164	238	288	124	128	147
	b	106	87	68	74	68	103	149	179	76	74	90
Hochschule für Musik Köln	a	268	308	297	260	336	384	307	327	341	333	330
	b	127	179	162	164	185	211	184	193	217	204	196
Kunsthochschule für Medien Köln	a	13	35	52	47	44	63	42	54	58	53	51
	b	5	16	23	18	20	22	19	21	22	21	22
Kunstakademie Münster	a	35	45	24	18	24	38	39	22	45	33	40
	b	20	35	16	12	12	20	28	19	31	25	31
Alanus Hochschule Alfter	a	–	–	–	–	–	74	2	64	43	54	96
	b	–	–	–	–	–	45	2	50	34	11	65
Kunsthochschulen zusammen	a	869	947	926	856	872	1 152	905	1 090	905	876	1 012
	b	482	554	523	494	501	642	550	675	552	504	624

Anmerkung Seite 58

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	1 162	960	843	691	757	838	938	989	1 076	1 168	1 278
	b	287	286	237	214	277	282	304	326	332	307	357
Fachhochschule Bielefeld	a	807	724	708	643	777	773	904	921	874	1 020	1 119
	b	295	280	263	279	367	385	427	449	409	491	496
Fachhochschule Bochum	a	588	510	484	477	536	544	605	557	720	641	692
	b	94	113	127	151	159	187	168	165	241	180	208
Fachhochschule Dortmund	a	1 144	1 049	946	859	937	1 190	1 111	1 206	1 273	1 136	1 208
	b	374	348	355	337	376	499	483	510	509	463	431
Fachhochschule Düsseldorf	a	1 353	1 032	1 006	922	865	909	915	969	960	1 038	1 798
	b	599	503	492	487	483	512	476	572	503	646	1 132
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	319	320	332	354	375	525	563	710	808	865	998
	b	42	65	76	97	120	186	191	233	257	262	307
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	–	–	–	134	388	424	517	648	851	1 044	1 208
	b	–	–	–	14	29	49	70	82	153	186	285
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	255	244	164	105	x	x	x	x	x	x	x
	b	11	11	13	10	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Köln	a	1 989	1 814	1 868	1 761	1 786	1 925	1 885	2 525	2 496	2 522	2 431
	b	759	714	679	686	758	815	779	1 092	1 090	1 163	1 073
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	927	1 053	745	779	739	889	1 092	1 194	1 580	1 434	1 564
	b	390	505	331	383	376	504	559	626	917	833	870
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	453	430	475	458	518	562	555	636	710	836	972
	b	142	127	178	153	191	255	204	237	266	349	447
Fachhochschule Münster	a	1 150	1 248	1 212	1 167	1 276	1 334	1 238	1 379	1 484	1 700	1 866
	b	487	565	524	534	561	597	552	667	617	802	818
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	27	61	118	159	277	378	473	608	948	729	800
	b	9	29	47	47	104	129	187	192	370	225	275
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	277	270	264	352	282	325	382	341	303	424	376
	b	208	203	210	277	229	259	314	294	252	343	314
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	644	711	592	643	534	635	458	598	732	733	1 093
	b	491	537	460	515	440	507	371	508	616	589	906
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	–	–	–	–	–	40	22	122	138	221	258
	b	–	–	–	–	–	24	8	81	94	145	168
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld	a	–	–	–	–	–	119	104	109	83	145	265
	b	–	–	–	–	–	42	51	58	29	53	142
EBZ Business School, Bochum	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	109	123	129	86	83	113	110	145	153	144	153
	b	6	8	13	10	11	15	20	27	21	20	19
Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn	a	–	–	–	–	–	–	–	59	132	195	153
	b	–	–	–	–	–	–	–	14	36	55	34
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	24	1	18	–	16	x	x	x	x	x	x
	b	19	1	15	–	14	x	x	x	x	x	x

Anmerkung Seite 58

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (private FH), Brühl	a	–	–	–	–	–	–	10	45	87	155	199
	b	–	–	–	–	–	–	3	22	37	74	86
International School of Management Dortmund	a	72	73	81	125	129	124	112	143	152	221	272
	b	32	45	36	68	72	76	42	88	76	104	115
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	a	111	156	177	268	332	468	701	862	1 060	1 256	1 563
	b	20	54	51	88	124	174	282	335	408	461	648
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	4
Hochschule Fresenius Idstein in Köln	a	–	–	–	–	–	–	–	8	98	335	344
	b	–	–	–	–	–	–	–	7	51	167	210
Business and Information Technology School Iserlohn	a	–	–	–	–	–	16	74	84	149	84	306
	b	–	–	–	–	–	3	28	46	62	30	140
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	184	205	200	311	389	511	534	671	744	822	858
	b	17	37	42	68	96	118	162	228	292	276	330
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	89	131	97	174	234	242	272	315	264	308	311
	b	29	40	41	71	84	68	102	100	95	106	95
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	11 684	11 115	10 459	10 468	11 230	12 884	13 575	15 844	17 875	19 190	22 120
	b	4 311	4 471	4 190	4 489	4 871	5 686	5 783	6 959	7 733	8 333	9 921
Verwaltungsfachhochschulen												
Fachhochschulen des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	280	298	413	374	356	313	386	329	421	358	369
	b	131	142	210	175	206	157	206	153	189	167	192
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	149	173	97	58	34	51	54	–	82	57	64
	b	93	120	65	37	24	29	34	–	62	47	45
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Gelsenkirchen	a	1 317	1 164	1 178	1 341	1 418	1 610	2 015	2 074	1 504	1 463	1 318
	b	539	515	591	648	718	832	1 040	944	711	721	656
Fachhochschulen für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	455	366	308	281	215	234	484	481	371	447	416
	b	228	179	161	153	117	134	311	274	206	267	258
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	2 201	2 001	1 996	2 054	2 023	2 208	2 939	2 884	2 378	2 325	2 167
	b	991	956	1 027	1 013	1 065	1 152	1 591	1 371	1 168	1 202	1 151
Sonstige deutsche Hochschulen	a	28	25	26	24	32	14	26	15	26	7	22
	b	18	11	11	14	17	9	18	9	12	3	13
Hochschulen insgesamt	a	50 208	48 619	45 170	44 539	45 015	48 352	51 361	57 388	63 600	65 771	73 783
	b	21 930	22 128	20 892	21 224	21 886	23 733	25 622	29 364	32 514	33 874	38 184

Anmerkung Seite 58

2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Universitäten¹⁾												
Technische Hochschule Aachen	a	270	291	273	299	315	415	465	510	631	614	617
	b	79	83	79	86	94	151	175	175	222	220	232
Universität Bielefeld	a	77	86	105	102	95	109	147	145	205	225	255
	b	54	46	57	51	53	51	94	94	123	155	160
Universität Bochum	a	180	196	208	231	222	247	279	433	426	537	498
	b	68	82	73	109	100	109	150	225	233	321	283
Universität Bonn	a	165	174	228	231	242	309	315	344	407	448	476
	b	72	89	119	104	110	154	158	191	230	266	263
Universität Dortmund	a	85	102	123	114	104	223	228	269	240	242	227
	b	31	40	43	45	47	95	109	115	96	90	104
Universität Düsseldorf	a	138	149	153	182	187	204	168	245	281	243	308
	b	80	71	84	107	121	124	100	166	180	152	201
Universität Duisburg-Essen	a	–	–	–	–	243	375	429	441	778	690	710
	b	–	–	–	–	112	181	189	205	315	286	321
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	91	126	153	167	166	177	193
	b	–	–	–	–	54	70	98	105	98	102	112
Deutsche Sporthochschule Köln	a	14	23	18	24	38	33	28	28	39	46	50
	b	4	6	4	6	17	12	12	7	15	10	12
Universität Köln	a	249	281	250	270	246	319	402	429	495	478	456
	b	131	153	142	143	134	182	244	262	308	310	287
Universität Münster	a	129	135	110	132	165	197	230	243	255	230	257
	b	44	60	40	59	90	95	102	135	152	134	162
Universität Paderborn	a	–	–	–	–	55	86	116	184	213	187	169
	b	–	–	–	–	30	37	55	82	99	86	67
Universität Siegen	a	–	–	–	–	56	107	142	176	190	156	148
	b	–	–	–	–	26	38	61	73	86	77	59
Universität Wuppertal	a	–	–	–	–	103	107	129	155	190	217	218
	b	–	–	–	–	33	43	52	66	68	100	95
Private wissenschaftliche Hochschule Witten-Herdecke	a	14	14	4	16	11	13	14	9	22	11	27
	b	5	7	3	9	3	7	5	3	15	6	18
Universitäten zusammen	a	1 321	1 451	1 472	1 601	2 173	2 870	3 245	3 778	4 538	4 501	4 609
	b	568	637	644	719	1 024	1 349	1 604	1 904	2 240	2 315	2 376
Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	74	83	90	93	x	x	x	x	x	x	x
	b	24	24	30	41	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	118	117	155	147	x	x	x	x	x	x	x
	b	54	45	65	72	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	52	53	91	83	x	x	x	x	x	x	x
	b	17	20	49	59	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	53	66	73	80	x	x	x	x	x	x	x
	b	20	21	20	28	x	x	x	x	x	x	x

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt.

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
noch: Universitäten-Gesamthochschulen¹⁾												
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	62	55	73	53	x	x	x	x	x	x	x
	b	15	19	22	16	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	97	87	103	105	x	x	x	x	x	x	x
	b	24	33	29	28	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen	a	456	461	585	561	x	x	x	x	x	x	x
	b	154	162	215	244	x	x	x	x	x	x	x
theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	11
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	7
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster	a	1	1	–	–	1	–	–	1	2	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Theologische Fakultät Paderborn	a	1	4	1	2	–	2	–	–	1	2	–
	b	–	–	1	–	–	1	–	–	1	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin	a	13	5	9	11	11	5	16	10	13	8	10
	b	–	–	–	1	–	–	1	–	5	1	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.)												
– in Bethel	a	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–
– in Wuppertal	a	1	–	–	1	–	1	1	2	1	1	3
	b	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	16	10	10	14	13	8	18	13	17	12	24
	b	–	–	1	1	1	2	3	–	7	2	8
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	62	80	77	86	92	65	58	76	72	79	91
	b	40	51	43	52	58	39	42	51	43	51	59
Kunstakademie Düsseldorf	a	13	20	18	21	14	32	24	15	11	14	16
	b	3	9	10	9	8	14	13	10	6	7	13
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	63	56	58	55	64	80	54	61	68	54	65
	b	51	38	46	34	44	51	29	38	51	37	42
Folkwang-Hochschule Essen	a	88	74	48	53	53	62	108	129	60	60	67
	b	64	44	29	36	30	37	74	86	43	38	47
Hochschule für Musik Köln	a	80	141	134	132	154	198	166	171	195	158	194
	b	48	91	86	89	86	111	106	105	129	101	116
Kunsthochschule für Medien Köln	a	5	5	5	9	8	16	9	12	16	7	10
	b	3	3	3	6	4	4	7	7	8	3	4

Anmerkung Seite 62

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
noch: Kunsthochschulen												
Kunstakademie Münster	a	5	3	4	3	4	5	5	5	16	9	6
	b	2	2	2	2	2	2	2	3	7	6	6
Alanus Hochschule Alfter	a	–	–	–	–	–	13	1	6	4	7	11
	b	–	–	–	–	–	7	1	5	3	1	8
Kunsthochschulen zusammen	a	316	379	344	359	389	471	425	475	442	388	460
	b	211	238	219	228	232	265	274	305	290	244	295
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	98	80	102	72	86	121	177	202	246	257	257
	b	21	15	30	17	28	27	35	49	55	59	63
Fachhochschule Bielefeld	a	40	28	25	42	34	37	52	67	69	56	73
	b	13	14	4	18	16	17	24	24	28	24	35
Fachhochschule Bochum	a	50	55	62	65	83	86	80	79	123	110	102
	b	14	14	9	20	24	19	19	26	50	38	40
Fachhochschule Dortmund	a	106	103	100	82	85	135	144	136	160	160	186
	b	24	29	24	22	23	38	52	49	50	57	57
Fachhochschule Düsseldorf	a	103	103	92	100	94	85	120	108	109	121	196
	b	31	30	33	40	44	42	39	60	41	75	122
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	9	15	15	24	16	24	23	48	64	58	76
	b	2	2	6	10	7	10	9	21	29	27	27
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	12	8	9	4	x	x	x	x	x	x	x
	b	–	–	2	1	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	–	–	–	9	12	28	79	84	127	200	186
	b	–	–	–	1	–	2	11	17	21	63	63
Fachhochschule Köln	a	170	153	183	168	203	195	202	287	344	331	322
	b	63	55	55	59	71	84	82	121	159	186	168
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	83	122	79	90	78	87	139	147	208	154	174
	b	20	43	20	30	36	37	53	67	111	64	76
Fachhochschule Lippe	a	11	18	21	10	x	x	x	x	x	x	x
	b	2	1	6	4	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	–	–	–	9	23	20	34	42	40	46	50
	b	–	–	–	–	7	6	18	20	18	17	26
Fachhochschule Münster	a	81	93	98	78	84	120	101	169	138	128	135
	b	32	42	47	30	25	51	47	76	55	68	54
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	–	3	4	7	20	14	45	61	90	84	102
	b	–	2	2	3	8	4	20	23	40	39	41
Evangelische Fachhoch- schule Rheinland-West- falen-Lippe, Bochum	a	7	9	14	17	12	11	16	13	13	17	16
	b	6	6	12	15	11	8	11	11	12	16	16
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	13	32	14	22	13	18	16	24	19	24	35
	b	12	27	12	16	12	17	12	23	19	24	26
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	–	–	–	–	–	–	1	1	7	9	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	1	4	7	4

Anmerkung Seite 62

**Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld	a	–	–	–	–	–	–	2	1	–	1	42
	b	–	–	–	–	–	–	1	1	–	1	26
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (private FH)	a	6	5	11	8	5	4	6	12	7	7	18
	b	1	–	–	–	–	–	–	3	4	2	3
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (Priv. FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	1	–	–	–	–	x	x	x	x	x	x
	b	1	–	–	–	–	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (private FH), Brühl	a	–	–	–	–	–	–	1	4	6	9	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	4	3	5	2
International School of Management Dortmund	a	1	–	12	–	2	1	3	–	2	3	6
	b	–	–	7	–	1	–	1	–	2	–	2
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	a	3	5	4	10	11	21	40	39	55	79	87
	b	–	1	–	3	3	6	21	16	25	43	42
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (private FH)	a	–	–	–	–	–	–	–	–	3	9	10
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	1	5	8
Business and Information Technology School Iserlohn	a	–	–	–	–	–	–	–	1	2	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	2
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	16	17	13	23	43	44	51	63	88	76	72
	b	2	3	3	4	9	7	16	21	35	29	25
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	–	2	–	1	2	7	8	2	–	2	2
	b	–	1	–	1	1	2	4	1	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	810	851	858	841	906	1 058	1 340	1 590	1 920	1 944	2 162
	b	244	285	272	294	326	377	475	634	763	849	928
Verwaltungsfachhochschulen												
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	a	–	1	1	–	–	–	–	–	–	23	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	–
Fachhochschulen für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	–	1	1	–	–	–	–	–	–	23	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	–
Sonstige deutsche Hochschulen zusammen	a	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen insgesamt	a	2 920	3 153	3 271	3 376	3 481	4 407	5 028	5 856	6 917	6 868	7 255
	b	1 177	1 322	1 351	1 486	1 583	1 993	2 356	2 843	3 300	3 424	3 607

Anmerkung Seite 62

2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe		Bestandene Prüfungen an ...								
		Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Verwaltungs- fach- hochschulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾	
Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	1999	a	8 516	6 667	1 448	61	–	313	–	27
		b	5 878	4 688	1 007	14	–	151	–	18
	2000	a	8 782	6 767	1 624	47	–	320	–	24
		b	6 162	4 868	1 080	11	–	193	–	11
	2001	a	8 124	6 384	1 419	54	–	241	–	26
		b	5 830	4 653	993	18	–	155	–	11
	2002	a	7 766	6 158	1 317	51	–	216	–	24
		b	5 663	4 463	997	12	–	177	–	14
	2003	a	8 108	7 750	x	42	–	284	–	32
		b	5 957	5 706	x	8	–	226	–	17
	2004	a	8 225	7 878	x	46	–	287	–	14
		b	5 982	5 729	x	17	–	227	–	9
2005	a	9 026	8 691	x	44	–	265	–	26	
	b	6 685	6 440	x	8	–	219	–	18	
2006	a	10 254	9 758	x	36	1	444	–	15	
	b	7 799	7 428	x	5	1	356	–	9	
2007	a	11 864	11 238	x	47	–	553	–	26	
	b	8 967	8 509	x	14	–	432	–	12	
2008	a	13 151	12 547	x	39	2	556	–	7	
	b	10 068	9 609	x	10	2	444	–	3	
2009	a	13 881	13 188	x	35	2	639	–	17	
	b	10 474	9 950	x	9	1	502	–	12	
Sport	1999	a	1 175	1 039	136	–	–	–	–	–
		b	616	531	85	–	–	–	–	–
	2000	a	1 126	995	131	–	–	–	–	–
		b	618	546	72	–	–	–	–	–
	2001	a	1 130	1 017	113	–	–	–	–	–
		b	577	512	65	–	–	–	–	–
	2002	a	1 195	1 078	117	–	–	–	–	–
		b	593	525	68	–	–	–	–	–
	2003	a	1 205	1 205	x	–	–	–	–	–
		b	599	599	x	–	–	–	–	–
	2004	a	1 246	1 246	x	–	–	–	–	–
		b	580	580	x	–	–	–	–	–
	2005	a	1 214	1 214	x	–	–	–	–	–
		b	553	553	x	–	–	–	–	–
	2006	a	1 205	1 205	x	–	–	–	–	–
		b	586	586	x	–	–	–	–	–
	2007	a	1 432	1 432	x	–	–	–	–	–
		b	673	673	x	–	–	–	–	–
2008	a	1 316	1 316	x	–	–	–	–	–	
	b	590	590	x	–	–	–	–	–	
2009	a	1 500	1 500	x	–	–	–	–	–	
	b	648	648	x	–	–	–	–	–	

1) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 2) Studierende, die in NRW ihre Prüfung abgelegt haben, aber an einer Hochschule eingeschrieben waren, die nicht in NRW lag. – 3) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Verwaltungs- fach- hochschulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	1999	a	16 503	6 392	3 021	–	–	4 889	2 201	–
		b	7 588	2 689	1 302	–	–	2 606	991	–
	2000	a	15 440	6 306	2 562	–	–	4 571	2 001	–
		b	7 157	2 579	1 105	–	–	2 517	956	–
	2001	a	14 533	5 737	2 403	–	–	4 397	1 996	–
		b	6 930	2 447	1 018	–	–	2 438	1 027	–
	2002	a	15 039	5 833	2 375	–	–	4 777	2 054	–
		b	7 327	2 504	1 097	–	–	2 713	1 013	–
	2003	a	15 361	8 332	x	–	–	5 006	2 023	–
		b	7 645	3 770	x	–	–	2 810	1 065	–
	2004	a	17 052	8 895	x	–	–	5 949	2 208	–
		b	8 752	4 233	x	–	–	3 367	1 152	–
	2005	a	18 206	9 087	x	–	–	6 180	2 939	–
		b	9 394	4 379	x	–	–	3 424	1 591	–
	2006	a	20 393	10 481	x	–	–	7 028	2 884	–
		b	10 643	5 311	x	–	–	3 961	1 371	–
	2007	a	22 246	11 801	x	–	–	8 067	2 378	–
		b	11 640	5 922	x	–	–	4 550	1 168	–
2008	a	21 644	10 508	x	–	11	8 800	2 325	–	
	b	11 202	5 197	x	–	8	4 795	1 202	–	
2009	a	25 655	13 186	x	–	19	10 278	2 167	5	
	b	13 479	6 521	x	–	7	5 799	1 151	1	
Mathematik, Naturwissen- schaften	1999	a	6 911	5 387	1 186	–	–	337	–	1
		b	2 568	2 116	396	–	–	56	–	–
	2000	a	6 616	5 204	1 142	–	–	269	–	1
		b	2 484	2 066	394	–	–	23	–	1
	2001	a	5 999	4 646	971	–	–	382	–	–
		b	2 192	1 839	295	–	–	58	–	–
	2002	a	6 050	4 729	964	–	–	357	–	–
		b	2 230	1 888	306	–	–	36	–	–
	2003	a	5 914	5 368	x	–	–	546	–	–
		b	2 243	2 151	x	–	–	92	–	–
	2004	a	6 608	5 676	x	–	–	932	–	–
		b	2 479	2 297	x	–	–	182	–	–
	2005	a	7 497	6 378	x	–	–	1 119	–	–
		b	2 925	2 657	x	–	–	268	–	–
	2006	a	8 965	7 489	x	–	1	1 475	–	–
		b	3 604	3 271	x	–	–	333	–	–
	2007	a	10 302	8 631	x	–	–	1 671	–	–
		b	4 181	3 833	x	–	–	348	–	–
2008	a	11 539	9 907	x	–	–	1 632	–	–	
	b	4 838	4 466	x	–	–	372	–	–	
2009	a	12 783	10 865	x	–	1	1 917	–	–	
	b	5 417	4 967	x	–	1	449	–	–	

Anmerkungen Seite 66

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Verwaltungs- fach- hochschulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Humanmedizin/ Gesundheitswis- senschaften ³⁾	1999	a	3 939	3 490	368	–	–	81	–	–
		b	1 795	1 568	178	–	–	49	–	–
	2000	a	3 990	3 496	387	–	–	107	–	–
		b	1 868	1 621	176	–	–	71	–	–
	2001	a	3 885	3 385	359	–	–	141	–	–
		b	1 882	1 599	179	–	–	104	–	–
	2002	a	3 836	3 406	325	–	–	105	–	–
		b	1 963	1 722	165	–	–	76	–	–
	2003	a	3 695	3 548	x	–	–	147	–	–
		b	1 879	1 763	x	–	–	116	–	–
	2004	a	3 810	3 625	x	–	–	185	–	–
		b	1 951	1 821	x	–	–	130	–	–
	2005	a	4 210	4 004	x	–	–	206	–	–
		b	2 288	2 139	x	–	–	149	–	–
2006	a	3 984	3 721	x	–	–	263	–	–	
	b	2 249	2 051	x	–	–	198	–	–	
2007	a	4 160	3 859	x	–	–	301	–	–	
	b	2 387	2 173	x	–	–	214	–	–	
2008	a	4 114	3 669	x	–	7	438	–	–	
	b	2 477	2 157	x	–	–	320	–	–	
2009	a	4 587	4 099	x	–	6	482	–	–	
	b	2 808	2 454	x	–	6	348	–	–	
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1999	a	728	293	211	–	–	224	–	–
		b	428	187	87	–	–	154	–	–
	2000	a	760	295	225	–	–	240	–	–
		b	474	167	111	–	–	196	–	–
	2001	a	646	250	179	–	–	217	–	–
		b	399	158	84	–	–	157	–	–
	2002	a	655	251	182	–	–	222	–	–
		b	396	155	87	–	–	154	–	–
	2003	a	721	408	x	–	–	313	–	–
		b	446	261	x	–	–	185	–	–
	2004	a	809	473	x	–	–	336	–	–
		b	515	276	x	–	–	239	–	–
	2005	a	728	370	x	–	–	358	–	–
		b	463	223	x	–	–	240	–	–
2006	a	801	344	x	–	–	457	–	–	
	b	503	201	x	–	–	302	–	–	
2007	a	928	445	x	–	–	483	–	–	
	b	595	285	x	–	–	310	–	–	
2008	a	959	379	x	–	–	580	–	–	
	b	637	252	x	–	–	385	–	–	
2009	a	896	347	x	–	–	549	–	–	
	b	581	216	x	–	–	365	–	–	

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächergruppen und Hochschularten**

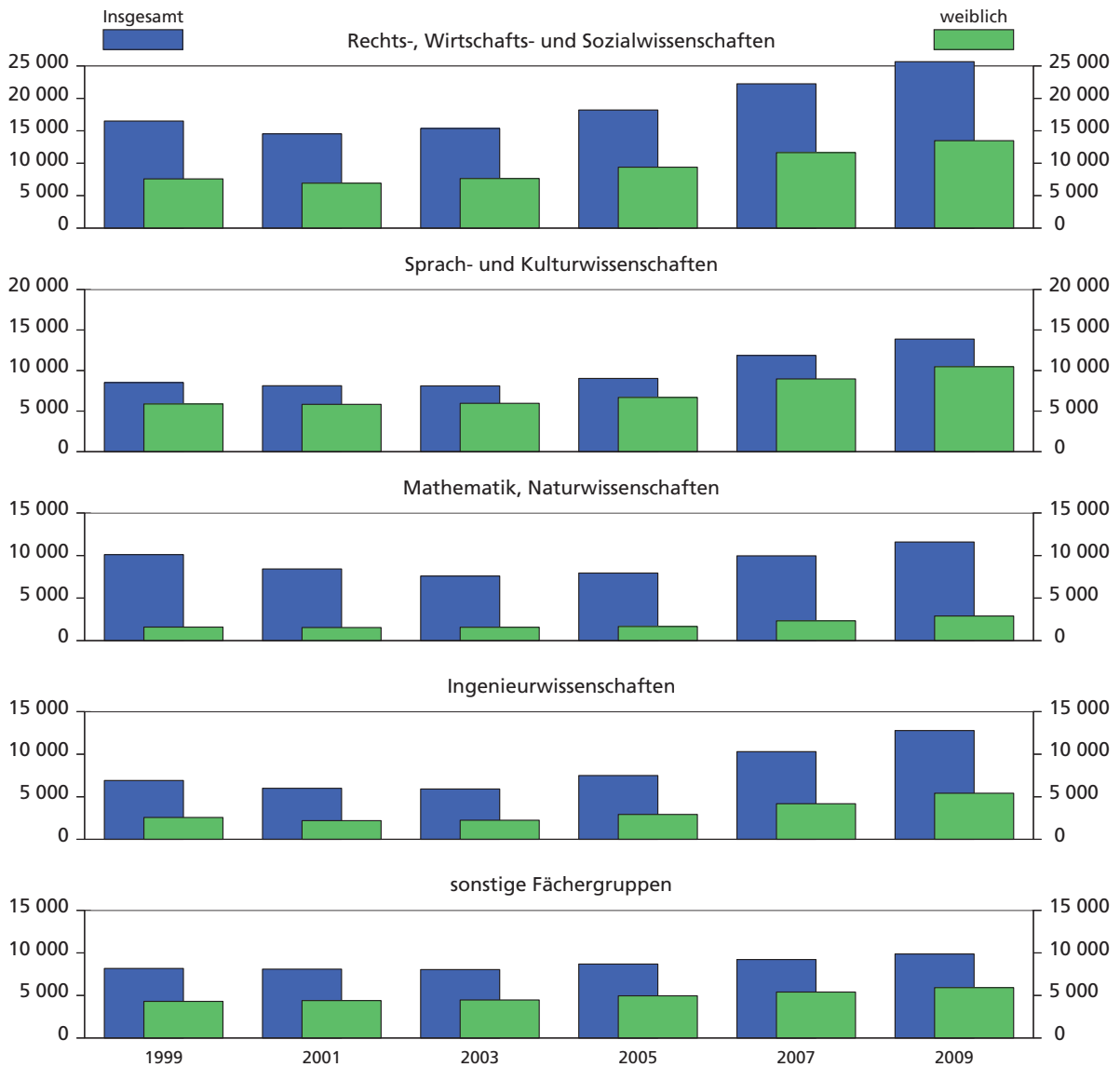
Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen an ...							
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Verwaltungs- fach- hochschulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾
Ingenieur- wissenschaften	1999	a	10 105	2 645	2 175	–	6	5 279	–	–
		b	1 592	383	268	–	1	940	–	–
	2000	a	9 432	2 561	1 858	–	9	5 004	–	–
		b	1 752	402	251	–	–	1 099	–	–
	2001	a	8 422	2 286	1 608	–	5	4 523	–	–
		b	1 540	392	213	–	1	934	–	–
	2002	a	7 548	2 026	1 385	–	2	4 135	–	–
		b	1 482	338	224	–	1	919	–	–
	2003	a	7 592	3 335	x	–	–	4 257	–	–
		b	1 572	566	x	–	–	1 006	–	–
	2004	a	7 925	3 368	x	–	37	4 520	–	–
		b	1 798	654	x	–	13	1 131	–	–
2005	a	7 942	3 232	x	–	3	4 707	–	–	
	b	1 661	636	x	–	1	1 024	–	–	
2006	a	8 825	3 479	x	–	11	5 335	–	–	
	b	2 030	750	x	–	5	1 275	–	–	
2007	a	9 966	3 957	x	–	2	6 007	–	–	
	b	2 325	927	x	–	2	1 396	–	–	
2008	a	10 320	3 998	x	–	6	6 316	–	–	
	b	2 298	829	x	–	–	1 469	–	–	
2009	a	11 590	4 280	–	–	8	7 302	–	–	
	b	2 895	994	–	–	4	1 897	–	–	
Kunst, Kunst- wissenschaft	1999	a	2 331	655	252	–	863	561	–	–
		b	1 465	482	147	–	481	355	–	–
	2000	a	2 473	690	241	–	938	604	–	–
		b	1 613	527	160	–	554	372	–	–
	2001	a	2 431	644	308	–	921	558	–	–
		b	1 542	474	202	–	522	344	–	–
	2002	a	2 450	640	300	–	854	656	–	–
		b	1 570	468	195	–	493	414	–	–
	2003	a	2 419	867	x	3	872	677	–	–
		b	1 545	606	x	2	501	436	–	–
	2004	a	2 677	880	x	7	1 115	675	–	–
		b	1 676	635	x	2	629	410	–	–
2005	a	2 538	895	x	1	902	740	–	–	
	b	1 653	645	x	–	549	459	–	–	
2006	a	2 961	1 033	x	9	1 077	842	–	–	
	b	1 950	745	x	2	669	534	–	–	
2007	a	2 702	996	x	10	903	793	–	–	
	b	1 746	708	x	5	550	483	–	–	
2008	a	2 728	1 003	x	7	850	868	–	–	
	b	1 764	719	x	3	494	548	–	–	
2009	a	2 891	945	x	17	976	953	–	–	
	b	1 882	708	x	8	605	561	–	–	

Anmerkungen Seite 66

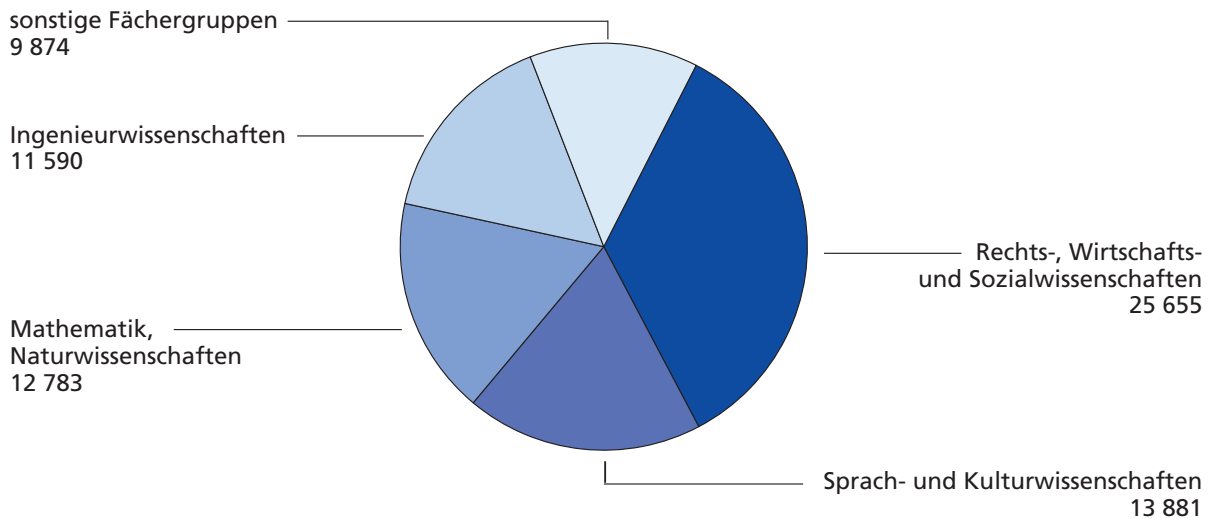
**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen an ...								
		Hochschulen insgesamt	Universitäten	Universität- Gesamt- hoch- schulen ¹⁾	theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fach- hochschulen (ohne Verwaltungs- fach- hochschulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ²⁾	
Insgesamt	1999	a	50 208	26 568	8 797	61	869	11 684	2 201	28
		b	21 930	12 644	3 470	14	482	4 311	991	18
	2000	a	48 619	26 314	8 170	47	947	11 115	2 001	25
		b	22 128	12 776	3 349	11	554	4 471	956	11
	2001	a	45 170	24 349	7 360	54	926	10 459	1 996	26
		b	20 892	12 074	3 049	18	523	4 190	1 027	11
	2002	a	44 539	24 121	6 965	51	856	10 468	2 054	24
		b	21 224	12 063	3 139	12	494	4 489	1 013	14
	2003	a	45 015	30 813	x	45	872	11 230	2 023	32
		b	21 886	15 422	x	10	501	4 871	1 065	17
	2004	a	48 352	32 041	x	53	1 152	12 884	2 208	14
		b	23 733	16 225	x	19	642	5 686	1 152	9
	2005	a	51 361	33 871	x	45	905	13 575	2 939	26
		b	25 622	17 672	x	8	550	5 783	1 591	18
	2006	a	57 388	37 510	x	45	1 090	15 844	2 884	15
		b	29 364	20 343	x	7	675	6 959	1 371	9
	2007	a	63 600	42 359	x	57	905	17 875	2 378	26
		b	32 514	23 030	x	19	552	7 733	1 168	12
	2008	a	65 771	43 327	x	46	876	19 190	2 325	7
		b	33 874	23 819	x	13	504	8 333	1 202	3
2009	a	73 783	48 410	x	52	1 012	22 120	2 167	22	
	b	38 184	26 458	x	17	624	9 921	1 151	13	

**Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
– Entwicklung –**



**Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2009
– Struktur –**



Grafik: IT.NRW

2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Bachelorabschluss	2000	a	47	40	–	7	–	–	–	–	–
		b	29	25	–	4	–	–	–	–	–
	2001	a	53	35	–	10	5	–	–	3	–
		b	32	26	–	5	–	–	–	1	–
	2002	a	165	60	–	80	20	–	–	5	–
		b	88	37	–	46	5	–	–	–	–
	2003	a	304	34	–	75	112	–	–	59	24
		b	108	23	–	29	31	–	–	13	12
	2004	a	1 026	102	–	245	352	92	–	171	64
		b	501	69	–	143	136	55	–	74	24
	2005	a	2 496	812	10	460	782	101	–	236	95
		b	1 412	653	2	252	318	78	–	60	49
	2006	a	4 697	1 641	42	914	1 304	129	–	480	187
		b	2 747	1 288	24	516	559	103	–	156	101
	2007	a	7 125	2 460	118	1 689	1 763	153	3	774	165
		b	3 904	1 839	58	889	690	102	1	235	90
	2008	a	10 788	3 286	118	2 859	2 645	254	105	1 344	177
		b	6 179	2 562	67	1 514	1 233	199	51	454	99
2009	a	16 844	4 704	301	5 161	3 515	276	223	2 383	281	
	b	9 388	3 542	155	2 793	1 544	195	123	844	192	
Diplom (U) und entsprechende Abschluss prüfungen	1999	a	21 861	3 658	534	7 628	3 771	2 220	256	3 402	392
		b	8 913	2 521	222	3 021	1 252	1 042	160	456	239
	2000	a	20 915	3 719	529	7 229	3 442	2 245	222	3 092	437
		b	8 871	2 647	252	2 818	1 170	1 082	144	478	280
	2001	a	19 258	3 459	550	6 646	3 039	2 233	197	2 692	442
		b	8 358	2 438	229	2 723	1 022	1 125	126	437	258
	2002	a	19 387	3 623	582	6 779	3 280	2 133	217	2 357	416
		b	8 885	2 649	249	2 865	1 158	1 161	142	419	242
	2003	a	19 764	3 998	637	6 881	3 020	2 295	244	2 307	382
		b	9 425	2 929	277	3 042	1 142	1 196	159	422	258
	2004	a	20 304	4 202	721	7 197	3 144	2 176	270	2 201	393
		b	9 883	3 062	311	3 310	1 194	1 130	172	427	277
	2005	a	20 166	4 243	680	7 080	3 295	2 188	213	2 061	406
		b	9 915	3 085	265	3 283	1 212	1 222	149	422	277
	2006	a	21 441	4 205	609	8 072	3 709	2 155	193	2 118	380
		b	11 045	3 163	231	4 055	1 475	1 243	112	494	272
	2007	a	23 713	4 298	751	9 255	4 044	2 324	261	2 291	489
		b	12 052	3 191	285	4 558	1 594	1 345	163	590	326
2008	a	21 850	4 494	634	7 440	4 126	2 314	202	2 182	458	
	b	11 153	3 363	216	3 690	1 558	1 406	153	458	309	
2009	a	22 678	3 678	679	9 165	3 870	2 401	244	2 289	352	
	b	11 317	2 726	227	4 539	1 392	1 506	166	513	248	
Fachhochschulab- schluss	1999	a	14 793	319	–	7 213	337	81	402	5 880	561
		b	5 570	151	–	3 690	56	49	227	1 042	355
	2000	a	13 935	325	–	6 699	269	107	443	5 488	604
		b	5 676	193	–	3 552	23	71	292	1 173	372
	2001	a	13 113	243	–	6 510	382	141	365	4 914	558
		b	5 424	155	–	3 551	58	104	220	992	344
	2002	a	13 033	216	–	6 937	357	105	357	4 405	656
		b	5 684	177	–	3 803	36	76	211	967	414
	2003	a	13 495	266	–	7 200	498	147	383	4 343	658
		b	6 095	214	–	4 025	72	116	221	1 021	426

1) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Fachhoch- schulabschluss	2004	a	15 068	245	–	8 323	797	185	434	4 452	632
		b	6 922	203	–	4 684	143	130	283	1 083	396
	2005	a	16 013	223	–	9 099	903	206	403	4 487	692
		b	7 273	188	–	5 084	182	149	260	969	441
	2006	a	17 346	265	–	9 606	1 071	255	486	4 856	807
		b	7 794	216	–	5 247	213	191	321	1 089	517
2007	a	17 748	241	–	9 487	1 163	299	562	5 283	713	
	b	7 904	192	–	5 294	215	212	356	1 187	448	
2008	a	17 244	187	–	9 331	1 001	282	533	5 123	787	
	b	7 563	157	–	5 119	170	201	363	1 043	510	
2009	a	16 796	133	–	9 004	1 005	292	343	5 166	853	
	b	7 552	105	–	5 143	187	214	249	1 133	521	
Künstlerischer Abschluss	1999	a	843	–	–	–	–	–	–	–	843
		b	474	–	–	–	–	–	–	–	474
	2000	a	881	–	–	–	–	–	–	–	881
		b	531	–	–	–	–	–	–	–	531
	2001	a	851	–	–	–	–	–	–	–	851
		b	493	–	–	–	–	–	–	–	493
	2002	a	822	–	–	–	–	–	–	–	822
		b	478	–	–	–	–	–	–	–	478
	2003	a	839	–	–	–	–	–	–	–	839
		b	482	–	–	–	–	–	–	–	482
	2004	a	1 077	–	–	–	–	–	–	31	1 046
		b	592	–	–	–	–	–	–	11	581
2005	a	854	–	–	–	–	–	–	–	854	
	b	508	–	–	–	–	–	–	–	508	
2006	a	1 015	–	–	–	–	–	–	6	1 009	
	b	617	–	–	–	–	–	–	1	616	
2007	a	858	–	–	–	–	–	–	2	856	
	b	524	–	–	–	–	–	–	2	522	
2008	a	742	–	–	–	–	–	–	5	737	
	b	425	–	–	–	–	–	–	–	425	
2009	a	843	–	–	–	–	–	–	7	836	
	b	501	–	–	–	–	–	–	3	498	
Lehramt Master	2006	a	136	102	14	1	19	–	–	–	–
		b	126	97	14	1	14	–	–	–	–
	2007	a	345	227	39	10	69	–	–	–	–
		b	283	188	30	8	57	–	–	–	–
2008	a	513	353	35	28	97	–	–	–	–	
	b	408	292	23	22	71	–	–	–	–	
2009	a	937	591	43	46	251	–	–	1	5	
	b	719	453	34	33	193	–	–	1	5	
Lehramt Grund-/Primar- stufe	1999	a	2 239	769	253	511	490	–	–	–	216
		b	2 061	731	213	471	449	–	–	–	197
	2000	a	2 332	911	260	486	467	–	1	–	207
		b	2 123	876	214	431	412	–	1	–	189
	2001	a	1 986	874	196	340	361	–	–	–	215
		b	1 776	817	161	290	312	–	–	–	196

Anmerkung Seite 72

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Lehramt Grund-/Primar- stufe	2002	a	1 653	771	186	271	226	–	–	–	199
		b	1 509	714	152	247	210	–	–	–	186
	2003	a	1 309	595	150	201	213	–	2	–	148
		b	1 189	559	130	182	184	–	2	–	132
	2004	a	1 394	619	134	220	276	–	–	–	145
		b	1 253	588	104	198	234	–	–	–	129
	2005	a	1 619	742	145	255	356	–	–	–	121
		b	1 525	708	129	247	326	–	–	–	115
	2006	a	1 787	807	171	275	394	–	–	–	140
		b	1 664	774	141	250	367	–	–	–	132
	2007	a	1 633	800	129	206	392	–	–	–	106
		b	1 501	758	108	186	351	–	–	–	98
	2008	a	1 421	864	74	90	340	–	1	–	52
		b	1 310	814	55	82	307	–	1	–	51
2009	a	1 556	913	54	33	506	–	–	–	50	
	b	1 410	854	34	27	449	–	–	–	46	
Lehramt Sekundarstufe I	1999	a	709	294	70	15	211	–	12	19	88
		b	442	196	37	9	120	–	11	4	65
	2000	a	759	312	58	31	216	–	14	21	107
		b	506	225	24	20	137	–	14	7	79
	2001	a	727	289	56	27	209	–	24	24	98
		b	506	218	27	17	135	–	22	6	81
	2002	a	840	343	82	32	240	–	25	14	104
		b	595	276	34	19	159	–	23	6	78
	2003	a	761	351	64	30	195	–	30	21	70
		b	545	288	34	19	120	–	30	5	49
	2004	a	730	293	68	38	202	–	17	20	92
		b	500	228	29	28	123	–	13	7	72
	2005	a	820	326	79	42	250	–	21	14	88
		b	545	247	28	30	159	–	15	2	64
	2006	a	930	413	86	53	240	–	26	6	106
		b	690	337	50	35	159	–	24	2	83
	2007	a	1 101	507	96	42	303	–	38	18	97
		b	829	421	46	29	220	–	37	3	73
2008	a	1 159	525	63	16	402	–	38	19	96	
	b	908	443	40	10	295	–	33	4	83	
2009	a	1 230	587	81	45	430	–	12	17	58	
	b	881	449	40	26	309	–	10	4	43	
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allgemeinbilden- de Schulen)	1999	a	2 645	1 628	270	106	518	–	2	4	117
		b	1 645	1 111	126	51	287	–	2	1	67
	2000	a	2 594	1 489	232	119	618	–	1	4	131
		b	1 597	1 002	112	53	333	–	1	1	95
	2001	a	2 380	1 327	285	87	536	–	1	4	140
		b	1 460	904	145	37	277	–	1	–	96
	2002	a	2 294	1 264	298	77	512	–	–	4	139
		b	1 434	878	141	40	277	–	–	1	97

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	2003	a	2 612	1 504	316	85	539	–	2	6	160
		b	1 612	1 035	148	37	293	–	2	–	97
	2004	a	2 319	1 398	284	63	418	–	–	1	155
		b	1 402	944	119	24	211	–	–	–	104
	2005	a	2 169	1 309	254	93	370	–	3	1	139
		b	1 351	896	112	44	202	–	3	–	94
	2006	a	2 134	1 277	245	78	382	–	1	3	148
		b	1 328	875	112	34	204	–	1	–	102
	2007	a	2 493	1 553	229	95	479	–	2	2	133
		b	1 677	1 134	114	52	279	–	2	1	95
	2008	a	2 750	1 674	317	71	576	–	2	2	108
		b	1 828	1 232	151	32	328	–	2	1	82
	2009	a	2 582	1 526	261	60	565	–	–	3	167
		b	1 673	1 103	117	25	302	–	–	1	125
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	1999	a	355	48	17	150	5	–	6	113	16
		b	161	31	10	83	3	–	5	20	9
	2000	a	336	35	20	143	14	–	2	100	22
		b	143	22	3	66	6	–	2	25	19
	2001	a	306	21	16	151	10	–	5	81	22
		b	139	10	4	83	3	–	5	20	14
	2002	a	261	19	14	127	11	–	3	51	36
		b	126	11	4	66	5	–	1	14	25
	2003	a	221	19	10	98	10	–	7	60	17
		b	112	11	–	59	–	–	7	22	13
	2004	a	260	25	8	102	12	–	16	60	37
		b	140	21	2	59	4	–	13	16	25
	2005	a	254	25	8	121	3	–	6	52	39
		b	140	13	4	68	1	–	6	16	32
	2006	a	244	27	5	105	7	–	13	40	47
		b	142	21	1	60	2	–	11	16	31
2007	a	335	85	17	120	9	–	6	56	42	
	b	208	55	11	77	4	–	6	22	33	
2008	a	416	75	15	149	25	–	8	78	66	
	b	229	52	9	80	11	–	8	16	53	
2009	a	375	72	19	146	13	–	4	78	43	
	b	232	59	13	86	6	–	4	27	37	
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	1999	a	1 173	1 167	1	–	4	–	–	–	1
		b	883	877	1	–	4	–	–	–	1
	2000	a	1 089	1 083	–	1	3	–	–	–	2
		b	832	827	–	1	2	–	–	–	2
	2001	a	1 205	1 190	5	–	7	–	–	–	3
		b	958	946	4	–	5	–	–	–	3
	2002	a	942	925	2	4	7	–	–	–	4
		b	686	673	1	4	5	–	–	–	3

Anmerkung Seite 72

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	2003	a	769	752	4	3	3	–	–	–	7
		b	614	600	2	3	2	–	–	–	7
	2004	a	738	727	3	1	5	–	2	–	–
		b	580	570	3	1	4	–	2	–	–
	2005	a	729	721	1	–	3	–	–	–	4
		b	576	570	–	–	2	–	–	–	4
	2006	a	768	750	2	–	9	–	4	–	3
		b	597	581	2	–	8	–	3	–	3
	2007	a	815	795	4	–	11	–	1	–	4
		b	639	621	2	–	11	–	1	–	4
	2008	a	540	434	12	9	44	–	–	1	40
		b	389	303	9	8	32	–	–	1	36
2009	a	514	359	11	21	82	–	3	–	38	
	b	421	294	7	18	67	–	3	–	32	
Masterabschluss	2001	a	26	–	–	15	–	–	–	11	–
		b	7	–	–	2	–	–	–	5	–
	2002	a	59	–	–	4	–	–	–	55	–
		b	20	–	–	2	–	–	–	18	–
	2003	a	138	1	–	11	1	11	–	114	–
		b	31	1	–	3	–	4	–	23	–
	2004	a	625	29	–	149	87	36	–	324	–
		b	188	12	–	65	20	19	–	72	–
	2005	a	1 014	30	–	267	156	75	–	480	6
		b	339	26	–	120	46	53	–	93	1
	2006	a	1 670	69	–	418	427	37	–	718	1
		b	544	51	–	170	122	29	–	171	1
2007	a	2 407	195	–	541	644	85	1	928	13	
	b	892	145	–	245	234	57	1	202	8	
2008	a	3 219	522	7	742	805	92	12	963	76	
	b	1 368	393	5	340	291	54	5	247	33	
2009	a	4 044	626	8	1 118	1 004	134	22	1 042	90	
	b	1 729	461	3	492	357	80	6	274	56	
Promotionen	1999	a	5 300	542	30	721	1 557	1 638	50	669	93
		b	1 675	222	7	217	389	704	23	58	55
	2000	a	5 384	602	16	709	1 571	1 638	77	704	67
		b	1 709	264	6	206	397	715	20	62	39
	2001	a	5 063	570	22	736	1 434	1 511	54	652	84
		b	1 659	265	7	217	377	653	25	66	49
	2002	a	5 023	525	31	728	1 383	1 598	53	644	61
		b	1 689	238	12	235	370	726	19	51	38
	2003	a	4 714	574	24	777	1 295	1 242	53	663	86
		b	1 612	286	8	246	380	563	25	52	52
	2004	a	4 537	555	28	713	1 251	1 321	70	545	54
		b	1 636	266	12	240	379	617	32	58	32
2005	a	5 054	554	37	788	1 329	1 640	82	562	62	
	b	1 918	270	13	265	443	786	30	69	42	
2006	a	4 926	561	31	871	1 365	1 408	78	540	72	
	b	1 857	285	11	275	456	683	31	67	49	
2007	a	4 721	583	49	751	1 372	1 299	54	560	53	
	b	1 877	314	19	277	486	671	28	52	30	

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 1999 – 2009
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich			Bestandene Prüfungen								
			insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
				Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Naturwissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften ¹⁾	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
noch: Promotionen	2008	a	4 847	595	41	875	1 440	1 172	58	589	77
		b	1 899	326	15	284	524	617	21	65	47
	2009	a	5 106	557	43	829	1 495	1 484	45	596	57
		b	2 150	312	18	280	582	813	20	89	36
Sonstiger Abschluss	1999	a	290	91	–	159	18	–	–	18	4
		b	106	38	–	46	8	–	–	11	3
	2000	a	347	266	11	16	16	–	–	23	15
		b	111	81	7	6	4	–	–	6	7
	2001	a	202	116	–	11	16	–	–	41	18
		b	80	51	–	5	3	–	–	13	8
	2002	a	60	20	–	–	14	–	–	13	13
		b	30	10	–	–	5	–	–	6	9
	2003	a	89	14	–	–	28	–	–	19	28
		b	61	11	–	–	19	–	–	14	17
	2004	a	274	30	–	1	64	–	–	120	59
		b	136	19	–	–	31	–	–	50	36
	2005	a	173	41	–	1	50	–	–	49	32
		b	120	29	–	1	34	–	–	30	26
	2006	a	294	137	–	–	38	–	–	58	61
		b	213	111	–	–	25	–	–	34	43
	2007	a	306	120	–	50	53	–	–	52	31
		b	224	109	–	25	40	–	–	31	19
2008	a	282	142	–	34	38	–	–	14	54	
	b	215	131	–	21	18	–	–	9	36	
2009	a	278	135	–	27	47	–	–	8	61	
	b	211	116	–	17	29	–	–	6	43	
Insgesamt	1999	a	50 208	8 516	1 175	16 503	6 911	3 939	728	10 105	2 331
		b	21 930	5 878	616	7 588	2 568	1 795	428	1 592	1 465
	2000	a	48 619	8 782	1 126	15 440	6 616	3 990	760	9 432	2 473
		b	22 128	6 162	618	7 157	2 484	1 868	474	1 752	1 613
	2001	a	45 170	8 124	1 130	14 533	5 999	3 885	646	8 422	2 431
		b	20 892	5 830	577	6 930	2 192	1 882	399	1 540	1 542
	2002	a	44 539	7 766	1 195	15 039	6 050	3 836	655	7 548	2 450
		b	21 224	5 663	593	7 327	2 230	1 963	396	1 482	1 570
	2003	a	45 015	8 108	1 205	15 361	5 914	3 695	721	7 592	2 419
		b	21 886	5 957	599	7 645	2 243	1 879	446	1 572	1 545
	2004	a	48 352	8 225	1 246	17 052	6 608	3 810	809	7 925	2 677
		b	23 733	5 982	580	8 752	2 479	1 951	515	1 798	1 676
	2005	a	51 361	9 026	1 214	18 206	7 497	4 210	728	7 942	2 538
		b	25 622	6 685	553	9 394	2 925	2 288	463	1 661	1 653
	2006	a	57 388	10 254	1 205	20 393	8 965	3 984	801	8 825	2 961
		b	29 364	7 799	586	10 643	3 604	2 249	503	2 030	1 950
	2007	a	63 600	11 864	1 432	22 246	10 302	4 160	928	9 966	2 702
		b	32 514	8 967	673	11 640	4 181	2 387	595	2 325	1 746
2008	a	65 771	13 151	1 316	21 644	11 539	4 114	959	10 320	2 728	
	b	33 874	10 068	590	11 202	4 838	2 477	637	2 298	1 764	
2009	a	73 783	13 881	1 500	25 655	12 783	4 587	896	11 590	2 891	
	b	38 184	10 474	648	13 479	5 417	2 808	581	2 895	1 882	

Anmerkung Seite 72

3. Strukturdaten für das Jahr 2009

3.1 Studierende im Wintersemester 2009/10

3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Sprach- und Kulturwissenschaften											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	65 759	19 291	12 875	9 852	6 618	5 166	3 591	2 411	5 955
		b	46 119	13 863	9 379	7 135	4 506	3 546	2 442	1 528	3 720
	Hochschulsemester	a	65 759	11 620	8 985	8 221	7 223	6 858	5 578	4 483	12 791
		b	46 119	8 711	6 715	6 125	5 115	4 800	3 886	2 926	7 841
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	3 203	1 123	888	729	253	97	47	27	39
		b	2 387	815	700	570	180	52	30	19	21
	Hochschulsemester	a	3 203	895	730	589	374	202	141	73	199
		b	2 387	677	576	460	264	134	102	49	125
Lehramt Grund-/Primarstufe	Fachsemester	a	2 865	668	492	374	473	392	247	132	87
		b	2 509	601	447	339	424	333	201	94	70
	Hochschulsemester	a	2 865	306	347	331	553	537	311	191	289
		b	2 509	273	323	306	509	472	259	147	220
Lehramt Master	Fachsemester	a	555	333	188	26	8	–	–	–	–
		b	448	259	159	22	8	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	555	2	1	5	149	189	98	49	62
		b	448	1	–	4	132	153	80	35	43
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	3 776	890	470	434	544	605	412	209	212
		b	2 736	669	337	307	423	449	273	159	119
	Hochschulsemester	a	3 776	595	392	348	466	608	486	299	582
		b	2 736	463	289	250	360	463	331	204	376
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	12 166	2 596	1 840	1 393	1 446	1 651	1 391	790	1 059
		b	7 979	1 783	1 277	913	993	1 111	882	463	557
	Hochschulsemester	a	12 166	1 419	1 235	1 016	1 400	1 902	1 805	1 237	2 152
		b	7 979	1 007	877	657	960	1 339	1 191	762	1 186
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	779	191	119	88	122	127	87	29	16
		b	562	136	97	63	85	91	60	21	9
	Hochschulsemester	a	779	83	74	59	114	118	123	73	135
		b	562	58	60	39	88	89	90	49	89
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	3 214	699	560	509	506	436	241	121	142
		b	2 320	518	421	388	389	316	164	61	63
	Hochschulsemester	a	3 214	544	498	440	486	491	299	173	283
		b	2 320	406	374	345	365	372	206	105	147
Promotionen	Fachsemester	a	7 733	1 088	865	546	432	416	487	433	3 466
		b	4 377	686	513	292	261	238	275	248	1 864
	Hochschulsemester	a	7 733	110	78	94	76	143	343	626	6 263
		b	4 377	59	33	35	38	85	223	403	3 501
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	4 624	2 807	967	373	151	88	46	29	163
		b	3 139	1 986	670	236	97	46	25	20	59
	Hochschulsemester	a	4 624	1 080	41	10	26	268	605	770	1 824
		b	3 139	778	26	8	22	236	488	555	1 026
Zusammen	Fachsemester	a	104 674	29 686	19 264	14 324	10 553	8 978	6 549	4 181	11 139
		b	72 576	21 316	14 000	10 265	7 366	6 182	4 352	2 613	6 482
	Hochschul- semester	a	104 674	16 654	12 381	11 113	10 867	11 316	9 789	7 974	24 580
		b	72 576	12 433	9 273	8 229	7 853	8 143	6 856	5 235	14 554

Noch: **3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Sport											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	5 359	990	871	905	803	730	445	222	393
		b	1 709	367	331	328	242	206	113	53	69
	Hochschulsemester	a	5 359	753	753	789	753	784	561	357	609
		b	1 709	294	283	285	240	243	155	95	114
Lehramt Grund-/Primarstufe	Fachsemester	a	108	19	11	3	6	10	15	10	34
		b	69	14	9	2	5	9	9	3	18
	Hochschulsemester	a	108	3	6	1	11	20	9	10	48
		b	69	3	2	1	8	17	7	7	24
Lehramt Master	Fachsemester	a	67	26	29	12	–	–	–	–	–
		b	44	14	20	10	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	67	1	–	3	14	30	12	6	1
		b	44	1	–	–	9	22	9	3	–
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	398	67	43	36	46	63	56	43	44
		b	151	27	14	18	16	26	26	11	13
	Hochschulsemester	a	398	36	36	37	49	54	57	46	83
		b	151	13	13	17	19	30	22	15	22
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufel (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	1 618	356	221	167	155	209	189	140	181
		b	576	128	89	54	61	87	75	43	39
	Hochschulsemester	a	1 618	224	166	149	144	233	217	187	298
		b	576	75	70	48	54	106	93	59	71
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	136	27	14	17	14	21	16	17	10
		b	42	11	3	8	4	4	4	5	3
	Hochschulsemester	a	136	16	5	15	10	23	17	24	26
		b	42	7	1	6	5	7	4	6	6
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	22	6	10	–	–	–	4	–	2
		b	15	5	8	–	–	–	2	–	–
	Hochschulsemester	a	22	–	–	–	2	13	5	–	2
		b	15	–	–	–	2	10	3	–	–
Promotionen	Fachsemester	a	438	82	57	64	39	38	45	19	94
		b	191	31	29	32	20	18	19	7	35
	Hochschulsemester	a	438	6	3	8	4	10	32	41	334
		b	191	5	1	8	–	3	13	21	140
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	33	29	4	–	–	–	–	–	–
		b	14	12	2	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	33	29	4	–	–	–	–	–	–
		b	14	12	2	–	–	–	–	–	–
Zusammen	Fachsemester	a	8 179	1 602	1 260	1 204	1 063	1 071	770	451	758
		b	2 811	609	505	452	348	350	248	122	177
	Hochschul- semester	a	8 179	1 068	973	1 002	987	1 167	910	671	1 401
		b	2 811	410	372	365	337	438	306	206	377

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	86 268	21 957	15 194	11 940	8 819	8 387	6 476	4 318	9 177
		b	40 814	10 924	7 502	5 744	4 213	4 019	2 996	1 944	3 472
	Hochschulsemester	a	86 268	13 010	10 861	8 848	9 103	9 289	8 586	6 658	19 913
		b	40 814	6 971	5 615	4 461	4 477	4 451	4 068	3 023	7 748

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften											
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	67 410	20 523	17 338	13 992	7 559	4 332	1 640	828	1 198
		b	34 252	10 498	8 838	7 322	3 828	2 214	741	357	454
	Hochschulsemester	a	67 410	17 584	15 429	12 720	8 164	4 918	2 874	1 867	3 854
		b	34 252	9 226	8 087	6 785	4 195	2 449	1 274	778	1 458
Künstlerischer Abschluss	Fachsemester	a	36	13	18	4	1	–	–	–	–
		b	27	9	15	3	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	36	2	3	–	3	8	4	6	10
		b	27	1	1	–	2	8	2	6	7
Lehramt Grund-/Primarstufe	Fachsemester	a	92	14	15	1	2	6	9	10	35
		b	72	9	14	1	2	4	7	8	27
	Hochschulsemester	a	92	1	2	1	5	18	12	8	45
		b	72	1	1	1	4	15	10	5	35
Lehramt Master	Fachsemester	a	6	4	2	–	–	–	–	–	–
		b	3	2	1	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	6	–	–	–	2	2	1	1	–
		b	3	–	–	–	1	2	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	299	83	46	43	42	42	22	11	10
		b	185	58	27	27	25	27	17	3	1
	Hochschulsemester	a	299	43	37	27	39	66	33	18	36
		b	185	34	23	15	24	46	21	7	15
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	565	147	81	60	61	71	72	34	39
		b	256	67	45	31	27	33	26	13	14
	Hochschulsemester	a	565	93	52	45	36	70	77	72	120
		b	256	45	31	23	15	33	29	29	51
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	1 147	242	178	124	155	154	145	65	84
		b	641	147	106	76	84	81	77	28	42
	Hochschulsemester	a	1 147	145	116	96	125	172	161	108	224
		b	641	87	66	62	68	103	97	59	99
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I Primarstufe	Fachsemester	a	58	1	21	–	–	24	12	–	–
		b	38	–	14	–	–	18	6	–	–
	Hochschulsemester	a	58	–	–	–	1	29	23	3	2
		b	38	–	–	–	1	18	14	3	2
Promotionen	Fachsemester	a	7 058	1 253	894	501	312	293	409	475	2 921
		b	2 876	551	372	225	128	116	162	199	1 123
	Hochschulsemester	a	7 058	41	70	61	72	148	599	1 014	5 053
		b	2 876	19	35	36	43	56	260	424	2 003
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	1 330	699	146	138	67	89	63	47	81
		b	751	413	90	81	37	43	31	22	34
	Hochschulsemester	a	1 330	585	23	6	14	31	62	75	534
		b	751	343	15	4	9	20	42	47	271
Zusammen	Fachsemester	a	164 269	44 936	33 933	26 803	17 018	13 398	8 848	5 788	13 545
		b	79 915	22 678	17 024	13 510	8 344	6 555	4 063	2 574	5 167
	Hochschul- semester	a	164 269	31 504	26 593	21 804	17 564	14 751	12 432	9 830	29 791
		b	79 915	16 727	13 874	11 387	8 839	7 201	5 817	4 381	11 689

Noch: **3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Mathematik, Naturwissenschaften											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	59 032	16 264	11 094	8 811	5 817	4 964	3 573	2 508	6 001
		b	20 593	6 255	4 382	3 501	2 073	1 541	1 075	590	1 176
	Hochschulsemester	a	59 032	10 757	8 153	7 207	6 423	6 253	5 071	3 803	11 365
		b	20 593	4 549	3 437	2 967	2 496	2 100	1 661	1 015	2 368
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	14 944	4 446	3 634	2 795	1 762	943	543	338	483
		b	3 008	1 000	766	539	336	155	95	52	65
	Hochschulsemester	a	14 944	3 462	2 912	2 370	1 848	1 379	935	647	1 391
		b	3 008	801	643	469	378	247	162	104	204
Lehramt Grund-/Primarstufe	Fachsemester	a	2 440	708	523	372	410	241	97	39	50
		b	2 064	608	450	330	350	198	72	22	34
	Hochschulsemester	a	2 440	457	427	348	488	404	123	68	125
		b	2 064	391	372	306	429	345	95	46	80
Lehramt Master	Fachsemester	a	110	50	48	11	1	–	–	–	–
		b	94	45	39	9	1	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	110	3	–	1	25	45	20	7	9
		b	94	3	–	1	25	39	16	6	4
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	2 834	690	423	433	465	373	246	96	108
		b	1 844	461	288	292	325	231	149	55	43
	Hochschulsemester	a	2 834	471	329	354	448	438	282	154	358
		b	1 844	335	239	241	308	296	178	75	172
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	3 998	1 005	567	527	511	441	423	230	294
		b	1 969	528	303	277	258	215	191	102	95
	Hochschulsemester	a	3 998	571	387	398	554	613	495	380	600
		b	1 969	304	199	207	316	338	244	166	195
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	203	66	34	14	20	25	29	8	7
		b	114	40	16	9	15	14	13	4	3
	Hochschulsemester	a	203	29	20	16	18	32	20	12	56
		b	114	18	11	10	12	17	12	6	28
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	86	34	29	–	–	6	16	1	–
		b	70	28	27	–	–	6	8	1	–
	Hochschulsemester	a	86	–	–	1	21	38	22	1	3
		b	70	–	–	1	18	34	13	1	3
Promotionen	Fachsemester	a	8 593	1 542	1 234	962	606	319	464	606	2 860
		b	3 216	615	467	387	250	134	176	220	967
	Hochschulsemester	a	8 593	285	273	277	228	219	679	1 288	5 344
		b	3 216	114	95	109	81	83	285	535	1 914
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	421	224	44	80	17	16	9	7	24
		b	163	95	16	35	5	4	3	2	3
	Hochschulsemester	a	421	189	25	41	20	9	6	11	120
		b	163	93	7	15	10	2	2	5	29
Zusammen	Fachsemester	a	92 661	25 029	17 630	14 005	9 609	7 328	5 400	3 833	9 827
		b	33 135	9 675	6 754	5 379	3 613	2 498	1 782	1 048	2 386
	Hochschul- semester	a	92 661	16 224	12 526	11 013	10 073	9 430	7 653	6 371	19 371
		b	33 135	6 608	5 003	4 326	4 073	3 501	2 668	1 959	4 997

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	17 798	2 860	2 657	2 627	2 389	2 280	2 079	1 452	1 454
		b	11 152	1 849	1 763	1 710	1 472	1 425	1 278	919	736
	Hochschulsemester	a	17 798	2 448	2 365	2 332	2 287	2 199	2 135	1 637	2 395
		b	11 152	1 565	1 580	1 531	1 438	1 394	1 324	1 039	1 281
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	2 219	635	614	526	190	159	45	26	24
		b	1 581	470	435	371	137	106	31	14	17
	Hochschulsemester	a	2 219	576	472	455	301	138	112	57	108
		b	1 581	438	341	322	223	86	76	33	62
Promotionen	Fachsemester	a	1 534	330	184	107	61	32	52	110	658
		b	917	204	118	56	34	22	29	68	386
	Hochschulsemester	a	1 534	38	33	30	32	30	58	154	1 159
		b	917	23	24	17	15	12	39	91	696
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	162	129	19	2	9	2	1	–	–
		b	99	80	13	–	3	2	1	–	–
	Hochschulsemester	a	162	136	19	2	5	–	–	–	–
		b	99	85	13	–	1	–	–	–	–
Zusammen	Fachsemester	a	21 713	3 954	3 474	3 262	2 649	2 473	2 177	1 588	2 136
		b	13 749	2 603	2 329	2 137	1 646	1 555	1 339	1 001	1 139
	Hochschulsemester	a	21 713	3 198	2 889	2 819	2 625	2 367	2 305	1 848	3 662
		b	13 749	2 111	1 958	1 870	1 677	1 492	1 439	1 163	2 039
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	1 989	446	392	255	322	319	148	66	41
		b	1 394	310	274	184	209	232	108	49	28
	Hochschulsemester	a	1 989	371	355	219	285	325	207	111	116
		b	1 394	256	252	155	185	229	156	79	82
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	2 554	721	576	481	309	244	89	54	80
		b	1 584	469	381	281	191	153	51	21	37
	Hochschulsemester	a	2 554	599	511	468	323	265	139	97	152
		b	1 584	383	347	283	205	158	89	43	76
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	81	12	15	18	16	10	9	1	–
		b	72	10	14	17	16	8	6	1	–
	Hochschulsemester	a	81	11	10	13	16	9	8	4	10
		b	72	10	10	13	14	9	6	3	7
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	35	–	1	–	–	14	12	6	2
		b	29	–	1	–	–	10	11	6	1
	Hochschulsemester	a	35	–	–	–	–	4	6	8	17
		b	29	–	–	–	–	3	5	7	14
Promotionen	Fachsemester	a	245	–	–	6	3	17	59	48	112
		b	125	–	–	1	–	8	37	18	61
	Hochschulsemester	a	245	13	16	18	11	13	20	29	125
		b	125	8	5	3	5	6	12	12	74
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a									
		b									
	Hochschulsemester	a									
		b									
Zusammen	Fachsemester	a	4 904	1 179	984	760	650	604	317	175	235
		b	3 204	789	670	483	416	411	213	95	127
	Hochschulsemester	a	4 904	994	892	718	635	616	380	249	420
		b	3 204	657	614	454	409	405	268	144	253

Noch: **3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Ingenieurwissenschaften											
Universitärer Abschluss	Fachsemester	a	37 243	9 699	7 229	5 635	4 097	3 699	2 557	1 723	2 604
		b	7 512	2 160	1 572	1 161	794	713	461	314	337
	Hochschulsemester	a	37 243	7 686	6 256	4 982	4 298	4 114	3 284	2 466	4 157
		b	7 512	1 731	1 373	1 026	903	806	609	458	606
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	46 927	12 391	10 229	8 427	5 880	4 156	2 257	1 397	2 190
		b	8 862	2 423	2 153	1 628	1 009	702	382	243	322
	Hochschulsemester	a	46 927	9 967	8 318	7 065	6 050	5 267	3 531	2 414	4 315
		b	8 862	1 924	1 779	1 333	1 158	955	625	428	660
Künstlerischer Abschluss	Fachsemester	a	51	11	14	9	5	5	5	–	2
		b	18	4	6	3	4	–	1	–	–
	Hochschulsemester	a	51	10	11	7	6	4	5	4	4
		b	18	3	5	3	3	1	–	2	1
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	106	27	10	12	17	17	8	3	12
		b	31	8	5	6	4	4	2	1	1
	Hochschulsemester	a	106	14	8	13	17	13	9	8	24
		b	31	6	5	6	2	4	2	2	4
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	Fachsemester	a	68	26	14	7	8	5	6	–	2
		b	12	7	3	–	–	1	1	–	–
	Hochschulsemester	a	68	8	5	6	13	14	10	5	7
		b	12	3	–	1	1	4	2	1	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	386	89	24	24	42	81	50	32	44
		b	159	35	11	8	26	35	22	8	14
	Hochschulsemester	a	386	42	23	15	37	53	60	41	115
		b	159	23	9	5	23	28	29	12	30
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	7	2	5	–	–	–	–	–	–
		b	1	–	1	–	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	7	–	–	–	–	7	–	–	–
		b	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Promotionen	Fachsemester	a	4 026	689	535	390	264	171	213	230	1 534
		b	758	155	104	79	46	43	52	50	229
	Hochschulsemester	a	4 026	123	94	99	142	144	268	480	2 676
		b	758	29	19	29	33	37	69	105	437
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	579	413	72	29	20	17	7	3	18
		b	217	146	34	10	11	10	1	2	3
	Hochschulsemester	a	579	468	25	5	8	6	12	6	49
		b	217	172	13	–	1	2	6	5	18
Zusammen	Fachsemester	a	89 393	23 347	18 132	14 533	10 333	8 151	5 103	3 388	6 406
		b	17 570	4 938	3 889	2 895	1 894	1 508	922	618	906
	Hochschulsemester	a	89 393	18 318	14 740	12 192	10 571	9 622	7 179	5 424	11 347
		b	17 570	3 891	3 203	2 403	2 124	1 838	1 342	1 013	1 756

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Kunst, Kunstwissenschaft											
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	Fachsemester	a	4 082	868	682	641	562	492	283	207	347
		b	2 822	634	471	435	379	328	203	148	224
	Hochschulsemester	a	4 082	624	575	522	484	530	398	309	640
		b	2 822	465	396	355	336	350	280	221	419
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	4 876	940	1 028	919	786	612	320	135	136
		b	2 720	546	567	500	438	378	165	75	51
	Hochschulsemester	a	4 876	877	907	787	704	615	387	236	363
		b	2 720	508	513	435	392	367	212	121	172
Künstlerischer Abschluss	Fachsemester	a	4 024	1 121	790	678	671	492	162	55	55
		b	2 197	624	409	404	347	277	82	26	28
	Hochschulsemester	a	4 024	771	672	594	546	440	320	229	452
		b	2 197	419	356	341	300	224	163	127	267
Lehramt Grund-/Primarstufe	Fachsemester	a	126	24	20	17	13	13	9	9	21
		b	115	24	20	17	13	9	7	7	18
	Hochschulsemester	a	126	12	16	18	10	19	8	10	33
		b	115	12	16	18	10	17	7	8	27
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	467	85	80	67	71	71	46	19	28
		b	352	65	65	53	57	50	32	15	15
	Hochschulsemester	a	467	48	60	52	64	77	59	36	71
		b	352	36	48	40	49	67	43	26	43
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	1 316	218	214	188	184	174	169	93	76
		b	813	138	140	123	109	116	102	51	34
	Hochschulsemester	a	1 316	130	155	152	154	171	172	143	239
		b	813	80	103	98	99	102	110	77	144
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	306	6	2	22	78	74	65	29	30
		b	223	2	1	17	66	50	47	19	21
	Hochschulsemester	a	306	–	–	17	64	68	63	32	62
		b	223	–	–	14	53	51	43	23	39
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	35	14	13	–	–	3	4	–	1
		b	32	13	13	–	–	2	4	–	–
	Hochschulsemester	a	35	–	–	–	7	19	6	–	3
		b	32	–	–	–	6	19	5	–	2
Promotionen	Fachsemester	a	1 044	111	93	56	35	34	48	49	618
		b	667	76	63	36	28	18	30	31	385
	Hochschulsemester	a	1 044	9	6	6	6	14	27	43	933
		b	667	7	6	5	6	11	14	35	583
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	210	120	67	19	2	2	–	–	–
		b	140	80	43	15	1	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	210	95	13	6	9	21	21	10	35
		b	140	61	9	4	5	14	14	8	25
Zusammen	Fachsemester	a	16 486	3 507	2 989	2 607	2 402	1 967	1 106	596	1 312
		b	10 081	2 202	1 792	1 600	1 438	1 229	672	372	776
	Hochschul- semester	a	16 486	2 566	2 404	2 154	2 048	1 974	1 461	1 048	2 831
		b	10 081	1 588	1 447	1 310	1 256	1 222	891	646	1 721

Noch: **3.1.1 Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Insgesamt											
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	Fachsemester	a	277 530	72 375	50 994	40 666	29 427	26 037	19 152	12 907	25 972
		b	132 115	36 362	25 674	20 198	13 888	12 010	8 676	5 545	9 762
	Hochschul- semester	a	277 530	47 269	38 303	33 120	30 856	30 352	25 820	19 824	51 986
		b	132 115	24 542	19 651	16 905	15 190	14 373	12 139	8 856	20 459
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	142 133	40 779	34 307	27 869	16 739	10 543	4 941	2 805	4 150
		b	54 394	16 221	13 840	11 211	6 119	3 760	1 495	781	967
	Hochschul- semester	a	142 133	33 960	29 279	24 454	17 764	12 784	8 119	5 391	10 382
		b	54 394	13 957	12 286	10 087	6 815	4 396	2 540	1 556	2 757
Künstlerischer Abschluss	Fachsemester	a	4 111	1 145	822	691	677	497	167	55	57
		b	2 242	637	430	410	351	277	83	26	28
	Hochschul- semester	a	4 111	783	686	601	555	452	329	239	466
		b	2 242	423	362	344	305	233	165	135	275
Lehramt Grund-/ Primarstufe	Fachsemester	a	5 631	1 433	1 061	767	904	662	377	200	227
		b	4 829	1 256	940	689	794	553	296	134	167
	Hochschul- semester	a	5 631	779	798	699	1 067	998	463	287	540
		b	4 829	680	714	632	960	866	378	213	386
Lehramt Master	Fachsemester	a	738	413	267	49	9	–	–	–	–
		b	589	320	219	41	9	–	–	–	–
	Hochschul- semester	a	738	6	1	9	190	266	131	63	72
		b	589	5	–	5	167	216	105	44	47
Lehramt Sekundarstufe I	Fachsemester	a	7 961	1 854	1 087	1 043	1 201	1 181	799	382	414
		b	5 371	1 298	750	720	866	795	505	245	192
	Hochschul- semester	a	7 961	1 218	872	844	1 099	1 265	934	565	1 164
		b	5 371	897	627	582	776	915	603	332	639
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	Fachsemester	a	19 731	4 348	2 937	2 342	2 365	2 551	2 250	1 287	1 651
		b	11 605	2 651	1 857	1 398	1 448	1 563	1 277	672	739
	Hochschul- semester	a	19 731	2 445	2 000	1 766	2 301	3 003	2 776	2 024	3 416
		b	11 605	1 514	1 280	1 034	1 445	1 922	1 669	1 094	1 647
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	Fachsemester	a	2 992	621	372	289	431	496	404	186	193
		b	1 770	371	235	181	280	285	234	91	93
	Hochschul- semester	a	2 992	315	238	218	368	470	450	298	635
		b	1 770	193	147	136	249	298	280	162	305
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I, Primarstufe	Fachsemester	a	3 422	756	638	509	506	469	277	122	145
		b	2 476	564	484	388	389	342	184	62	63
	Hochschul- semester	a	3 422	544	498	441	517	597	355	177	293
		b	2 476	406	374	346	392	454	241	109	154
Promotionen	Fachsemester	a	30 671	5 095	3 862	2 632	1 752	1 320	1 777	1 970	12 263
		b	13 127	2 318	1 666	1 108	767	597	780	841	5 050
	Hochschul- semester	a	30 671	625	573	593	571	721	2 026	3 675	21 887
		b	13 127	264	218	242	221	293	915	1 626	9 348
Sonstiger Abschluss	Fachsemester	a	7 359	4 421	1 319	641	266	214	126	86	286
		b	4 523	2 812	868	377	154	106	61	46	99
	Hochschul- semester	a	7 359	2 582	150	70	82	335	706	872	2 562
		b	4 523	1 544	85	31	48	274	552	620	1 369
Insgesamt	Fachsemester	a	502 279	133 240	97 666	77 498	54 277	43 970	30 270	20 000	45 358
		b	233 041	64 810	46 963	36 721	25 065	20 288	13 591	8 443	17 160
	Hochschul- semester	a	502 279	90 526	73 398	62 815	55 370	51 243	42 109	33 415	93 403
		b	233 041	44 425	35 744	30 344	26 568	24 240	19 587	14 747	37 386

3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten

Alter a = Ingesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Universitäten										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	83	70	70	67	55	55	16	15	15
	b	42	38	38	30	27	27	12	11	11
18	a	795	736	740	666	620	624	129	116	116
	b	499	470	473	429	410	412	70	60	61
19	a	12 217	11 460	11 497	11 234	10 604	10 653	983	856	844
	b	8 246	7 778	7 796	7 663	7 269	7 297	583	509	499
20	a	25 216	14 312	15 282	23 159	13 073	13 984	2 057	1 239	1 298
	b	14 824	7 500	8 090	13 623	6 762	7 338	1 201	738	752
21	a	30 246	7 897	9 400	27 631	6 802	8 251	2 615	1 095	1 149
	b	16 108	3 216	3 961	14 684	2 608	3 344	1 424	608	617
22	a	31 486	3 687	6 038	28 524	2 752	4 962	2 962	935	1 076
	b	16 641	1 633	2 989	15 083	1 140	2 405	1 558	493	584
23	a	32 652	2 473	5 412	29 553	1 683	4 443	3 099	790	969
	b	17 489	1 257	2 896	15 844	848	2 380	1 645	409	516
24	a	31 615	1 685	4 195	28 299	1 078	3 404	3 316	607	791
	b	16 557	801	2 143	14 851	526	1 772	1 706	275	371
25	a	29 048	1 147	3 351	25 797	687	2 709	3 251	460	642
	b	14 614	588	1 721	12 916	338	1 382	1 698	250	339
26	a	25 236	731	2 780	21 988	415	2 268	3 248	316	512
	b	12 036	361	1 356	10 354	196	1 084	1 682	165	272
27	a	21 992	571	2 355	18 895	329	1 923	3 097	242	432
	b	9 900	291	1 110	8 311	175	901	1 589	116	209
28	a	17 963	393	1 835	15 311	217	1 513	2 652	176	322
	b	7 878	216	873	6 572	126	712	1 306	90	161
29	a	14 761	343	1 568	12 368	190	1 277	2 393	153	291
	b	6 294	189	731	5 104	108	592	1 190	81	139
30	a	11 483	236	1 121	9 478	131	918	2 005	105	203
	b	4 902	123	479	3 906	75	383	996	48	96
31	a	9 378	209	945	7 722	126	792	1 656	83	153
	b	3 919	110	456	3 127	67	378	792	43	78
32	a	7 795	168	834	6 467	89	676	1 328	79	158
	b	3 190	85	386	2 539	48	317	651	37	69
33	a	6 381	135	653	5 211	70	519	1 170	65	134
	b	2 634	78	286	2 067	43	219	567	35	67
34	a	4 984	118	539	4 098	62	444	886	56	95
	b	2 055	65	245	1 641	33	194	414	32	51
35	a	4 123	84	460	3 389	44	392	734	40	68
	b	1 706	54	227	1 353	28	188	353	26	39
36	a	3 645	103	414	3 070	48	338	575	55	76
	b	1 469	57	185	1 203	27	151	266	30	34
37	a	3 241	66	331	2 723	36	274	518	30	57
	b	1 334	43	166	1 085	22	131	249	21	35
38	a	3 167	69	342	2 723	43	299	444	26	43
	b	1 242	45	164	1 049	33	146	193	12	18
39 und älter	a	25 964	557	2 880	23 472	367	2 576	2 492	190	304
	b	11 427	366	1 500	10 205	250	1 323	1 222	116	177
Zusammen	a	353 471	47 250	73 042	311 845	39 521	63 294	41 626	7 729	9 748
	b	175 006	25 364	38 271	153 639	21 159	33 076	21 367	4 205	5 195

Noch: **3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul- semester	Fach- semester		Hochschul- semester	Fach- semester		Hochschul- semester	Fach- semester	
theologische Hochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	a	1	1	1	1	1	1	–	–	–
	b	1	1	1	1	1	1	–	–	–
19	a	11	11	11	10	10	10	1	1	1
	b	4	4	4	3	3	3	1	1	1
20	a	26	12	12	26	12	12	–	–	–
	b	9	4	4	9	4	4	–	–	–
21	a	24	8	8	24	8	8	–	–	–
	b	11	3	3	11	3	3	–	–	–
22	a	18	2	3	14	2	3	4	–	–
	b	8	1	1	7	1	1	1	–	–
23	a	21	–	–	21	–	–	–	–	–
	b	7	–	–	7	–	–	–	–	–
24	a	17	1	1	14	–	–	3	1	1
	b	5	1	1	3	–	–	2	1	1
25	a	21	3	3	16	1	2	5	2	1
	b	6	1	1	5	–	–	1	1	1
26	a	16	2	5	13	–	3	3	2	2
	b	8	1	2	7	–	1	1	1	1
27	a	23	1	2	12	–	1	11	1	1
	b	8	–	–	6	–	–	2	–	–
28	a	24	–	1	14	–	1	10	–	–
	b	7	–	–	6	–	–	1	–	–
29	a	19	–	–	11	–	–	8	–	–
	b	5	–	–	4	–	–	1	–	–
30	a	19	–	1	12	–	–	7	–	1
	b	2	–	1	1	–	–	1	–	1
31	a	14	1	4	7	–	2	7	1	2
	b	6	–	1	3	–	–	3	–	1
32	a	22	–	–	9	–	–	13	–	–
	b	6	–	–	2	–	–	4	–	–
33	a	17	–	1	13	–	1	4	–	–
	b	4	–	–	3	–	–	1	–	–
34	a	12	–	–	2	–	–	10	–	–
	b	2	–	–	–	–	–	2	–	–
35	a	12	–	1	7	–	1	5	–	–
	b	4	–	–	2	–	–	2	–	–
36	a	18	1	2	5	–	–	13	1	2
	b	4	–	1	2	–	–	2	–	1
37	a	18	1	1	10	–	–	8	1	1
	b	6	–	–	2	–	–	4	–	–
38	a	9	–	–	3	–	–	6	–	–
	b	2	–	–	–	–	–	2	–	–
39 und älter	a	127	1	7	95	–	6	32	1	1
	b	42	1	3	35	–	2	7	1	1
Zusammen	a	489	45	64	339	34	51	150	11	13
	b	157	17	23	119	12	15	38	5	8

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Kunsthochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	34	22	25	18	11	13	16	11	12
	b	18	13	15	8	5	6	10	8	9
18	a	39	30	30	19	15	15	20	15	15
	b	18	14	14	8	7	7	10	7	7
19	a	165	103	114	104	74	78	61	29	36
	b	113	75	83	66	52	54	47	23	29
20	a	330	157	170	257	121	137	73	36	33
	b	208	84	96	166	64	76	42	20	20
21	a	479	126	146	357	88	107	122	38	39
	b	275	66	76	207	46	55	68	20	21
22	a	502	87	102	370	44	61	132	43	41
	b	291	41	54	217	19	31	74	22	23
23	a	541	70	94	388	33	49	153	37	45
	b	319	46	63	211	17	28	108	29	35
24	a	578	67	107	401	29	50	177	38	57
	b	313	33	59	211	15	28	102	18	31
25	a	525	37	87	365	13	42	160	24	45
	b	288	19	43	175	3	17	113	16	26
26	a	498	48	98	326	16	42	172	32	56
	b	264	21	53	153	4	22	111	17	31
27	a	399	24	66	241	6	31	158	18	35
	b	222	6	31	117	–	14	105	6	17
28	a	298	15	49	192	4	28	106	11	21
	b	142	5	25	92	1	15	50	4	10
29	a	241	14	40	139	4	19	102	10	21
	b	118	7	20	60	1	10	58	6	10
30	a	187	13	27	104	1	9	83	12	18
	b	102	4	13	60	–	4	42	4	9
31	a	156	7	22	87	1	7	69	6	15
	b	76	3	11	46	1	4	30	2	7
32	a	95	6	12	61	2	7	34	4	5
	b	47	2	5	29	–	3	18	2	2
33	a	77	3	8	50	–	5	27	3	3
	b	37	1	4	23	–	3	14	1	1
34	a	71	9	16	32	2	4	39	7	12
	b	34	5	10	13	1	3	21	4	7
35	a	32	2	6	23	–	1	9	2	5
	b	15	1	3	10	–	1	5	1	2
36	a	27	2	9	14	1	4	13	1	5
	b	17	1	5	8	1	2	9	–	3
37	a	16	1	2	6	1	1	10	–	1
	b	11	1	2	4	1	1	7	–	1
38	a	17	1	3	11	–	1	6	1	2
	b	10	1	3	6	–	1	4	1	2
39 und älter	a	193	18	45	160	18	44	33	–	1
	b	128	15	34	102	15	34	26	–	–
Zusammen	a	5 500	862	1 278	3 725	484	755	1 775	378	523
	b	3 066	464	722	1 992	253	419	1 074	211	303

Noch: **3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	11	11	11	7	7	7	4	4	4
	b	3	3	3	1	1	1	2	2	2
18	a	494	485	484	429	426	426	65	59	58
	b	281	276	274	255	253	253	26	23	21
19	a	3 928	3 412	3 386	3 478	3 055	3 034	450	357	352
	b	2 186	1 875	1 844	1 973	1 699	1 680	213	176	164
20	a	8 813	5 173	5 096	7 739	4 508	4 615	1 074	665	481
	b	4 275	2 186	2 135	3 778	1 875	1 916	497	311	219
21	a	12 345	4 320	4 568	11 134	3 779	4 136	1 211	541	432
	b	5 392	1 438	1 524	4 880	1 206	1 370	512	232	154
22	a	14 182	3 361	3 902	12 871	3 015	3 563	1 311	346	339
	b	5 826	1 229	1 447	5 308	1 081	1 316	518	148	131
23	a	14 831	2 654	3 380	13 514	2 394	3 092	1 317	260	288
	b	5 809	958	1 241	5 265	832	1 125	544	126	116
24	a	14 185	1 877	2 682	12 848	1 652	2 418	1 337	225	264
	b	5 291	623	895	4 760	540	787	531	83	108
25	a	12 881	1 335	2 021	11 557	1 196	1 813	1 324	139	208
	b	4 571	425	663	4 077	372	587	494	53	76
26	a	11 276	860	1 435	9 933	756	1 260	1 343	104	175
	b	3 840	284	461	3 318	241	400	522	43	61
27	a	9 302	616	1 101	8 000	530	943	1 302	86	158
	b	3 038	200	353	2 574	172	296	464	28	57
28	a	7 113	448	801	6 020	370	668	1 093	78	133
	b	2 207	159	262	1 808	123	209	399	36	53
29	a	5 657	327	650	4 727	274	543	930	53	107
	b	1 735	113	215	1 399	86	177	336	27	38
30	a	4 167	255	451	3 439	207	376	728	48	75
	b	1 249	89	153	984	66	117	265	23	36
31	a	3 115	193	375	2 562	164	319	553	29	56
	b	898	61	126	729	49	104	169	12	22
32	a	2 390	134	273	1 926	98	211	464	36	62
	b	684	53	92	537	31	64	147	22	28
33	a	1 882	110	199	1 547	94	161	335	16	38
	b	551	39	67	431	29	47	120	10	20
34	a	1 340	92	174	1 127	80	147	213	12	27
	b	387	25	50	313	22	40	74	3	10
35	a	1 096	67	123	922	55	105	174	12	18
	b	328	19	29	263	14	24	65	5	5
36	a	850	68	112	694	52	84	156	16	28
	b	259	26	36	206	17	25	53	9	11
37	a	792	66	115	675	54	98	117	12	17
	b	260	23	36	215	20	32	45	3	4
38	a	594	47	81	520	40	72	74	7	9
	b	207	21	31	177	19	27	30	2	4
39 und älter	a	3 787	326	577	3 495	309	541	292	17	36
	b	1 594	185	293	1 492	176	275	102	9	18
Zusammen	a	135 031	26 237	31 997	119 164	23 115	28 632	15 867	3 122	3 365
	b	50 871	10 310	12 230	44 743	8 924	10 872	6 128	1 386	1 358

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2009/10 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul- semester	Fach- semester		Hochschul- semester	Fach- semester		Hochschul- semester	Fach- semester	
Verwaltungsfachhochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	1	1	1	1	1	1	–	–	–
	b	1	1	1	1	1	1	–	–	–
18	a	54	54	50	54	54	50	–	–	–
	b	32	32	28	32	32	28	–	–	–
19	a	799	765	715	799	765	715	–	–	–
	b	530	502	459	530	502	459	–	–	–
20	a	1 284	726	691	1 284	726	691	–	–	–
	b	782	407	376	782	407	376	–	–	–
21	a	1 389	357	335	1 389	357	335	–	–	–
	b	776	147	133	776	147	133	–	–	–
22	a	939	198	188	939	198	188	–	–	–
	b	447	84	76	447	84	76	–	–	–
23	a	568	148	141	568	148	141	–	–	–
	b	256	73	66	256	73	66	–	–	–
24	a	381	122	119	381	122	119	–	–	–
	b	172	61	58	172	61	58	–	–	–
25	a	297	94	90	297	94	90	–	–	–
	b	146	47	43	146	47	43	–	–	–
26	a	272	106	104	272	106	104	–	–	–
	b	132	54	52	132	54	52	–	–	–
27	a	218	73	73	218	73	73	–	–	–
	b	97	28	27	97	28	27	–	–	–
28	a	237	86	88	237	86	88	–	–	–
	b	107	36	37	107	36	37	–	–	–
29	a	228	109	108	228	109	108	–	–	–
	b	102	46	45	102	46	45	–	–	–
30	a	214	78	78	214	78	78	–	–	–
	b	72	29	29	72	29	29	–	–	–
31	a	177	65	66	177	65	66	–	–	–
	b	65	30	30	65	30	30	–	–	–
32	a	176	51	51	176	51	51	–	–	–
	b	50	18	18	50	18	18	–	–	–
33	a	136	53	51	136	53	51	–	–	–
	b	32	17	16	32	17	16	–	–	–
34	a	93	21	20	93	21	20	–	–	–
	b	25	7	6	25	7	6	–	–	–
35	a	71	21	22	71	21	22	–	–	–
	b	29	11	11	29	11	11	–	–	–
36	a	50	10	10	50	10	10	–	–	–
	b	10	1	1	10	1	1	–	–	–
37	a	38	9	9	38	9	9	–	–	–
	b	16	7	7	16	7	7	–	–	–
38	a	40	17	13	40	17	13	–	–	–
	b	16	12	8	16	12	8	–	–	–
39 und älter	a	126	50	41	126	50	41	–	–	–
	b	46	20	15	46	20	15	–	–	–
Zusammen	a	7 788	3 214	3 064	7 788	3 214	3 064	–	–	–
	b	3 941	1 670	1 542	3 941	1 670	1 542	–	–	–
Insgesamt	a	502 279	77 608	109 445	442 861	66 368	95 796	59 418	11 240	13 649
	b	233 041	37 825	52 788	204 434	32 018	45 924	28 607	5 807	6 864

3.1.3 Deutsche Studierende und Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung – nach % Anteilen –

Merkmal a = Insgesamt b = weiblich	Insgesamt		Universitäten		theologische Hochschulen		Kunsthochschulen		Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)		Verwaltungsfachhochschulen		
	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	Studierende	Studienanfänger/-innen	
Hochschulzugangsberechtigung erworben (in/im)													
Schleswig-Holstein	a	0,9	0,7	1,0	0,8	0,6	–	1,4	1,7	0,6	0,6	0	0
	b	0,9	0,7	0,9	0,8	0,8	–	1,2	0,4	0,8	0,7	–	–
Hamburg	a	0,7	0,6	0,8	0,6	–	–	0,9	0,6	0,6	0,5	–	–
	b	0,7	0,6	0,7	0,6	–	–	0,8	1,2	0,8	0,7	–	–
Niedersachsen	a	5,0	4,1	5,5	4,4	5,9	2,9	5,1	5,4	4,1	3,9	1,1	1,2
	b	5,2	4,4	5,6	4,6	4,2	–	5,0	6,3	4,5	4,4	0,9	0,9
Bremen	a	0,4	0,3	0,4	0,3	0,6	2,9	0,6	0,4	0,3	0,2	0	–
	b	0,4	0,3	0,5	0,3	–	–	0,6	0,4	0,4	0,3	–	–
Nordrhein-Westfalen	a	76,8	82,2	74,9	81,6	72,3	79,4	61,3	63,0	81,1	82,9	92,6	87,5
	b	75,8	80,7	74,9	80,9	71,4	75,0	62,0	61,3	77,8	79,0	93,4	89,8
Hessen	a	2,5	1,9	2,6	1,9	5,9	5,9	4,3	1,9	2,5	2,2	0,2	0,1
	b	2,6	2,2	2,5	2,1	2,5	8,3	4,4	3,2	2,8	2,9	0,1	0,1
Rheinland-Pfalz	a	2,5	1,9	2,8	2,2	2,9	2,9	4,5	2,9	1,7	1,7	0,7	0,6
	b	2,5	2,1	2,7	2,3	3,4	–	5,0	4,0	2,0	2,1	0,6	0,5
Baden-Württemberg	a	3,0	2,1	3,4	2,4	2,4	–	7,9	6,6	2,0	2,0	0	0,1
	b	3,0	2,2	3,2	2,3	4,2	–	7,9	5,5	2,2	2,2	0	0,1
Bayern	a	2,5	1,5	2,6	1,2	3,2	–	4,9	5,2	2,5	2,1	0,1	0
	b	2,3	1,6	2,2	1,3	4,2	–	4,4	3,2	2,8	2,6	0,1	0,1
Saarland	a	0,4	0,3	0,4	0,4	0,9	2,9	0,7	0,4	0,3	0,3	–	–
	b	0,4	0,4	0,4	0,4	2,5	8,3	0,4	0,4	0,3	0,5	–	–
Berlin	a	1,2	0,8	1,2	0,8	0,6	–	2,3	2,7	1,0	0,8	0,1	–
	b	1,3	0,9	1,3	0,8	0,8	–	2,4	2,8	1,3	1,0	0,1	–
Brandenburg	a	0,6	0,5	0,6	0,5	0,3	–	0,3	0,4	0,5	0,5	0,1	0,2
	b	0,7	0,6	0,7	0,6	0,8	–	0,6	0,8	0,7	0,6	0,2	0,3
Mecklenburg-Vorpommern	a	0,4	0,3	0,5	0,4	0,6	–	0,5	1,2	0,4	0,3	0,1	0
	b	0,5	0,3	0,5	0,4	0,8	–	0,5	1,6	0,5	0,3	0,1	0,1
Sachsen	a	0,8	0,5	0,9	0,5	0,3	–	1,4	1,2	0,6	0,4	0,1	0,1
	b	1,0	0,5	1,0	0,6	–	–	1,2	0,8	0,8	0,5	0,1	0,1
Sachsen-Anhalt	a	0,5	0,3	0,5	0,3	0,3	2,9	0,6	–	0,4	0,4	0,2	0,2
	b	0,6	0,4	0,6	0,3	0,8	8,3	0,6	–	0,6	0,5	0,3	0,3
Thüringen	a	0,6	0,4	0,6	0,4	–	–	1,0	1,4	0,4	0,3	0,2	0,2
	b	0,7	0,4	0,7	0,4	–	–	0,9	2,0	0,6	0,5	0,3	0,2
Ausland	a	0,2	0,7	0,1	0,1	0,6	–	0,3	0,8	0,2	0,3	4,5	9,8
	b	0,2	0,6	0,1	0,1	0,8	–	0,4	1,2	0,2	0,4	3,8	7,7
ohne Angabe	a	1,1	1,0	1,2	1,2	2,7	–	1,8	4,1	0,8	0,7	–	–
	b	1,2	1,1	1,3	1,3	2,5	–	1,9	5,1	0,9	0,8	–	–
Anteil	a	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	b	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Insgesamt	a	442 861	66 368	311 845	39 521	339	34	3 725	484	119 164	23 115	7 788	3 214
	b	204 434	32 018	153 639	21 159	119	12	1 992	253	44 743	8 924	3 941	1 670

3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	27 812	721	441	144	90	89	115	513	63	1 060
	b	8 906	239	126	56	43	29	39	158	16	291
Universität Bielefeld	a	16 181	204	115	152	103	52	91	212	83	1 631
	b	9 173	126	71	101	67	34	52	124	57	973
Universität Bochum	a	27 598	347	183	124	93	65	60	246	60	731
	b	13 014	166	84	70	58	37	27	143	34	369
Universität Bonn	a	22 733	749	410	175	98	66	100	507	60	761
	b	12 117	432	224	104	59	35	47	291	31	408
Universität Dortmund	a	21 014	247	135	88	75	39	43	251	52	781
	b	10 340	128	65	52	46	23	19	135	26	393
Universität Düsseldorf	a	14 124	324	148	85	54	51	61	222	38	454
	b	8 351	200	87	61	43	33	34	135	26	263
Universität Duisburg-Essen	a	26 765	368	229	126	61	40	73	244	42	608
	b	13 727	172	103	69	40	27	41	141	26	331
Fernuniversität Hagen	a	44 669	4 445	5 075	2 128	927	399	1 132	2 829	716	3 304
	b	20 077	1 924	2 032	1 062	507	182	460	1 226	401	1 504
Deutsche Sporthochschule Köln	a	4 253	402	100	95	46	43	57	218	27	355
	b	1 412	116	39	40	17	14	8	80	4	120
Universität Köln	a	35 830	1 560	578	270	130	135	202	997	106	1 340
	b	20 078	880	315	176	88	73	99	587	66	757
Universität Münster	a	32 993	625	271	247	161	312	340	629	159	4 266
	b	17 324	323	125	137	101	176	184	343	97	2 230
Universität Paderborn	a	13 100	91	102	61	44	28	29	389	28	1 132
	b	6 140	39	35	30	25	15	16	141	15	581
Universität Siegen	a	11 672	229	101	62	36	19	20	640	26	269
	b	5 948	129	52	32	27	12	2	300	13	142
Universität Wuppertal	a	11 907	131	84	50	34	15	21	95	32	310
	b	6 512	48	34	25	16	9	6	46	15	159
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	236	33	35	14	8	1	1	11	12	11
	b	48	7	3	3	1	–	–	3	3	2
Private wissenschaftliche Hochschule Witten/Herdecke	a	958	106	76	20	7	11	23	54	15	66
	b	472	49	38	10	1	6	10	29	6	33
Universitäten zusammen	a	311 845	10 582	8 083	3 841	1 967	1 365	2 368	8 057	1 519	17 079
	b	153 639	4 978	3 433	2 028	1 139	705	1 044	3 882	836	8 556

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	22 419	1 039	140	106	43	227	87	510	5
	b	7 240	289	39	49	17	65	35	173	2
Universität Bielefeld	a	12 896	111	19	90	89	154	73	106	–
	b	7 174	60	15	56	62	80	43	78	–
Universität Bochum	a	24 870	177	31	79	76	137	81	237	1
	b	11 594	88	16	41	45	64	46	131	1
Universität Bonn	a	16 918	1 960	91	124	72	172	85	384	1
	b	8 900	1 046	58	83	46	104	50	198	1
Universität Dortmund	a	18 623	236	25	82	59	93	94	89	2
	b	9 068	135	10	54	40	35	64	45	2
Universität Düsseldorf	a	11 926	211	43	67	43	89	60	247	1
	b	6 975	130	31	48	31	48	38	167	1
Universität Duisburg-Essen	a	24 246	177	39	87	61	121	53	190	–
	b	12 346	109	21	57	34	67	30	113	–
Fernuniversität Hagen	a	16 259	1 652	543	1 646	849	994	870	901	–
	b	7 117	712	238	881	469	412	445	505	–
Deutsche Sport- hochschule Köln	a	2 415	249	15	21	19	119	39	33	–
	b	818	83	4	10	8	34	10	7	–
Universität Köln	a	27 670	1 420	189	164	104	267	180	518	–
	b	15 349	795	116	103	73	140	119	342	–
Universität Münster	a	24 373	361	43	135	116	540	121	293	1
	b	12 702	192	21	80	73	290	76	173	1
Universität Paderborn	a	10 645	54	12	37	70	74	69	82	153
	b	4 947	24	4	21	41	44	41	47	74
Universität Siegen	a	9 076	900	26	60	39	56	36	77	–
	b	4 656	415	17	35	24	23	21	48	–
Universität Wuppertal	a	10 802	119	19	42	29	39	43	42	–
	b	5 995	62	5	25	16	15	20	16	–
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	31	13	6	20	14	10	15	–	1
	b	10	3	–	4	3	2	3	–	1
Private wissenschaftliche Hochschule Witten/Herdecke	a	457	27	4	13	9	26	13	29	2
	b	228	15	1	6	4	14	6	16	–
Universitäten zusammen	a	233 626	8 706	1 245	2 773	1 692	3 118	1 919	3 738	167
	b	115 119	4 158	596	1 553	986	1 437	1 047	2 059	83

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
theologische Hochschulen											
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	19	1	–	–	–	–	–	7	–	–
	b	9	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	46	2	2	–	–	–	–	–	–	8
	b	19	1	2	–	–	–	–	–	–	2
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	87	1	2	–	–	1	–	5	–	2
	b	10	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	55	3	2	1	1	–	–	2	1	–
	b	16	1	1	1	1	–	–	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel – Hochschule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.) – in Bethel	a										
	b										
– in Wuppertal	a	132	1	5	1	–	1	–	6	1	10
	b	65	1	1	–	–	–	–	2	1	3
Theologische Hochschulen zusammen	a	339	8	11	2	1	2	–	20	2	20
	b	119	5	5	1	1	–	–	3	1	5
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	339	37	25	17	1	5	5	20	1	46
	b	186	22	10	10	1	3	2	10	1	24
Kunstakademie Düsseldorf	a	354	36	14	8	2	1	3	16	–	10
	b	201	21	7	3	2	1	–	14	–	8
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	370	17	25	6	–	1	1	13	6	11
	b	137	7	8	3	–	1	–	4	2	3
Folkwang-Hochschule Essen – in Bochum	a	31	1	4	5	–	–	2	1	–	1
	b	15	1	2	2	–	–	–	1	–	–
– in Essen	a	860	52	28	19	2	5	5	23	4	26
	b	468	26	15	13	2	2	1	10	1	14
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	39	9	2	–	–	–	–	1	–	1
	b	23	5	1	–	–	–	–	1	–	1
– in Köln	a	735	58	38	12	1	2	7	39	4	44
	b	349	28	19	7	1	1	6	17	3	20

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
theologische Hochschulen										
Hochschule für Kirchen- musik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	10	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	6	–	–	–	1	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	31	2	–	–	–	1	–	–	–
	b	13	1	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	72	2	–	–	–	–	–	–	2
	b	7	–	–	–	–	–	–	–	1
Philosophisch- Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	38	2	–	–	–	1	–	4	–
	b	10	1	–	–	–	1	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel – Hoch- schule für Kirche und Diakonie, Wuppertal (ev.) – in Bethel	a									
	b									
– in Wuppertal	a	94	4	3	1	–	–	–	5	–
	b	49	2	3	–	–	–	–	3	–
Theologische Hoch- schulen zusammen	a	245	10	3	1	1	2	–	9	2
	b	85	4	3	–	1	1	–	3	1
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	138	12	3	7	3	5	8	6	–
	b	74	10	3	3	2	4	3	4	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	226	12	1	5	2	8	1	9	–
	b	128	6	–	2	–	3	–	6	–
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	248	14	3	4	5	2	8	6	–
	b	93	8	1	–	–	2	3	2	–
Folkwang-Hochschule Essen – in Bochum	a	12	–	–	3	1	–	1	–	–
	b	6	–	–	1	1	–	1	–	–
– in Essen	a	621	25	6	7	3	11	5	17	1
	b	350	10	1	4	1	2	2	14	–
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	22	2	–	1	–	–	–	1	–
	b	12	2	–	1	–	–	–	–	–
– in Köln	a	426	51	6	13	4	9	10	11	–
	b	199	26	1	6	3	4	5	3	–

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
noch: Kunsthochschulen											
– in Wuppertal	a	88	7	3	1	–	1	1	4	–	1
	b	56	5	1	–	–	–	1	4	–	1
Kunsthochschule für Medien Köln	a	253	21	20	6	3	4	4	16	1	14
	b	102	6	9	2	2	–	2	9	–	5
Kunstakademie Münster	a	227	–	6	3	2	4	1	1	1	24
	b	158	–	4	2	1	2	1	1	1	17
Alanus Hochschule, Alfter (private Hochschule)	a	429	58	16	9	2	1	5	25	3	12
	b	297	37	11	6	2	1	3	16	2	7
Kunsthochschulen zusammen	a	3 725	296	181	86	13	24	34	159	20	190
	b	1 992	158	87	48	11	11	16	87	10	100
Fachhochschulen											
Fachhochschule Aachen											
– in Aachen	a	5 370	152	108	25	14	10	9	114	14	162
	b	1 273	29	27	3	2	3	2	17	3	33
– in Jülich	a	1 935	46	29	7	19	4	5	18	6	36
	b	516	9	13	3	9	1	–	4	1	9
Fachhochschule Bielefeld in Bielefeld											
– in Bielefeld	a	5 854	50	45	28	20	20	18	67	20	533
	b	2 309	20	22	13	14	8	7	40	13	200
– in Minden	a	525	3	2	2	1	1	1	1	2	111
	b	170	–	–	–	1	–	1	–	1	34
Fachhochschule Bochum											
– in Bochum	a	3 790	18	19	10	12	6	9	33	7	88
	b	968	10	7	6	5	1	2	11	4	34
– in Velbert/Heiligenhaus	a	29	–	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	–	1	–
Fachhochschule Dortmund											
	a	6 810	74	45	16	10	7	11	73	8	167
	b	2 253	26	21	8	4	5	5	32	3	61
Fachhochschule Düsseldorf											
	a	6 242	77	56	24	12	10	12	68	10	112
	b	2 881	41	30	20	7	5	7	35	6	51
Fachhochschule Gelsenkirchen											
– in Bocholt	a	1 255	5	2	3	–	–	–	7	4	16
	b	283	2	1	–	–	–	–	–	2	4
– in Gelsenkirchen	a	3 548	24	12	9	11	2	4	36	4	77
	b	844	8	4	4	7	–	–	15	–	26
– in Recklinghausen	a	1 408	17	17	10	4	1	2	20	2	39
	b	476	8	8	5	3	–	1	8	1	15

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Kunsthochschulen										
– in Wuppertal	a	55	9	1	4	–	–	–	1	–
	b	36	5	–	3	–	–	–	–	–
Kunsthochschule für Medien Köln	a	123	10	1	4	3	8	1	6	8
	b	47	6	–	–	1	5	1	4	3
Kunstakademie Münster	a	171	7	–	2	–	1	–	4	–
	b	118	6	–	2	–	1	–	2	–
Alanus Hochschule, Alter (private Hochschule)	a	243	26	4	2	3	9	2	5	4
	b	173	20	2	2	3	3	2	3	4
Kunsthochschulen zusammen	a	2 285	168	25	52	24	53	36	66	13
	b	1 236	99	8	24	11	24	17	38	7
Fachhochschulen										
Fachhochschule Aachen										
– in Aachen	a	4 423	147	27	31	18	27	25	64	–
	b	1 102	26	3	3	3	1	4	12	–
– in Jülich	a	1 675	37	7	7	11	5	10	13	–
	b	442	10	3	2	2	2	3	3	–
Fachhochschule Bielefeld in Bielefeld										
– in Bielefeld	a	4 890	23	5	21	28	32	11	43	–
	b	1 877	10	4	13	22	17	7	22	–
– in Minden	a	390	2	1	2	1	3	1	1	–
	b	130	–	–	2	–	1	–	–	–
Fachhochschule Bochum										
– in Bochum	a	3 510	18	2	8	10	8	11	21	–
	b	865	5	–	4	3	1	2	8	–
– in Velbert/Heiligenhaus	a	27	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Dortmund										
	a	6 220	37	8	20	17	21	22	54	–
	b	2 004	17	3	10	7	10	13	24	–
Fachhochschule Düsseldorf										
	a	5 689	43	8	20	14	17	17	53	–
	b	2 594	23	4	5	6	11	7	29	–
Fachhochschule Gelsenkirchen										
– in Bocholt	a	1 199	3	–	3	3	6	3	1	–
	b	264	2	–	1	2	2	3	–	–
– in Gelsenkirchen	a	3 304	21	5	12	6	3	5	13	–
	b	756	11	1	5	3	–	1	3	–
– in Recklinghausen	a	1 263	7	4	5	2	–	8	7	–
	b	412	4	2	2	1	–	3	3	–

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende									
		insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
			Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Hamm-Lippstadt											
– in Hamm	a	34	–	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	6	–	–	–	–	–	–	1	–	–
– in Lippstadt	a	43	–	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	7	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn											
– in Hagen	a	1 594	15	5	4	1	2	1	24	3	33
	b	300	6	2	2	–	–	–	3	–	7
– in Iserlohn	a	1 951	33	22	6	5	–	2	26	3	43
	b	264	4	6	2	2	–	–	4	–	4
– in Meschede	a	2 184	135	109	17	14	2	5	57	14	49
	b	639	35	41	7	2	1	2	17	2	9
– in Soest	a	1 648	9	10	1	2	–	1	38	1	52
	b	287	3	5	–	1	–	–	4	1	11
Fachhochschule Rhein-Waal											
– in Kleve	a	100	4	–	1	–	–	–	1	–	4
	b	67	1	–	1	–	–	–	–	–	4
– in Kamp-Lintfort	a	33	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Köln											
– in Gummersbach	a	2 050	52	34	6	10	3	4	31	2	59
	b	276	12	8	–	3	3	1	6	–	7
– in Köln	a	10 933	389	216	48	42	41	54	296	36	379
	b	4 051	153	96	24	20	26	34	130	21	161
– in Leverkusen	a	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld											
– in Krefeld	a	4 103	32	31	7	19	6	3	46	18	70
	b	1 147	19	11	2	7	3	–	18	8	31
– in Mönchengladbach	a	5 041	108	59	34	10	18	20	111	13	128
	b	3 282	85	44	24	8	15	15	88	11	96
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe											
– in Detmold	a	1 257	9	4	9	2	16	8	25	5	108
	b	748	4	3	8	2	14	6	17	4	79
– in Höxter	a	739	6	10	4	3	1	4	18	1	105
	b	221	1	2	3	1	1	2	7	–	38
– in Lemgo	a	2 835	33	19	9	13	7	3	42	8	362
	b	703	11	6	2	5	3	2	10	5	102

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
– in Hamm	a	33	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	5	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Lippstadt	a	42	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	7	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn										
– in Hagen	a	1 474	14	3	5	3	2	–	5	–
	b	276	–	–	2	1	–	–	1	–
– in Iserlohn	a	1 750	14	7	10	6	3	11	10	–
	b	235	–	–	4	1	–	–	2	–
– in Meschede	a	1 683	16	2	14	18	11	19	19	–
	b	496	4	–	3	7	2	5	6	–
– in Soest	a	1 497	2	–	–	3	9	5	18	–
	b	257	–	–	–	–	–	1	4	–
Fachhochschule Rhein-Waal										
– in Kleve	a	86	1	–	–	–	1	–	2	–
	b	59	1	–	–	–	1	–	–	–
– in Kamp-Lintfort	a	32	–	1	–	–	–	–	–	–
	b	11	–	1	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Köln										
– in Gummersbach	a	1 754	54	3	12	6	6	2	12	–
	b	223	8	1	1	–	1	–	2	–
– in Köln	a	8 653	375	72	64	28	58	67	115	–
	b	3 051	140	35	31	16	19	35	59	–
– in Leverkusen	a	5	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	a	3 759	28	3	9	19	9	16	28	–
	b	1 012	10	–	4	6	5	4	7	–
– in Mönchengladbach	a	4 297	86	25	26	29	26	19	32	–
	b	2 706	66	18	26	22	22	14	22	–
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe										
– in Detmold	a	1 030	8	2	5	4	11	8	3	–
	b	577	5	2	3	4	9	8	3	–
– in Höxter	a	543	16	1	3	2	9	5	8	–
	b	146	10	1	2	–	3	1	3	–
– in Lemgo	a	2 249	16	1	7	19	17	10	20	–
	b	520	4	1	2	10	6	6	8	–

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet											
– in Bottrop	a	33	–	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Mülheim	a	43	–	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	3	–	–	–	–	1	–	–	–	–
Fachhochschule Münster in Münster											
– in Münster	a	5 557	84	58	18	18	48	24	89	19	600
	b	3 029	57	40	12	11	22	17	50	15	360
– in Steinfurt	a	3 044	34	15	3	7	12	9	38	3	384
	b	372	6	3	1	1	1	1	5	1	61
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin											
– in Rheinbach	a	1 429	42	19	12	7	1	4	31	4	32
	b	739	22	10	8	6	–	4	21	3	22
– in Sankt Augustin	a	2 879	23	22	7	5	5	3	26	4	32
	b	525	7	7	1	1	–	1	8	1	6
– in Hennef	a	237	23	27	2	14	1	9	8	7	13
	b	166	17	21	1	10	–	9	5	2	9
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a	231	2	5	3	–	–	–	3	1	20
	b	147	1	2	–	–	–	–	3	1	14
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a	1 989	28	6	6	6	2	8	21	1	50
	b	1 546	22	5	3	5	1	7	18	1	40
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln											
– in Aachen	a	778	9	5	1	2	2	1	9	–	9
	b	610	7	4	–	2	–	1	7	–	8
– in Köln	a	1 069	29	11	4	4	2	4	12	2	17
	b	848	24	7	3	3	1	2	9	2	14
– in Münster	a	692	11	9	3	–	1	–	8	–	93
	b	550	10	8	2	–	1	–	7	–	78
– in Paderborn	a	614	2	1	1	3	1	1	28	1	35
	b	495	2	1	1	2	1	1	26	1	30
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	1 097	117	90	20	11	10	16	76	9	56
	b	672	77	53	10	6	6	9	39	6	29
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	a	1 025	19	10	1	–	6	4	33	4	72
	b	544	9	1	1	–	4	1	20	3	37

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet										
– in Bottrop	a	32	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Mülheim	a	41	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Münster in Münster										
– in Münster	a	4 387	40	8	23	21	45	24	51	–
	b	2 306	27	2	15	13	33	19	30	–
– in Steinfurt	a	2 480	8	6	8	6	16	5	10	–
	b	277	1	1	4	2	3	2	2	–
Fachhochschule Bonn- Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
– in Rheinbach	a	1 114	116	4	11	4	12	7	9	–
	b	542	65	2	10	4	6	6	8	–
– in Sankt Augustin	a	2 550	157	4	2	2	4	8	25	–
	b	455	25	1	1	–	3	1	7	–
– in Hennef	a	66	18	1	9	18	4	17	–	–
	b	41	10	1	7	15	4	14	–	–
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel										
	a	189	3	–	2	–	1	1	1	–
	b	120	2	–	1	–	1	1	1	–
Evangelische Fachhoch- schule Rheinland- Westfalen-Lippe Bochum										
	a	1 798	18	6	9	6	7	7	6	4
	b	1 390	17	5	9	5	5	4	6	3
Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln										
– in Aachen	a	686	16	6	8	2	2	2	13	5
	b	533	14	5	6	2	2	2	12	5
– in Köln	a	906	49	10	2	1	–	4	11	1
	b	721	40	8	1	1	–	4	8	–
– in Münster	a	544	5	2	4	2	1	2	–	7
	b	428	4	1	3	2	1	–	–	5
– in Paderborn	a	521	1	–	2	6	4	2	2	3
	b	416	1	–	2	4	1	2	2	2
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn										
	a	415	83	7	22	7	32	7	52	67
	b	270	53	5	18	5	21	4	24	37
Fachhochschule des Mittel- standes Bielefeld (FHM)										
	a	854	7	–	1	1	6	3	4	–
	b	457	5	–	1	–	–	2	3	–

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
EBZ Business School, Bochum	a	241	2	4	–	3	1	6	4	4	6
	b	89	1	1	–	1	–	–	2	2	2
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv. FH)	a	1 599	10	16	7	5	2	1	20	5	31
	b	182	1	2	1	1	1	–	1	–	2
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn	a	880	164	109	4	1	1	7	66	3	67
	b	271	41	35	1	–	–	3	14	–	24
Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft (private FH), Brühl											
– in Brühl	a	1 646	43	30	11	8	5	13	67	7	61
	b	758	18	12	6	6	3	2	38	3	29
– in Neuss	a	51	–	1	–	–	–	–	–	–	2
	b	20	–	–	–	–	–	–	–	–	2
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (Priv. FH)	a	57	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	42	–	–	–	–	–	–	–	–	–
International School of Management, Dortmund (private FH)	a	960	33	28	10	23	4	11	130	2	44
	b	451	17	14	7	13	2	7	47	–	19
Private Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen											
– in Dortmund	a	379	1	1	2	2	1	2	1	1	2
	b	150	1	–	2	2	1	2	–	–	–
– in Düsseldorf	a	1 319	10	6	3	10	4	2	15	–	12
	b	554	2	2	–	6	1	1	7	–	4
– in Duisburg	a	1 053	4	7	1	6	–	–	6	3	3
	b	408	–	3	1	3	–	–	3	1	1
– in Essen	a	8 397	195	1 505	785	254	23	411	873	130	277
	b	3 514	85	630	363	124	12	172	371	67	112
– in Gütersloh	a	43	1	–	–	–	–	–	2	–	1
	b	21	1	–	–	–	–	–	1	–	1
– in Köln	a	1 341	10	10	3	10	–	2	9	4	16
	b	561	5	3	2	5	–	1	4	3	9
– in Marl	a	362	1	25	1	–	–	–	3	–	2
	b	156	–	9	1	–	–	–	2	–	1
– in Neuss	a	736	3	6	1	1	3	7	4	1	8
	b	275	3	–	–	1	3	2	1	1	2
– in Siegen	a	284	–	–	–	1	–	–	22	–	1
	b	106	–	–	–	–	–	–	4	–	–
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv. FH)	a	251	6	5	1	2	2	2	12	2	14
	b	48	1	–	–	–	–	–	5	–	1
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)	a	1 146	42	9	3	2	8	18	52	4	34
	b	633	25	5	1	1	4	12	33	2	24

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Ingesamt b = weiblich	Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
EBZ Business School, Bochum	a	195	2	–	4	7	2	1	–	–
	b	73	1	–	3	2	1	–	–	–
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv. FH)	a	1 461	12	5	5	2	2	5	10	–
	b	163	3	–	1	–	1	3	2	–
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn	a	375	30	10	9	11	16	6	1	–
	b	133	11	2	1	1	3	1	1	–
Europäische Fachhoch- schule (EUFH) Rhein/Erft (private FH), Brühl										
– in Brühl	a	1 184	78	5	66	22	21	6	14	5
	b	526	47	3	37	11	9	2	4	2
– in Neuss	a	43	3	–	–	1	–	–	1	–
	b	16	1	–	–	–	–	–	1	–
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (Priv. FH)	a	12	–	–	–	–	–	–	–	45
	b	8	–	–	–	–	–	–	–	34
International School of Management, Dortmund (private FH)	a	574	47	4	7	7	11	2	–	23
	b	290	18	–	3	2	4	1	–	7
Private Fachhochschule für Ökonomie und Manage- ment Essen										
– in Dortmund	a	364	–	–	–	1	1	–	–	–
	b	141	–	–	–	–	1	–	–	–
– in Düsseldorf	a	1 212	5	–	9	9	5	10	7	–
	b	506	4	–	6	4	3	4	4	–
– in Duisburg	a	1 009	2	1	1	2	1	5	2	–
	b	384	1	1	–	2	1	5	2	–
– in Essen	a	3 102	132	12	170	102	222	104	100	–
	b	1 192	50	5	83	50	109	44	45	–
– in Gütersloh	a	39	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	18	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	1 203	36	3	8	8	5	6	8	–
	b	494	11	2	4	6	4	5	3	–
– in Marl	a	330	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	143	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Neuss	a	683	4	1	6	4	2	1	1	–
	b	251	2	–	5	2	1	1	–	–
– in Siegen	a	242	15	–	–	–	–	–	3	–
	b	97	4	–	–	–	–	–	1	–
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv. FH)	a	168	3	1	17	5	4	–	2	5
	b	31	1	–	4	–	–	–	–	5
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)	a	851	65	10	2	5	18	1	22	–
	b	457	39	4	2	5	7	1	11	–

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	922	19	18	6	2	8	16	34	6	38
	b	429	10	14	2	2	2	8	14	4	22
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	4 066	55	26	15	7	4	12	57	8	60
	b	1 346	20	11	7	3	2	5	24	5	27
Hochschule Neuss University of Applied Sciences (Priv. FH)	a	17	–	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	4	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach	a	533	11	3	5	2	–	1	13	5	7
	b	173	3	3	1	–	–	1	6	2	3
– in Bielefeld	a	378	8	11	4	2	–	1	5	7	9
	b	171	6	10	3	2	–	1	2	3	9
– in Mettmann	a	70	8	–	–	1	–	2	7	–	1
	b	23	3	–	–	1	–	1	2	–	–
– in Paderborn	a	385	2	3	–	1	1	–	2	1	4
	b	110	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mathias Hochschule Rheine (Priv. FH)	a	15	–	2	–	–	–	–	–	–	–
	b	13	–	2	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen zusammen	a	119 164	2 342	2 957	1 223	645	316	773	2 941	431	4 846
	b	44 743	991	1 275	578	321	158	358	1 267	216	2 018
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	a	157	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	68	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bund, FB Finanzen, Münster	a	855	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	422	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bund, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungsschutz Brühl	a	34	2	4	3	1	–	–	3	1	5
	b	11	1	2	1	1	–	–	–	–	3
Fachhochschule für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	a	289	–	1	1	2	–	–	5	4	7
	b	227	–	–	1	2	–	–	2	4	6
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW – in Bielefeld	a	529	–	–	–	–	–	–	3	–	24
	b	237	–	–	–	–	–	–	1	–	9

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	a	722	15	4	3	4	3	5	–	19
	b	329	8	3	–	3	2	2	–	4
Private Rheinische Fachhochschule Köln	a	3 641	131	7	7	6	13	3	13	1
	b	1 168	52	6	2	1	6	1	6	–
Hochschule Neuss University of Applied Sciences (private FH)	a	16	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	–
Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach	a	450	6	1	8	4	2	7	8	–
	b	144	1	1	3	1	–	3	1	–
– in Bielefeld	a	313	4	1	6	1	2	4	–	–
	b	126	1	–	4	–	2	2	–	–
– in Mettmann	a	46	2	2	–	–	–	1	–	–
	b	14	–	2	–	–	–	–	–	–
– in Paderborn	a	307	1	–	52	1	–	5	5	–
	b	93	1	–	9	1	–	4	2	–
Mathias Hochschule Rheine (private FH)	a	12	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	10	1	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen zusammen	a	96 614	2 083	308	767	525	749	536	923	185
	b	34 800	877	139	370	260	347	257	407	104
Verwaltungsfachhochschulen										
Fachhochschule Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	a	157	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	68	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bund, FB Finanzen, Münster	a	855	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	422	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bund, FB Nachrichtendienste Abteilung Verfassungs- schutz Brühl	a	10	1	–	3	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	2	–	–	–	–	–
Fachhochschule für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	a	216	5	–	–	7	–	11	–	30
	b	171	5	–	–	6	–	9	–	21
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW – in Bielefeld	a	459	–	–	1	2	–	1	–	39
	b	208	–	–	–	2	–	1	–	16

Noch: **3.1.4 Deutsche Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Verwaltungsfachhochschulen											
– in Duisburg	a	1 152	–	–	1	–	–	–	–	–	2
	b	555	–	–	–	–	–	–	–	–	2
– in Gelsenkirchen	a	501	1	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	219	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Hagen	a	959	–	–	–	–	–	3	–	1	
	b	442	–	–	–	–	–	1	–	–	
– in Köln	a	1 482	–	1	–	–	–	–	–	6	
	b	747	–	1	–	–	–	–	–	1	
– in Münster	a	830	–	–	1	1	1	–	1	36	
	b	394	–	–	–	–	–	–	–	12	
Fachhochschule für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 000	–	–	–	5	–	–	1	6	
	b	619	–	–	–	5	–	–	1	4	
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	7 788	3	6	6	9	1	–	16	5	87
	b	3 941	1	3	2	8	–	–	5	4	37
Hochschulen insgesamt	a	442 861	13 231	11 238	5 158	2 635	1 708	3 175	11 193	1 977	22 222
	b	204 434	6 133	4 803	2 657	1 480	874	1 418	5 244	1 067	10 716

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Verwaltungsfachhochschulen										
– in Duisburg	a	1 085	1	–	–	1	–	–	–	62
	b	522	–	–	–	1	–	–	–	30
– in Gelsenkirchen	a	460	–	–	–	–	–	–	–	40
	b	207	–	–	–	–	–	–	–	12
– in Hagen	a	898	4	–	–	–	–	–	–	53
	b	414	1	–	–	–	–	–	–	26
– in Köln	a	1 384	36	–	1	–	–	–	–	54
	b	712	14	–	–	–	–	–	–	19
– in Münster	a	716	–	–	–	–	1	–	–	73
	b	355	–	–	–	–	–	–	–	27
Fachhochschule für Finanzen NW, Nordkirchen	a	974	7	–	1	4	–	2	–	–
	b	599	5	–	1	3	–	1	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	7 214	54	–	6	14	2	14	–	351
	b	3 679	25	–	3	12	–	11	–	151
Hochschulen insgesamt	a	339 984	11 021	1 581	3 599	2 256	3 924	2 505	4 736	718
	b	154 919	5 163	746	1 950	1 270	1 809	1 332	2 507	346

3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Europa	a	34 100	7 643	292	11 663	5 552	1 395	142	6 057	1 356
	b	18 541	5 917	83	6 900	2 216	919	86	1 566	854
Europäische Union (EU)	a	16 701	4 530	177	5 597	2 468	789	98	2 242	800
	b	9 416	3 454	57	3 320	902	518	53	607	505
Belgien	a	447	97	12	111	84	31	2	84	26
	b	177	66	3	49	19	18	1	8	13
Bulgarien	a	2 007	350	16	786	367	127	12	243	106
	b	1 292	293	4	562	162	99	9	91	72
Dänemark	a	48	11	–	19	3	3	–	5	7
	b	23	8	–	6	–	2	–	3	4
Estland	a	110	26	2	43	14	9	–	11	5
	b	78	19	–	35	5	8	–	6	5
Finnland	a	119	38	1	33	9	8	1	19	10
	b	77	27	1	22	3	7	1	7	9
Frankreich	a	874	264	5	331	81	22	1	99	71
	b	507	193	2	197	30	15	1	26	43
Griechenland	a	1 656	340	22	516	273	124	3	324	54
	b	739	229	5	262	78	58	3	71	33
Irland	a	57	26	–	19	5	1	–	4	2
	b	32	19	–	10	2	–	–	–	1
Italien	a	1 618	539	24	476	196	61	7	228	87
	b	808	410	5	198	61	30	1	52	51
Lettland	a	169	35	–	69	24	7	–	22	12
	b	120	30	–	55	13	6	–	9	7
Litauen	a	281	78	3	122	35	11	1	19	12
	b	228	70	1	106	22	9	1	8	11
Luxemburg	a	695	162	13	75	140	55	29	200	21
	b	255	108	4	31	37	32	6	22	15
Malta	a	6	1	–	1	3	–	–	1	–
	b	4	1	–	–	2	–	–	1	–
Niederlande	a	542	121	4	119	110	30	3	116	39
	b	211	65	1	58	27	16	2	19	23
Österreich	a	2 140	744	5	874	343	32	3	87	52
	b	1 074	550	5	390	58	21	3	18	29
Polen	a	2 186	688	29	760	263	87	18	249	92
	b	1 601	600	10	592	158	69	14	95	63
Portugal	a	493	120	7	166	71	20	3	90	16
	b	247	85	2	80	31	15	2	22	10
Rumänien	a	631	154	4	215	145	25	4	66	18
	b	437	133	2	169	77	19	4	18	15
Schweden	a	60	8	–	22	9	7	–	8	6
	b	30	7	–	10	2	5	–	2	4

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Europäische Union (EU)										
Slowakei	a	218	51	4	86	28	16	1	24	8
	b	163	44	3	70	13	13	1	15	4
Slowenien	a	63	15	1	19	8	2	–	9	9
	b	33	11	1	8	3	2	–	2	6
Spanien	a	1 168	338	7	327	128	50	2	244	72
	b	615	243	2	156	52	35	1	86	40
Tschechische Republik	a	200	51	2	62	22	13	3	26	21
	b	133	44	1	41	11	11	1	11	13
Ungarn	a	463	101	10	237	45	19	2	28	21
	b	303	88	5	165	14	11	–	7	13
Vereinigtes Königreich	a	410	165	6	105	58	11	3	32	30
	b	206	106	–	47	20	7	2	6	18
Zypern	a	40	7	–	4	4	18	–	4	3
	b	23	5	–	1	2	10	–	2	3
Übriges Europa	a	17 399	3 113	115	6 066	3 084	606	44	3 815	556
	b	9 125	2 463	26	3 580	1 314	401	33	959	349
Albanien	a	243	31	–	92	42	24	–	40	14
	b	131	26	–	59	20	10	–	8	8
Bosnien und Herzegowina	a	864	168	10	313	141	22	–	200	10
	b	434	130	4	177	58	13	–	45	7
Island	a	7	3	–	2	–	1	–	–	1
	b	4	2	–	2	–	–	–	–	–
Kosovo	a	52	7	–	24	8	2	–	9	2
	b	18	5	–	6	3	1	–	2	1
Kroatien	a	1 007	189	16	397	134	28	2	201	40
	b	503	146	2	219	39	21	2	47	27
Liechtenstein	a	15	8	–	5	2	–	–	–	–
	b	10	7	–	2	1	–	–	–	–
Mazedonien	a	245	38	1	91	47	12	1	41	14
	b	112	24	–	41	22	7	1	11	6
Moldau, Republik	a	175	39	1	71	23	10	1	20	10
	b	118	35	1	46	14	9	1	7	5
Montenegro	a	61	13	–	22	9	1	–	10	6
	b	35	10	–	12	7	–	–	5	1
Norwegen	a	55	7	–	13	11	14	–	5	5
	b	35	6	–	5	8	10	–	1	5
Russische Föderation	a	2 816	699	11	1 084	444	97	10	308	163
	b	2 047	632	6	868	236	74	9	116	106
Schweiz	a	553	155	6	185	114	15	1	36	41
	b	263	104	1	81	28	10	1	9	29
Serbien	a	565	92	3	211	96	29	3	109	22
	b	249	68	–	96	38	14	3	17	13

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Übriges Europa										
Türkei	a	8 479	1 121	58	2 738	1 618	249	19	2 564	112
	b	3 594	786	11	1 321	656	149	10	600	61
Ukraine	a	1 834	394	8	670	333	88	6	244	91
	b	1 226	342	1	521	149	71	5	77	60
Weißrussland	a	427	148	1	148	62	14	1	28	25
	b	345	139	–	124	35	12	1	14	20
Britisch abhängige Gebiete in Europa	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
sonstiges Europa	a	17 399	3 113	115	6 066	3 084	606	44	3 815	556
	b	9 125	2 463	26	3 580	1 314	401	33	959	349
Afrika	a	6 239	557	17	1 172	1 398	241	73	2 750	31
	b	1 482	207	2	430	334	123	29	343	14
Ägypten	a	276	39	2	25	99	19	10	78	4
	b	66	11	–	13	23	6	3	6	4
Äthiopien	a	67	3	–	15	20	2	9	18	–
	b	16	1	–	1	4	2	3	5	–
Algerien	a	38	5	–	4	18	–	–	11	–
	b	10	3	–	4	2	–	–	1	–
Angola	a	29	5	–	7	6	1	–	10	–
	b	13	4	–	3	2	1	–	3	–
Benin	a	35	6	–	9	6	1	1	12	–
	b	4	–	–	2	–	1	1	–	–
Botsuana	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Burkina Faso	a	28	1	–	8	6	3	–	10	–
	b	7	1	–	1	2	1	–	2	–
Burundi	a	2	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Cote d'Ivoire	a	54	9	–	20	12	–	–	13	–
	b	18	4	–	11	2	–	–	1	–
Dschibuti	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eritrea	a	17	–	–	2	6	2	2	5	–
	b	6	–	–	1	3	1	1	–	–
Gabun	a	45	8	–	8	13	–	–	16	–
	b	17	5	–	5	3	–	–	4	–
Gambia	a	2	1	–	–	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ghana	a	96	9	–	30	14	6	6	31	–
	b	25	4	–	10	3	1	3	4	–
Guinea	a	59	1	–	20	12	6	1	18	1
	b	9	–	–	5	2	2	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafs- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Kamerun	a	1 243	48	–	216	359	59	6	550	5
	b	418	28	–	124	111	36	3	113	3
Kap Verde	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Kenia	a	148	21	–	48	30	18	10	20	1
	b	92	13	–	36	16	15	7	5	–
Komoren	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Republik	a	57	12	–	23	10	3	–	9	–
	b	15	5	–	6	2	2	–	–	–
Kongo, Republik	a	21	3	1	9	6	–	–	2	–
	b	6	–	–	4	2	–	–	–	–
Liberia	a	7	1	–	3	1	1	–	1	–
	b	3	1	–	1	1	–	–	–	–
Libyen	a	72	1	1	5	21	17	2	25	–
	b	19	–	1	2	8	6	–	2	–
Madagaskar	a	21	7	–	4	5	–	1	3	1
	b	11	5	–	2	3	–	1	–	–
Malawi	a	12	1	–	7	–	–	1	3	–
	b	6	–	–	5	–	–	–	1	–
Mali	a	8	1	1	1	2	–	–	3	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Marokko	a	2 569	225	3	484	480	45	9	1 319	4
	b	444	60	1	119	91	25	3	144	1
Mauretanien	a	71	1	–	8	14	1	–	47	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Mauritius	a	5	–	–	2	2	–	–	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Mosambik	a	15	–	–	5	1	1	–	7	1
	b	3	–	–	2	–	1	–	–	–
Namibia	a	9	–	–	2	–	–	–	7	–
	b	4	–	–	2	–	–	–	2	–
Niger	a	8	2	–	–	1	–	–	4	1
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Nigeria	a	142	28	–	23	28	12	4	44	3
	b	30	10	–	7	4	5	–	4	–
Ruanda	a	20	5	–	9	1	1	1	3	–
	b	9	2	–	5	–	–	1	1	–
Sambia	a	7	3	–	1	–	–	1	2	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Senegal	a	38	17	–	10	3	1	–	6	1
	b	11	6	–	5	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Seychellen	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sierra Leone	a	16	1	–	6	3	1	1	4	–
	b	4	–	–	1	–	1	–	2	–
Simbabwe	a	23	8	–	7	4	1	1	1	1
	b	16	6	–	5	1	1	1	1	1
Somalia	a	12	1	–	2	4	1	–	4	–
	b	5	1	–	1	1	–	–	2	–
Sudan	a	49	6	–	1	14	10	–	18	–
	b	8	2	–	–	2	–	–	4	–
Südafrika	a	21	2	–	5	7	1	–	5	1
	b	11	–	–	3	6	1	–	–	1
Swasiland	a	2	–	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Tansania	a	36	5	1	9	4	–	3	14	–
Vereinigte Republik	b	9	2	–	1	2	–	1	3	–
Togo	a	91	17	–	33	12	–	2	27	–
	b	25	9	–	13	2	–	–	1	–
Tschad	a	3	–	–	1	–	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tunesien	a	729	47	8	91	162	24	2	391	4
	b	120	19	–	24	32	14	1	28	2
Uganda	a	27	6	–	5	7	2	–	6	1
	b	10	3	–	2	2	1	–	2	–
Zentralafrikanische Republik	a	1	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	1
übriges Afrika	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Amerika	a	2 552	480	28	955	313	58	27	502	189
	b	1 285	307	12	555	137	36	17	130	91
abhängige Gebiete (Amerk.)	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
abhängige Gebiete (Brit.)	a	383	–	–	382	–	–	–	1	–
	b	229	–	–	229	–	–	–	–	–
Antigua und Barbuda	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Argentinien	a	80	24	7	15	4	3	–	14	13
	b	38	17	3	7	1	2	–	2	6
Bahamas	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Belize	a	2	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Bolivien	a	38	7	–	11	5	1	1	11	2
	b	17	2	–	7	2	1	1	4	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissenschaft
Noch: Amerika										
Brasilien	a	412	80	8	116	42	17	5	104	40
	b	204	50	5	69	20	14	3	25	18
Chile	a	127	26	–	25	16	2	1	44	13
	b	47	18	–	13	4	–	–	8	4
Costa Rica	a	14	1	3	2	5	–	–	2	1
	b	7	–	2	2	2	–	–	–	1
Dominikanische Republik	a	8	–	–	1	1	2	–	4	–
	b	3	–	–	1	–	–	–	2	–
Ecuador	a	82	9	–	31	15	2	2	17	6
	b	35	5	–	16	5	2	1	3	3
El Salvador	a	20	4	–	3	4	–	1	7	1
	b	8	2	–	1	2	–	1	2	–
Grenada	a	5	–	–	4	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Guatemala	a	13	2	–	4	1	1	–	5	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Guyana	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Haiti	a	5	–	–	2	–	1	–	2	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Honduras	a	7	–	–	3	–	1	1	2	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Jamaika	a	3	–	–	2	1	–	–	–	–
	b	3	–	–	2	1	–	–	–	–
Kanada	a	67	13	1	20	13	3	–	6	11
	b	34	9	–	12	5	2	–	–	6
Kolumbien	a	316	45	3	86	49	2	6	92	33
	b	149	33	–	44	23	2	4	26	17
Kuba	a	14	2	1	3	3	–	–	2	3
	b	9	1	1	3	2	–	–	–	2
Mexiko	a	249	34	1	51	50	4	3	96	10
	b	95	17	–	23	19	1	2	28	5
Nicaragua	a	13	1	–	3	1	–	2	5	1
	b	9	–	–	3	–	–	1	4	1
Panama	a	15	1	–	1	6	1	–	5	1
	b	6	1	–	1	1	1	–	1	1
Paraguay	a	19	1	1	14	3	–	–	–	–
	b	8	–	–	8	–	–	–	–	–
Peru	a	208	58	1	75	28	5	4	28	9
	b	125	47	–	48	15	2	3	6	4
Suriname	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Trinidad und Tobago	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	2	–	–	–	1	–	–	1	–

Noch: **3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafs- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Amerika										
Uruguay	a	6	1	–	–	1	–	1	2	1
	b	3	1	–	–	–	–	1	1	–
Venezuela	a	52	10	–	12	8	–	–	13	9
	b	25	7	–	7	5	–	–	3	3
Vereinigte Staaten	a	386	160	2	85	55	13	–	36	35
	b	218	96	1	52	28	9	–	12	20
Asien	a	16 129	1 983	118	2 980	3 434	825	145	5 373	1 271
	b	7 152	1 419	25	1 775	1 239	333	72	1 417	872
Afghanistan	a	211	19	–	79	35	19	1	55	3
	b	58	11	–	23	7	8	–	7	2
Armenien	a	81	14	–	27	16	5	–	6	13
	b	51	12	–	20	11	2	–	–	6
Aserbaidshjan	a	163	23	–	75	22	13	2	20	8
	b	61	16	–	18	8	8	1	5	5
Bahrain	a	1	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	–	–	1	–	–	–
Bangladesch	a	90	5	–	5	30	3	4	43	–
	b	15	4	–	–	5	1	1	4	–
Brunei Darussalam	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bhutan	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
China	a	5 734	546	45	1 163	1 202	79	33	2 461	205
	b	2 709	416	9	775	508	42	19	814	126
Georgien	a	609	273	6	176	58	33	4	19	40
	b	464	231	–	138	35	22	3	7	28
Indien	a	986	42	1	69	431	43	8	390	2
	b	230	20	–	17	132	24	4	33	–
Indonesien	a	704	41	–	184	136	29	16	279	19
	b	273	26	–	75	55	14	9	84	10
Irak	a	182	12	–	24	45	23	–	76	2
	b	70	5	–	15	21	11	–	18	–
Iran, Islamische Republik	a	1 291	92	6	162	352	108	11	516	44
	b	591	70	1	90	163	67	6	167	27
Israel	a	241	28	–	21	47	94	1	28	22
	b	52	11	–	11	4	14	–	1	11
Japan	a	436	142	18	64	31	4	2	28	147
	b	278	98	2	38	16	4	2	9	109
Jemen	a	120	7	–	8	43	27	1	33	1
	b	7	1	–	1	2	2	–	1	–
Jordanien	a	199	22	–	15	48	38	2	72	2
	b	42	12	–	2	8	6	1	12	1

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Studierende									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Asien										
Kambodscha	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kasachstan	a	240	44	1	92	20	11	1	53	18
	b	174	39	1	71	14	10	–	24	15
Katar	a	2	1	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Kirgisistan	a	122	33	–	51	18	6	1	10	3
	b	88	30	–	40	9	5	–	3	1
Korea, Dem. Volksrepublik	a	31	9	–	5	8	2	–	3	4
	b	16	6	–	3	2	2	–	–	3
Korea, Republik	a	1 418	308	24	183	91	47	3	140	622
	b	834	175	10	97	39	28	2	32	451
Kuwait	a	3	–	–	1	–	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Laos, Dem. Volksrepublik	a	4	–	–	–	–	–	–	4	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Libanon	a	374	16	1	28	60	18	–	247	4
	b	38	8	–	9	4	1	–	14	2
Malaysia	a	186	4	–	9	15	1	1	154	2
	b	58	2	–	7	6	1	1	40	1
Mongolei	a	140	44	–	39	33	8	2	11	3
	b	106	39	–	28	21	8	2	6	2
Myanmar	a	11	–	–	4	1	–	–	6	–
	b	5	–	–	3	–	–	–	2	–
Nepal	a	108	4	–	8	26	17	9	43	1
	b	22	1	–	1	9	4	2	5	–
Oman	a	10	–	–	1	–	–	–	9	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pakistan	a	394	11	–	22	180	10	7	164	–
	b	38	3	–	4	23	2	1	5	–
Palästinensische Gebiete	a	98	3	–	22	6	15	–	52	–
	b	31	–	–	16	–	1	–	14	–
Philippinen	a	41	11	–	11	4	1	–	13	1
	b	25	5	–	8	2	–	–	9	1
Saudi-Arabien	a	32	3	–	1	5	3	–	20	–
	b	3	2	–	–	1	–	–	–	–
Singapur	a	26	–	1	5	5	2	1	8	4
	b	11	–	1	1	1	–	1	3	4
Sri Lanka	a	86	2	1	20	28	7	2	24	2
	b	34	2	–	9	11	6	2	2	2
Syrien, Arab. Republik	a	446	20	9	36	161	125	5	89	1
	b	65	11	–	13	16	16	2	7	–

**Noch: 3.1.5 Ausländische Studierende im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Studierende								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Asien										
Tadschikistan	a	15	6	–	2	3	–	–	1	3
	b	10	5	–	2	2	–	–	–	1
Taiwan	a	321	102	3	61	39	6	1	39	70
	b	202	81	1	35	18	2	–	16	49
Thailand	a	193	17	–	35	47	1	8	79	6
	b	97	13	–	27	23	–	6	26	2
Turkmenistan	a	20	3	–	7	2	1	–	3	4
	b	11	3	–	5	1	–	–	–	2
Usbekistan	a	193	31	1	72	38	14	6	24	7
	b	118	26	–	50	13	14	2	8	5
Vereinigte Arabische Emirate	a	18	–	–	13	2	–	–	3	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Vietnam	a	545	44	1	180	144	11	13	144	8
	b	260	34	–	121	49	7	5	38	6
Australien und Ozeanien	a	76	22	4	18	10	2	–	5	15
	b	39	14	1	8	2	2	–	1	11
Australien	a	64	20	4	17	8	2	–	4	9
	b	34	12	1	8	2	2	–	1	8
Neuseeland	a	11	2	–	1	1	–	–	1	6
	b	5	2	–	–	–	–	–	–	3
übriges Ozeanien	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Staatenlos	a	102	6	–	16	19	41	–	17	3
	b	19	3	–	7	2	4	–	1	2
Ungeklärt	a	151	10	1	64	27	32	1	16	–
	b	63	6	–	38	12	6	1	–	–
Ohne Angabe	a	69	7	–	35	16	4	–	5	2
	b	26	4	–	15	3	2	–	1	1
Insgesamt	a	59 418	10 708	460	16 903	10 769	2 598	388	14 725	2 867
	b	28 607	7 877	123	9 728	3 945	1 425	205	3 459	1 845

3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Europa	a	15 616	2 592	128	5 619	2 605	499	43	3 630	500
	b	7 305	1 911	27	2 852	997	316	31	875	296
Europäische Union (EU)	a	5 211	1 153	62	1 886	746	195	23	906	240
	b	2 479	837	15	925	229	121	15	194	143
Belgien	a	78	15	1	22	13	6	–	16	5
	b	34	12	1	8	5	3	–	2	3
Bulgarien	a	100	12	–	43	18	4	1	12	10
	b	60	11	–	30	7	4	1	3	4
Dänemark	a	22	3	–	9	–	1	–	5	4
	b	13	3	–	3	–	1	–	3	3
Estland	a	13	1	–	3	3	–	–	4	2
	b	9	1	–	2	2	–	–	2	2
Finnland	a	26	11	–	9	3	–	–	3	–
	b	15	7	–	6	2	–	–	–	–
Frankreich	a	182	39	3	63	22	3	–	32	20
	b	74	27	–	25	5	2	–	5	10
Griechenland	a	1 127	221	9	396	171	58	2	238	32
	b	528	153	3	209	54	29	2	57	21
Irland	a	16	4	–	4	3	1	–	2	2
	b	5	2	–	2	–	–	–	–	1
Italien	a	1 004	286	20	360	109	23	6	170	30
	b	465	222	3	142	30	15	1	31	21
Lettland	a	35	2	–	12	8	2	–	8	3
	b	19	2	–	9	4	2	–	1	1
Litauen	a	48	7	1	19	10	–	–	7	4
	b	28	5	1	13	4	–	–	1	4
Luxemburg	a	31	3	–	5	6	2	–	11	4
	b	11	2	–	2	1	2	–	2	2
Malta	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b									
Niederlande	a	304	65	4	84	54	23	3	56	15
	b	120	35	1	38	15	14	2	8	7
Österreich	a	310	66	2	122	57	11	3	32	17
	b	135	46	2	48	11	8	3	7	10
Polen	a	660	123	9	235	101	15	6	128	43
	b	363	96	1	156	39	7	5	33	26
Portugal	a	395	96	5	146	54	14	1	76	3
	b	188	67	2	68	21	10	1	18	1
Rumänien	a	83	13	–	29	18	8	–	11	4
	b	48	11	–	19	6	6	–	2	4
Schweden	a	17	4	–	10	1	1	–	1	–
	b	8	3	–	4	–	1	–	–	–
Slowakei	a	23	6	1	5	5	1	–	2	3
	b	15	5	1	3	1	1	–	2	2

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Europäische Union (EU)										
Slowenien	a	37	8	–	13	2	1	–	7	6
	b	16	6	–	3	1	1	–	1	4
Spanien	a	402	104	1	185	41	12	–	48	11
	b	192	78	–	80	8	9	–	10	7
Tschechische Republik	a	23	6	–	8	2	–	–	4	3
	b	13	5	–	5	1	–	–	1	1
Ungarn	a	65	9	–	27	13	1	–	7	8
	b	31	8	–	15	3	1	–	1	3
Vereinigtes Königreich	a	206	48	6	75	32	8	1	25	11
	b	89	30	–	35	9	5	–	4	6
Zypern	a	3	1	–	1	–	–	–	1	–
	b									
Übriges Europa	a	10 405	1 439	66	3 733	1 859	304	20	2 724	260
	b	4 826	1 074	12	1 927	768	195	16	681	153
Albanien	a	47	6	–	17	7	1	–	15	1
	b	21	5	–	9	4	1	–	2	–
Bosnien u. Herzegowina	a	616	104	7	243	98	7	–	150	7
	b	292	75	4	133	34	5	–	36	5
Island	a	3	2	–	1	–	–	–	–	–
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Kosovo	a	33	4	–	16	5	1	–	7	–
	b	14	3	–	5	3	1	–	2	–
Kroatien	a	885	158	14	357	116	20	–	188	32
	b	422	122	2	191	31	15	–	42	19
Liechtenstein	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Mazedonien	a	155	27	–	64	23	2	1	36	2
	b	62	17	–	25	9	1	1	8	1
Moldau, Republik	a	56	6	–	22	6	3	1	13	5
	b	29	5	–	9	4	2	1	5	3
Montenegro	a	43	8	–	18	7	–	–	10	–
	b	27	7	–	10	5	–	–	5	–
Norwegen	a	17	2	–	4	4	5	–	1	1
	b	12	2	–	2	4	3	–	–	1
Russische Föderation	a	735	94	3	261	147	18	3	135	74
	b	406	74	1	170	65	13	3	37	43
Schweiz	a	86	28	2	23	15	4	1	6	7
	b	45	21	–	7	4	4	1	3	5
Serbien	a	417	68	2	173	65	13	3	90	3
	b	173	50	–	76	25	5	3	12	2
Türkei	a	6 588	845	36	2 297	1 200	209	9	1 924	68
	b	2 957	628	5	1 140	522	127	5	492	38

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Übriges Europa										
Ukraine	a	668	78	2	221	156	20	1	139	51
	b	326	56	–	136	53	17	1	34	29
Weißrussland	a	55	9	–	15	10	1	1	10	9
	b	37	8	–	12	5	1	1	3	7
Afrika	a	802	77	3	210	169	26	3	307	7
	b	246	50	1	82	50	17	3	41	2
Ägypten	a	22	1	–	3	6	2	–	10	–
	b	9	1	–	2	4	1	–	1	–
Äthiopien	a	17	1	–	5	5	1	–	5	–
	b	6	1	–	–	2	1	–	2	–
Algerien	a	8	2	–	2	3	–	–	1	–
	b	5	2	–	2	1	–	–	–	–
Angola	a	25	5	–	5	5	–	–	10	–
	b	11	4	–	3	1	–	–	3	–
Benin	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Burkina Faso	a	4	–	–	–	1	1	–	2	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Cote d'Ivoire	a	5	1	–	2	–	–	–	2	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Eritrea	a	9	–	–	2	5	–	1	1	–
	b	5	–	–	1	3	–	1	–	–
Ghana	a	25	3	–	10	4	–	1	7	–
	b	11	3	–	4	2	–	1	1	–
Guinea	a	6	–	–	1	3	–	–	1	1
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Kamerun	a	59	4	–	6	24	2	–	22	1
	b	18	2	–	4	7	1	–	3	1
Kenia	a	15	2	–	6	2	1	–	4	–
	b	5	1	–	2	2	–	–	–	–
Kongo, Dem. Republik	a	25	6	–	8	4	–	–	7	–
	b	7	4	–	3	–	–	–	–	–
Kongo, Republik	a	8	–	1	3	3	–	–	1	–
	b	3	–	–	1	2	–	–	–	–
Liberia	a	4	1	–	2	1	–	–	–	–
	b	3	1	–	1	1	–	–	–	–

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Libyen	a	5	–	–	2	1	–	–	2	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Madagaskar	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Mali	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Marokko	a	400	37	1	104	60	15	1	182	–
	b	102	22	1	33	14	11	1	20	–
Mauretanien	a	4	–	–	–	1	–	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mauritius	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mosambik	a	4	–	–	2	–	–	–	1	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Namibia	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Niger	a	3	–	–	–	–	–	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Nigeria	a	25	2	–	7	4	3	–	8	1
	b	6	2	–	1	1	2	–	–	–
Ruanda	a	4	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	1	–	1	–	–	–	–	–
Sambia	a	2	–	–	–	–	–	–	2	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Senegal	a	1	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sierra Leone	a	4	–	–	2	2	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Simbabwe	a	2	–	–	–	2	–	–	–	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Somalia	a	9	1	–	2	3	–	–	3	–
	b	5	1	–	1	1	–	–	2	–
Sudan	a	4	–	–	1	1	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Südafrika	a	2	–	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Swasiland	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Tansania, Vereinigte Republik	a	3	–	–	1	–	–	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Togo	a	10	1	–	1	3	–	–	5	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Afrika										
Tunesien	a	78	8	1	28	19	1	–	19	2
	b	31	5	–	14	6	1	–	4	1
Uganda	a	2	–	–	–	1	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Amerika	a	571	54	1	403	25	10	2	42	34
	b	311	37	–	230	8	7	1	11	17
abhängige Gebiete (Brit.)	a	327	–	–	326	–	–	–	1	–
	b	196	–	–	196	–	–	–	–	–
Antigua und Barbuda	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Argentinien	a	7	2	–	–	–	2	–	1	2
	b	6	2	–	–	–	2	–	1	1
Bolivien	a	5	1	–	1	2	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Brasilien	a	37	6	–	13	3	2	–	7	6
	b	20	5	–	7	2	1	–	2	3
Chile	a	4	2	–	1	–	–	–	–	1
	b	2	1	–	–	–	–	–	–	1
Costa Rica	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Dominikanische Republik	a	3	–	–	–	–	1	–	2	–
	b	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Ecuador	a	8	–	–	3	1	1	–	2	1
	b	1	–	–	–	–	1	–	–	–
El Salvador	a	5	1	–	–	2	–	–	1	1
	b	3	1	–	–	1	–	–	1	–
Grenada	a	3	–	–	2	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Guyana	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Haiti	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Honduras	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Jamaika	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Kanada	a	11	3	–	3	1	–	–	2	2
	b	4	2	–	–	–	–	–	–	2
Kolumbien	a	26	2	1	8	2	–	–	7	6
	b	8	1	–	4	–	–	–	1	2

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich	Bildungsinländer/-innen									
	insgesamt	davon in der Fächergruppe ...								
		Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	
Noch: Amerika										
Kuba	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Mexiko	a	13	1	–	7	1	–	2	2	–
	b	3	1	–	–	–	–	1	1	–
Nicaragua	a	2	–	–	1	–	–	–	1	–
	b	2	–	–	1	–	–	–	1	–
Panama	a	2	–	–	–	1	–	–	–	1
	b	1	–	–	–	–	–	–	–	1
Paraguay	a	2	–	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Peru	a	16	6	–	4	3	–	–	1	2
	b	9	3	–	2	2	–	–	1	1
Trinidad und Tobago	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Uruguay	a	1	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Venezuela	a	7	3	–	1	–	–	–	1	2
	b	4	2	–	1	–	–	–	–	1
Vereinigte Staaten	a	84	25	–	28	8	4	–	10	9
	b	42	18	–	14	2	3	–	–	5
Asien	a	2 484	237	6	617	506	113	7	714	284
	b	1 110	164	–	314	186	73	5	165	203
Afghanistan	a	153	14	–	54	22	7	–	53	3
	b	47	10	–	20	5	4	–	6	2
Armenien	a	26	3	–	10	4	–	–	5	4
	b	12	2	–	7	3	–	–	–	–
Aserbaidshjan	a	33	2	–	12	8	3	–	5	3
	b	16	1	–	4	6	2	–	1	2
Bangladesch	a	5	2	–	–	2	1	–	–	–
	b	3	2	–	–	–	1	–	–	–
China	a	409	36	–	95	100	3	2	139	34
	b	188	26	–	50	45	3	1	43	20
Georgien	a	31	5	–	9	4	–	–	4	9
	b	22	3	–	9	2	–	–	2	6
Indien	a	119	16	1	35	29	10	–	28	–
	b	35	9	–	8	9	7	–	2	–
Indonesien	a	29	5	–	8	4	1	–	6	5
	b	15	4	–	5	1	1	–	2	2
Irak	a	80	6	–	14	17	5	–	38	–
	b	47	5	–	9	15	5	–	13	–
Iran, Islamische Republik	a	445	28	1	99	106	39	–	164	8
	b	189	19	–	53	41	20	–	49	7
Israel	a	15	1	–	4	5	2	–	1	2
	b	6	–	–	3	–	1	–	–	2

**Noch: 3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe**

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Mathematik, Natur- wissenschaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Asien										
Japan	a	78	6	–	14	8	2	1	9	38
	b	47	4	–	4	3	2	1	3	30
Jemen	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Jordanien	a	23	4	–	1	8	1	1	8	–
	b	6	4	–	–	1	–	–	1	–
Kambodscha	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kasachstan	a	82	7	–	28	8	1	–	25	13
	b	57	7	–	23	5	1	–	10	11
Katar	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Kirgisistan	a	25	2	–	9	5	1	–	5	3
	b	13	2	–	6	1	1	–	2	1
Korea, Dem. Volksrepublik	a	17	5	–	3	6	1	–	2	–
	b	6	3	–	1	1	1	–	–	–
Korea, Republik	a	329	35	1	71	38	13	–	40	131
	b	176	22	–	30	10	9	–	4	101
Kuwait	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Laos, Dem. Volksrepublik	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Libanon	a	92	9	1	16	6	1	–	58	1
	b	16	5	–	6	–	1	–	4	–
Malaysia	a	19	–	–	5	5	–	–	8	1
	b	8	–	–	4	1	–	–	2	1
Mongolei	a	9	2	–	2	3	–	–	2	–
	b	5	1	–	2	1	–	–	1	–
Myanmar	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Nepal	a	4	1	–	–	2	–	–	1	–
	b	2	1	–	–	1	–	–	–	–
Pakistan	a	36	5	–	9	8	1	–	13	–
	b	7	3	–	1	3	–	–	–	–
Philippinen	a	9	4	–	2	–	–	–	2	1
	b	5	2	–	1	–	–	–	1	1
Palästinensische Gebiete	a	5	–	–	1	1	1	–	2	–
	b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Saudi-Arabien	a	2	1	–	–	–	–	–	1	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **3.1.6 Bildungsinländer/-innen im Wintersemester 2009/10**
nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe

Staatsangehörigkeit a = Insgesamt b = weiblich		Bildungsinländer/-innen								
		insgesamt	davon in der Fächergruppe ...							
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesund- heitswissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Noch: Asien										
Singapur	a	3	–	–	–	1	–	1	–	1
	b	2	–	–	–	–	–	1	–	1
Sri Lanka	a	64	1	1	14	25	4	1	16	2
	b	25	1	–	6	10	4	1	1	2
Syrien, Arab. Republik	a	51	5	1	13	15	3	–	13	1
	b	18	4	–	9	2	1	–	2	–
Tadschikistan	a	4	–	–	1	–	–	–	–	3
	b	2	–	–	1	–	–	–	–	1
Taiwan	a	34	8	–	4	5	–	–	7	10
	b	17	5	–	1	2	–	–	2	7
Thailand	a	28	2	–	12	4	1	1	8	–
	b	17	1	–	9	3	–	1	3	–
Turkmenistan	a	8	–	–	4	–	–	–	2	2
	b	3	–	–	3	–	–	–	–	–
Usbekistan	a	60	5	–	15	16	5	–	16	3
	b	24	4	–	7	4	5	–	2	2
Vereinigte Arabische Emirate	a	1	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Vietnam	a	150	16	–	51	41	7	–	29	6
	b	70	12	–	31	11	4	–	8	4
Australien und Ozeanien	a	6	2	–	2	1	–	–	–	1
	b	3	1	–	1	–	–	–	–	1
Australien	a	5	2	–	2	–	–	–	–	1
	b	3	1	–	1	–	–	–	–	1
übriges Ozeanien	a	1	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Staatenlos	a	39	4	–	10	12	1	–	9	3
	b	12	1	–	5	2	1	–	1	2
Ungeklärt	a	97	7	1	55	16	10	–	8	–
	b	54	4	–	34	10	6	–	–	–
Ohne Angabe	a	53	4	–	34	10	2	–	1	2
	b	21	1	–	14	3	2	–	–	1
Insgesamt	a	19 668	2 977	139	6 950	3 344	661	55	4 711	831
	b	9 062	2 169	28	3 532	1 256	422	40	1 093	522

3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	60	13	20	56	11	18	4	2	2
	b	28	2	6	26	1	5	2	1	1
U Bielefeld	a	51	4	18	48	4	18	3	–	–
	b	23	2	7	22	2	7	1	–	–
U Bochum	a	368	13	93	319	13	82	49	–	11
	b	163	11	53	152	11	49	11	–	4
U Bonn	a	56	2	4	56	2	4	–	–	–
	b	27	–	1	27	–	1	–	–	–
U Dortmund	a	54	5	18	51	4	16	3	1	2
	b	24	2	7	23	1	6	1	1	1
U Düsseldorf	a	60	4	21	48	4	18	12	–	3
	b	33	3	12	30	3	11	3	–	1
U Duisburg-Essen	a	315	23	72	293	21	65	22	2	7
	b	193	11	40	184	10	37	9	1	3
Fernuniversität Hagen	a	2 665	39	806	2 536	36	767	129	3	39
	b	996	17	350	939	14	330	57	3	20
Deutsche Sporthochschule Köln	a	316	9	20	312	9	20	4	–	–
	b	135	8	17	135	8	17	–	–	–
U Köln	a	1 303	112	211	1 269	105	199	34	7	12
	b	578	58	88	563	53	80	15	5	8
U Münster	a	282	30	138	270	30	132	12	–	6
	b	194	27	99	186	27	94	8	–	5
U Siegen	a	79	19	36	75	19	36	4	–	–
	b	38	11	19	38	11	19	–	–	–
U Wuppertal	a	78	2	14	70	1	11	8	1	3
	b	46	1	9	43	1	7	3	–	2
Private wiss. Hochschule Witten-Herdecke	a	2	–	–	1	–	–	1	–	–
	b	2	–	–	1	–	–	1	–	–
Universitäten zusammen	a	5 689	275	1 471	5 404	259	1 386	285	16	85
	b	2 480	153	708	2 369	142	663	111	11	45
theologische Hochschulen										
H für Kirchenmusik der evang. Kirche von Westfalen, Herford	a	1	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin (rk)	a	2	–	–	1	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	3	–	–	1	–	–	2	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–

Noch: **3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	36	6	8	23	2	4	13	4	4
	b	20	3	4	13	1	2	7	2	2
Kunstakademie Düsseldorf	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Robert-Schumann- Hochschule Düsseldorf	a	238	31	34	209	27	29	29	4	5
	b	80	18	21	63	14	16	17	4	5
Folkwang-Hochschule Essen										
– in Essen	a	11	1	1	10	1	1	1	–	–
	b	8	1	1	8	1	1	–	–	–
H für Musik Köln in Köln										
– in Köln	a	14	1	3	13	1	3	1	–	–
	b	6	1	2	5	1	2	1	–	–
– in Wuppertal	a	3	–	2	3	–	2	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Kunstakademie Münster										
	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	305	39	49	261	31	40	44	8	9
	b	117	23	29	92	17	22	25	6	7
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
FH Aachen										
– in Aachen	a	11	–	5	10	–	5	1	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
– in Jülich	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH Bielefeld										
– in Bielefeld	a	10	–	3	8	–	2	2	–	1
	b	2	–	2	1	–	1	1	–	1
FH Bochum										
	a	6	–	1	5	–	–	1	–	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
FH Dortmund										
	a	60	–	3	44	–	2	16	–	1
	b	32	–	–	25	–	–	7	–	–
FH Düsseldorf										
	a	24	–	1	13	–	–	11	–	1
	b	4	–	–	3	–	–	1	–	–
FH Südwestfalen, Iserlohn										
– in Hagen	a	6	1	4	4	1	3	2	–	1
	b	3	–	2	3	–	2	–	–	–
– in Iserlohn	a	5	–	1	4	–	1	1	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Meschede	a	10	–	5	4	–	2	6	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Soest	a	8	1	4	8	1	4	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–

**Noch: 3.1.7 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2009/10
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
FH Köln										
– in Gummersbach	a	5	–	–	3	–	–	2	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–
– in Köln	a	23	1	3	19	1	3	4	–	–
	b	7	–	1	6	–	1	1	–	–
FH Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	a	11	–	1	6	–	–	5	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Mönchengladbach	a	6	–	1	5	–	1	1	–	–
	b	4	–	1	4	–	1	–	–	–
FH Ostwestfalen-Lippe in Lemgo										
– in Detmold	a	5	–	1	3	–	1	2	–	–
	b	4	–	–	2	–	–	2	–	–
– in Lemgo	a	29	–	–	23	–	–	6	–	–
	b	12	–	–	9	–	–	3	–	–
FH Münster										
– in Münster	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
– in Rheinbach	a	3	–	1	3	–	1	–	–	–
	b	3	–	1	3	–	1	–	–	–
– in Sankt Augustin	a	8	1	3	8	1	3	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
FH der Diakonie Bielefeld-Bethel	a	8	7	8	8	7	8	–	–	–
	b	6	6	6	6	6	6	–	–	–
Private FH für Ökonomie und Management Essen										
– in Düsseldorf	a	1	–	–	–	–	–	1	–	–
	b	1	–	–	–	–	–	1	–	–
– in Duisburg	a	4	–	–	4	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Essen	a	10	–	3	10	–	3	–	–	–
	b	4	–	1	4	–	1	–	–	–
– in Neuss	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhoch- schulen) zusammen	a	258	11	51	197	11	42	61	–	9
	b	90	6	18	73	6	17	17	–	1
Hochschulen insgesamt	a	6 255	325	1 571	5 863	301	1 468	392	24	103
	b	2 688	182	755	2 534	165	702	154	17	53

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2009

**3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Sprach- und Kulturwissenschaften										
Bachelorabschluss	a	4 704	4 404	300	4 673	4 380	293	31	24	7
	b	3 542	3 300	242	3 520	3 284	236	22	16	6
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 678	3 248	430	3 587	3 181	406	91	67	24
	b	2 726	2 385	341	2 667	2 343	324	59	42	17
Fachhochschulabschluss	a	133	122	11	125	115	10	8	7	1
	b	105	95	10	97	88	9	8	7	1
Lehramt Master	a	591	578	13	547	536	11	44	42	2
	b	453	444	9	416	408	8	37	36	1
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	913	907	6	830	825	5	83	82	1
	b	854	848	6	776	771	5	78	77	1
Lehramt Sekundarstufe I	a	587	566	21	526	510	16	61	56	5
	b	449	432	17	404	392	12	45	40	5
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	1 526	1 492	34	1 362	1 334	28	164	158	6
	b	1 103	1 076	27	998	976	22	105	100	5
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	72	70	2	64	62	2	8	8	–
	b	59	57	2	51	49	2	8	8	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	359	354	5	325	320	5	34	34	–
	b	294	289	5	263	258	5	31	31	–
Masterabschluss	a	626	503	123	507	426	81	119	77	42
	b	461	369	92	392	323	69	69	46	23
Promotionen	a	557	474	83	1	–	1	556	474	82
	b	312	270	42	–	–	–	312	270	42
Sonstiger Abschluss	a	135	98	37	–	–	–	135	98	37
	b	116	83	33	–	–	–	116	83	33
Zusammen	a	13 881	12 816	1 065	12 547	11 689	858	1 334	1 127	207
	b	10 474	9 648	826	9 584	8 892	692	890	756	134
Sport										
Bachelorabschluss	a	301	293	8	300	292	8	1	1	–
	b	155	153	2	155	153	2	–	–	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	679	633	46	679	633	46	–	–	–
	b	227	216	11	227	216	11	–	–	–
Lehramt Master	a	43	42	1	37	36	1	6	6	–
	b	34	34	–	28	28	–	6	6	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	54	53	1	51	50	1	3	3	–
	b	34	33	1	31	30	1	3	3	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	81	80	1	75	75	–	6	5	1
	b	40	40	–	36	36	–	4	4	–
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	261	258	3	245	242	3	16	16	–
	b	117	117	–	108	108	–	9	9	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	19	19	–	18	18	–	1	1	–
	b	13	13	–	13	13	–	–	–	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	11	11	–	9	9	–	2	2	–
	b	7	7	–	5	5	–	2	2	–
Masterabschluss	a	8	8	–	8	8	–	–	–	–
	b	3	3	–	3	3	–	–	–	–
Promotionen	a	43	39	4	–	–	–	43	39	4
	b	18	17	1	–	–	–	18	17	1
Zusammen	a	1 500	1 436	64	1 422	1 363	59	78	73	5
	b	648	633	15	606	592	14	42	41	1

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften										
Bachelorabschluss	a	5 161	4 801	360	5 047	4 696	351	114	105	9
	b	2 793	2 582	211	2 741	2 536	205	52	46	6
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	9 165	8 382	783	8 560	7 851	709	605	531	74
	b	4 539	4 061	478	4 319	3 880	439	220	181	39
Fachhochschulabschluss	a	9 004	8 460	544	8 823	8 306	517	181	154	27
	b	5 143	4 820	323	5 079	4 773	306	64	47	17
Lehramt Master	a	46	42	4	32	28	4	14	14	–
	b	33	29	4	22	18	4	11	11	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	33	30	3	30	27	3	3	3	–
	b	27	25	2	25	23	2	2	2	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	45	43	2	42	40	2	3	3	–
	b	26	25	1	24	23	1	2	2	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundar- stufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	60	60	–	55	55	–	5	5	–
	b	25	25	–	22	22	–	3	3	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	146	144	2	123	121	2	23	23	–
	b	86	84	2	76	74	2	10	10	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	21	21	–	18	18	–	3	3	–
	b	18	18	–	15	15	–	3	3	–
Masterabschluss	a	1 118	944	174	367	289	78	751	655	96
	b	492	393	99	223	177	46	269	216	53
Promotionen	a	829	780	49	–	–	–	829	780	49
	b	280	262	18	–	–	–	280	262	18
Sonstiger Abschluss	a	27	26	1	–	–	–	27	26	1
	b	17	16	1	–	–	–	17	16	1
Zusammen	a	25 655	23 733	1 922	23 097	21 431	1 666	2 558	2 302	256
	b	13 479	12 340	1 139	12 546	11 541	1 005	933	799	134

Mathematik, Naturwissenschaften

Bachelorabschluss	a	3 515	3 246	269	3 485	3 224	261	30	22	8
	b	1 544	1 424	120	1 530	1 415	115	14	9	5
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 870	3 557	313	3 815	3 516	299	55	41	14
	b	1 392	1 258	134	1 378	1 249	129	14	9	5
Fachhochschulabschluss	a	1 005	916	89	989	901	88	16	15	1
	b	187	160	27	183	157	26	4	3	1
Lehramt Master	a	251	249	2	168	166	2	83	83	–
	b	193	191	2	114	112	2	79	79	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	506	497	9	498	490	8	8	7	1
	b	449	440	9	442	434	8	7	6	1
Lehramt Sekundarstufe I	a	430	417	13	383	373	10	47	44	3
	b	309	299	10	277	269	8	32	30	2
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundar- stufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	565	561	4	513	510	3	52	51	1
	b	302	298	4	278	275	3	24	23	1
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	13	13	–	11	11	–	2	2	–
	b	6	6	–	6	6	–	–	–	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	82	82	–	81	81	–	1	1	–
	b	67	67	–	67	67	–	–	–	–
Masterabschluss	a	1 004	745	259	628	504	124	376	241	135
	b	357	265	92	246	198	48	111	67	44

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
				Erstabschluss			weiterer Abschluss			
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
noch: Mathematik, Naturwissenschaften										
Promotionen	a	1 495	1 186	309	–	–	–	1 495	1 186	309
	b	582	467	115	–	–	–	582	467	115
Sonstiger Abschluss	a	47	43	4	–	–	–	47	43	4
	b	29	25	4	–	–	–	29	25	4
Zusammen	a	12 783	11 512	1 271	10 571	9 776	795	2 212	1 736	476
	b	5 417	4 900	517	4 521	4 182	339	896	718	178
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften										
Bachelorabschluss	a	276	265	11	270	259	11	6	6	–
	b	195	188	7	192	185	7	3	3	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 401	2 174	227	2 364	2 151	213	37	23	14
	b	1 506	1 372	134	1 485	1 357	128	21	15	6
Fachhochschulabschluss	a	292	282	10	292	282	10	–	–	–
	b	214	205	9	214	205	9	–	–	–
Masterabschluss	a	134	121	13	48	45	3	86	76	10
	b	80	72	8	38	36	2	42	36	6
Promotionen	a	1 484	1 375	109	–	–	–	1 484	1 375	109
	b	813	744	69	–	–	–	813	744	69
Zusammen	a	4 587	4 217	370	2 974	2 737	237	1 613	1 480	133
	b	2 808	2 581	227	1 929	1 783	146	879	798	81
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften										
Bachelorabschluss	a	223	222	1	212	211	1	11	11	–
	b	123	122	1	114	113	1	9	9	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	244	235	9	241	234	7	3	1	2
	b	166	163	3	164	162	2	2	1	1
Fachhochschulabschluss	a	343	330	13	342	330	12	1	–	1
	b	249	242	7	248	242	6	1	–	1
Lehramt Sekundarstufe I	a	12	11	1	10	9	1	2	2	–
	b	10	9	1	8	7	1	2	2	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	4	4	–	3	3	–	1	1	–
	b	4	4	–	3	3	–	1	1	–
LA Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	3	3	–	3	3	–	–	–	–
	b	3	3	–	3	3	–	–	–	–
Masterabschluss	a	22	5	17	4	2	2	18	3	15
	b	6	2	4	3	2	1	3	–	3
Promotionen	a	45	27	18	–	–	–	45	27	18
	b	20	15	5	–	–	–	20	15	5
Zusammen	a	896	837	59	815	792	23	81	45	36
	b	581	560	21	543	532	11	38	28	10
Ingenieurwissenschaften										
Bachelorabschluss	a	2 383	2 045	338	2 372	2 038	334	11	7	4
	b	844	738	106	840	735	105	4	3	1
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 289	2 040	249	2 230	1 998	232	59	42	17
	b	513	449	64	507	444	63	6	5	1

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
				Erstabschluss			weiterer Abschluss			
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
noch: Ingenieurwissenschaften										
Fachhochschulabschluss	a	5 166	4 543	623	5 130	4 513	617	36	30	6
	b	1 133	990	143	1 119	978	141	14	12	2
Künstlerischer Abschluss	a	7	4	3	7	4	3	–	–	–
	b	3	1	2	3	1	2	–	–	–
LA Master	a	1	1	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	1	–	1	1	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	17	17	–	16	16	–	1	1	–
	b	4	4	–	3	3	–	1	1	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	3	3	–	2	2	–	1	1	–
	b	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	78	78	–	48	48	–	30	30	–
	b	27	27	–	23	23	–	4	4	–
Masterabschluss	a	1 042	487	555	523	213	310	519	274	245
	b	274	145	129	110	53	57	164	92	72
Promotionen	a	596	472	124	–	–	–	596	472	124
	b	89	61	28	–	–	–	89	61	28
Sonstiger Abschluss	a	8	6	2	–	–	–	8	6	2
	b	6	5	1	–	–	–	6	5	1
Zusammen	a	11 590	9 696	1 894	10 329	8 833	1 496	1 261	863	398
	b	2 895	2 422	473	2 606	2 238	368	289	184	105
Kunst, Kunstwissenschaften										
Bachelorabschluss	a	281	269	12	276	265	11	5	4	1
	b	192	183	9	190	182	8	2	1	1
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	352	311	41	343	308	35	9	3	6
	b	248	221	27	244	219	25	4	2	2
Fachhochschulabschluss	a	853	777	76	844	772	72	9	5	4
	b	521	472	49	515	468	47	6	4	2
Künstlerischer Abschluss	a	836	428	408	544	328	216	292	100	192
	b	498	242	256	311	176	135	187	66	121
LA Master	a	5	5	–	1	1	–	4	4	–
	b	5	5	–	1	1	–	4	4	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	50	49	1	43	42	1	7	7	–
	b	46	45	1	39	38	1	7	7	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	58	57	1	52	51	1	6	6	–
	b	43	42	1	39	38	1	4	4	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	167	165	2	147	145	2	20	20	–
	b	125	124	1	113	112	1	12	12	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	43	43	–	31	31	–	12	12	–
	b	37	37	–	25	25	–	12	12	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	38	38	–	36	36	–	2	2	–
	b	32	32	–	31	31	–	1	1	–
Masterabschluss	a	90	69	21	50	39	11	40	30	10
	b	56	44	12	26	22	4	30	22	8
Promotionen	a	57	54	3	–	–	–	57	54	3
	b	36	34	2	–	–	–	36	34	2
Sonstiger Abschluss	a	61	16	45	–	–	–	61	16	45
	b	43	12	31	–	–	–	43	12	31
Zusammen	a	2 891	2 281	610	2 367	2 018	349	524	263	261
	b	1 882	1 493	389	1 534	1 312	222	348	181	167

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2009 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Fächergruppen zusammen										
Bachelorabschluss	a	16 844	15 545	1 299	16 635	15 365	1 270	209	180	29
	b	9 388	8 690	698	9 282	8 603	679	106	87	19
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	22 678	20 580	2 098	21 819	19 872	1 947	859	708	151
	b	11 317	10 125	1 192	10 991	9 870	1 121	326	255	71
Fachhochschulabschluss	a	16 796	15 430	1 366	16 545	15 219	1 326	251	211	40
	b	7 552	6 984	568	7 455	6 911	544	97	73	24
Künstlerischer Abschluss	a	843	432	411	551	332	219	292	100	192
	b	501	243	258	314	177	137	187	66	121
Lehramt Master	a	937	917	20	786	768	18	151	149	2
	b	719	704	15	582	568	14	137	136	1
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	1 556	1 536	20	1 452	1 434	18	104	102	2
	b	1 410	1 391	19	1 313	1 296	17	97	95	2
Lehramt Sekundarstufe I	a	1 230	1 191	39	1 104	1 074	30	126	117	9
	b	881	851	30	791	768	23	90	83	7
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundar- stufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	2 582	2 539	43	2 324	2 288	36	258	251	7
	b	1 673	1 641	32	1 519	1 493	26	154	148	6
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	375	371	4	298	294	4	77	77	–
	b	232	228	4	197	193	4	35	35	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	514	509	5	472	467	5	42	42	–
	b	421	416	5	384	379	5	37	37	–
Masterabschluss	a	4 044	2 882	1 162	2 135	1 526	609	1 909	1 356	553
	b	1 729	1 293	436	1 041	814	227	688	479	209
Promotionen	a	5 106	4 407	699	1	–	1	5 105	4 407	698
	b	2 150	1 870	280	–	–	–	2 150	1 870	280
Sonstiger Abschluss	a	278	189	89	–	–	–	278	189	89
	b	211	141	70	–	–	–	211	141	70
Insgesamt	a	73 783	66 528	7 255	64 122	58 639	5 483	9 661	7 889	1 772
	b	38 184	34 577	3 607	33 869	31 072	2 797	4 315	3 505	810

3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
Sprach- und Kulturwissenschaften														
Bachelorabschluss	a	4 673	12	54	209	2 048	946	649	235	156	101	72	37	154
	b	3 520	9	37	170	1 616	726	464	162	90	68	40	23	115
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 587	–	–	5	21	30	124	355	527	547	414	356	1 208
	b	2 667	–	–	4	14	22	94	283	397	442	305	264	842
Fachhochschulabschluss	a	125	–	–	–	22	–	45	11	5	5	2	9	26
	b	97	–	–	–	20	–	32	8	3	4	2	7	21
Lehramt Master	a	547	272	110	106	40	15	1	2	–	–	–	–	1
	b	416	208	81	80	33	10	1	2	–	–	–	–	1
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	830	1	12	76	68	68	160	229	103	58	24	9	22
	b	776	1	11	72	63	64	150	219	97	52	21	9	17
Lehramt Sekundarstufe I	a	526	3	3	16	39	46	80	102	92	45	40	18	42
	b	404	2	1	12	34	35	70	82	68	35	29	14	22
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	1 362	1	5	16	41	57	62	100	249	207	203	133	288
	b	998	1	2	10	32	47	48	83	186	169	151	105	164
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	64	–	–	3	2	9	3	8	9	9	12	2	7
	b	51	–	–	3	2	5	1	6	7	8	12	2	5
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	325	3	4	24	62	77	31	17	34	19	17	9	28
	b	263	3	4	23	59	66	27	12	25	11	12	5	16
Masterabschluss	a	507	35	143	140	119	50	13	4	1	1	1	–	–
	b	392	23	108	115	92	40	10	1	1	1	1	–	–
Promotionen	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	12 547	327	331	595	2 462	1 298	1 168	1 063	1 176	992	785	573	1 777
	b	9 584	247	244	489	1 965	1 015	897	858	874	790	573	429	1 203
Sport														
Bachelorabschluss	a	300	2	1	3	123	89	50	7	11	2	2	3	7
	b	155	1	1	1	71	52	18	2	4	2	–	2	1
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	679	–	3	–	3	16	47	107	115	103	80	62	143
	b	227	–	1	–	1	7	24	42	51	30	21	13	37
Lehramt Master	a	37	5	18	8	5	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	28	5	11	6	5	1	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	51	–	–	6	7	3	7	1	4	5	4	3	11
	b	31	–	–	6	4	2	6	1	2	3	2	2	3
Lehramt Sekundarstufe I	a	75	–	–	3	6	5	11	10	9	10	5	8	8
	b	36	–	–	2	4	1	7	4	5	6	1	3	3
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	245	–	2	1	6	14	15	16	39	27	37	29	59
	b	108	–	1	1	4	10	5	6	21	12	16	12	20
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	18	–	–	–	1	–	3	2	–	5	3	–	4
	b	13	–	–	–	1	–	3	2	–	2	3	–	2
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	9	–	–	2	–	1	1	3	1	–	1	–	–
	b	5	–	–	2	–	–	–	2	–	–	1	–	–

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Abschlussprüfungen												
		ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester											
			bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
noch: Sport														
Masterabschluss	a	8	–	–	2	4	1	1	–	–	–	–	–	–
	b	3	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	1 422	7	24	25	155	130	135	146	179	152	132	105	232
	b	606	6	14	19	92	73	63	59	83	55	44	32	66
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften														
Bachelorabschluss	a	5 047	31	36	178	2 368	1 041	748	300	122	103	40	17	63
	b	2 741	13	18	107	1 413	520	392	132	47	49	13	8	29
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	8 560	20	13	31	42	130	382	820	1 571	1 356	1 250	853	2 092
	b	4 319	10	7	16	25	71	215	423	812	702	633	414	991
Fachhochschulabschluss	a	8 823	5	3	21	2 261	1 057	1 995	1 394	821	503	270	148	345
	b	5 079	2	1	12	1 213	547	1 264	869	505	281	134	85	166
Lehramt Master	a	32	13	7	6	4	1	1	–	–	–	–	–	–
	b	22	9	6	4	1	1	1	–	–	–	–	–	–
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	30	–	–	–	3	1	1	5	2	4	3	4	7
	b	25	–	–	–	3	1	1	5	1	2	3	3	6
Lehramt Sekundarstufe I	a	42	1	–	2	2	3	11	4	5	3	2	1	8
	b	24	1	–	2	2	1	7	3	1	2	2	–	3
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	55	–	–	1	2	1	2	4	6	10	5	9	15
	b	22	–	–	–	2	–	1	3	1	6	3	2	4
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	123	1	1	1	6	11	14	18	26	17	13	7	8
	b	76	–	1	–	4	9	9	9	20	11	7	3	3
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	18	–	–	1	4	7	3	1	1	–	1	–	–
	b	15	–	–	1	3	6	2	1	1	–	1	–	–
Masterabschluss	a	367	9	75	114	85	18	24	3	13	14	4	3	5
	b	223	4	40	80	52	14	11	2	7	8	3	1	1
Zusammen	a	23 097	80	135	355	4 777	2 270	3 181	2 549	2 567	2 010	1 588	1 042	2 543
	b	12 546	39	73	222	2 718	1 170	1 903	1 447	1 395	1 061	799	516	1 203
Mathematik, Naturwissenschaften														
Bachelorabschluss	a	3 485	10	38	58	1 821	603	423	168	129	73	49	25	88
	b	1 530	5	22	27	917	258	174	50	30	17	11	5	14
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 815	15	2	4	12	11	140	271	510	634	527	430	1 259
	b	1 378	8	–	3	6	4	90	152	211	237	166	172	329
Fachhochschulabschluss	a	989	2	3	1	21	168	182	190	131	89	55	42	105
	b	183	1	–	–	13	24	35	40	18	22	12	4	14
Lehramt Master	a	168	64	43	39	16	4	2	–	–	–	–	–	–
	b	114	49	32	20	10	1	2	–	–	–	–	–	–
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	498	–	6	24	50	71	151	102	35	19	17	4	19
	b	442	–	6	23	46	64	137	96	31	14	10	3	12

Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
noch: Mathematik, Naturwissenschaften														
Lehramt Sekundarstufe I	a	383	1	–	22	31	40	72	72	63	33	20	10	19
	b	277	–	–	16	22	34	53	53	49	22	16	4	8
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	513	–	3	6	21	22	33	50	112	92	66	35	73
	b	278	–	2	3	10	15	22	26	66	53	40	19	22
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	11	–	–	–	–	–	1	5	–	1	1	1	2
	b	6	–	–	–	–	–	–	3	–	1	–	1	1
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	81	–	2	12	18	25	15	1	7	–	1	–	–
	b	67	–	2	10	16	21	10	1	7	–	–	–	–
Masterabschluss	a	628	50	157	228	89	37	15	13	9	7	9	6	8
	b	246	22	73	93	31	18	3	1	1	1	1	1	1
Zusammen	a	10 571	142	254	394	2 079	981	1 034	872	996	948	745	553	1 573
	b	4 521	85	137	195	1 071	439	526	422	413	367	256	209	401
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften														
Bachelorabschluss	a	270	1	2	4	210	9	15	14	2	9	2	2	–
	b	192	1	2	3	151	5	13	10	1	4	1	1	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 364	–	–	–	13	4	4	16	20	116	833	585	773
	b	1 485	–	–	–	12	4	3	12	15	74	513	381	471
Fachhochschulabschluss	a	292	–	3	5	11	53	129	46	19	10	9	6	1
	b	214	–	2	3	6	36	101	35	14	7	5	4	1
Masterabschluss	a	48	11	19	15	–	2	–	1	–	–	–	–	–
	b	38	9	18	8	–	2	–	1	–	–	–	–	–
Zusammen	a	2 974	12	24	24	234	68	148	77	41	135	844	593	774
	b	1 929	10	22	14	169	47	117	58	30	85	519	386	472
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Bachelorabschluss	a	212	–	–	3	117	54	25	10	3	–	–	–	–
	b	114	–	–	2	74	19	14	4	1	–	–	–	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	241	–	–	–	1	1	10	34	60	50	26	25	34
	b	164	–	–	–	–	1	4	17	40	41	21	20	20
Fachhochschulabschluss	a	342	–	1	–	1	6	61	100	51	41	27	19	35
	b	248	–	1	–	–	5	52	78	37	27	19	10	19
Lehramt Sekundarstufe I	a	10	–	–	–	1	1	3	1	2	1	1	–	–
	b	8	–	–	–	1	–	2	1	2	1	1	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	3	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	1
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	1
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primar- stufe	a	3	–	–	–	–	–	–	–	2	–	1	–	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	2	–	1	–	–
Masterabschluss	a	4	1	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	3	–	2	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Zusammen	a	815	1	3	3	120	62	99	145	119	93	55	45	70
	b	543	–	3	2	75	25	72	100	83	70	42	31	40

Noch: **3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												14. und höherem
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.		
Ingenieurwissenschaften														
Bachelorabschluss	a	2 372	–	8	22	861	543	459	178	118	65	54	33	31
	b	840	–	2	6	363	212	128	57	36	18	11	4	3
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 230	1	–	1	11	11	34	155	304	361	362	275	715
	b	507	–	–	–	2	3	9	40	74	96	78	62	143
Fachhochschulabschluss	a	5 130	2	2	3	72	283	944	1 089	847	598	408	264	618
	b	1 119	1	–	–	31	27	175	258	188	152	99	71	117
Künstlerischer Abschluss	a	7	–	–	–	–	–	–	–	3	4	–	–	–
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–
Lehramt Master	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	16	–	–	–	–	1	6	2	–	–	2	–	5
	b	3	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	48	–	–	–	1	2	1	5	5	10	13	2	9
	b	23	–	–	–	1	1	1	2	4	7	6	1	–
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	2	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Masterabschluss	a	523	48	127	148	89	40	17	19	4	5	5	–	21
	b	110	9	36	32	17	7	3	2	2	–	–	–	2
Zusammen	a	10 329	52	137	174	1 034	880	1 461	1 449	1 281	1 044	844	574	1 399
	b	2 606	11	38	38	414	250	318	360	306	274	194	138	265
Kunst, Kunstwissenschaften														
Bachelorabschluss	a	276	10	3	6	142	46	39	13	7	2	2	3	3
	b	190	5	3	5	105	33	22	6	5	1	1	2	2
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	343	1	–	–	2	2	17	42	54	50	40	38	97
	b	244	1	–	–	1	–	12	31	44	43	26	23	63
Fachhochschulabschluss	a	844	–	–	–	27	16	105	162	188	130	97	47	72
	b	515	–	–	–	8	9	63	102	119	88	63	34	29
Künstlerischer Abschluss	a	544	34	5	1	4	8	107	141	109	64	24	26	21
	b	311	27	3	1	4	6	68	69	60	35	12	14	12
Lehramt Master	a	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	43	2	–	1	2	7	9	4	7	2	1	1	7
	b	39	2	–	1	2	6	8	4	7	1	1	1	6
Lehramt Sekundarstufe I	a	52	1	1	3	3	8	9	3	7	3	4	5	5
	b	39	1	1	3	3	7	7	–	5	2	3	4	3
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	147	1	2	3	7	14	10	15	27	21	16	12	19
	b	113	1	1	2	5	12	9	9	21	16	14	9	14

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2009
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
noch: Kunst, Kunstwissenschaften														
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	31	–	–	–	1	–	–	3	6	5	6	3	7
	b	25	–	–	–	1	–	–	3	6	5	5	1	4
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	36	1	2	2	10	11	5	3	1	–	1	–	–
	b	31	1	2	2	9	9	4	2	1	–	1	–	–
Masterabschluss	a	50	–	11	19	12	6	1	–	–	–	–	–	1
	b	26	–	3	11	10	1	–	–	–	–	–	–	1
Zusammen	a	2 367	51	24	35	210	118	302	386	406	277	191	135	232
	b	1 534	39	13	25	148	83	193	226	268	191	126	88	134
Fächergruppen zusammen														
Bachelorabschluss	a	16 635	66	142	483	7 690	3 331	2 408	925	548	355	221	120	346
	b	9 282	34	85	321	4 710	1 825	1 225	423	214	159	77	45	164
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	21 819	37	18	41	105	205	758	1 800	3 161	3 217	3 532	2 624	6 321
	b	10 991	19	8	23	61	112	451	1 000	1 644	1 665	1 763	1 349	2 896
Fachhochschul- abschluss	a	16 545	9	12	30	2 415	1 583	3 461	2 992	2 062	1 376	868	535	1 202
	b	7 455	4	4	15	1 291	648	1 722	1 390	884	581	334	215	367
Künstlerischer Abschluss	a	551	34	5	1	4	8	107	141	112	68	24	26	21
	b	314	27	3	1	4	6	68	69	62	36	12	14	12
Lehramt Master	a	786	356	178	159	65	21	4	2	–	–	–	–	1
	b	582	273	130	110	49	13	4	2	–	–	–	–	1
Lehramt Grund-/ Primarstufe	a	1 452	3	18	107	130	150	328	341	151	88	49	21	66
	b	1 313	3	17	102	118	137	302	325	138	72	37	18	44
Lehramt Sekundarstufe I	a	1 104	6	4	46	82	104	192	194	178	95	74	42	87
	b	791	4	2	35	66	78	148	144	130	68	52	25	39
Lehramt Sekundarstufe II/ Sekundarstufe I (allge- meinbildende Schulen)	a	2 324	2	12	27	77	108	122	186	433	358	327	218	454
	b	1 519	2	6	16	53	84	85	127	295	256	224	147	224
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	298	1	1	4	11	22	22	41	47	47	48	16	38
	b	197	–	1	3	9	15	14	25	38	34	33	9	16
Lehramt Sonderpäda- gogik/ Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	472	4	8	41	94	121	55	25	46	19	22	9	28
	b	384	4	8	38	87	102	43	18	36	11	16	5	16
Masterabschluss	a	2 135	154	534	666	398	154	71	40	27	28	19	9	35
	b	1 041	67	280	340	204	82	27	7	11	11	5	2	5
Promotionen	a	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	64 122	672	932	1 605	11 071	5 807	7 528	6 687	6 765	5 651	5 184	3 620	8 600
	b	33 869	437	544	1 004	6 652	3 102	4 089	3 530	3 452	2 893	2 553	1 829	3 784

3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	25,2	4 656	66	209	2 046	939	648
	b	26,1	1 139	20	39	430	213	184
	c	24,9	3 517	46	170	1 616	726	464
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	28,5	3 567	–	5	21	30	124
	b	29,4	915	–	1	7	8	30
	c	28,3	2 652	–	4	14	22	94
Fachhochschulabschluss	a	27,6	125	–	–	22	–	45
	b	28,4	28	–	–	2	–	13
	c	27,4	97	–	–	20	–	32
Lehramt Master	a	25,8	544	382	104	40	14	1
	b	27,1	130	93	26	7	4	–
	c	25,4	414	289	78	33	10	1
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	25,1	799	13	76	67	68	133
	b	27,1	51	1	4	5	4	7
	c	25,0	748	12	72	62	64	126
Lehramt Sekundarstufe I	a	26,1	519	6	16	39	46	76
	b	27,3	120	3	4	5	11	10
	c	25,8	399	3	12	34	35	66
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	26,6	1 318	6	16	41	57	62
	b	28,1	351	3	6	9	10	14
	c	26,1	967	3	10	32	47	48
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/Primarstufe	a	26,7	322	7	24	61	77	31
	b	28,3	62	–	1	3	11	4
	c	26,4	260	7	23	58	66	27
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	28,9	64	–	3	2	9	3
	b	29,4	13	–	–	–	4	2
	c	28,8	51	–	3	2	5	1
Masterabschluss	a	27,3	507	178	140	119	50	13
	b	28,9	115	47	25	27	10	3
	c	26,8	392	131	115	92	40	10
Promotionen	a	.	1	–	–	–	–	–
	b	.	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	26,5	12 422	658	593	2 458	1 290	1 136
	b	27,7	2 925	167	106	495	275	267
	c	26,2	9 497	491	487	1 963	1 015	869
Sport								
Bachelorabschluss	a	24,5	300	3	3	123	89	50
	b	24,9	145	1	2	52	37	32
	c	24,0	155	2	1	71	52	18
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	27,2	679	3	–	3	16	47
	b	27,7	452	2	–	2	9	23
	c	26,3	227	1	–	1	7	24
Lehramt Master	a	25,9	37	23	8	5	1	–
	b	27,6	9	7	2	–	–	–
	c	25,3	28	16	6	5	1	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	28,2	50	–	6	7	3	6
	b	29,3	20	–	–	3	1	1
	c	27,4	30	–	6	4	2	5

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	Durchschnitt- liche Fach- semesterdauer	
Sprach- und Kulturwissenschaften									
Bachelorabschluss	a	231	156	101	72	37	38	113	7,0
	b	69	66	33	32	14	10	29	7,4
	c	162	90	68	40	23	28	84	6,9
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	355	524	541	411	350	258	948	12,6
	b	72	130	104	108	90	74	291	13,2
	c	283	394	437	303	260	184	657	12,4
Fachhochschulabschluss	a	11	5	5	2	9	1	25	10,0
	b	3	2	1	–	2	–	5	9,8
	c	8	3	4	2	7	1	20	10,0
Lehramt Master	a	2	–	–	–	–	–	1	3,2
	b	–	–	–	–	–	–	–	3,1
	c	2	–	–	–	–	–	1	3,2
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	229	100	58	24	9	7	15	8,0
	b	10	6	6	3	–	3	2	8,7
	c	219	94	52	21	9	4	13	7,9
Lehramt Sekundarstufe I	a	102	92	45	40	18	10	29	8,9
	b	20	24	10	11	4	4	14	9,7
	c	82	68	35	29	14	6	15	8,6
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	100	212	207	202	133	85	197	11,1
	b	17	52	38	52	28	31	91	12,2
	c	83	160	169	150	105	54	106	10,7
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	17	32	19	17	9	10	18	7,9
	b	5	9	8	5	4	3	9	10,3
	c	12	23	11	12	5	7	9	7,4
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	8	9	9	12	2	2	5	9,7
	b	2	2	1	–	–	1	1	9,0
	c	6	7	8	12	2	1	4	9,9
Masterabschluss	a	4	1	1	1	–	–	–	4,7
	b	3	–	–	–	–	–	–	4,7
	c	1	1	1	1	–	–	–	4,7
Promotionen	a	–	–	–	–	–	–	1	.
	b	–	–	–	–	–	–	1	.
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	a	1 059	1 131	986	781	567	411	1 352	9,0
	b	201	291	201	211	142	126	443	9,7
	c	858	840	785	570	425	285	909	8,8
Sport									
Bachelorabschluss	a	7	11	2	2	3	3	4	6,9
	b	5	7	–	2	1	2	4	7,2
	c	2	4	2	–	2	1	–	6,7
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	107	115	103	80	62	40	103	11,4
	b	65	64	73	59	49	27	79	11,7
	c	42	51	30	21	13	13	24	10,8
Lehramt Master	a	–	–	–	–	–	–	–	3,9
	b	–	–	–	–	–	–	–	3,8
	c	–	–	–	–	–	–	–	4,0
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	1	4	5	4	3	1	10	10,0
	b	–	2	2	2	1	–	8	12,5
	c	1	2	3	2	2	1	2	8,4

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
noch: Sport								
Lehramt Sekundarstufe I	a	26,5	70	–	3	6	5	7
	b	27,3	38	–	1	2	4	4
	c	25,5	32	–	2	4	1	3
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	27,0	237	2	1	6	14	15
	b	27,6	132	1	–	2	4	10
	c	26,2	105	1	1	4	10	5
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	29,3	9	–	2	–	1	1
	b	33,0	4	–	–	–	1	1
	c	26,4	5	–	2	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	26,5	18	–	–	1	–	3
	b	26,6	5	–	–	–	–	–
	c	26,5	13	–	–	1	–	3
Masterabschluss	a	27,2	8	–	2	4	1	1
	b	27,6	5	–	1	2	1	1
	c	26,6	3	–	1	2	–	–
Zusammen	a	26,6	1 408	31	25	155	130	130
	b	27,2	810	11	6	63	57	72
	c	25,7	598	20	19	92	73	58

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Bachelorabschluss	a	25,3	5 043	67	178	2 367	1 041	748
	b	25,8	2 305	36	71	955	521	356
	c	24,9	2 738	31	107	1 412	520	392
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	27,5	8 445	31	30	40	128	382
	b	27,9	4 180	15	14	16	59	167
	c	27,2	4 265	16	16	24	69	215
Fachhochschulabschluss	a	27,3	8 823	8	21	2 261	1 057	1 995
	b	27,9	3 744	5	9	1 048	510	731
	c	26,9	5 079	3	12	1 213	547	1 264
Lehramt Master	a	26,3	32	20	6	4	1	1
	b	27,0	10	5	2	3	–	–
	c	26,0	22	15	4	1	1	1
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	27,3	29	–	–	3	1	–
	b	26,8	5	–	–	–	–	–
	c	27,4	24	–	–	3	1	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	27,4	33	1	2	2	3	3
	b	28,1	14	–	–	–	2	1
	c	27,0	19	1	2	2	1	2
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	28,0	54	–	1	2	1	2
	b	28,4	32	–	1	–	1	1
	c	27,4	22	–	–	2	–	1
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	26,7	18	–	1	4	7	3
	b	31,3	3	–	–	1	1	1
	c	25,8	15	–	1	3	6	2
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	27,9	122	2	1	6	11	14
	b	29,1	47	1	1	2	2	5
	c	27,2	75	1	–	4	9	9

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	Durchschnitt- liche Fach- semesterdauer	
noch: Sport									
Lehramt Sekundarstufe I	a	10	9	10	5	8	3	4	9,3
	b	6	4	4	4	5	3	1	9,4
	c	4	5	6	1	3	–	3	9,2
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	16	32	27	37	28	22	37	11,3
	b	10	14	15	21	16	13	26	11,7
	c	6	18	12	16	12	9	11	10,7
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	3	1	–	1	–	–	–	7,6
	b	1	1	–	–	–	–	–	7,9
	c	2	–	–	1	–	–	–	7,3
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	2	–	5	3	–	2	2	10,4
	b	–	–	3	–	–	1	1	11,6
	c	2	–	2	3	–	1	1	9,9
Masterabschluss	a	–	–	–	–	–	–	–	5,7
	b	–	–	–	–	–	–	–	6,1
	c	–	–	–	–	–	–	–	5,2
Zusammen	a	146	172	152	132	104	71	160	10,0
	b	87	92	97	88	72	46	119	10,6
	c	59	80	55	44	32	25	41	9,1

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Bachelorabschluss	a	300	121	103	40	17	21	40	6,7
	b	168	75	54	27	9	11	22	6,8
	c	132	46	49	13	8	10	18	6,5
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	820	1 569	1 331	1 193	844	582	1 495	11,8
	b	397	758	637	589	433	289	806	12,0
	c	423	811	694	604	411	293	689	11,6
Fachhochschulabschluss	a	1 394	821	503	270	148	135	210	8,0
	b	525	316	222	136	63	70	109	8,0
	c	869	505	281	134	85	65	101	8,0
Lehramt Master	a	–	–	–	–	–	–	–	3,3
	b	–	–	–	–	–	–	–	3,7
	c	–	–	–	–	–	–	–	3,1
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	5	2	4	3	4	1	6	11,4
	b	–	1	2	–	1	–	1	11,9
	c	5	1	2	3	3	1	5	11,3
Lehramt Sekundarstufe I	a	4	5	3	2	1	3	4	9,9
	b	1	4	1	–	1	3	1	10,3
	c	3	1	2	2	–	–	3	9,5
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	4	5	10	5	9	4	11	12,3
	b	1	4	4	2	7	4	7	13,0
	c	3	1	6	3	2	–	4	11,2
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	1	1	–	1	–	–	–	6,8
	b	–	–	–	–	–	–	–	6,3
	c	1	1	–	1	–	–	–	6,9
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	18	26	16	13	7	5	3	9,2
	b	9	6	6	6	4	2	3	9,6
	c	9	20	10	7	3	3	–	9,0

Noch: **3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter, Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Masterabschluss	a	28,0	367	84	114	85	18	24
	b	28,2	144	40	34	33	4	13
	c	27,8	223	44	80	52	14	11
Zusammen	a	27,0	22 966	213	354	4 774	2 268	3 172
	b	27,4	10 484	102	132	2 058	1 100	1 275
	c	26,6	12 482	111	222	2 716	1 168	1 897
Mathematik, Naturwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	24,5	3 484	48	58	1 820	603	423
	b	25,0	1 954	21	31	903	345	249
	c	23,8	1 530	27	27	917	258	174
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	27,2	3 812	17	3	12	11	140
	b	27,5	2 435	9	1	6	7	50
	c	26,6	1 377	8	2	6	4	90
Fachhochschulabschluss	a	28,1	986	5	1	21	168	182
	b	28,3	803	4	1	8	144	147
	c	27,2	183	1	–	13	24	35
Lehramt Master	a	25,8	167	106	39	16	4	2
	b	26,7	54	26	19	6	3	–
	c	25,4	113	80	20	10	1	2
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	24,6	446	6	24	50	71	100
	b	26,8	55	–	1	4	7	13
	c	24,3	391	6	23	46	64	87
Lehramt Sekundarstufe I	a	26,0	369	1	22	31	40	60
	b	28,4	105	1	6	9	6	18
	c	25,1	264	–	16	22	34	42
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	26,2	503	3	6	21	22	33
	b	27,0	231	1	3	11	7	11
	c	25,5	272	2	3	10	15	22
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	26,1	79	2	12	18	25	15
	b	26,5	14	–	2	2	4	5
	c	26,0	65	2	10	16	21	10
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	29,0	11	–	–	–	–	1
	b	30,0	5	–	–	–	–	1
	c	28,3	6	–	–	–	–	–
Masterabschluss	a	26,5	628	207	228	89	37	15
	b	26,8	382	112	135	58	19	12
	c	26,1	246	95	93	31	18	3
Zusammen	a	26,1	10 485	395	393	2 078	981	971
	b	26,7	6 038	174	199	1 007	542	506
	c	25,2	4 447	221	194	1 071	439	465
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Bachelorabschluss	a	29,3	270	3	4	210	9	15
	b	30,4	78	–	1	59	4	2
	c	28,9	192	3	3	151	5	13

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	Durchschnitt- liche Fach- semesterdauer	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften									
Masterabschluss	a	3	13	14	4	3	2	3	5,5
	b	1	6	6	1	2	2	2	5,7
	c	2	7	8	3	1	–	1	5,4
Zusammen	a	2 549	2 563	1 984	1 531	1 033	753	1 772	9,1
	b	1 102	1 170	932	761	520	381	951	9,3
	c	1 447	1 393	1 052	770	513	372	821	8,9
Mathematik, Naturwissenschaften									
Bachelorabschluss	a	168	129	73	49	25	21	67	6,9
	b	118	99	56	38	20	19	55	7,2
	c	50	30	17	11	5	2	12	6,4
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	271	509	633	527	430	304	955	12,6
	b	119	298	396	361	258	216	714	13,1
	c	152	211	237	166	172	88	241	11,7
Fachhochschulabschluss	a	190	131	87	55	42	34	70	9,3
	b	150	113	65	43	38	32	58	9,4
	c	40	18	22	12	4	2	12	9,0
Lehramt Master	a	–	–	–	–	–	–	–	3,5
	b	–	–	–	–	–	–	–	3,8
	c	–	–	–	–	–	–	–	3,3
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	101	35	19	17	4	4	15	7,9
	b	6	4	5	7	1	1	6	9,3
	c	95	31	14	10	3	3	9	7,7
Lehramt Sekundarstufe I	a	72	62	33	19	10	3	16	8,5
	b	19	14	11	4	6	3	8	9,2
	c	53	48	22	15	4	–	8	8,3
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	50	103	92	66	34	24	49	10,4
	b	24	42	39	26	16	14	37	11,0
	c	26	61	53	40	18	10	12	9,9
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	–	6	–	1	–	–	–	6,2
	b	–	–	–	1	–	–	–	6,7
	c	–	6	–	–	–	–	–	6,1
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	5	–	1	1	1	1	1	10,2
	b	2	–	–	1	–	1	–	10,0
	c	3	–	1	–	1	–	1	10,3
Masterabschluss	a	13	9	7	9	6	3	5	5,0
	b	12	8	6	8	5	2	5	5,3
	c	1	1	1	1	1	1	–	4,5
Zusammen	a	870	984	945	744	552	394	1 178	9,3
	b	450	578	578	489	344	288	883	9,9
	c	420	406	367	255	208	106	295	8,4
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften									
Bachelorabschluss	a	14	2	9	2	2	–	–	6,2
	b	4	1	5	1	1	–	–	6,4
	c	10	1	4	1	1	–	–	6,1

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	28,0	2 350	–	–	13	4	4
	b	28,4	874	–	–	1	–	1
	c	27,7	1 476	–	–	12	4	3
Fachhochschulabschluss	a	31,3	292	3	5	11	53	129
	b	32,7	78	1	2	5	17	28
	c	30,8	214	2	3	6	36	101
Masterabschluss	a	31,2	48	30	15	–	2	–
	b	31,2	10	3	7	–	–	–
	c	31,2	38	27	8	–	2	–
Zusammen	a	28,5	2 960	36	24	234	68	148
	b	28,9	1 040	4	10	65	21	31
	c	28,3	1 920	32	14	169	47	117
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Bachelorabschluss	a	24,7	212	–	3	117	54	25
	b	25,1	98	–	1	43	35	11
	c	24,3	114	–	2	74	19	14
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	26,5	241	–	–	1	1	10
	b	26,9	77	–	–	1	–	6
	c	26,3	164	–	–	–	1	4
Fachhochschulabschluss	a	27,2	342	1	–	1	6	61
	b	28,3	94	–	–	1	1	9
	c	26,7	248	1	–	–	5	52
Lehramt Sekundarstufe I	a	27,4	10	–	–	1	1	3
	b	33,5	2	–	–	–	1	1
	c	25,8	8	–	–	1	–	2
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	28,0	3	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	28,0	3	–	–	–	–	–
Masterabschluss	a	27,0	4	3	–	–	–	–
	b	23,0	1	1	–	–	–	–
	c	28,3	3	2	–	–	–	–
Zusammen	a	26,3	815	4	3	120	62	99
	b	26,8	272	1	1	45	37	27
	c	26,1	543	3	2	75	25	72
Ingenieurwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	25,2	2 372	8	22	861	543	459
	b	25,6	1 532	6	16	498	331	331
	c	24,6	840	2	6	363	212	128
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	27,2	2 228	1	1	11	11	34
	b	27,3	1 721	1	1	9	8	25
	c	26,7	507	–	–	2	3	9

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								Durchschnittliche Fachsemesterdauer
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem		
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften									
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	16	20	116	825	579	307	466	12,8
	b	4	5	42	315	204	102	200	13,0
	c	12	15	74	510	375	205	266	12,6
Fachhochschulabschluss	a	46	19	10	9	6	1	–	7,8
	b	11	5	3	4	2	–	–	7,8
	c	35	14	7	5	4	1	–	7,9
Masterabschluss	a	1	–	–	–	–	–	–	3,9
	b	–	–	–	–	–	–	–	4,0
	c	1	–	–	–	–	–	–	3,9
Zusammen	a	77	41	135	836	587	308	466	11,5
	b	19	11	50	320	207	102	200	12,0
	c	58	30	85	516	380	206	266	11,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften									
Bachelorabschluss	a	10	3	–	–	–	–	–	6,2
	b	6	2	–	–	–	–	–	6,4
	c	4	1	–	–	–	–	–	6,1
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	34	60	50	26	25	8	26	10,9
	b	17	20	9	5	5	4	10	10,7
	c	17	40	41	21	20	4	16	10,9
Fachhochschulabschluss	a	100	51	41	27	19	7	28	10,1
	b	22	14	14	8	9	4	12	11,1
	c	78	37	27	19	10	3	16	9,8
Lehramt Sekundarstufe I	a	1	2	1	1	–	–	–	8,2
	b	–	–	–	–	–	–	–	6,9
	c	1	2	1	1	–	–	–	8,5
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	–	1	–	–	1	–	1	14,3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	1	–	–	1	–	1	14,3
Masterabschluss	a	–	–	1	–	–	–	–	4,9
	b	–	–	–	–	–	–	–	1,6
	c	–	–	1	–	–	–	–	6,1
Zusammen	a	145	119	93	55	45	15	55	9,3
	b	45	36	23	13	14	8	22	9,2
	c	100	83	70	42	31	7	33	9,3
Ingenieurwissenschaften									
Bachelorabschluss	a	178	118	65	54	33	17	14	7,1
	b	121	82	47	43	29	16	12	7,3
	c	57	36	18	11	4	1	2	6,8
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	155	304	361	362	274	230	484	12,6
	b	115	230	265	284	212	179	392	12,7
	c	40	74	96	78	62	51	92	12,2

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					8.
			bis 4.	5.	6.	7.		
noch: Ingenieurwissenschaften								
Fachhochschulabschluss	a	27,3	5 120	4	3	72	283	942
	b	27,5	4 009	3	3	41	256	769
	c	26,7	1 111	1	–	31	27	173
Künstlerischer Abschluss	a	31,5	7	–	–	–	–	–
	b	34,2	4	–	–	–	–	–
	c	28,0	3	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	28,8	16	–	–	–	1	6
	b	29,0	13	–	–	–	1	4
	c	27,6	3	–	–	–	–	2
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	30,1	47	–	–	1	2	1
	b	30,5	24	–	–	–	1	–
	c	29,7	23	–	–	1	1	1
Masterabschluss	a	27,7	522	174	148	89	40	17
	b	27,8	412	129	116	72	33	14
	c	27,6	110	45	32	17	7	3
Zusammen	a	26,8	10 315	188	174	1 034	880	1 459
	b	27,1	7 717	139	136	620	630	1 143
	c	26,0	2 598	49	38	414	250	316
Kunst, Kunstwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	26,2	276	13	6	142	46	39
	b	27,0	86	5	1	37	13	17
	c	25,8	190	8	5	105	33	22
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	28,6	343	1	–	2	2	17
	b	29,5	99	–	–	1	2	5
	c	28,2	244	1	–	1	–	12
Fachhochschulabschluss	a	28,4	843	–	–	27	16	105
	b	29,2	329	–	–	19	7	42
	c	27,9	514	–	–	8	9	63
Künstlerischer Abschluss	a	27,2	537	39	1	4	8	107
	b	27,6	230	9	–	–	2	39
	c	26,8	307	30	1	4	6	68
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	27,1	41	2	1	2	7	7
	b	33,5	4	–	–	–	1	1
	c	26,5	37	2	1	2	6	6
Lehramt Sekundarstufe I	a	28,2	50	2	3	3	8	8
	b	27,4	13	–	–	–	1	2
	c	28,4	37	2	3	3	7	6
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	27,8	147	3	3	7	14	10
	b	29,5	34	1	1	2	2	1
	c	27,3	113	2	2	5	12	9
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	28,7	31	–	–	1	–	–
	b	29,6	6	–	–	–	–	–
	c	28,5	25	–	–	1	–	–

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	Durchschnitt- liche Fach- semesterdauer	
noch: Ingenieurwissenschaften									
Fachhochschulabschluss	a	1 084	846	596	408	264	171	447	10,1
	b	831	658	445	309	193	125	376	10,1
	c	253	188	151	99	71	46	71	10,1
Künstlerischer Abschluss	a	–	3	4	–	–	–	–	10,2
	b	–	1	3	–	–	–	–	10,4
	c	–	2	1	–	–	–	–	9,8
Lehramt Sekundarstufe I	a	2	–	–	2	–	1	4	11,0
	b	1	–	–	2	–	1	4	11,7
	c	1	–	–	–	–	–	–	7,6
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	5	5	10	12	2	2	7	11,3
	b	3	1	3	6	1	2	7	12,8
	c	2	4	7	6	1	–	–	9,9
Masterabschluss	a	19	4	5	5	–	3	18	5,3
	b	17	2	5	5	–	1	18	5,4
	c	2	2	–	–	–	2	–	4,6
Zusammen	a	1 444	1 280	1 042	843	573	424	974	9,7
	b	1 089	974	769	649	435	324	809	9,9
	c	355	306	273	194	138	100	165	9,2
Kunst, Kunstwissenschaften									
Bachelorabschluss	a	13	7	2	2	3	1	2	6,4
	b	7	2	1	1	1	1	–	6,5
	c	6	5	1	1	2	–	2	6,4
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	42	54	50	40	38	29	68	12,1
	b	11	10	7	14	15	9	25	13,0
	c	31	44	43	26	23	20	43	11,8
Fachhochschulabschluss	a	161	188	130	97	47	27	45	10,1
	b	60	69	42	34	13	18	25	10,2
	c	101	119	88	63	34	9	20	10,0
Künstlerischer Abschluss	a	138	106	63	24	26	7	14	8,8
	b	70	48	29	12	12	3	6	9,2
	c	68	58	34	12	14	4	8	8,5
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	4	7	2	1	1	1	6	9,2
	b	–	–	1	–	–	–	1	9,7
	c	4	7	1	1	1	1	5	9,2
Lehramt Sekundarstufe I	a	3	7	3	4	4	2	3	8,7
	b	3	2	1	1	1	1	1	9,9
	c	–	5	2	3	3	1	2	8,3
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	15	27	21	16	12	9	10	9,7
	b	6	6	5	2	3	2	3	9,6
	c	9	21	16	14	9	7	7	9,7
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	3	6	5	6	3	3	4	11,8
	b	–	–	–	1	2	1	2	15,6
	c	3	6	5	5	1	2	2	10,9

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en							
	Durchschnittsalter bei Abschluss	insgesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
			bis 4.	5.	6.	7.	8.	
noch: Kunst, Kunstwissenschaften								
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	26,7	36	3	2	10	11	5
	b	28,2	5	–	–	1	2	1
	c	26,5	31	3	2	9	9	4
Masterabschluss	a	27,7	50	11	19	12	6	1
	b	28,9	24	8	8	2	5	1
	c	26,5	26	3	11	10	1	–
Zusammen	a	27,8	2 355	75	35	210	118	299
	b	28,6	830	23	10	62	35	109
	c	27,4	1 525	52	25	148	83	190
Fächergruppen zusammen								
Bachelorabschluss	a	25,1	16 613	208	483	7 686	3 324	2 407
	b	25,6	7 337	89	162	2 977	1 499	1 182
	c	24,8	9 276	119	321	4 709	1 825	1 225
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	27,6	21 665	53	39	103	203	758
	b	27,9	10 753	27	17	43	93	307
	c	27,4	10 912	26	22	60	110	451
Fachhochschulabschluss	a	27,5	16 531	21	30	2 415	1 583	3 459
	b	27,8	9 085	13	15	1 124	935	1 739
	c	27,0	7 446	8	15	1 291	648	1 720
Lehramt Master	a	25,8	782	533	157	65	20	4
	b	27,0	203	131	49	16	7	–
	c	25,4	579	402	108	49	13	4
Künstlerischer Abschluss	a	27,2	544	39	1	4	8	107
	b	27,7	234	9	–	–	2	39
	c	26,9	310	30	1	4	6	68
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	25,2	1 365	21	107	129	150	246
	b	27,5	135	1	5	12	13	22
	c	24,9	1 230	20	102	117	137	224
Lehramt Sekundarstufe I	a	26,3	1 067	10	46	82	104	163
	b	27,8	305	4	11	16	26	40
	c	25,7	762	6	35	66	78	123
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	26,7	2 261	14	27	77	108	122
	b	27,7	782	6	11	24	24	37
	c	26,1	1 479	8	16	53	84	85
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	28,5	296	2	4	11	22	22
	b	29,4	100	1	1	2	7	8
	c	28,1	196	1	3	9	15	14
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	26,7	467	12	41	93	121	55
	b	28,3	88	–	3	7	19	12
	c	26,3	379	12	38	86	102	43
Masterabschluss	a	27,4	2 134	687	666	398	154	71
	b	27,6	1 093	340	326	194	72	44
	c	27,1	1 041	347	340	204	82	27
Promotionen	a	.	1	–	–	–	–	–
	b	.	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	26,8	63 726	1 600	1 601	11 063	5 797	7 414
	b	27,3	30 116	621	600	4 415	2 697	3 430
	c	26,4	33 610	979	1 001	6 648	3 100	3 984

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2009 nach Durchschnittsalter,
Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Absolvent(inn)en								
	davon Abschluss im ... Fachsemester								
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem	Durchschnitt- liche Fach- semesterdauer	
noch: Kunst, Kunstwissenschaften									
Lehramt Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/ Primarstufe	a	3	1	–	1	–	–	–	6,2
	b	1	–	–	–	–	–	–	6,8
	c	2	1	–	1	–	–	–	6,1
Masterabschluss	a	–	–	–	–	–	–	1	5,1
	b	–	–	–	–	–	–	–	4,9
	c	–	–	–	–	–	–	1	5,3
Zusammen	a	382	403	276	191	134	79	153	9,4
	b	158	137	86	65	47	35	63	9,7
	c	224	266	190	126	87	44	90	9,3
Fächergruppen zusammen									
Bachelorabschluss	a	921	547	355	221	120	101	240	6,9
	b	498	334	196	144	75	59	122	7,1
	c	423	213	159	77	45	42	118	6,7
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	1 800	3 155	3 185	3 464	2 602	1 758	4 545	12,2
	b	800	1 515	1 533	1 735	1 266	900	2 517	12,5
	c	1 000	1 640	1 652	1 729	1 336	858	2 028	11,9
Fachhochschulabschluss	a	2 986	2 061	1 372	868	535	376	825	8,9
	b	1 602	1 177	792	534	320	249	585	9,2
	c	1 384	884	580	334	215	127	240	8,6
Lehramt Master	a	2	–	–	–	–	–	1	8,8
	b	–	–	–	–	–	–	–	9,2
	c	2	–	–	–	–	–	1	8,6
Künstlerischer Abschluss	a	138	109	67	24	26	7	14	3,3
	b	70	49	32	12	12	3	6	3,3
	c	68	60	35	12	14	4	8	3,3
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	340	148	88	49	21	14	52	8,1
	b	16	13	16	12	3	4	18	9,6
	c	324	135	72	37	18	10	34	8,0
Lehramt Sekundarstufe I	a	194	177	95	73	41	22	60	8,8
	b	50	48	27	22	17	15	29	9,6
	c	144	129	68	51	24	7	31	8,5
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	186	379	358	326	216	144	304	10,9
	b	59	118	102	103	70	64	164	11,7
	c	127	261	256	223	146	80	140	10,5
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	41	47	46	47	16	15	23	10,1
	b	16	9	13	14	7	8	14	10,8
	c	25	38	33	33	9	7	9	9,7
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	24	43	19	22	9	10	18	7,5
	b	7	10	8	6	4	3	9	9,2
	c	17	33	11	16	5	7	9	7,1
Masterabschluss	a	40	27	28	19	9	8	27	5,1
	b	33	16	17	14	7	5	25	5,3
	c	7	11	11	5	2	3	2	4,8
Promotionen	a	–	–	–	–	–	–	1	.
	b	–	–	–	–	–	–	1	.
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	6 672	6 693	5 613	5 113	3 595	2 455	6 110	9,4
	b	3 151	3 289	2 736	2 596	1 781	1 310	3 490	9,8
	c	3 521	3 404	2 877	2 517	1 814	1 145	2 620	9,0

3.2.4 Absolvent(inn)en* im Prüfungsjahr 2009 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote						Note nicht bekannt
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	4 687	.	927	3 212	532	.	.
	b	3 539	.	679	2 448	401	–	.
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 658	69	1 344	1 816	410	13	6
	b	2 711	48	963	1 373	311	12	4
Fachhochschulabschluss	a	133	–	.	75	35	.	–
	b	105	–	.	56	32	.	–
Lehramt Master	a	587	–	287	273	27	–	–
	b	450	–	224	208	18	–	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	871	–	104	617	142	.	.
	b	815	–	98	586	124	.	.
Lehramt Sekundarstufe I	a	578	–	.	335	172	.	.
	b	443	–	.	256	133	.	.
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	1 475	–	334	879	240	11	11
	b	1 067	–	236	657	160	8	6
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	343	–	74	203	59	.	.
	b	279	–	63	167	43	.	.
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	71	–	10	50	11	–	–
	b	58	–	9	39	10	–	–
Masterabschluss	a	626	48	259	259	.	.	36
	b	461	35	191	195	.	.	22
Promotionen	a	557	133	269	129	.	.	.
	b	312	70	160	68	.	.	.
Sonstiger Abschluss	a	132	.	33	52	25	11	.
	b	113	.	28	47	22	10	.
Sport								
Bachelorabschluss	a	301	–	12	259	30	–	–
	b	155	–	9	129	17	–	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	679	–	.	466	172	.	.
	b	227	–	.	179	30	.	–
Lehramt Master	a	43	–	26	.	.	–	–
	b	34	–	18	.	.	–	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	52	–	.	33	13	.	.
	b	32	–	.	20	7	.	.
Lehramt Sekundarstufe I	a	76	–	.	51	21	.	.
	b	36	–	.	26	7	.	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	252	–	27	172	49	.	.
	b	113	–	17	81	.	–	.
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	11	–	.	5	.	–	–
	b	7	–	.	.	.	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	19	–	.	14	.	–	–
	b	13	–	.	10	.	–	–
Masterabschluss	a	8	.	.	.	.	.	–
	b	3	.	.	.	.	.	–
Promotionen	a	43	.	22	.	–	–	.
	b	18	.	8	.	–	–	.

*) beinhaltet alle Absolvent(inn)en, nicht nur Erststudium (siehe Erläuterungen: Art des Studiums)

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en* im Prüfungsjahr 2009
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote						Note nicht bekannt
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	5 157	101	460	3 353	1 213	.	.
	b	2 790	62	290	1 911	515	.	.
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	9 044	113	685	3 444	3 714	1 063	25
	b	4 484	62	362	1 714	1 754	581	11
Fachhochschulabschluss	a	9 004	664	964	4 287	2 634	434	21
	b	5 143	338	751	2 547	1 278	219	10
Lehramt Master	a	46	–	17	.	.	–	–
	b	33	–	13	.	.	–	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	32	–	.	16	12	–	.
	b	26	–	.	13	10	–	.
Lehramt Sekundarstufe I	a	35	–	5	25	5	–	–
	b	21	–	.	14	.	–	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	59	–	.	.	12	–	.
	b	25	–	.	.	4	–	.
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	21	–	4	17	–	–	–
	b	18	–	4	14	–	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	144	–	15	98	31	–	–
	b	85	–	12	53	20	–	–
Masterabschluss	a	1 118	126	243	582	152	.	.
	b	492	41	131	273	41	.	.
Promotionen	a	829	187	396	204	.	.	.
	b	280	58	137	74	.	.	.
Sonstiger Abschluss	a	27	–	.	.	16	.	–
	b	17	–	.	.	10	.	–
Mathematik, Naturwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	3 514	37	393	2 223	851	.	.
	b	1 544	.	174	1 008	352	.	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	3 867	165	1 577	1 683	362	13	67
	b	1 391	59	547	591	173	8	13
Fachhochschulabschluss	a	1 002	.	.	599	216	.	–
	b	187	.	.	110	34	–	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	454	–	67	299	84	.	.
	b	398	–	65	259	71	.	.
Lehramt Master	a	250	.	78	155	.	–	–
	b	192	.	60	121	.	–	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	414	–	44	244	121	.	.
	b	294	–	31	173	86	.	.
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	555	–	130	337	.	.	.
	b	296	–	74	185	.	–	.
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	80	–	.	62	.	–	–
	b	65	–	.	52	.	–	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	13	–	.	.	.	–	–
	b	6	–	.	.	.	–	–
Masterabschluss	a	1 004	41	426	455	82	–	–
	b	357	17	150	171	19	–	–

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en* im Prüfungsjahr 2009
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
noch: Mathematik, Naturwissenschaften								
Promotionen	a	1 495	.	1 058	198	.	–	.
	b	582	.	427	83	.	–	–
Sonstiger Abschluss	a	47	.	.	.	.	.	–
	b	29	.	.	.	.	.	–
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Bachelorabschluss	a	276	25	.	141	.	.	.
	b	195	19	.	101	.	.	.
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 387	.	.	286	374	.	1 642
	b	1 497	.	.	186	231	.	1 021
Fachhochschulabschluss	a	292	.	74	169	.	–	–
	b	214	.	57	127	.	–	–
Masterabschluss	a	134	23	53	46	.	.	6
	b	80	17	33	22	.	.	.
Promotionen	a	1 468	64	582	674	139	.	.
	b	808	.	323	381	68	.	–
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Bachelorabschluss	a	223	–	.	115	91	.	–
	b	123	–	.	70	39	.	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	244	9	64	158	13	–	–
	b	166	6	43	109	8	–	–
Fachhochschulabschluss	a	343	.	27	227	.	.	–
	b	249	–	24	180	.	.	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	12	–	.	.	.	–	–
	b	10	–	.	.	.	–	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	3	–	.	.	.	.	.
	b	3	–	.	.	.	.	.
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	4	.	.	.	.	.	.
	b	4	.	.	.	.	.	.
Masterabschluss	a	22	.	.	.	–	–	–
	b	6	.	.	.	–	–	–
Promotionen	a	45	.	29	.	.	–	–
	b	20	.	15	.	.	–	–
Ingenieurwissenschaften								
Bachelorabschluss	a	2 382	.	110	1 633	611	.	22
	b	844	.	37	651	153	.	.
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	2 286	60	301	1 552	.	.	.
	b	513	9	64	353	.	.	.
Fachhochschulabschluss	a	5 155	68	427	3 297	1 340	18	5
	b	1 124	9	99	768	244	.	.

Anmerkung Seite 153

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en* im Prüfungsjahr 2009
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en						
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	
noch: Ingenieurwissenschaften							
Künstlerischer Abschluss	a	7	.	.	.	.	.
	b	3	.	.	.	.	.
Lehramt Sekundarstufe I	a	16	–	.	.	.	.
	b	3	–	.	.	.	.
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	3	.	.	.	.	.
	b	1	.	.	.	.	.
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	77	–	.	64	.	–
	b	27	–	.	20	.	–
Masterabschluss	a	1 041	5	164	671	195	.
	b	274	–	42	189	43	–
Promotionen	a	596	132	341	110	.	–
	b	89	20	48	18	3	–
Sonstiger Abschluss	a	8	–	.	.	–	.
	b	6	–	.	.	–	.
Kunst, Kunstwissenschaft							
Bachelorabschluss	a	281	.	68	187	.	–
	b	192	.	47	125	.	–
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	352	.	144	181	.	–
	b	248	.	94	132	.	–
Fachhochschulabschluss	a	852	.	534	285	.	–
	b	520	.	325	178	.	–
Künstlerischer Abschluss	a	827	62	270	279	.	182
	b	492	26	155	165	.	127
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	48	–	9	32	7	–
	b	44	–	7	30	7	–
Lehramt Sekundarstufe I	a	56	–	10	41	5	–
	b	41	–	7	29	5	–
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	167	.	57	95	11	–
	b	125	.	44	69	8	–
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	38	–	.	27	.	–
	b	32	–	.	23	.	–
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	43	–	.	29	.	–
	b	37	–	.	26	.	–
Masterabschluss	a	90	.	.	35	.	–
	b	56	.	.	21	.	–
Promotionen	a	57	.	28	16	.	–
	b	36	.	18	8	.	–
Sonstiger Abschluss	a	58	17	12	5	–	–
	b	41	.	10	.	–	–

**Noch: 3.2.4 Absolvent(inn)en*) im Prüfungsjahr 2009
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Fächergruppen zusammen								
Bachelorabschluss	a	16 821	183	2 059	11 123	3 361	21	74
	b	9 382	101	1 298	6 443	1 500	8	32
Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	a	22 517	418	4 232	9 586	5 401	1 099	1 781
	b	11 237	186	2 146	4 637	2 606	605	1 057
Fachhochschulabschluss	a	16 781	830	2 140	8 939	4 376	470	26
	b	7 542	371	1 292	3 966	1 673	229	11
Künstlerischer Abschluss	a	834	62	270	279	.	.	189
	b	495	26	155	165	.	.	130
Lehramt Master	a	932	.	411	470	.	–	–
	b	715	.	318	362	.	–	–
Lehramt Grund-/Primarstufe	a	1 457	–	186	997	258	.	.
	b	1 315	–	175	908	219	.	.
Lehramt Sekundarstufe I	a	1 187	–	131	715	328	8	5
	b	848	–	95	507	237	.	.
Lehramt Sekundarstufe II/Sekundarstufe I (allgemeinbildende Schulen)	a	2 511	.	558	1 521	395	.	21
	b	1 627	.	375	1 008	223	.	12
Lehramt Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe	a	496	–	106	317	66	.	.
	b	404	–	88	262	48	.	.
Lehramt Sekundarstufe II (berufliche Schulen)	a	371	–	40	265	66	–	–
	b	230	–	33	153	44	–	–
Masterabschluss	a	4 043	265	1 192	2 057	459	11	59
	b	1 729	117	575	875	123	6	33
Promotionen	a	5 090	762	2 725	1 351	228	14	10
	b	2 145	263	1 136	639	100	.	.
Sonstiger Abschluss	a	272	24	62	96	43	16	31
	b	206	17	53	75	32	11	18

Anhang

Hochschulen im Wintersemester 2009/10 nach Hochschularten und Trägerschaft

Universitäten

Land

TH Aachen
 Universität Bielefeld
 Universität Bochum
 Universität Bonn
 Universität Dortmund
 Universität Düsseldorf
 Universität Duisburg-Essen
 Fernuniversität Hagen
 Deutsche Sporthochschule Köln
 Universität Köln
 Universität Münster
 Universität Paderborn
 Universität Siegen
 Universität Wuppertal

Sonstige

Deutsche Hochschule der Polizei, Münster

Privat

Private wissenschaftliche Hochschule Witten-Herdecke

Theologische Hochschulen

Kirchlich

Hochschule für Kirchenmusik der
 evangelischen Kirche von Westfalen, Herford
 Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)
 Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)
 Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)
 Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel –
 Hochschule für Kirche und Diakonie (ev.)
 – in Bethel
 – in Wuppertal

Kunsthochschulen

Land

Hochschule für Musik Detmold
 Kunstakademie Düsseldorf
 Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf
 Folkwang-Hochschule Essen
 – in Bochum
 – in Essen
 Hochschule für Musik Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Wuppertal
 KH für Medien Köln
 Kunstakademie Münster

Noch: Kunsthochschulen

Privat

Alanus Hochschule, Alfter (priv. Hochschule)

Fachhochschulen

Land

Fachhochschule Aachen
 – in Aachen
 – in Jülich
 Fachhochschule Bielefeld
 – in Bielefeld
 – in Minden
 Fachhochschule Bochum
 – in Bochum
 – in Velbert/Heiligenhaus
 Fachhochschule Dortmund
 Fachhochschule Düsseldorf
 Fachhochschule Gelsenkirchen
 – in Bocholt
 – in Gelsenkirchen
 – in Recklinghausen
 Fachhochschule Hamm-Lippstadt
 – in Hamm
 – in Lippstadt
 Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn
 – in Hagen
 – in Iserlohn
 – in Meschede
 – in Soest
 Fachhochschule Rhein-Waal
 – in Kleve
 – in Kamp-Lintfort
 Fachhochschule Köln
 – in Gummersbach
 – in Köln
 – in Leverkusen
 Fachhochschule Niederrhein, Krefeld
 – in Krefeld
 – in Mönchengladbach
 Fachhochschule Lippe und Höxter, Lemgo
 – in Detmold
 – in Höxter
 – in Lemgo
 Fachhochschule Westliches Ruhrgebiet
 – in Bottrop
 – in Mülheim
 Fachhochschule Münster
 – in Münster
 – in Steinfurt

Noch: **Hochschulen im Wintersemester 2009/10** nach Hochschularten und Trägerschaft

Noch: **Fachhochschulen**

Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin
 – in Rheinbach
 – in Sankt Augustin
 – in Hennef

Kirchlich

Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel
 Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe
 Bochum
 Kath. Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Münster
 – in Paderborn

Privat

International Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn
 Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM)
 EBZ Business School Bochum
 Private technische Fachhochschule Bochum (DMT)
 Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn
 Europäische Fachhochschule (EUFH) Rhein/Erft, Brühl
 (private Fachhochschule)
 – in Brühl
 – in Neuss
 EBC Düsseldorf, Hochschule für Intern. Management
 International School of Management,
 Dortmund (private FH)
 Private Fachhochschule für Ökonomie und
 Management Essen
 – in Dortmund
 – in Düsseldorf
 – in Duisburg
 – in Essen
 – in Gütersloh
 – in Köln
 – in Neuss

Noch: **Fachhochschulen**

– in Marl
 – in Siegen
 SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm
 Private Fachhochschule Fresenius Idstein
 – in Köln
 Business and Information Technology School
 (BITS) Iserlohn
 Private Rheinische Fachhochschule Köln
 Hochschule Neuss – University of Applied Sciences
 Köln Private Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn
 – in Bergisch-Gladbach
 – in Bielefeld
 – in Paderborn
 – in Mettmann
 Mathias Hochschule Rheine

Verwaltungsfachhochschulen

Bund

Fachhochschule Bund
 – FB allgemeine innere Verwaltung, Brühl
 – FB Finanzen, Münster
 – FB Nachrichtendienste, Abt. Verfassungsschutz, Brühl

Land

Fachhochschule für Rechtspflege NRW,
 Bad Münstereifel
 Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW
 – in Bielefeld
 – in Duisburg
 – in Gelsenkirchen
 – in Hagen
 – in Köln
 – in Münster
 Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen

Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik; Stand: Wintersemester 2008/09; NRW-spezifische Systematik)

Sprach- und Kulturwissenschaften

Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
 Evangelische Theologie/Religionslehre
 Katholische Theologie/Religionslehre
 Philosophie
 Geschichte
 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik
 Allgemeine und vergleichende Literatur-
 und Sprachwissenschaft
 Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch
 Germanistik (Deutsch, germanische
 Sprachen ohne Anglistik)
 Anglistik, Amerikanistik
 Romanistik
 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
 sonstige/Außereuropäische Sprach-
 und Kulturwissenschaften
 Kulturwissenschaften i. e. S.
 Psychologie
 Erziehungswissenschaften
 Sonderpädagogik

Sport

Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
 allgemein
 Regionalwissenschaften
 Politikwissenschaften
 Sozialwissenschaften
 Sozialwesen
 Rechtswissenschaft
 Verwaltungswissenschaften
 Wirtschaftswissenschaften
 Wirtschaftsingenieurwesen

Mathematik, Naturwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
 Mathematik
 Informatik
 Physik, Astronomie
 Chemie
 Pharmazie

Noch: Mathematik, Naturwissenschaften

Biologie
 Geowissenschaften (ohne Geografie)
 Geografie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Gesundheitswissenschaften allgemein
 Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
 Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Landespflege, Umweltgestaltung
 Agrarwissenschaft, Lebensmittel- und
 Getränketechnologie
 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften (allgemein)
 Bergbau, Hüttenwesen
 Maschinenbau/Verfahrenstechnik
 Elektrotechnik
 Verkehrstechnik, Nautik
 Architektur, Innenarchitektur
 Raumplanung
 Bauingenieurwesen
 Vermessungswesen

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
 Bildende Kunst
 Gestaltung
 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen,
 Theaterwissenschaften
 Musik, Musikwissenschaft

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

außerhalb der Studienbereichsgliederung

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2009; NRW-spezifische Systematik)

Diplom (Uni) und entsprechende Abschlussprüfungen

Magister
Magister – 2 Hauptfächer
Lizentiat
kirchliche Prüfung
Staatsexamen/1. Staatsprüfung
Fakultätsprüfung
Diplom (Uni)
Diplom I
Diplom (Uni)-Lehrer

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
Promotion **ohne** vorausgesetzte Abschlussprüfung
Promotion (mit Regelstudienzeit)

Staatliche Lehramtsprüfung (LA) Grundstufe/Primarstufe

LA Grundschule (Studienschwerpunkt)
LA Grundstufe/Primarstufe

LA Sekundarstufe I

LA Haupt- und Realschulen und
entsprechende Jahrgangsstufen der
Gesamtschulen (Studienschwerpunkt)
LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I allgemeinbildende Schulen

LA Gymnasien und Gesamtschulen
LA Oberstufe/Sekundarstufe II
allgemeinbildende Schulen
LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I
allgemeinbildende Schulen

LA Sonderpädagogik/ Sekundarstufe I/Primarstufe

LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I
LA Sonderpädagogik
LA Sonderpädagogik/Primarstufe

LA Sekundarstufe II berufliche Schulen

LA Berufskollegs
LA Oberstufe/Sekundarstufe II
berufliche Schulen

LA Master

LA Master
LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)
LA Master Haupt,- Real,- und Gesamtschulen
(Studienschwerpunkt)
LA Master Gymnasien und Gesamtschulen
LA Master Berufskollegs

Noch: LA Master

LA Master Sonderpädagogik

Künstlerischer Abschluss

Diplom (KH)
Akademiebrief (KH)
Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung
Staatliche Musiklehrerprüfung
Kirchenmusikprüfung A
Kirchenmusikprüfung B
Kirchenmusikprüfung C (entfällt für
Studienanfänger ab WS 1999/2000)
Solistenprüfung
Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse
Meisterschüler/-in
sonstiger künstlerischer Abschluss

Fachhochschulabschluss

Diplom (FH)

Bachelorabschluss

Bachelor an Universitäten
Bachelor an Universitäten
(Rehabilitationswissenschaftliches Profil)
Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
(Vermittlungswissenschaftliches Profil)
Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
(Vermittlungswissenschaftliches Profil)
Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
(Fachwissenschaftliches Profil)
Bachelor an Kunsthochschulen
Bachelor an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
Bachelor an Fachhochschulen

Masterabschluss

Master an Universitäten
(**ohne** vorausgesetzte Abschlussprüfung)
Master an Universitäten
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)
Master an Universitäten – 2 Hauptfächer
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)
Master an Kunsthochschulen
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)
Master an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)
Master an Fachhochschulen
(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlusszeugnis/Zertifikat
sonstiger Abschluss in Deutschland
Abschlussprüfung im Ausland
keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik; Stand: Wintersemester 2009/10; NRW-spezifische Systematik)

Universitärer Abschluss

Bachelor an Universitäten
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Fachwissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten
 (Rehabilitationswissenschaftliches Profil)
 Diplom (U)
 Diplom (U)-Lehrer
 Diplom I
 Fakultätsprüfung
 kirchliche Prüfung
 Lizentiat
 Magister
 Magister – 2 Hauptfächer
 Master an Universitäten
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Universitäten
 (ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung)
 Master an Universitäten – 2 Hauptfächer
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Staatsexamen/1. Staatsprüfung

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Promotion (mit Regelstudienzeit)
 Promotion **ohne** vorausgesetzte Abschlussprüfung

Lehramt Grund-/Primarstufe

Grundstufe/Primarstufe
 LA Grundschule (Studienschwerpunkt)
 LA Grundstufe/Primarstufe
 LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)

LA Sekundarstufe I

LA Haupt- und Realschulen (Studienschwerpunkt)
 LA Master Haupt-, Real-, und Gesamtschulen
 (Studienschwerpunkt)
 LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

LA Sekundarstufe II

allgemeinbildende Schulen
 LA Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Master Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II
 allgemeinbildende Schulen
 LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I
 allgemeinbildende Schulen

LA Sonderpädagogik

Primar- Sekundarstufe I

LA Master Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik/Primarstufe
 LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I
 LA Sonderpädagogik

LA Sekundarstufe II

berufliche Schulen

LA Berufskollegs
 LA Master Berufskollegs
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II
 berufliche Schulen

LA Master

LA Master
 LA Master (Grund-, Haupt-, Real-, und Gesamtschulen)

Künstlerischer Abschluss

Akademiebrief (KH)
 Bachelor an Kunsthochschulen
 Bachelor an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung
 Diplom (KH)
 Kirchenmusikprüfung A
 Kirchenmusikprüfung B
 Kirchenmusikprüfung C (entfällt für
 Studienanfänger ab WS 1999/2000)
 Master an Kunsthochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Meisterschüler/-in
 Solistenprüfung
 sonstiger künstlerischer Abschluss
 Staatliche Musiklehrerprüfung
 Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse

Fachhochschulabschluss

Bachelor an Fachhochschulen
 Diplom (FH)
 Master an Fachhochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlussprüfung im Ausland
 Abschlusszeugnis/Zertifikat
 sonstiger Abschluss in Deutschland

Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt

Kein Abschluss

Weitere Veröffentlichungen aus dem Bereich Hochschulen

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen – Statistik kompakt

Inhalt: Diese Broschüre enthält Informationen rund um das Hochschulwesen in NRW. Die Ergebnisse werden in Textform beschrieben und grafisch sowie tabellarisch aufgearbeitet.

Bestell-Nr. Z20

Studierende an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen im Wintersemester

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen in NRW. In den Tabellen werden die Ergebnisse nach Hochschularten und Hochschulen, nach 1. Studienfach und 1. Studiengang sowie nach Herkunftsland der ausländischen Studierenden nachgewiesen. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B31

Personal der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Habilitierte und Personal an Hochschulen als Zeitreihen und als Strukturergebnisse. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B32

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Die Veröffentlichung beinhaltet Angaben zu Geförderten und finanziellem Aufwand nach Umfang und Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen und Wohnverhältnissen. Die Erscheinungsfolge für die Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B29

Weitere Auskünfte zu diesen Themen erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

hochschulstatistik@it.nrw.de